

VORLESUNGS- VERZEICHNIS

Sommersemester 1992

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT
GIESSEN

COP&SHOP

*... ganz nah
am Original!*

MediaArt

Farb-
kopien

Schreib-
waren

Foto-
kopien

ZOOM
Kopien

Leim-
Bindung

Ring-
Bindung

Broschüren

Disser-
tationen

Examens-
Notdienst

**3 x
in**

Gießen

COP&

**FARBKOPIEN
zu Superpreisen**

Einzelkopie	DIN A4	A3
ab 10 Kopien	2,50	3,90
ab 30 "	2,40	3,80
ab 100 "	2,20	3,70
ab 300 "	2,-	3,50
ab 1000 "	1,90	3,30
Overheadfolie	1,80	3,10
	+ 2,50	

SHOP

Bleichstraße 14 · Licher Straße 29 · Wiesenstraße 15

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

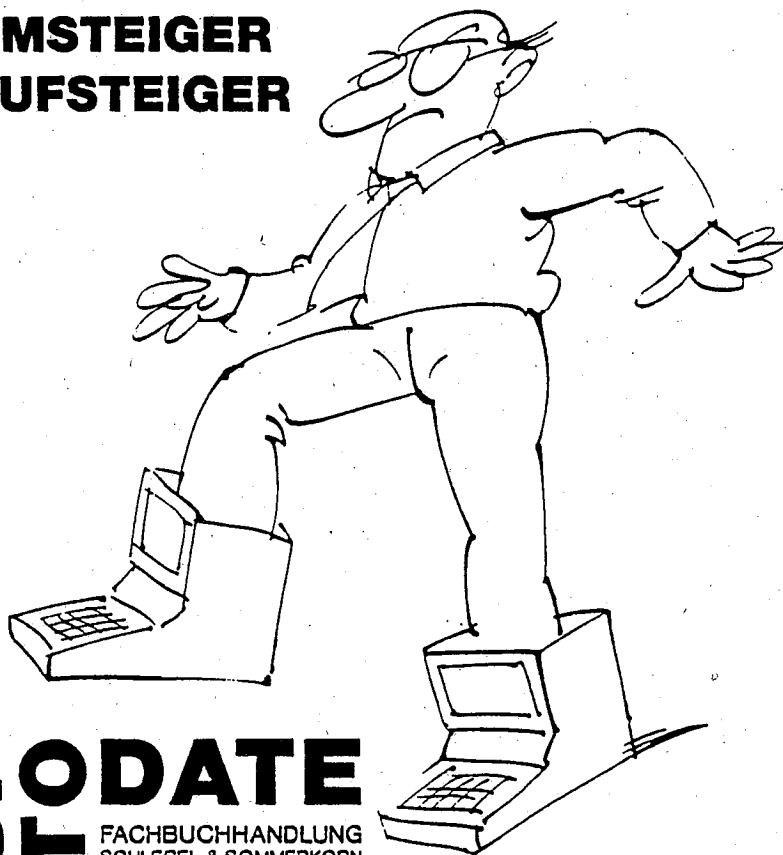
VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Vorlesungs- und
Personalverzeichnis für das Wintersemester 1991/92, in
dem Personal- und Institutsteil enthalten sind.)

SOMMERSEMESTER 1992

EDV-FACHLITERATUR FÜR

- * EINSTEIGER**
- * UMSTEIGER**
- * AUFSTEIGER**



RODATE
SH FACHBUCHHANDLUNG
SCHLEGEL & SOMMERKORN

6300 GIESSEN
BAHNHOFSTRASSE 24
NÄHE CITYCENTER/HORTEN
TELEFON: (06 41) 7 68 35 • Fax 7 68 15

- | | |
|-----------|--|
| 01 | FB Rechtswissenschaften |
| 02 | FB Wirtschaftswissenschaften |
| 03 | FB Gesellschaftswissenschaften |
| 04 | FB Erziehungswissenschaften |
| 05 | FB Kunstpädagogik, Musikwissensch., Sportwissensch. |
| 06 | FB Psychologie |
| 07 | FB Evang. Theologie u. Kath. Theologie u. deren Didaktik |
| 08 | FB Geschichtswissenschaften |
| 09 | FB Germanistik |
| 10 | FB Anglistik |
| 11 | FB Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas |
| 12 | FB Mathematik |
| 13 | FB Physik |
| 14 | FB Chemie |
| 15 | FB Biologie |
| 16 | FB Geowissenschaften und Geographie |
| 17 | FB Agrarwissenschaften * |
| 18 | FB Veterinärmedizin |
| 19 | FB Ernährungs- und Haushaltswissenschaften * |
| 20 | FB Humanmedizin |
| Z | Zentrale Einrichtungen |

* Vorläufige Bezeichnung

Negative

positiv sehen

Der umfassende Service für die SW-Fotografie durch eigenes SW-Labor

Einmalig in Giessen:
E 6 und C 41 Sofortentwicklung in standardisiertem Entwicklungsprozeß.



RICHARD STEPHAN
Fotografie

Richard Stephan Fotografie
ehem. Winterhoff
Kreuzplatz 7 (Eingang Rittergasse)
6300 Giessen, Tel. 0641/34041



BURSCHENSCHAFT GERMANIA

Alter Wetzlarer Weg 35
6300 Gießen · ☎ (06 41) 7 67 66

Wir sind Studenten verschiedener Fachbereiche, die eines
gemeinsam haben: Wir studieren in Gießen, wollen aber
nicht in der Masse untergehen

Wir studieren gemeinsam, wobei die Älteren den Jüngeren
zur Seite stehen

Wir bilden uns fort, sind hochschulpolitisch aktiv,
traditionsbewußt, feiern Feste, Kneipen, Bälle,
gehen zusammen aus,

wir sind ein Lebensbund

Für Interessierte Studenten bieten wir Zimmer
auf unserem Verbindungshaus an.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Fachregister	6
Fristenverzeichnis	10
Bankverbindungen, Fernsprechverkehr	11
Impressum, Wappen der Universität Gießen	11
Universitätsleitung	13
Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse	13
Beratungsmöglichkeiten für Studierende	20
Studienberatung	20
Berufsberatung, Psychotherapeutische Beratung	21
Akademisches Auslandsamt	21
Informationsmöglichkeiten für Studierende	22
Universitätssekretariat	22
Studentenwerk, Studentische Arbeitsvermittlung	22
Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)	24
Gemeinsame Kommissionen	25
Fachbereiche	27
Angebote u. Einrichtungen für behinderte Studierende	32
Sportarten u. Ferienkurse des Allgem. Hochschulsportes	36
Lehrveranstaltungen	38
Veranstaltungen des Graduierten-Kollegs	38
Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche	39
Rechtswissenschaften	48
Wirtschaftswissenschaften	53
Gesellschaftswissenschaften	58
Erziehungswissenschaften	65
Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft	74
Psychologie	86
Evang. Theologie u. Kath. Theologie u. deren Didaktik	94
Geschichtswissenschaften	99
Germanistik	104
Anglistik	113
Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas	118
Mathematik	128
Physik	134
Chemie	142
Biologie	150
Geowissenschaften und Geographie	161
Agrarwissenschaften *	167
Veterinärmedizin	185
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *	194
Humanmedizin	206
Zentrale Einrichtungen	235

* Vorläufige Bezeichnung

Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Agrarwissenschaften	17,19
Alte Geschichte	08
Altphilologie	11
Anglistik	10
Archäologie	08
Betriebswirtschaftslehre	02
Biologie	15
Chemie	14
Deutsch	09
Deutsch als Fremdsprache	09
Drama, Theater, Medien	11,09,10
Englisch	10
Erdkunde	16
Ernährungswissenschaften	19
Erziehungswissenschaften	04
Evangelische Theologie	07
Französisch	11
Frühgeschichte	08
Gemeinschaftskunde	03
Gesellschaftswissenschaften	03
Geographie	16
Geologie und Paläontologie	16
Germanistik	09
Geschichte	08
Griechisch	11
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19
Historische Hilfswissenschaften	08
Höheres Lehramt	04
Humanmedizin	20
Islamkunde	11
Jura	01
Katholische Theologie	07
Klassische Archäologie	08
Kunsterziehung	05
Kunstgeschichte	08
Landwirtschaft	17,19
Lateinisch	11
Leibeserziehung	05
Lehramt für Grundschulen	03-16
Lehramt für Haupt- und Realschulen	03-16
Lehramt für Gymnasien	03-16
Lehramt für berufliche Schulen	04
Lehramt für Sonderschulen	04
Literaturwissenschaften	09

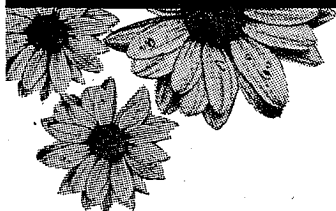
Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Mathematik	12
Medizin	20
Mineralogie/Petrologie	16
Mittlere und Neuere Geschichte	08
Musik, Musikwissenschaft	05
Naturwissenschaften	12-16
Neuere Geschichte	08
Ökonomie	02
Oenologie	17
Pädagogik	04
Paläontologie	16
Philosophie	08,09,12,13,15 (s.Zentr.f.Phil.(Z))
Physik	13
Politikwissenschaft	03
Polytechnik/Arbeitslehre	04,02,03,13,14,19
Psychologie	06
Rechtswissenschaft	01
Religion	07
Religionswissenschaften	07
Romanistik	11
Russisch	11
Semitistik	11
Slavistik	11
Sozialkunde	03
Soziologie	03
Sport, Sportwissenschaft	05
Theaterwissenschaften	11,09,10
Theologie	07
Tiermedizin	18
Turkologie	11
Vergleichende Sprachwissenschaft	11
Veterinärmedizin	18
Volkswirtschaftslehre	02
Vor- und Frühgeschichte	08
Wirtschaftswissenschaften	02
Zahnmedizin	20



7 10 17 ☎ 78021



Mitfahrzentrale und Reiseladen
Südanlage 21 Gießen



Licher Privatbrauerei
Thring-Melchior KG
6302 Lich, Hessen 1

Licher Bier.®
Aus dem Herzen
der Natur.



Schunk produziert Technik
auf breiter Front.

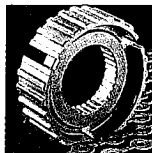


Werkstoffe
Systeme

Kohlenstofftechnik



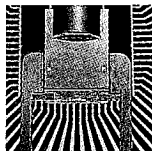
Sintermetalltechnik



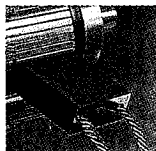
Ingenieurkeramik



Umweltsimulations-
und Klimasysteme



Automations-
und Meßsysteme



Stromübertragungs-
systeme

Schunk Werkstoffe GmbH
Schunk Systeme GmbH

Rodheimer Straße 59
 6301 Heuchelheim
 Telefon (06 41) 6 08-0

COLOR COPY SERVICE

NEUSTADT 25 • 6300 GIESSEN

TEL. (06 41) 7 78 88

So geht's auch. Aber nicht bei uns.



- ☆ Wenn es um Vervielfältigung geht
sind wir Ihr Spezialist!
- ☆ Diplomarbeiten innerhalb von 1 Stunde
in absoluter Topqualität.
- ☆ Kopierservice vom feinsten, einfach abgeben,
später wieder abholen.

Unser Angebot zum Semesterbeginn:

Copy Card I	80,- DM (1000 Kopien)
Copy Card II	350,- DM (5000 Kopien)

Fristenverzeichnis SS 1992

Semesterbeginn und -ende	01.04.1992 - 30.09.1992
Vorlesungsbeginn und -ende	13.04.1992 - 10.07.1992

Bewerbungsfristen:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
- Musik und Kunst für die Lehramter	bis 01.12.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.
- Musik und Kunst für die Lehramter	bis 01.06.
- Drama/Theater/Medien	bis 01.04.

Studienfachwechsel und Doppelstudium:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

Einschreibungen:

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Zulassungsbescheid ersichtlich.

Rückmeldung:

1. Termin	03.02.1992 - 14.02.1992
2. Termin	23.03.1992 - 16.04.1992

Bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat sind vorzulegen

- Rückmeldeerklärung
- Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. DM 62,--)
- gültige Krankenversicherungsbescheinigung.

Die **Exmatrikulation** ist in den beiden letzten Vorlesungswochen zu beantragen. Nachfrist bis 30.10.1992.

Säumnisgebühr:

Die Säumnisgebühr beträgt bei

- verspätet beantragter Einschreibung oder Rückmeldung
 - Nichteinhaltung von Zahlungsterminen
 - verspäteter Exmatrikulation
- je DM 20,--

Vorlesungsbeginn und -ende WS 1992/93: 19.10.1992 - 19.02.1993

Bankverbindungen

Bank- und Postgirokonten der Universitätskasse der Justus-Liebig-Universität Gießen

Bezirkssparkasse Gießen	Kto.-Nr. 200 501 208	BLZ 513 500 25
Landeszentralbank Gießen	Kto.-Nr. 513 015 03	BLZ 513 000 00
Postgiroamt Frankfurt/Main	Kto.-Nr. 126 98 606	BLZ 500 100 60

Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernprechnetz unter der Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuwählen.

Telex: 176419013; Teletex: 2627-6419013 = JLUGHRZ; Telefax: 702-2099

Notrufe: Feuerwehr 112; Technischer Notdienst 2255; Polizeinotruf 110

Rettungsdienst: Erste Hilfe 3002

Impressum

Herausgeber: Der Präsident der Justus-Liebig-Universität, Ludwigstr. 23, 6300 Gießen

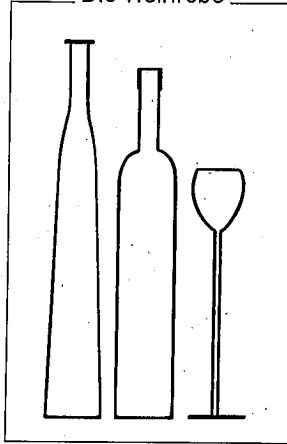
Anzeigenverw.: H. Knoblauch, Am Noor 29, 2392 Glücksburg/Schausende, Tel. 04631/8495

Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei, Am Urnenfeld 12, 6300 Gießen-Wieseck

Das Wappen der Universität Gießen

Die wirtschaftliche Basis der 1607 gegründeten Gießener Universität bestand zu einem Großteil aus Güterbesitz von verschiedenen aufgehobenen Klöstern und Klosterhöfen. Die wichtigsten Einnahmen waren die Erträge aus dem ehemaligen Grünberger Antoniterhaus (gegründet vor 1222). 1736 übernahm daher die Ludoviciana das blaue, silbergerandete, dreiarmlige Antoniterkreuz als Universitätswappen und führt es bis heute.

Die Weinrebe



Wein am Wochenmarkt
Gießen, Am Lindenplatz
Tel. (0641) 36355

**UMWELT-
FREUNDLICH
UMZIEHEN?**



Wir von conFern sind zur Umwelt genauso freundlich wie zu Ihnen. Das beginnt bei Kartons aus Recyclingpapier und hört bei der umweltgerechten Entsorgung von problematischen Stoffen (z. B. Farben, Lacke, Lösungsmittel usw.) noch lange nicht auf. Testen Sie uns!

Eduard Hepp Transportgesellschaft mbH
Bahnhofstraße 26b · D-3550 Marburg/Lahn
Telefon (0 64 21) 6 10 22

ERSTE ADRESSE FÜR DEN ADRESSENWECHSEL

Universitätsleitung

Präsident

Prof. Dr. Heinz Bauer, T 2000

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Petra Kost, T 2001

Persönlicher Referent: Oberstudienrat i.H. Thomas Clasen, T 2008

Vizepräsident

Prof. Dr. Wolfgang Laqua, T 2002

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Brunhild Harnisch, T 2003

Kanzler

Ludwig Wolf, T 2010

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Erika Becker, T 2011

Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse

A. Akademische Prüfungsämter

Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung

Licher Straße 70, T 5103, Vorsitzender: Prof. Dr. Horst Demmler, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerd Aberle, Prof. Dr. Horst Rinne, Büro: VA Uta Picht

Prüfungsamt für den Studiengang Sozialwissenschaft

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Sozialwissenschaft, Vorsitzender: Prof. Dr. Manfred Dörr, T 5213, Stellvertreter: Prof. Dr. Siegfried George, T 5248, Büro: VA Edelgard Hambach, T 5201

Promotionsausschuß des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften (Dr. rer. soc.), Karl-Glöckner-Straße 21 E, T 5200, Vorsitzender: Der Dekan, Büro: VA Tilly Dirks, T 5200

Akademisches Prüfungsamt Geisteswissenschaften

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Erdgeschoß, Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470, Stellvertreter: Prof. Dr. Rolf Meyer, T 8264, Büro: VA Else Brändle, T 4690, VA Marianne Bauer, VA Beate Fichtner-Rühl, T 4691

Promotionen zum Doktor der Philosophie nach der Promotionsordnung der ehemaligen Philosophischen Fakultät vom 03.11.1965, Beauftragter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470

Promotionsausschuß der geisteswissenschaftlichen Fachbereiche (Promotionsordnung vom 22.06.1983), Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470, Stellvertreter: Prof. Dr. Dieter Neukirch, T 6092

Magisterprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 26.4.1967, Beauftragter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470

Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. Rolf Meyer, T 8264, Stellvertreter: Prof. Dr. Norbert Werner, T 5496

Zwischenprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 5.11.1968, Beauftragter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen nach der Ordnung für die Zwischenprüfung der geisteswiss. Fachbereiche vom 18.05.1990 = Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. Rolf Meyer, T 8264, Stellvertreter: Prof. Dr. Norbert Werner, T 5496

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Erziehungswissenschaft, Vorsitzender: Der Dekan des FB 04, T 5255

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vor- und -Hauptprüfung in Psychologie (DPO v. 08.07.1964), Vorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 5385, Gf. Vorsitzende: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, T 5398

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Psychologie (DPO v. 06.02.1985), Vorsitzende: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, T 5398, Stellvertreter: Prof. Dr. Albert Spitznagel, T 5425

Prüfungsausschuß für die Diplomprüfung im Aufbaustudiengang Deutsch als Fremdsprache, Vorsitzender: Der Dekan des FB 09, T 5510

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung in den Studiengängen Neuere Fremdsprachen, Vorsitzender: Prof. Dr. Raimund Borgmeier, T 5555, Stellvertreter: Prof. Dr. Ewald Wagner, T 5610

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Drama, Theater, Medien, Vorsitzender: Prof. Dr. Erwin Leibfried, T 5531, Stellvertreter: Prof. Dr. Andrzej Wirth, T 2381

Meldefristen für die Zwischenprüfung (Prom., Magister, L3): für ein SS vom 15.4. - 15.5.; für ein WS vom 15.10. - 15.11.

Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche

Heinrich-Buff-Ring 58, T 4693, Vorsitzender: Prof. Dr. Christian Fenske, Büro: Olnsp. Barbara Thörner, VA Christel Prätorius

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen, Vorsitzender: Prof. Dr. Christian Fenske, T 2546

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Mathematik, Vorsitzender: Prof. Dr. Dieter Gaier, T 2560

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Physik,
Vorsitzender: Der Dekan des FB 13, T 2750

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Chemie,
Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Biologie,
Vorsitzender: Der Dekan des FB 15, T 5825

Prüfungsausschüsse für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Geologie,
Mineralogie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie
(alte Diplompungsordnung) Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie
(neue Diplompungsordnung) Vorsitzender: Prof. Dr. Lorenz King, T 8203

Promotionsausschußvorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 5385

Prüfungs- und Promotionsamt für Agrarwissenschaften

Bismarckstraße 24, T 6183, Büro: VA Elli Graf

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Horst
Seuster, T 8350

Prüfungsausschuß für Oenologie, Vorsitzender: Prof. Dr. Eckart Schlösser,
T 5978

Promotionsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Hans-
Georg Frede, T 8320

Sprechzeiten: Di 10-13, Do 10-12 u. 14-16 Uhr

Prüfungs- und Promotionsamt für Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Bismarckstraße 24, T 6182, Büro: VA Helga Göllner

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vor-
sitzende: Prof. Dr. Gertrud Rehner, T 6028

Promotionsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vor-
sitzender: Prof. Dr. Jörg Bottler, T 6101

Sprechzeiten: Di 10-13, Do 10-12 u. 14-16 Uhr

B. Staatliche Prüfungsämter

Hessisches Ministerium der Justiz - Justizprüfungsamt

Der Präsident: Ministerialdirigent Dr. Hermann Stephan, Wiesbaden
Prüfungsabteilung I für die 1. jurist. Staatsprüfung - Geschäftsstelle -
Postanschrift: Gerichtsstr. 2, Postfach 100101, 6000 Frankfurt/M. 1
Dienststelle: Zeil 42, 4. OG., 6000 Frankfurt/M. 1, (T 069/1367 - 2667),
Sprechstunden: Mo - Fr nur 9 - 12 Uhr (auch telefonisch)

Ausschüsse für die tierärztliche Vorprüfung und für die tierärztliche Prüfung

Vorprüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. Hermann Goller, Stellvertreter: Prof. Dr. Heinrich Rufeger, Prof. Dr. Wilhelm Schoner
Prüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. Eugen Weiss, Stellvertreter: Prof. Dr. Hartwig Bostedt, Prof. Dr. Gerhard Kielwein, Büro: VA Ingeborg Fernhomberg, VA Helga Seipp-Heier

Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen

Vorklinik: Aulweg 123, T 4688, Leiter: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Stellvertreter: Prof. Dr. Andreas Schulz, Büro: VA Gerda Römer, VA Monika Sterneke

Klinik: Aulweg 123, T 4689, Leiter: Prof. Dr. Andreas Schulz, Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Büro: VA Anneliese Stamm, VA Lieselotte Metzler

Ausschüsse für die naturwissenschaftliche und zahnärztliche Vorprüfung und für die zahnärztliche Prüfung

Prüfungsbüro: Aulweg 123, T 4689, Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerd Gundlach, Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke (Vorprüfung), Vorsitzender: Prof. Dr. Horst Kirschner, Stellvertreter: Prof. Dr. Ernst Gerhard Beck (Prüfung), Büro: VA Christel Dern

C. Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter an der JLU Gießen

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Direktor: Ltd. Direktorin Dr. Erika Pfannkuch, Büro: VA Elisabeth Sommer, T 4698, Amtm. Karl Philipp, T 4697

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Hauptschulen und Realschulen

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4695, Vorsitzender: Direktor Gerhard Jungermann, Stellvertreter: Prof. Dr. Theodor Kläßen, Büro: VA Marlis Morasch, T 4695, N.N.

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien

Stephanstr. 41, Erdgeschoß, T 4692, Vorsitzender: StDir Dr. Hans Günther Bickert, Stellvertreter: Prof. Dr. Drs. h.c. Arthur Schärmann, Büro: N.N.

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen landwirtschaftlicher, hauswirtschaftlicher und nahrungsgewerblicher Fachrichtung

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Vorsitzende: Ltd. Direktorin Dr. Erika Pfannkuch, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerhard P. Bunk, Büro: VA Elisabeth Sommer, T 4698

**Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen
(I. Staatsprüfung) - Nebenstelle Gießen -**

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4696, Vorsitzende: Direktorin Anemone Lassak,
Wiss. Prüfungsamt, Wiesenau 1, 6000 Frankfurt/M. 1, T 069/725 266 und
069/798 3541, Stellvertreter: Prof. Dr. Klaus Kröger, Büro: VA Ingrid Herz-
mann, T 4696

**Bahn -
sparen**
für alle unter 26

**twen-
tickets**

EUROTRAN



z.B. Hin- u. Rückfahrt ab
Gießen nach:

MÜNCHEN	DM 166,-
PARIS	DM 210,-
WIEN	DM 246,-
LONDON	DM 288,-
ROM	DM 361,-
ATHEN	DM 531,-

Auch als Anschlußticket ab
Grenze zu DB-Sondertarifen
wie z.B. Super-Sparpreis
oder Juniorpaß

Tarifstand Januar 1992

Deutsches Reisebüro

SELTERSWEG 24 GIESSEN



**GOLDSCHMIEDE
SCRIBA**

GIESSEN · Ludwigsplatz 13 · Telefon (0641) 77505

*Werkstatt für erlesene Juwelen,
Schmuck in Gold und Silber.*

*Wir entwerfen und fertigen
Ihnen Schmuck auch nach Ihren
persönlichen Wünschen und
beraten Sie jederzeit gerne unver-
bindlich.*

Wir schaffen
Verbindungen...

SWG



Für 87 Pfennige
jeden Tag
kreuz und quer
durch ganz Gießen.



Die Umweltkarte U2
erhalten Sie
für 26,- DM in unserem
Info-Zentrum, Bahnhofstraße 56.

Weitere Infos: Telefon 06 41 / 7 08-212

**Unternehmen des Leica-Konzerns
freuen sich auf den Dialog mit
Ingenieuren, Informatikern,
Wirtschaftsingenieuren und Physikern.**

*Die Unternehmen des Leica-Konzerns engagieren sich für
opto-elektronisch-feinmechanische Problemlösungen inklusive Software zur Sichtbarmachung,
Messung und Vermessung, Analyse und Registrierung von Objekten und Strukturen.*

*Herausforderungen in Entwicklung, Software, Fertigungsplanung/-steuerung,
Qualitätssicherung, Produktmanagement/Vertrieb, Logistik und Technischem Service.*

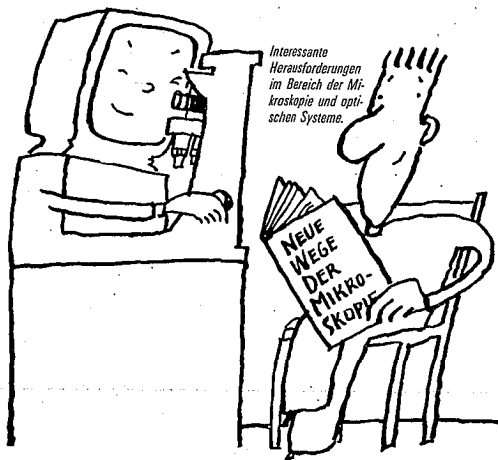
Wir vertreten in der Personalbetreuung die

Leica Mikroskopie und Systeme GmbH.

*Diese Konzerngesellschaft entwickelt, fertigt und vertreibt Komponenten
und Geräte der Mikroskopie sowie optoelektronische Meß- und Inspektionssysteme
für die Halbleiterindustrie.*

*Anwendungsgebiete: freie und angewandte Forschung und Lehre,
die Biotechnik, Medizin, Fertigung, Qualitätssicherung, Werkstoffkunde.*

**Kontakte und Information
durch die Personalreferenten
der Leica Industrieverwaltung GmbH
Postfach 20 20
6330 Wetzlar 1
Telefon (0 64 41) 29-33 33**



Leica

Beratungsmöglichkeiten für Studierende

1. Studienberatung

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die Studienfachberatung innerhalb der Fachbereiche und in die Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülerinnen u. Schülern, Studierenden und sonstigen Interessentinnen u. Interessenten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

1.1 Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es Studienfachberaterinnen u. -berater.

Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges
- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen
- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen
- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberaterinnen u. -berater entnehmen Sie bitte den Studienprogrammen.

1.2 Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Das Büro für Studienberatung informiert und berät bei der Studienwahl - Studienmöglichkeiten, Zulassungsfragen, Entscheidungsproblemen, Anforderungen, Studienaufbau etc. - und bei individuellen Schwierigkeiten im Studium - Orientierungsschwierigkeiten, Fachwechsel, Studienabbruch, Studienproblemen aufgrund von Behinderungen, Lern-, Arbeits- und Prüfungsproblemen.

In der offenen Sprechstunde erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden entweder vorher telefonisch oder in der offenen Sprechstunde vereinbart. In der täglichen Telefonsprechstunde können schriftliche Materialien angefordert und Kurzinformationen erfragt werden.

Das Büro für Studienberatung bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler und Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger an.

Büro für Studienberatung

Ludwigstr. 28 A, Leitung: Prof. Dr. Eberhard Todt, FB 06

Offene Sprechstunden: Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Di, Do 15.00 - 17.00 Uhr für Informationen, Problemvorklärunen und Terminvereinbarungen.

Telefonisch erreichbar: Mo - Fr 13.00 - 15.00 Uhr, Tel. 0641/7022173, für kurze Auskünfte und Terminvereinbarungen.

Beratungen: Nach vorheriger Terminvereinbarung.

Beraterinnen und Berater:

Beate Caputa	T 2175	AkR Dr. Gudrun Scholz	T 2175
Wolfgang Lührmann	T 2174	Ulrike Wittmann	T 2177
Stefan Prange	T 2178		

Sekretariat:

Brigitte Krieger	T 2176	Sigrid Tielmann	T 2171
------------------	--------	-----------------	--------

2. Berufsberatung des Arbeitsamtes Gießen für Hochschüler

Berufsberater: M. Belz-Schneider, H. Kurz, K. Neuwirth, G. Ratz, A. Wedel, H.-P. Werner, B. Weiß-Etzel

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler berät Sie in ausführlichen - auch mehrmaligen - Beratungsgesprächen u.a.

- über einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
- über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
- über die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungsrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschüler auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- a) während der Vorlesungszeit in den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstr. 28 A, (Telefon dort: 0641/9393-439) zu den dortigen Sprechzeiten, für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater);
- b) Mo + Di von 8.00 bis 16.00 Uhr, Mi + Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do von 8.00 bis 18.00 Uhr in der Berufsberatung, Nordanlage 60, (Anmeldung im Zimmer 67);
- c) nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung.

Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen lösen läßt, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 0641/9393-144.

3. Psychotherapeutische Beratung

Psychosomatische Klinik, Ludwigstr. 76, T 2463, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

4. Akademisches Auslandsamt

Gutenbergstraße 6, T 2070 und 2072. Beratungsstelle für die ausländischen Studierenden und für deutsche Studierende die an einem Auslandsstudium interessiert sind.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr von 10.00 - 12.30 Uhr, während der Vorlesungszeit auch Di u. Do von 14.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung.

5. Beratung für behinderte Studierende: Siehe Seite 32 - 33

Informationsmöglichkeiten für Studierende

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA): Siehe bei Studentenschaft

Universitätssekretariat - Ludwigstraße 23, II. Stock, T 0641/702-2061

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8.00 -12.00 Uhr

Das Universitätssekretariat erteilt Auskünfte über:

Bewerbungs- und sonstige Fristen; Hochschulzugangsberechtigungen; Bewerbung - Zulassung - Immatrikulation; Studentische Gebühren; Doppelstudium - Doppelimmatrikulation; Zweithörerschaft - Zweitstudium - Gasthörer; Rückmeldung - Beurlaubung; Fachwechsel - Hochschulwechsel; Exmatrikulation.

Leitung: Gerhard Spuck, T 2060

Geschäftszimmer: Mechthild Polzer, T 2061

Schalter I	A - Eh	Dieter Neumeier	T 2063
Schalter II	Ei - He	Renate Lich	T 2063
Schalter III	Hi - La	Carmen Heinrich	T 2064
Schalter IV	Le - Qu	Gerold Weber	T 2064
Schalter V	Ra - Sh	Achim Kraft	T 2065
Schalter VI	Si - Z	Gertrud Klein	T 2065
Exmatrikulationen, Zweithörer,		Christa Laucht/	T 2062
Gasthörer		Gisela Müller	
Zulassung von ausländischen		Jürgen Erdmann	T 2071
Studierenden, Gutenbergstraße 6			

Studentenwerk

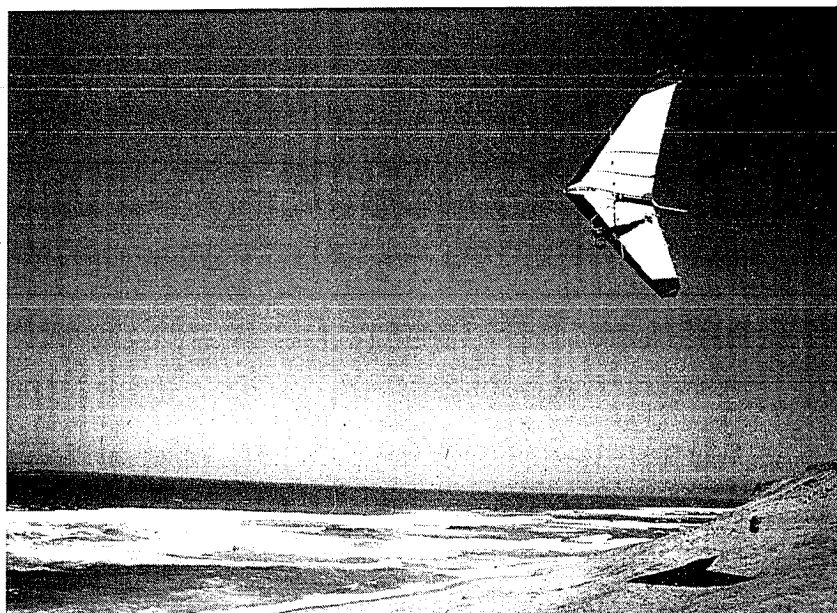
Förderungsabteilung: Otto-Behaghel-Straße 23, T 4684, Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr von 10.30 bis 12.30 Uhr; Mi von 12.45 bis 15.00 Uhr.

Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Nordanlage 60, Frau Ventzke, T 0641/9393-203, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD)

Die Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD) ist für die Arbeitsvermittlung und -beratung von Absolventen der Universität bzw. Fachhochschule und für berufserfahrene Akademiker zuständig. Der FVD befindet sich in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Nordanlage 60. Naturwissenschaftliche, technische, rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe: Frau Harwerth, T 0641/9393-224 oder -225 oder -226. Geistes- und sozialwissenschaftliche Berufe, Lehrer: Herr Arnold, T 0641/9393-229 oder -230, -231.



WIE DU GEBÜHRENFREI ABHEBEN KANNST

Unabhängig zu werden ist der Wunsch jedes jungen Menschen. Dazu gehört auch die Eröffnung des ersten eigenen Girokontos. Denn dadurch gewinnt man in allen Geldangelegenheiten eine größere Freiheit. Egal, ob man nun Geld ausgibt oder welches bekommt; ob man eine Ferienreise

antritt oder einen Ferienjob; ob man einen Dauerauftrag einrichtet oder einen Scheck einreicht.

Übrigens führen wir Ihr Girokonto während der Ausbildungszeit gebührenfrei. – Sprechen Sie mit uns. Wir haben Zeit für Sie.

wenn's um Geld geht

Bezirkssparkasse Gießen



weil Leistung zählt.

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Str. 25, Haus D, Tel.: 0641/45023 (Uni-Intern: 4685), Bürostunden der Verwaltung (d.h.: Zimmerangebote, Internationale Studentenausweise, Mitfahrzentrale, etc.)

Montag - Freitag

Vorlesungszeit

10.00 bis 13.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit

11.00 bis 13.00 Uhr

Für die Verwaltung zuständig: Irene Einolf, Petra Daubner, Buchhaltung: Silke Lorey.

Kollektiv:

Andreas Schwaeppe, Thomas Krug, Thomas Heeb, Heiko Balzter, Gerald Oppermann, Timo Steinert

Autonomes Frauenreferat

Petra Goldack, Susanne Jokisch

ASV, Ausländische Studentenvertretung

Marcel J. Dossou, Yahaya Kane, Sang-Chul Park, Mehmet Tas

Anmerkung: Leider konnte bei Drucklegung dieses Vorlesungsverzeichnisses die endgültige AStA-Zusammensetzung nicht bekanntgegeben werden, da die konstituierende Sitzung des Studentenparlamentes erst nach Redaktionsschluß stattfand.



RUTH LENZ

Seit über 20 Jahren...

...ist sie die Seele und der Kopf zugleich des „Reisebüros der Justus-Liebig-Universität“.

Ungezählte Reiselustige haben sich ihren Rat eingeholt und sind dabei nicht schlecht gefahren.

Unter ihrer Leitung hat sich das ursprüngliche AStA-Reisereferat aus kleinen Anfängen heraus längst zu einem „Voll-Reisebüro“ gemausert, das heute allen Anforderungen eines Mammut-Unternehmens, wie es eine moderne Universität wie die unsrige darstellt, gerecht wird.

Ja — mehr noch! Immer auf der Suche nach noch mehr und noch günstigeren Reismöglichkeiten und im engen kollegialen Kontakt mit sämtlichen anderen deutschen, europäischen und überseeischen stu-

dentischen Reiseorganisationen ist das Angebot mehr denn sonstwo zugeschnitten speziell auf die universitären Belange.

Ob preisgünstige Urlaubs- oder Dienstreisen, ob Einzel- oder Gruppenfahrten per Bus, Bahn, Schiff oder Flugzeug, ob Studierender, Lehrender oder Mitarbeiter der Verwaltung, Sie sollten sich in jedem Falle von ihr und ihrem jungen Team zuerst die Möglichkeiten sagen lassen, die Sie haben bei allen Ihren Reiseplänen.

Studentenreisen Gießen Flugbüro

Inh. Ruth Lenz

Riegelpfad 32/Ecke Ludwigstraße

6300 Gießen, Telefon 06 41/7 60 26

Gemeinsame Kommissionen

Gemeinsame Kommission Geisteswissenschaften

Geschäftsstelle: Akadem. Prüfungsamt Geisteswissenschaften, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Else Brändle, T 4690, Vorsitzende: Prof. Dr. Therese Seidel, T 5563, Stellvertreter: Prof. Dr. Heinz Schilling, T 5490

Gemeinsame Kommission Naturwissenschaften

Heinrich-Buff-Ring 16, T 2720, Vorsitzender: Prof. Dr. Gerd Hermann, T 2720, Stellvertreter: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770

Gemeinsame Kommission Polytechnik/Arbeitslehre

Karl-Glöckner-Straße 21 C, Vorsitzender: Prof. Dr. Herbert Schramm, T 2820, Stellvertreter: Prof. Dr. Adalbert Wollrab, T 5820

Jetzt noch flexibler: Bausparen mit BHW DISPO 2000.

- ▲ Darlehenszinsen nach Maß: ab 2,25% (effekt. Jahreszins ab 5,02%, bei Verzicht auf Auszahlung eines Betrages in Höhe Ihrer Guthabenzinsen).
- ▲ Darlehen nach Plan: bis zu 60% der Bausparsumme.
- ▲ Teilbausparsumme nach Wunsch.

Zusammen mit attraktiven Zinsen und Förderung durch Staat und Arbeitgeber wird Eigentumserwerb jetzt noch einfacher!

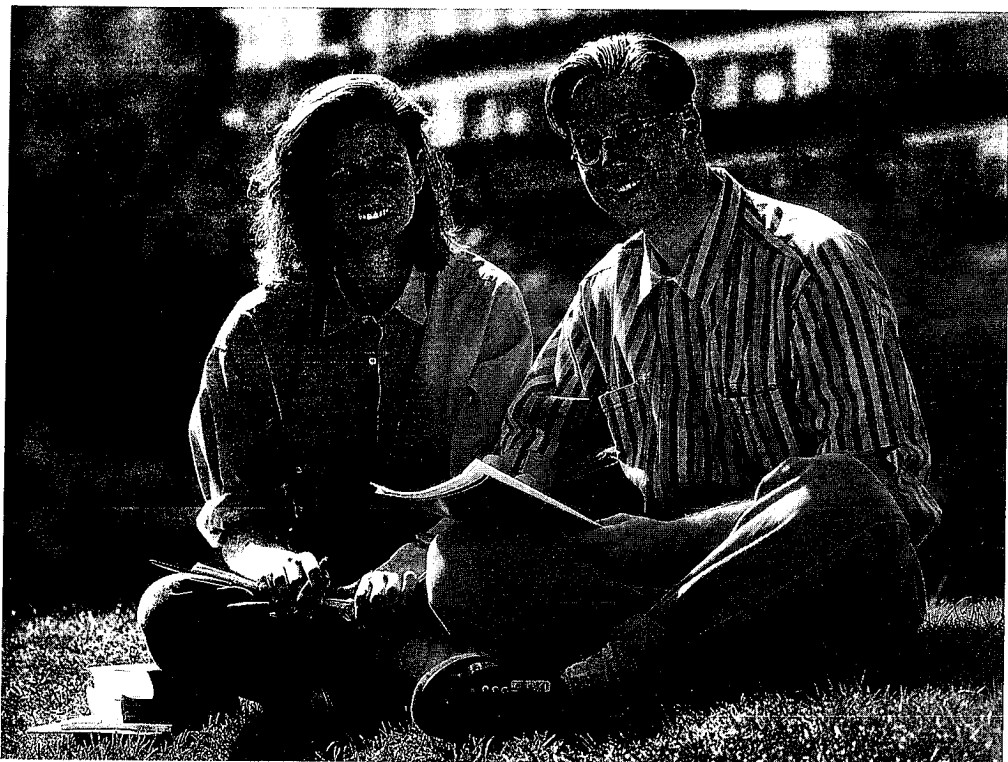
BHW Bezirksdirektion Giessen
6300 Giessen, Ludwigsplatz 9
Tel. 06 41/32021



BHW

Bank · Bausparkasse · Versicherung

Gesundheit macht Karriere



Mit der Wahl Ihres Studiums haben Sie gezeigt, daß Sie genau wissen, was Sie wollen. Sie haben konkrete Vorstellungen über Ihre Zukunft, Ihre Berufspläne stehen fest.

Um den Erfolg Ihres Studiums zu garantieren, müssen Sie immer voll auf der Höhe sein. Da gibt Gesundheit Sicherheit.

Und gerade hier brauchen Sie einen Partner, der in Sachen Gesundheit die Nase

vorn hat. Wir bieten viele attraktive Gesundheitsprogramme, die Ihnen erfolgreich helfen sollen.

Rufen Sie uns an und informieren Sie sich. Oder schauen Sie persönlich bei uns vorbei, wir beraten Sie jederzeit gerne ausführlich.

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark

AOK
Die Gesundheitskasse.

Fachbereiche

01 Rechtswissenschaften

Dekanin: Prof. Dr. Ursula Köbl, ☎ 5000, Licher Straße 72

Prodekan: Prof. Dr. Brun-Otto Bryde, ☎ 5015, Hein-Heckroth-Straße 5

Dekanat: Licher Straße 72, ☎ 5000/5001, VA Krista Haas

Amt für die Durchführung der studienbegleitenden Leistungskontrollen:
Licher Str. 64, ☎ 5044, Vorsitzender: Der Dekan, Büro: VA Ursula Franz.

02 Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Ehrenfried Pausenberger, ☎ 5100, Licher Straße 74

Prodekan: Prof. Dr. Gerd Aberle, ☎ 5210, Licher Straße 62

Dekanat: Licher Straße 74, ☎ 5100, VA Else Bernhardt

03 Gesellschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Wolfgang Jagodzinski, ☎ 5237, Karl-Glöckner-Straße 21 E

Prodekan: Prof. Dr. Siegfried George, ☎ 5248, Karl-Glöckner-Straße 21 E

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 E, Zimmer 209 b, ☎ 5200, VA Tilly Dirks

04 Erziehungswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Manfred Schulz, ☎ 5255, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Prodekan: Prof. Dr. Horst Widmann, ☎ 5266, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 B, Raum 218, ☎ 5255, VA Hannelore Gürson

05 Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

Dekanin: Prof. Dr. Dorothee Alfermann, ☎ 5321/5326, Karl-Glöckner-Straße 21 A

Prodekan: Prof. Dr. Andreas Prater, ☎ 5363, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 A, Zimmer 31, ☎ 5320, VA Christa Stock

06 Psychologie

Dekan: Prof. Dr. Gert Haubensak, ☎ 5385, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Prodekan: Prof. Dr. Eberhard Todt, ☎ 5400, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 2

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1, ☎ 5385/86, VA Helga Stephan

07 Evangelische Theologie und Katholische Theologie und deren Didaktik

Dekan: Prof. Dr. Gerhard Dautzenberg, ☎ 6071, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Prodekanin: Prof. Dr. Friedel Kriechbaum, ☎ 6067, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 H, Zimmer 217, ☎ 6070, VA Gerlinde Hack

08 Geschichtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Klaus Heller, ☎ 5460, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Werner Becker, ☎ 2500, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 331, ☎ 5460; VA Annelie Lösel

09 Germanistik

Dekan: Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser, ☎ 5510, Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 25

Prodekanin: Prof. Dr. Gisela Wilkending, ☎ 5541, Otto-Behaghel-Straße 10 B, Zimmer 208

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 41, ☎ 5510, Insp. Wolfgang Klöckner

10 Anglistik

Dekanin: Prof. Dr. Therese Seidel, ☎ 5550, Otto-Behaghel-Straße 10 G

Prodekan: Prof. Dr. Lothar Bredella, ☎ 5565, Otto-Behaghel-Straße 10 B

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 G, Zimmer 36, ☎ 5550, N.N.

11 Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Dekan: Prof. Dr. Manfred Landfester, ☎ 5575, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Michael Wendt, ☎ 5625, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244, ☎ 5575, VA Waltraud Böhm

12 Mathematik

Dekan: Prof. Dr. Siegfried Filippi, ☎ 2530, Arndtstraße 2

Prodekan: Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher, ☎ 2545, Arndtstraße 2

Dekanat: Arndtstraße 2, ☎ 2530, VA Renate Suchfort

13 Physik

Dekan: Prof. Dr. Volker Metag, ☎ 2750, Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Horst Löb, T 2730, Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 235, ☎ 2750, VA Erika Braun

14 Chemie

Dekan: Prof. Dr. Reginald Gruehn, ☎ 5670/5671, Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Günther Maier, ☎ 5710, Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, ☎ 5630/5631, VA Helene Anna KnöB

15 Biologie

Dekan: Prof. Dr. Christian Kunze, ☎ 5845, Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Reinhard Schnetter, ☎ 8475, Senckenbergstraße 17

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, 7. OG., ☎ 5825/6, VA Marlis Christen

16 Geowissenschaften und Geographie

Dekan: Prof. Dr. Eckhard Hinze, ☎ 8214, Diezstraße 15

Prodekan: Prof. Dr. Wolfgang Franke, ☎ 8360, Senckenbergstraße 3

Dekanat: Diezstraße 15, ☎ 8214/8237, VA Anita Meister

17 Agrarwissenschaften *

* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Hans-Georg Frede, ☎ 8320, Senckenbergstraße 3

Prodekan: Prof. Dr. Eckart Schlösser, ☎ 5978, Bismarckstraße 16

Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 5960/61, VA Ursula Heck

18 Veterinärmedizin

Dekan: Prof. Dr. Reinhold R. Hofmann, ☎ 4700, Frankfurter Straße 94

Prodekan: Prof. Dr. Heinrich Rufeger, ☎ 4963, Frankfurter Straße 100

Dekanat: Frankfurter Straße 94, ☎ 4700, VA Inge Böhm

19 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *

* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Josef Pallauf, ☎ 8220, Senckenbergstraße 5

Prodekanin: Prof. Dr. Rosemarie von Schweitzer, ☎ 6100, Bismarckstraße 37

Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 6020, VA Elke Kurz

20 Humanmedizin

Dekan und Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Klaus Knorpp, ☎ 3000/3001, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Prodekane: Prof. Dr. Gunter Hempelmann, ☎ 3504/05, Klinikstraße 29, Prof. Dr. Drs. h.c. Andreas Oksche, ☎ 3940/41, Aulweg 123

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8, Leiter: Amtm. Dieter Drommershausen, ☎ 3004, Sachbearbeiterinnen: Forschungsangelegenheiten (Promotionen, Habilitationen): VA Gerlinde Weyand, ☎ 3006, Berufsangelegenheiten: VA Helga Aurich, ☎ 3005, Lehr- und Studienangelegenheiten: VA Petra Frank, ☎ 3047

Verwaltungsdirektor des Klinikums: Dipl.-Volkswirt Werner Soßna, ☎ 3010/3011, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leitende Pflegekraft des Klinikums: Frau Oberin Brigitta Malkow, ☎ 3103, Rudolf-Buchheim-Straße 14

Klinikumsvorstand: Dekan (Vorsitzender), Prodekane, Verwaltungsdirektor (Stellv. Vorsitzender), Leitende Pflegekraft

OKI NEC
EPSON
CHERRY
EIZO

COMPUTER
FINK
SYSTEME

VISA
CANON
HP

Öffnungszeiten: Mo-Fr 14-18 Uhr
Torstr. 30a · 6301 Wettenberg 1
Tel.: 0641/84738 · Fax 0641/85698

**QUALITÄT
IST GUT.
CONFERN-
QUALITÄT IST
BESSER.**



conFern-Umzüge sind ein Markenartikel, auf dessen Qualität immer Verlaß ist.

Wir tragen eben nicht nur Ihre Möbel, sondern auch die Verantwortung für unsere Arbeit. Garantiert.

Eduard Heppe Transportgesellschaft mbH
Bahnhofstraße 26b · D-3550 Marburg/Lahn
Telefon (0 64 21) 6 10 22

ERSTE ADRESSE FÜR DEN ADRESSENWECHSEL

TENNIS
SQUASH
BADMINTON
RESTAURANT



6307 Linden, Robert-Bosch-Str. 9, ☎ 0 64 03 / 40 01

Angebote und Einrichtungen für behinderte Studentinnen und Studenten an der JLU

An der JLU gibt es verschiedene Angebote für Studierende und Studienanfänger/innen mit Behinderungen bzw. chronischen Erkrankungen. Diese Angebote können von allen Betroffenen genutzt werden (Ein Schwerbehindertenausweis ist nicht nötig!).

1. Beratung und Information:

a. Studienberatung für behinderte Studienanfänger und -anfängerinnen sowie Studierende

Dipl.-Psych. Ulrike Wittmann, Büro für Studienberatung, Ludwigstraße 28 A, 6300 Gießen

Bitte melden Sie sich für ein Beratungsgespräch telefonisch (Mo - Fr 13 - 15 Uhr; ☎ 0641/702-2173) an.

b. Beratung durch die Behinderteninitiative - Arbeitsgruppe behinderter Studierender an der JLU:

Arbeitsraum der Behinderteninitiative, Otto-Behaghel-Straße, Philosophikum I, Haus A, Raum A 13, 6300 Gießen

Sprechstunde: Mi 13 - 14 Uhr; ☎ 0641/702-3910

Unter dieser Nummer erhalten Sie auch Informationen über die regelmäßigen Treffen der Arbeitsgruppe sowie Kontaktadressen der Mitglieder. Die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe ist für alle Interessenten - auch Nicht-Behinderte - möglich.

c. Behindertenbeauftragter des Studentenwerkes

Information und Beratung zu Bafögfragen, Wohnheimplätzen etc.

Walter Müller, Studentenwerk, Otto-Behaghel-Straße, 6300 Gießen, ☎ 0641/4000-842

2. Technische Hilfen und Arbeitsräume:

a. Arbeitsraum für Seh-/Hörbehinderte in der Universitätsbibliothek:

Otto-Behaghel-Straße, Philosophikum I

Ausstattung: Fernlesegerät, Punkschrift- und Schwarzschriftschreibmaschine, Kassettenrekorder. Dieser Raum ist zum ruhigen Arbeiten mit und ohne Vorleser bzw. Studienhelfer vorgesehen. Hier sind auch häufig Vorleser/innen zu erreichen (☎ 702-4030). Den Schlüssel erhalten Sie an der Theke des Freihandbereichs, 1. Stock rechts.

b. Computerraum für Blinde und Sehbehinderte in der Universitätsbibliothek:

Otto-Behaghel-Straße, Philosophikum I

Ausstattung: 1 Arbeitsplatz für Blinde mit AT-Computer, Braillezeile, Sprachausgabe und Punkschriftdrucker. 1 Arbeitsplatz für Sehbehinderte mit AT-Computer, Großbildschirm (20 Zoll), Großschrift und Fernlesegerät. Beide Computer sind mit dem Netzwerk der Universität verbunden, so daß alle dort verfügbaren Programme genutzt werden können.

Ort: Universitätsbibliothek, 1. Stock, Nebenraum zum großen Computerraum (CIP-Cluster). Den Schlüssel des Raumes gibt es beim Personal des CIP-Clusters.

c. Diabetikerraum

In der neuen Mensa, Otto-Behaghel-Straße, gibt es einen Raum, den die an Diabetes Erkrankten zum Spritzen benutzen können (Parterre, etwa 8 m nach dem Haupteingang rechts). Den Schlüssel erhalten Sie an der Theke.

d. Hilfsmittelpool des Studentenwerkes:

Das Studentenwerk verwaltet technische Hilfsmittel, die von behinderten Studierenden ausgeliehen werden können. Z.Z. gibt es einen tragbaren Computer mit Braillezeile für Blinde und eine transportable Konferenzschaltungsanlage für Hörbehinderte. Der Computer kann von Blinden auch zu Hause benutzt werden. Beim Aufbau der Konferenzschaltung z.B. in Seminarräumen hilft ein Zivildienstleistender des Studentenwerkes (s.u.).

e. Computerkurse

Die Universität bietet Computerkurse speziell für blinde und sehbehinderte Studierende in kleinen Gruppen an. Auskunft erteilt Dieter Weiß, Hochschulrechenzentrum, ☎ 702-2514.

f. Schreibtelefonanschlüsse:

☎ 702-2060 (Universitätssekretariat); ☎ 702-2177 (Büro für Studienberatung)

3. Personelle Hilfen:

Personelle Hilfen können nur in beschränktem Maße und ausschließlich studienbezogen geleistet werden. Das Angebot der Universität ersetzt keinesfalls Studienhelfer, Vorlesedienste in größerem Umfang, Haushaltshilfen etc.

a. Zivildienstleistende:

Das Studentenwerk beschäftigt zwei Zivildienstleistende, die speziell für die Belange behinderter Studierender tätig sind. (Vorlesen; Auflesen von Texten; Besorgen von Literatur, die z.B. für Rollstuhlfahrer/innen oder Blinde/Sehbehinderte nicht zugänglich ist; Hilfestellung in den Mensen; Unterstützung in Vorlesungen und Seminaren für Hörbehinderte; Begleitung auch bei Exkursionen oder mehrtägigen Seminaren etc.). Bitte vereinbaren Sie auf jeden Fall rechtzeitig Termine.

Auskunft erteilen: Das Studentenwerk, Otto-Behaghel-Straße, ☎ 0641/400080 oder die Behinderteninitiative (s.o.).

b. Hilfskräfte in der Universitätsbibliothek:

Die Universitätsbibliothek beschäftigt zeitweise studentische Hilfskräfte, die speziell in der Universitätsbibliothek behinderten Studierenden beim Recherchieren und Vorlesen der Literatur behilflich sind. Termine bitte vorher vereinbaren. Auskunft erteilt die Universitätsbibliothek (Freihandbereich).

Mit der Zeitung durch die Jahrhunderte

Als Goethe 4 Monate alt war, erschien in Gießen die erste Zeitung. In jenem Jahr starb Johann Sebastian Bach, und Jean Jacques Rousseau verkündete seine Forderung: "Zurück zur Natur!". Die Gießener Universität gedachte in einer Säkularfeier der Rückverlegung der Universität von Marburg nach Gießen hundert Jahre zuvor, in der Burg- (oder Garnisons-) Kirche waren 30, in der Stadtkirche 139 Kinder getauft worden, gestorben waren 159 Gießener. Die Bürger lebten in einer Festung, deren Tore vom Anbruch der Dunkelheit bis zum Morgen und während der Predigt sowie sonntags zu bestimmten Stunden geschlossen waren; und wer während dieser Zeit passieren wollte, mußte ein "Sperrgeld" entrichten. Auch die "Hebammen, welche ohnehin jedesmalen ihren Verdienst und Lohn empfangen."

Für ein Pfund Ochsenfleisch zahlten die Gießener im Jahr 1750 zwei Albus und vier Pfennige, ebensoviel kostete ein Pfund Schweinefleisch, für ein Achtel Korn mußten sie vier Gulden und zehn Albus ausgeben, für ein Pfund Butter fünf Albus und vier Pfennige.



6300 Gießen-Wieseck
Am Urnenfeld 12
Telefon: 06 41/504 0 • Fax 0641/504 500

Einkaufsfreude ...



KARSTADT

Gut einkaufen
schöner leben

Gießen

... erleben

Die Vorteile eines modernen Warenhauses nutzen. Das wünschen sich unsere Kunden. Günstige Preise, interessante Angebote und hohe Qualität sind Ihre Garantie für einen vorteilhaften Einkauf.

Schauen Sie öfter mal zu uns rein. Unsere Fachabteilungen, wie z. B. Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf und Schallplatten, sind immer gut für angenehme Überraschungen und Neuentdeckungen ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KARSTADT – überall in der Bundesrepublik und Berlin-West.

Allgemeiner Hochschulsport

Im Sommersemester 1992 werden die folgenden Sportarten und Ferienkurse angeboten. Das ausführlich kommentierte Sportprogrammheft ist zu Beginn des Sommersemesters im Sportzentrum Kugelberg erhältlich und wird in Kurzfassung im UNI-FORUM (Universitätszeitung) veröffentlicht.

Ort: Universitäts-Sportzentrum Kugelberg, 6300 Gießen, Kugelberg 62

Sekretariat: Sprechstunden: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 702-5349 und 5354 (uniintern)

Sportangebot

American Football	Mo,Fr	Wetzlar	Lauftreffs	tägl.	Stadion
Aikido	A,F Fr	Gymnastikh.	Orientierungslauf	Do	Stadion
Badminton	A,F Mi,Fr	Turnhalle	Radsport	Di	Stadion
Basketball	A,F Di	Spielhalle	Rehabilitation	Do	Spielhalle
	WK Di	Spielhalle	Reiten	Z.n.V.	Reithalle
Boule	Z.n.V.	Hartplatz	Rudern	A Mo	Bootshaus
Boxen	A,F Mo,Fr	Steg 21		WK Di	Bootshaus
Gleitschirmfl.	siehe Sportprogr.			A,F Do	Bootshaus
Drachenfliegen	siehe Sportprogr.		Sauna	Mo,Di	Sauna
Fechten	F,W Mo	Gymnastikh.	s. Sportprogr.	Mi,Do	Sauna
	A,F Di,Do	Gymnastikh.	Schach	Do	Eichendorffr.
Fitness ab 40 J.	Di	Turnhalle	Schwimmen	Mo-Fr	Schwimmbad
Kondition	Mi	Turnhalle	Segeln Praxis	siehe Kurse	
	Fr	Spielhalle	Segeln Theorie	siehe Sportprogr.	
Frisbee	Mi	Stadion	Senioren-sport	siehe Sportprogr.	
Fußball	WK Mi	Stadion	Skigymnastik	Mo,Do	Spielhalle
Fußball	HSL Fr	Spielhalle	Sportabzeichen	Do	Stadion
Gerätturnen	WK Mo,Do	Turnhalle	Sporttauchen	siehe Sportprogr.	
	A,F Mo,Do	Turnhalle	Squash	A,F Mo,Mi	Squash-Point
Gymn. rhythm.	A,F Mo	Gymnastikh.		A,F Fr	
Gymnast. Jazz	A,F Mi	Gymnastikh.	Taekwon-Do	A,F Mo,Do	Gymnastikh.
Hallenhandball	A,F Mo	Spielhalle		WK Fr	Gymnastikh.
	WK Mi	Spielhalle	Tanzen		
Judo	A,F Do	Gymnastikh.	Experim.Tanz	WK Fr	Gymnastikh.
	WK Do	Gymnastikh.	Gesell.Tanzf.	A,F Di	Turnhalle
Kajak/Kanu	siehe Kurse			A,F Mi	Eichendorffr.
Karate	A,F Di	Turnhalle	Sportl.Ges.T.	A Di	Gymnastikh.
	W,F Fr	Turnhalle		F Di	Eichendorffr.
Kendo	A,F Sa	Gymnastikh.	Tennis	Mo-So	Tennisanlage
Kinderveranstaltungen (7-10 J.)			Tennisunterr.	Mo-So	Tennisanlage
Schwimmen	A Di,Fr	Schwimmbad	und Anlage Alten-Buseck		
	F Mi	Schwimmbad	Rock'n'Roll	A	Gymnastikh.
Krafttraining	Mo-Fr	Kraftraum	Trampolin	Mo,Do	Turnhalle
	Fr	Miller-Hall	U-Wasser-Rugby	Mo,Mi	Hallenbad
Leichtathletik	tägl.a.Mi	Stadion			Ringallee
			Triathlon	Z.n.V.	Stadion

Volleyball	A Mo	Spielhalle	Wandern	Z.n.V. Hessen
	F Di	Spielhalle	Windsurfen	siehe Sportprogr.
	A,F Mi,Do	Spielhalle	Heuchelh. See u. s. Kursangeb.	
	WK Fr	Spielhalle	Yoga	siehe Sportprogr.

Das Ferienprogramm für die vorlesungsfreie Zeit entnehmen Sie bitte unserem ausführlichen Sportprogrammheft.

SPORT-DIES (Tag des Sports) Juni 1992 im Universitäts-Sportzentrum

Ferienkurse

Neu: Bergwandern (Dolomiten West-Ost, Bozen - Sextener Dolomiten), Anstrengungen in herrlicher Bergwelt, „Von Hütte zu Hütte“, wahlweise Verlängerung um 7 Tage Adria-Aufenthalt zur Entspannung, Termin: Anfang September 1992; Teilnehmer: 10; Dauer: 7 Tage

Wandern im Wallis (Schweiz), Verbier - Val de Bagnes - Val de Dix - Val d'Herens, „Sonne, Eis und grüne Täler“, herrliche Höhenwanderungen in einer der ältesten Kulturlandschaften der Alpen, Termin: Anfang September 1992; Teilnehmer: 10; Dauer: 7 Tage

Bergwandern, östliche Dolomiten Nord-Süd, Kronplatz - Ampezzaner Dolomiten, „Zu Fuß gen Süden“, wahlweise Verlängerung um 7 Tage Adria-Aufenthalt zur Entspannung, Termin: Anfang September 1992; Teilnehmer: 10; Dauer: 7 Tage

In Planung: Fünftägige Gratwanderung, südliche Tessiner Alpen (Schweiz/Italien), „Am Süden schnuppern“, Termin: September 1992; Teilnehmer: max. 8; Dauer: ca. 7 Tage

Neu: Wanderwoche Vorarlberg/Österreich (TeilnehmerInnen ab 40 J.), Pension JÄGERHEIM, Schröcken-Nessing, Vorarlberg; Geselligkeit - Musizieren - Tanzen, Termin: 10. - 17. Sept. 1992; Teilnehmer: ca. 15; Dauer: 7 Tage

Das Sekretariat steht Ihnen bei der Planung/Durchführung von Bergtouren in den Alpen gerne hilfreich zur Verfügung!

Kanu/Kajak, Wochenendkurse auf der Lahn, „Lahnabwärts“, Termine: Juni/Juli 1992

Segeln/Hochseesegeln, Segelfreizeiten in Planung, Kontakt: PP Yachting (Pohl), Froebelstr. 59, Tel. wochentags ab 18.00 Uhr, ☎ 0641/48966

Tennisunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, Ort: Tennisanlage Universitäts-Sportzentrum, Termin: August/September 1992; Dauer: 5 Tage

Windsurfen, Einsteigerkurs am Heuchelheimer See, Termin: Juli 1992; Teilnehmer: 6; Dauer: 5 Tage

Windsurfen am Gardasee und in Caorle/Italien, Surf- und Ferienkurs / Sommer - Sonne - Wassersport - Kultur, „Etwas mehr als Meer“, Termin: September 1992 (8/14 Tage)

Weitere Kursangebote siehe Sportprogramm zu Beginn des Semesters!

Die sehr ausführlichen Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem Sommersportprogramm und der Beilage in der Aprilausgabe des UNI-Forums. Zu jedem Kurs geben wir Ihnen gerne Auskunft. Zu jedem Kurs findet eine Vorbesprechung statt. (☎ 702-5349/5354).

Abkürzungen: A - Anfänger; F - Fortgeschrittene; WK - Wettkampfsport

Veranstaltungen des Graduierten-Kollegs

I. Fremdsprachendidaktik

Graduierten-Kollege Fremdsprachendidaktik

Ring-Seminar (für Kollegiaten und Kollegiatinnen und fortgeschrittene Studierende der Fremdsprachendidaktik)
Sprache und Gesellschaft

Bergmann/Bredella/ Phil. II, A 118, 14.4.
Christ/Graves/ Di 18-20, wöchentlich
Leggewie/Piepho/
Schwenk/Spitz-
nagel/Wendt

Kolloquium für Kollegiaten und Kollegiatinnen
Berichte über den Fortschritt der Arbeiten

Bredella/Christ/ Phil. II, A 123, 13.4.
Piepho/Rötzer/ Mo 16-18
Schwenk/Wendt

Vorlesung
Psycholinguistik und Didaktik des fremdsprachlichen Verstehens

Wendt Phil. II, G 119, 13.4.
Mo 9-11, wöchentlich

II. Theoretische und experimentelle Schwerionenphysik

Graduiertenkolleg Theoretische und experimentelle Schwerionenphysik (Frankfurt-Gießen)

Wechselwirkung schwerer Ionen mit Materie	Mokler	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
Felder, Symmetrien und Quarks	Mosel	3 st. n. Vereinb.	s. Ank.
Seminar über Quellen für Schwerionen	Clausnitzer/ Löb/Salzborn/ Schartner	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
Seminar über relativistische Schwerionenphysik	Grün/Scheid	Mi 10-12, 2 st. R VI	15.4.
Seminar über Atomphysik	Die Hochschul- lehrer der Atomphysik	Do 15.30-17 2 st., R VI	16.4.
Kernphysikalisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig R III, R VIII	s. Ank.
Kolloquium des Graduiertenkollegs	Die Hochschul- lehrer des Gra- duiertenkollegs	Di 14.30-16, 2 st. GSI (Darmstadt) und R III	14.4.
Kolloquium über Schwerionenphysik	GSI Darmstadt, die Hochschul- lehrer der Schwerionenphysik	Di 16-18, 2 st. GSI (Darmstadt)	14.4.
Doktoranden-Kolloquium	Metag/Mosel Salzborn/Schart- ner/Scheid	ganztägig einmal/Semester	s. Ank.

LEHRVERANSTALTUNGEN

Für Hörer aller Fachbereiche

Deutsch als Fremdsprache

Texte aus den Wissenschaften	Raab	Mo, Mi, Fr 8.30 - 10.00 6st.	15.04.
Übungen zu wissenschaftssprachlich relevanten grammatischen Strukturen	Peter	Di 8.30 - 10.00 Do 9.15 - 10.45 4st.	14.04.
Übungen zur Angabe von GRUND, FOLGE, VORAUSSETZUNG, ZWECK u.ä.	Raab	Mi, Fr 10.15 - 11.45 4st.	15.04.
Übungen im Sprachlabor zu den o.g. Veranstaltungen	Raab, Peter	Mi 11.45 - 12.30 Do 8.30 - 9.15 2st.	15.04.
Übungen im Sprachlabor, besonders für ausländische Gastwissenschaftler. Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte	Raab, Peter	Z.n.V.	14.04.
Übungen zum Hörverständnis und zur schriftlichen Wiedergabe wissenschaftlicher Informationen	Raab, Peter	Mo 11.00 - 12.30 Mi 10.15 - 12.30 Do 11.00 - 11.45 6st.	14.04.
Übungen zur Rechtschreibung	Raab	Mo 10.15 - 11.00 1st.	27.04.
Übungen zum Vortrag wissenschaftlicher Informationen	Peter	Do 11.45 - 12.30 1st.	16.04.
Übungen zur Konstruktion komplexer Texte unter besonderer Berücksichtigung fachsprachlicher Ausdrucksweisen für Fortgeschrittene	Raab	Mo 14.30 - 16.00 2st.	27.04.
Übungen zu politischen, sozialen und wirtschaftlichen Problemen Deutschlands anhand entsprechender Fachtexte (Fortgeschrittene)	Peter	Do 14.30 - 16.00 2st.	23.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Raab, Peter	In der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 St. s. Anschlag	

Ort der Kurse: Akademisches Auslandsamt, Gutenbergstr. 6

Rechtswissenschaften

Bank- und Börsenrecht II	Kümpel	Mo 18.00 - 20.00 2st.
--------------------------	--------	--------------------------

Die Lehrveranstaltung ist insbesondere für Hörer des FB Wirtschaftswissenschaften geeignet.

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht	Traub	Mo 16.00 - 18.00 2st.
--	-------	--------------------------

Die Lehrveranstaltung ist für Hörer anderer Fachbereiche geeignet, und zwar die Darstellung des Patent- und Gebrauchsmusterrechts für Naturwissenschaftler (Chemiker, Physiker, Ingenieure), die Darstellung des Sortenschutzrechts für Landwirte und Biologen und die Darstellung des Warenzeichenrechts für Volks- und Betriebswirte. Das Urheberrecht ist belangvoll für Wissenschaftler und Studenten, die Sprachwerke, Werke der bildenden Kunst und Entwürfe hierzu, Filmwerke und Darstellungen wissenschaftlicher oder technischer Art schaffen, wie z. B. Zeichnungen, Pläne, Karten, Skizzen, Tabellen, plastische Darstellungen oder Computer-Programme (Software).

Staatskirchenrecht	Böckenförde	Blockveranstaltung am 8./9.5. und 22./23.5.1992, 2 st.
--------------------	-------------	---

Die Lehrveranstaltung ist insbesondere auch für Hörer des Fachbereiches Evangelische und Katholische Theologie geeignet.

Sie wollen wissen, wie Sie Ihr Einkommen verbessern können?

So...

Sie nennen uns Namen und Anschrift eines Interessenten für eine private Krankenversicherung – alles andere regeln wir für Sie. Kommt aufgrund Ihrer Empfehlung ein Vertrag zustande, zahlen wir Ihnen eine attraktive Provision. Eine lukrative nebenberufliche Tätigkeit, die Ihre Freizeit wenig beansprucht. Interessiert? Dann schreiben Sie mir.
Ralf Rainer Kühn, Generalbeauftragter der Deutschen Krankenversicherung AG, Ernst-Eimer-Str. 7, W-6315 Mücke 6, Groß-Eichen, Telefon 06400/7428

oder so...!

Sie suchen hauptberuflich eine neue Herausforderung? Die Deutsche Krankenversicherung bietet Ihnen eine interessante Perspektive als Gebietsbeauftragte(r) für die private Krankenversicherung. Schreiben Sie uns. Wir informieren Sie gerne ausführlich über Ihre zukünftigen Aufgaben. Coupon mit entsprechendem Kreuzchen bitte einsenden an:
Deutsche Krankenversicherung AG, Filialdirektion Wiesbaden, Rheinstraße 29, 6200 Wiesbaden

Ich bin an weiteren Informationen interessiert:

☐ nebenberufliche Tätigkeit ☐ hauptberufliche Tätigkeit

Absender: _____



Deutsche Krankenversicherung AG
Die Nr. 1 unter den Privaten.

Filialdirektion Wiesbaden, Rheinstraße 29, 6200 Wiesbaden,
Telefon 0611/3615-0, Fax 0611/3615-130

Kunstpädagogik

Einführung in den Tiefdruck	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 112
Grundlagen der Papierverarbeitung. Vom Papier zum Buch.	Eichler	Mi 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 08P
Karton und Pappe - Materialien für Plastik	Dienst	Mo 14-17, 3 st Phil. II, Haus H, Raum 014
Praxis Video, Portrait.	Etz	Mo 10-12 u. 13-15, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 118
"Holzköpfe, Dickköpfe, Charakterköpfe" - Plastisches Arbeiten in Holz -	Hofmann	Mi 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 027
Plastisches Gestalten mit Ton	Roßmann	Di 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 01
Das Rundbild als malerisches Aktions- feld	Thiele	Di 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 112
Metallplastik - Praxis und Theorie -	Dienst	Do 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 025

Bitte beachten:

Alle hier aufgeführten Veranstaltungen in Kunstpraxis sind für Hörer aller Fachbereiche und Gasthörer geöffnet, soweit es die Atelier- und Werkstattplätze zulassen. Kunstpädagogik-Studierende haben Vorrang.

Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Collegium musicum instrumentale	Ritter	Mo 19-22, 3 st Phil. II, Haus D, Räume 08, 09, 19
Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannessaal/Johannes- kirche Gießen, Südanlage
Für C-Kirchenmusikerausbildung: Bibelkunde, Glaubenslehre, Kirchenkunde	Ritter	Mo 11-13, 2 st Phil. II, Haus D, Raum 07
Orchester	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st
Stimmproben		Phil. II, Haus D, Räume: 07, 08, 09, 19, 26
Gesamtproben		Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
Probensonntag: 26. April 1992 Probensamstag: 13. Juni 1992		
Klavierkammermusik und Begleitpraxis 2 x 2 Stunden (evtl. 4x1 Stde.)	Adorf-Kato	Mo 11-13, Phil. II, Haus D, Raum 32 Fr 13-15, Phil. II, Haus D, Raum 19

**Ihr starker Partner in allen Belangen
des öffentlichen Dienstes!**

**Informieren Sie sich über die vielen Möglichkeiten - es lohnt sich
immer! In allen Versicherungsfragen, Baufinanzierung, Kredit- und
Darlehensvermittlung, Vermögensbildung, nebenberufliche Tätigkeit,
und vieles mehr, sind wir der richtige Ansprechpartner für Sie!!!**

DBV-VERSICHERUNG Partner der Commerzbank
Filialdirektion Gießen - Ludwigsplatz 9 - 6300 Giessen - Tel. 0641/31063

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Obersicht über die Sprach- und Schreibsysteme der Erde	Lühr	Do 14-16, 2st. Phil.I, H 4	16.4.
Sanskrit II	Potthoff	Z.n.V., 2st. Phil.I, s.Ank.	s.Ank.
Einführung ins Altgriechische	Gummert	Di 18-19, 3st. Mi 16-18 Phil.I, G 37	14.4.
Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13, 2st., 14täg. Phil.I, G 37	27.4.
Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11, 2st., 14täg. Phil.I, G 37	27.4.
Griechisch II	Hübner	Di, Mi, Do 7.45-9.15, 6st. Phil.I, G 26	14.4.
Griechisch III: Lektüre Platons	Hübner	tägl.v.3.8.-21.8.92 16.30-18.00, 2st. Phil.I, G 243	3.8.
Latein I (Übungsbuch I)	Steubing-Nickel	Di 16-18, 4st., C 27 Do 16-18 H 3 Phil.I	14.4.
Latein II (Übungsbuch II)	Jäger	Mo 16-18, 4st., H 3 Do 16-18 G 26 Phil.I	13.4.
Latein II (Übungsbuch II)	Jäkel	Mo, Do 18.00-19.30, 4st. Phil.I, G 26	13.4.
Latein III (Lektüre)	Komp	Mo 9-11, 4st., G 25 Mi 16-18 C 26 Phil.I	13.4.
Französisch (Anfängerkurs II)	Weidemann/Hendt	Mi 16.30-18.00, 2st. Phil.II, G 112	15.4.
Französisch (Anfängerkurs II)	Hansen	Mi 18.30-20.00, 2st. Phil.II, G 112	15.4.
Französisch (Aufbaukurs II)	Schinschke	Mi 18.00-19.30, 2st. Phil.II, G 110a	15.4.
Französisch (Übergangsstufe II)	Mengler	Mi 14.30-16.00, 2st. Phil.II, G 119	15.4.
Französisch (Fortgeschrittenenkurs II)	Müller	Mi 17.30-19.00, 2st. Phil.II, G 119	15.4.
Spanisch für Anfänger	Hoefler-Ebers	s.Ank., 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene	Hoefler-Ebers	s.Ank., 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Italienisch für Anfänger II	Zambelli	s.Ank., 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Polnisch I	Herrmann	Do 13-15, 2st. Phil.II, G 110a	16.4.
Polnisch II	Herrmann	Do 15-17, 2st. Phil.II, G 110a	16.4.
Polnisch III	Herrmann	Do 17-19, 2st. Phil.II, G 110a	16.4.
Polnisch IV	Herrmann	Mi 17-19, 2st. Phil.II, G 110a	15.4.
Čechisch I	Herrmann	Mi 13-15, 2st. Phil.II, G 110a	15.4.
Čechisch III	Herrmann	Mi 15-17, 2st. Phil.II, G 110a	15.4.
Kroatisch/Serbisch IV	Valjan	Mo 11.30-13.00, 2st. Phil.II, G 01	13.4.
Russisch I	Kunz	Do 17-18, 1st. Phil.II, G 112	16.4.
Russisch II	Kunz	Do 18-19, 1st. Phil.II, G 112	16.4.
Russisch III	Kunz	Do 19-20, 1st. Phil.II, G 112	16.4.

Geschichte der Araber im Überblick II	Seidensticker	Do 14-15, 1st. Phil.I, E 6	16.4.
Die Entwicklung der arabischen Prosa II	Wagner	Di 10-11, 1st. Phil.I, E 4	14.4.
Einführung in die arabische Grammatik II	Wagner	Di, Do 17-18, 2st. Phil.I, E 5	14.4.
Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Sprachlaborübungen II	Abdel-Rahim	Mo 13-14, 3st., B 7 Di, Do 18-19 E 4 Phil.I	13.4.
Arabische Konversation für Anfänger II	Kanjo	Di 10-11, 1st., Phil.I, E 6	14.4.
Arabische Schreibübungen II	Schaum	Di 11-12, 1st. Phil.I, E 5	14.4.
Einführung in die persische Grammatik II	Wagner	Mi, Fr 10-11, 2st. Phil.I, E 5	15.4.
Übungen zur Einführung in die türkische Grammatik II	Üzer	Mo 14-15, 2st. Do 12-13 Phil.I, E 4	13.4.
Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik II	Üzer	Mo 15-16, 1st. Phil.I, E 4	13.4.
Übungen zur Einführung in die türkische Grammatik IV	Üzer	Do 13-15, 2st. Phil.I, E 4	16.4.
Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik	Üzer	Do 15-16, 1st. Phil.I, E 4	16.4.
Einführung in die türkische Grammatik IV	N.N.	Do 11-12, 1st. Phil.I, E 5	16.4.
Einführung in die türkische Grammatik II	N.N.	Mo 14-15, 1st. Phil.I, E 5	13.4.
Einführung ins Kazantatarische II	N.N.	Do 14-15, 1st. Phil.I, E 5	16.4.
Sprachen und Kulturen der Tataren Sibiriens	N.N.	Mo 15-16, 1st. Phil.I, E 5	13.4.
Chinesisch I	Frankenhauser	Mo 9-11, 2st. Phil.I, E 4	13.4.
Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st. Phil.I, C 30 FB 08	s.Ank.
Biblisches Hebräisch	den Hertog	Z.n.V., 2st. Phil.II/H FB 07	s.Ank.

Germanistik

=====

Die Dichtung der althochdeutschen Zeit (800-1050) Li, 2, 3, 5; Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 09-11, 2st. A 3	13.4.
Niederländisch für Anfänger	Pottmeyer	Fr 09-11, 2st. B 33	24.4.
Niederländisch für Fortgeschrittene	Pottmeyer	Fr 11-13, 2st. B 33	24.4.
Schwedisch für Anfänger I oder II	Axelsson	Mo 16-18, 2st. B 33/Sprachl. 5	13.4.
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-16, 2st. B 33/Sprachl. 5	24.4.
Schwedisch (Konversationskurs)	Axelsson	Mo 18-20, 2st. B 33	13.4.

Geschichtswissenschaften

Vorlesung: Malerei in Florenz und der Toscana im Quattrocento	Werner	Di 16-18, 2st. Phil., H 5	14.04.
Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20, 2st. Phil., D, R 10	15.04.
Sprach- und Lektürekurse: Neugriechisch I (für Anfänger)	Oppermann	Mi 14-16, 2st.	13.04.
Neugriechisch III (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mi 16.30-18, 2st. Phil., D, R 10	15.04.

Anglistik

Englisch für Hörer aller Fachbereiche	Lawson	Mi 14-16, 2st.	
	Lawson	Mi 16-18, 2st.	

Biologie

Führungen (Übungen) in den Gewächshäusern des Botanischen Gartens	Gottsberger/ Schultka	2st.	bes. Ank.
---	--------------------------	------	--------------

Veterinärmedizin

Wildbiologische Vorlesungen und Seminare	Hofmann und Mitarbeiter	Do 18-20, 2st. R 6	bes. Ank.
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Gundlach, Habermann, Katz, Petzinger, Scholtissek, Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14-tägig R 12	bes. Ank.
Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz	Fr 14-16, 2st. R 9	24.04.
Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissenschaften	Sernetz	Mi 9-11, 2st. gChH	15.04.
Zoonosen (für Fortgeschrittene)	Krauss	Zeit n. Vereinbarung 1st., R 22	
Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek	Zeit n. Vereinbarung 1st., R 14	
Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek Stitz	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztags) Inst. f. Virologie	
Molekularbiologisches Kolloquium	HSL SFB 272	nach bes. Ankündigung R 22	
Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n. Vereinbarung 2st., R 14	
Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n. Vereinbarung 2st., R 14	
Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blöbel, Brückler, Lämmle, Kitzrow Seeger	Mo 12-13, 1st. R 26	20.04.
Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler Petzinger	Do 12-13, 14tägig	16.04.
Geschichte der Haustiere. DER HUND	Giese	Di 12-13, 1st. R 6	14.04.

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie, Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

Veranstaltungsort:

Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus .../Raum ...

Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1992	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mo 18-20 Ph I: C 2/27	13.04.92
--	--	--------------------------	----------

VORLESUNGEN:

Erkenntnistheorie/Theoretische Philosophie/ Praktische Philosophie: Grundbegriffe der Philosophie	Becker	Do 9-11, 2 st. Ph I: C 2/27	16.04.92
Theoretische Philosophie: Zentrale Themen der Naturphilosophie II	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Ph I: A/5	14.04.92
Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Ph I: C 1/210	14.04.92
Erkenntnistheorie und Ontologie: Philosophische Hermeneutik	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. Ph I: A/3	16.04.92

SEMINARE:

Logische Propädeutik: Einführung in die Logik und ihre Philosophie	Bartels	Mo 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	27.04.92
Praktische Philosophie: Demokratie und Nation	Becker	Do 11-13, 2 st. Ph I: C 1/3	16.04.92
Theoretische Philosophie/Praktische Philosophie: Bioethik	Kanitscheider	Mi 10 s.t.-11.30, 2 st. Ph I: C 1/3	15.04.92
Geschichte der Philosophie (Problemgeschicht- liche Durchblicke): Wichtige Reden (Weber, Scheler, Heidegger, Sartre, Ritter, Foucault, Lübbe u. a.)	Marquard	Do 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	16.04.92
Praktische Philosophie: I. Kant: Kritik der praktischen Vernunft	Probst	Di 18-20, 2 st. Ph I: A/3	14.04.92
Erkenntnistheorie und Ontologie: Hermeneutik und Rhetorik	Wetz	Do 18-20, 2 st. Ph I: C 1/3	16.04.92
Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakatel	

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

Vortragsreihe zu aktuellen Problemen in Osteuropa	Mitglieder des Zentrums	siehe besonderer Aushang
Perestrojka und Geschichte, Rußlands gegenwärtige Auseinandersetzung mit dem Sowjetkommunismus	Heller	Phil. I, Hörsaal 4 Mi 9-11

Gießener Universitätsschriften

Im Rahmen der Schriftenreihe der Justus-Liebig-Universität Gießen sind bisher folgende Bände erschienen:

Band 1:

Jürgen Leib: Justus-Liebig-Universität, Fachhochschule und Stadt. Probleme des Zusammenhangs zwischen Hochschul- und Stadtentwicklung aufgezeigt am Beispiel der Universität Gießen. Gießen 1975, 192 S., 7,80 DM

Band 2:

Beiträge zur pädagogischen Psychologie der Sekundarstufe
Herausgegeben von Albert Spitznagel und
Eberhardt Todt. (Hildegard Hetzer gewidmet).
Gießen 1976, 373 S., 7,80 DM

Band 3:

Die alten Statuten der Gießener Universität
1629 — 1879

Statuta Academiae Marpurgensis
1629 — 1649

Prolegomena von Hans Georg Gundel
Gießen 1977, 114 S., 5,— DM

Interessenten können die einzelnen Bände der Schriftenreihe über den Buchhandel beziehen.

Informatik-Grundveranstaltungen

Für Hörer aller Fachbereiche

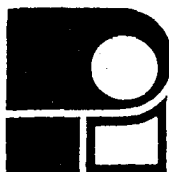
Bezeichnungen:

V = Vorlesung
Ü = Übungen
B = Blockveranstaltung
P = Praktikum

MZG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
UB = Universitäts-Bibliothek, Otto-Behagel-Straße 8
HRZ = Hochschulrechenzentrum, Heinrich-Buff-Ring 44

V	Einführung in die Optimierung	Filippi	Mo 8.15 - 9.45 Uhr RB/MZG	13.04.92
Ü	Übungen dazu	Filippi, Knecht	Mo 9.50 - 10.35 Uhr RB/MZG	13.04.92
V	Einführung in die Diskrete Mathematik	Beutelspacher	Mo 15.00 - 17.00 Uhr R12/MZG	13.04.92
Ü	Übungen dazu	Beutelspacher	Mo 17.00 - 18.00 Uhr R12/MZG	13.04.92
V	PC-Programmierung (PASCAL) für Psychologen und Informatikhörer aller Fachbereiche	Leutner, D.	Mi 17.00 - 19.30 Uhr UB, CIP-Cluster	15.04.92
B	Einführung in die EDV (NOS/VE, EDIF, SPSS) für Psychologen und Informatikhörer aller Fachbereiche	Koch, E.	2 Wochen (Blockkurs) HRZ, Terminalraum 2	30.03.92 bis 10.04.92
P	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar	Müller, Salzborn	2 Wo., 4st. Strahlenzentrum	Sept./ Okt. 92
V	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme	Prokosch	Di 16.00 - 18.00 Uhr Raum 34/HRZ	14.04.92
V	Programmierkurs FORTRAN 77	Wolff	Do 11.00 - 13.00 Uhr HS II, Physik	16.04.92
Ü	Übungen dazu	Wolff	Fr 15.15 - 16.00 Uhr HRZ, Terminalraum 2	24.04.92
V+Ü	Biometrie II (Höhere Methoden der angewandten Statistik)	Köhler	Fr 13.00 - 15.00 Uhr u.n.v. SeiH Ludwigstraße 23 (Hauptgebäude)	24.04.92

Veranstaltungen des Hochschulrechenzentrums — Seite 235



peters immobilien

Haus- und Grundstücksmakler

Löberstr. 2 · 6300 Gießen · Tel. (06 41) 7 55 75 u. 7 79 29
Telefax 73481

Fachbereich 01 — Rechtswissenschaften

- I Semester
Die linke Semesterangabe gilt für Studienanfänger im Wintersemester, die rechte für Studienanfänger im Sommersemester.
- II Veranstaltungsart:
Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz/JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157) in der Fassung vom 29. 10. 1985.
- E = Einführungen und Veranstaltungen im Sinne von § 9 Nr. 2 b) und d) JAG
- P = Pflichtveranstaltungen im Sinne von §§ 7 II, III; 9 I Nr. 2 e) und f) JAG und des Studienplanes
- G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach § 9 I Nr. 2 c) JAG
- V = Vertiefungsveranstaltungen in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG, die ab dem 5. Semester besucht werden sollen
- Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Rückfragen in Studienangelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:
- W 1 = Prof. Dr. Diethelm Klippel
W 2 = Prof. Dr. Jan Schapp
W 3 = Prof. Dr. Eberhard Wieser
W 4 = Prof. Dr. Günter Weick
W 5 = Prof. Dr. Heinhard Steiger
W 6 = Prof. Dr. Gunter Kisker
W 7 = Prof. Dr. Thomas Raiser
W 8 = Prof. Dr. Ursula Köbl
W 9 = Prof. Dr. Ursula Köbl
W 10 = Prof. Dr. Arthur Kreuzer
- R = Veranstaltungen für Referendare
- Mit der Teilnahme an den als "vorlesungsbegleitenden Übungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 9 I Nr. 2 Buchst. e) und f) und Nr. 4 JAG nicht erfüllt werden.
- III Veranstaltung
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und Zeit

Teil I: Pflichtveranstaltungen

-/I	P/E	Einführung in das Privatrecht (einschl. Allg. Teil des BGB) verbunden mit der Einführung in die Rechtswissenschaft, 4st. (zugleich Vorbereitungsveranstaltung für das Gerichtspraktikum - § 2 Abs. 2 JAQ)	N. N.	
-/I	P/E	Kleingruppenveranstaltung (Tutorium) zur Einführung in das Privatrecht, 2st.	N. N.	
-/I	P/E	Einführung in das Strafrecht, 2st. (zugleich Vorbereitungsveranstaltung für das Gerichtspraktikum - § 2 Abs. 2 JAQ)	Vogler	Do 9 - 11

II/I	G/W2/ P/E	Rechtssoziologie, 2st. (Grundlagenveranstaltung mit Leistungsnachweis, zugleich fach- übergreifende sozialwissenschaft- liche Einführungsveranstaltung)	Köbl	Do 11 - 13
II/III	P	Schuldrecht, 5st.	Klippel	Mi 9 - 11, Fr 9 - 12
II/III	P	Arbeitsgemeinschaften zum Schuldrecht, 2st.	Klippel	
II/I	P	Strafrecht, Allg. Teil, 4st.	Kühl	Mo 14 - 16, Mi 11 - 13
II/I	P	Arbeitsgemeinschaften zum Strafrecht, Allg. Teil, 2st.	Kühl	
II/I	P	Verfassungsrecht: Grundrechte, 4st.	Lange	Mo 11 - 13, Di 11 - 13
II/I	P	Arbeitsgemeinschaften zum Verfassungsrecht (Grundrechte), 2st.	Lange	
II/-	P	Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger, 2st.	/	
		Buchst. A = K: Buchst. L = Z:	Köbl Schapp	Di 14 - 16 Di 14 - 16
=/III	P	Übung im Strafrecht für Anfänger, 3st.	Kühl	Mo 16 - 19
=/III	P	Übung im öffentlichen Recht für Anfänger, 2st. (Klausuren 3st.)	Bryde	Di 14 - 16
IV/III	P	Strafprozeßrecht I, 3st.	Vogler	Do 14 - 17
IV/III	P	Allgemeines Verwaltungsrecht, 4st.	Kisker	Mo 9 - 11, Di 9 - 11
IV/III	P	Arbeitsgemeinschaften zum Allg. Verwaltungsrecht, 2st.	Kisker	
IV/V	P	Grundzüge des Erbrechts, 2st.	N. N.	
IV/V	P	Gesellschaftsrecht, 4st.	Dreher	Mi 12 - 13, Do 8 - 11
IV/V	P	Kollektives Arbeitsrecht, 2st.	Jung	Do 18 - 20
IV	P	Verwaltungsprozeßrecht, 2st.	Aschke	
IV/V	P	Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene, 2st.		
		Buchst. A = K: Buchst. L = Z: Klausuren 3st. (für beide Gruppen)	Dreher Abeltshäuser	Do 11 - 13 Do 11 - 13 Fr 9 - 12
V/VI	P	Übung im Strafrecht für Fort- geschrittene, 2st. (Klausuren 3st.)		
		Buchst. A = K: Buchst. L = Z:	Cramer Cramer	Di 14 - 17 Do 14 - 17
VI/-	P	Übung im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene		
		Buchst. A = K: (3st.) Buchst. L = Z: (2st., Klausuren 3st.)	V. Zetzschwitz Lange	Di 14 - 17 Di 14 - 17
VI/V	P/G	Grundzüge der Geschichte des europ. Zivilrechts, 2st.	Klippel	Mo 14 - 16

VI/V	P	Grundzüge des Wertpapierrechts, 1st.	Weick	Di 11 - 12
VI/VII	P/G	Grundzüge der Verfassungsgeschichte, 2st.	Strauch	
VI/VII	P/V	Vertiefung im Schuldrecht, 2st.	Schapp	Mi 10 - 12
VI/VII	P/V/W3	Vertiefung im Sachenrecht, 2st.	Schapp	Do 9 - 11
VI/VII	P/V	Vertiefung im Strafrecht I, 2st.	Cramer	Di 11 - 13
VI/V	P	Besonderes Verwaltungsrecht (Baurecht einschl. Bauleitplanung), 2st.	Bryde	Mi 10 - 12
VI/VII	P	Vertiefung im öffentlichen Recht (Allg. Verwaltungsrecht), 2st.	Bryde	Mo 11 - 13
VI/VII		Übung im Gesellschaftsrecht, 2st.	N. N.	
VI/VII		Übung im Arbeitsrecht, 2st.	N. N.	
-/VII	V	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen, 7st.	N.N., N.N., Weick, Schapp, Kreuzer, Vogler, Bryde, Kisker, v. Zezschwitz	
		Klausuren, 5st.		Sa 8 - 13
		Besprechung, 2st.		Fr 16 - 18

Zusatzveranstaltungen

Staatskirchenrecht, 2st. (gepl. als Blockveranstaltung am 8./9. und 22./23. 5. 1992: Fr 6st., Sa 5st.)	Böckenförde	Fr 13.30 - 19 Sa 8.15 - 12,45
Probleme der innerdeutschen Rechtsangleichung, (Vertiefungs- vorlesung mit kl. Übungen), 2st.	Motsch	Mo 16 - 18
Englische Rechtsterminologie Teil II, 2st.	Covill	
Französische Rechtsterminologie, 2st.	N. N.	

Teil II: Wahlpflichtveranstaltungen (ab 5. Semester)

ab V	G/W1	Rechtsgeschichte I: Seminar: Römisches Recht und Römische Rechtsgeschichte, 2st.	Söllner	Blockveranstaltung (i.d.Räumen der Professur)
	G/W1	Rechtshistorisches Seminar: Rechtswirklichkeit, Gesetz und Gesetzgebung im Mittelalter und in der frühen Neuzeit, 2st.	Klippel/ Althoff (FB 08)	Mi 18 - 20
	G/W2/ W5	Rechtsphilosophie II: Allgemeine Staatslehre, 2st.	Kröger	Fr 9 - 11
	V/W3	Erbrecht, 2st.	Weick	Fr 9 - 11
	W 4	Internationales Privatrecht und Zivilprozeßrecht, 3st.	Weick	Do 8 - 11
	W 4/7	Recht des internationalen Handels- u. Wirtschaftsverkehrs, 2st.	Weick	Mo 14 - 16
	W 5	Europarecht, 2st.	Kisker	Di 11 - 13
	W 6	Verwaltungswissenschaft I, 1st.	Lange	Mo 10 - 11
	W 6	Verwaltungsrecht (Dienstrecht/Verwaltungs- organisationsrecht), 2st.	Böhm/ Schmidt-De Caluwe	Di 9 - 11

W 7	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, 2st.	Traub	Mo 16 - 18
W 7	Bilanzkunde, 2st.	Selchert/FB 02	Do 14 - 16
W 7	Grundzüge des Ertragsteuerrechts, 2st.	v. Zetzschwitz	Di 9 - 11
W 7	Bank- und Börsenrecht II, 2st.	Kümpel	Mo 18 - 20
W 8	Betriebsverfassungsrecht, 2st.	Kissel	Mo 9 - 11
W 9	Sozialrecht II und III: Sozialversicherungsrecht und Recht der Arbeitsförderung einschl. Grundzüge des sozialgerichtlichen Verfahrens, 3st.	Krasney	Mo 10 - 13
R/W 10	Jugendstrafrecht, 2st.	Kreuzer	Do 11 - 13
R/W 10	Strafvollzug, 1st. (mit kl. Exkursionen)	Kreuzer	Mi 9 - 10

Seminare

	Seminar im öffentl. Recht, 2st.	Bryde	Di 18 - 20
	Seminar im öffentl. Recht, 2st.	Kisker	Di 18 - 20
	Umweltrechtliches Forschungs- und Praktikerseminar, 2st.	Lange	Do 18 - 20
	Seminar im Umweltrecht, 2st.	v. Zetzschwitz	Di 18 - 20
	Doktorandenseminar im Strafrecht, 2st.	Cramer	n. Vereinbarung
ab VI	Seminar: Internationale Rechtshilfe (Auslieferung, Vollstreckungsübernahme, sonstige Rechtshilfe), 2st.	Vogler	Blockveranstaltung (i.d.Räumen der Professur)
	Seminar: Verantwortlichkeit im Umweltrecht, 3st.	Bryde, Klippel, Kühn, Lange	Blockveranstaltung
R	Kriminologisches Praktikerseminar (monatlich), 3st.	Kreuzer	Di 18 - 20.30
R	Seminar über kriminologische Forschung zum deutsch-deutschen Systemvergleich (Auswertung eines DFG-Projektes), 3st. (14tägig.)	Kreuzer/Schneider	Blockveranstaltung
ab IV	Kriminologisches Seminar (Kriminalistik in Wissenschaft und Praxis), 2st.	Kube	Mo 16 - 18
	Seminar für AG-Leiter der Vorlesung "Schuldrecht", 2st. (14tägig.)	Klippel	
	Seminar im Zivilrecht mit Rechtsvergleichung, 2st.	Weick	Di 16 - 18
VI/V	P/G/W2 Rechtsphilosophie I Seminar: Die Staatsphilosophie von Thomas Hobbes, 2st.	Schapp	Di 18 - 20

Vorlesungen zum amerikanischen Recht (in englischer Sprache)

Wie schon in den vergangenen Semestern wird der Fachbereich auch im Sommersemester 1992 Vorlesungen von zwei Gastprofessoren der Universität Madison (Wisconsin/USA) in englischer Sprache anbieten. Die Veranstaltungen sind Teil eines inzwischen gesicherten mehrjährigen Austauschprogramms. Es ist beabsichtigt, nach Abschluß der Kurse eine Teilnahmebescheinigung und für die Studenten, die eine Klausur in englischer Sprache abliefern, auch eine benotete Erfolgsbestätigung auszustellen.

**Wer klare Ziele hat,
erwartet viel von seiner Bank.**



Mehr Information, mehr Beratung, mehr Erfahrung. Gemeinsam mit Ihnen finden wir immer die Antwort, die Ihnen Nutzen bringt.

Fragen Sie die Deutsche Bank.

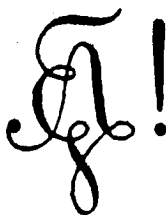
Deutsche Bank



Filiale Gießen · Marktplatz 4 · Telefon (06 41) 3 00 40

Studienplatz in Gießen? ... und jetzt?

Natürlich zur Gießener Burschenschaft Alemannia.
Wir machen das Beste aus unserem Studentenleben.



zusammen wohnen (preiswert)
zusammen studieren (effektiv)
zusammen feiern (ungezwungen)

Ruft uns doch mal an oder schreibt uns
Gießener Burschenschaft Alemannia
Gutenbergstraße 23
6300 Gießen · Telefon 0641/33417

I. Veranstaltungsart:

V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, Ü = Übung
S = Seminar, K = Kolloquium, T = Tutorien

II. Studienphase:

G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium,
T = Tiefenstudium

Die Veranstaltungen des Grund- und Breitenstudiums (G + B)
sind grundsätzlich Pflichtveranstaltungen,
die Veranstaltungen im Tiefenstudium (T) sind
Wahlpflichtveranstaltungen

III. Veranstaltung mit Semesterangabe (...)

IV. Name der/des Lehrenden

V. Veranstaltungsort und -zeit:

Licher Straße und Philosophikum (s. besondere Aushänge)

VI. Vorlesungsbeginn: 13. 4. 1992

Studienberater des Fachbereichs:

Prof. Dr. Alexander, Licher Straße 62, T.: 702 5150

G	V/U	Betriebliches Rechnungswesen I u. II	Wendler	Mo 16-18, 2 st. Di 16-18, 2 st.
G	V	Mathematik (I/II)	Rodiek	Mo 8-10, 2 st. Mi 8-9, 1 st.
G	V	Wirtschaftsstatistik (II/III)	Rodiek	Mo 17-18, 1 st.
G	V	Statistik I (II)	Rinne	Mo 10-12, 2 st. Fr 8-10, 2 st.
G	V	Mikroökonomische Theorie (II)	Demmler	Di 9-10, 1 st. Mi 9-10, 1 st. Do 9-10, 1 st.
G	V	Privatrecht II (II)	Dreher	Mi 18-20, 2 st.
G	V	Öffentliches Recht I (II)	von Zezschwitz	Fr 10-12, 2 st.
G	V	Einführung in die Entwicklungspolitik (II)	Sell	Di 14.30-16, 2 st.
G	V	Einführung in die Absatzwirtschaft (IV) mit begleitenden Übungen	Alewell und Mitarbeiter	Mo 11-13, 2 st.
G	V	Bilanzen (ab IV)	Selchert	Do 14-16, 2 st.
G	V	Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Gaststudenten aus der Sowjetunion	Müller	Mo 9-11, 2 st.
G		Statistik in QuickBASIC (II/III)	Rodiek	Mi 10-12, 2 st.
G	Ü	Übungen "Statistik I" in 2 Gruppen	Rinne und Mitarbeiter	Mi 12-14, 2 st.
G	Ü	Wirtschaftsenglisch (ab II) in Gruppen	McCall	s. bes. Aushang
G	Ü	Übungen zur Optimierung	Türschmann	Do 8-10, 2 st.
G	Ü	Übungen "Investitionstheorie"	Krahn und Mitarbeiter	Di 10-12, 2 st. Mi 14-16, 2 st.



ALDI sucht Management- Nachwuchs

**Aufgrund unseres stetigen Wachstums
suchen wir**

Absolventen von Universitäten und Fachhochschulen

**mit wirtschaftswissenschaftlicher
Studienrichtung**

Wir sind eine bedeutende deutsche Unternehmensgruppe mit mehr als 1000 Filialen in West- und Süddeutschland. Leistungsfähigkeit und kontinuierliches Wachstum beruhen weitgehend auf der konsequenten Verwirklichung einer dezentralen Organisationsstruktur mit ausgeprägter Delegation von Verantwortung.

Wir bieten jungen Hochschulabsolventen – ohne oder mit Berufserfahrung – die Möglichkeit, sich im Rahmen eines intensiven Training-on-the-job auf die Übernahme von Führungsaufgaben vorzubereiten.

Sie entsprechen unseren Vorstellungen am besten, wenn Sie nicht älter als Ende '20 sind und neben der Fähigkeit zu eigenverantwortlicher Mitarbeit über deutlichen Leistungswillen und über ein ausgeprägtes kaufmännisches Bewußtsein verfügen.

Unser einjähriges Trainee-Programm sieht vor, daß Sie die Führung von Mitarbeitern unter leistungs- und kostenorientierten Gesichtspunkten sowie die gesamte Aufbau- und Ablauforganisation mit den Schlüsselfunktionen des Einzelhandelsmanagements kennenlernen – vom Verkauf über den Einkauf und die Verwaltung bis zur Logistik. Individuelle Betreuung und vielseitige Aufgabenstellungen garantieren eine umfassende, praxisnahe Einarbeitung.

Bereits nach einem Jahr übernehmen Sie die vollverantwortliche Leitung eines Verkaufsbezirks. Sie entscheiden dann selbständig über Einstellungen und Einsatz der Mitarbeiter in Ihrem Bezirk und sind zuständig für Aufgaben im Bereich der Planung, Organisation und Kontrolle.

Für Ihren weiteren Berufsweg ist es wichtig zu wissen, daß alle Positionen auf höheren Führungsebenen ausschließlich aus den Reihen des eigenen Führungsnachwuchses besetzt werden. Wir bieten von Anfang an ein hohes Gehalt und stellen Ihnen außerdem einen neutralen Firmen-PKW (Audi 80) zur Verfügung, den Sie auch privat – im Bundesgebiet kostenlos – benutzen können.

Interessierte Damen und Herren mit überdurchschnittlichem Hochschulabschluß senden uns bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen einschließlich handgeschriebenem Lebenslauf und Lichtbild.

101

ALDI GmbH & Co. KG · Postfach 1464 · 5430 Montabaur

G	V	Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV)	Bohnet	Di 8-10, 2 st. Mi 8-9, 1 st.
G	U	FORTRAN I (ab II)	Weber und Mitarbeiter	Di 10-11, 1 st.
G	U	FORTRAN II (ab II)	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
G	U	BASIC I (ab I)	Weber und Mitarbeiter	Di 11-12, 1 st.
G	U	BASIC II (ab II)	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
G	U	Übungen zur Kostenrechnung (IV)	Weber	Mo 14-16, 2 st.
G	U	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (II)	Demmler und Mitarbeiter	Mo 18-20, 2 st. Di 14-16, 2 st. Mi 14-16, 2 st. Mi 16-18, 2 st. Do 14-16, 2 st. Do 16-18, 2 st.
G	U	Übungen zur Allgem. Betriebswirtschaftslehre (III)	Ludwig	Di 10-12, 2 st. Di 12-14, 2 st.
G	U	Übungen zur Mathematik (I/II)	Rodiek und Mitarbeiter	Di 8-9, 1 st. Di 12-13, 1 st. Do 8-9, 1 st. Do 10-11, 1 st. Mi 16-17, 1 st.
G	U	Übungen zur Wistat	Rodiek	Mi 16-17, 1 st.
G		Besprechung der Übungen Wistat	Rodiek	Mo 16-17, 1 st.
G		Praktika zu Statistik in QB	Rodiek	Fr 13-15, 2 st.
G	T	Statistik I (II) (freiwillig)	Rinne und Mitarbeiter	Do 12-14, 2 st. Do 16-18, 2 st.
G	U	Übungen zur Wirtschaftspolitik (IV)	Bohnet und Mitarbeiter	Mi 10-12, 2 st. Mi 14-16, 2 st.
B	V	Finanzwissenschaft II (V)	Bohnet	Mo 8-10, 2 st.
B	V	Geld, Kredit, Währung (ab VI)	Alexander	Mo 10-12, 2 st.
B	V	Wirtschaftsinformatik II (ab V)	Buhl	Mi 10-12, 2 st.
B	V	Personalwirtschaft (ab VI)	Krüger	Do 10-12, 2 st.
B	V	Wachstum und Verteilung (VI)	Sell	Mo 14.30-16, 2 st.
B	V	Absatzwirtschaft/Marketing (V/VI)	Alewel	Mi 8.30-10, 2 st.
B	V	Finanzierung	Krahn	Di 16-18, 2 st.
B	V	Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (ab VI)	Demmler	Mo 12-13, 1 st.
B	V	Ökonometrie (VI)	Rinne	Fr 10-12, 2 st.
B	V	Entscheidungstheorie (VI)	Gohout	Mo 12-14, 2 st.
B	V	Wirtschaftsjournalismus (ab V)	Baentsch Gillies	Mi 18.00-19.30, 2 st.
B	V	Unternehmenszusammenschlüsse (ab V)	Pausenberger	Do 8.30-10, 2 st.
B	U	Übungen zur Finanzierung	Krahn und Mitarbeiter	Mi 10-12, 2 st. Mi 14-16, 2 st.
B	U	PC-Blockkurs (ab II)	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
B	U	OR-Blockkurs	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang

B	Ü	Auftrags-Blockkurs	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
B	S/Ü	Proseminar zur Finanzwissenschaft (VI)	Bohnet und Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st.
B	S/K	Versicherungswesen I (ab V)	Zloch	Mi 13.00-14.30, 2 st., 14-täg.
B	K	Kolloquium zur Finanzwissenschaft (ab VI)	Müller	Do 9-11, 2 st.
T	V	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer I (VI)	Sell	Di 8.30-10, 2 st. Mi 11.30-13.00, 2 st.
T	V	Absatzwirtschaftl. Spezialprobleme III (Distribution) (VI-VIII)	Alewel	Mi 11-13, 2 st.
T	V	Spezialfragen der Preistheorie (VI)	Demmler	Do 14-16, 2 st.
T	V	Theorie und Vergleich der Wirtschaftssysteme II (VI)	Bohnet	Mo 14-16, 2 st.
T	V	OR II: Deterministische OR-Modelle (ab VI)	Weber	Mo 16-18, 2 st.
T	V	Banken und Kapitalmarkt	Krahnen	Mö 18-20, 2 st.
T	V	Internationale Unternehmungen I (ab VI)	Pausenberger	Mi 10-12, 2 st.
T	V	Zeitreihen II (ab VI)	Rinne	Mo 8-10, 2 st.
T	V	Projektmanagement (ab VI)	Krüger	Fr 10-12, 2 st.
T	V	Wissensbasierte Systeme (ab V)	Buhl Weinhardt	Do 14-16, 2 st.
T	V	Geld, Kredit, Währung I (ab VI)	Alexander	Di 10-12, 2 st.
T	V	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre IIB (ab VI)	Selchert	Fr 14-16, 2 st.
T	V	Ausgewählte Probleme der internationalen Unternehmensbesteuerung (ab V)	Roche	Mi 8-10, 2 st., 14-täg.
T	V	Bewertungsgesetz und Vermögensteuer (ab V)	Disselkamp	Mi 15-17, 2 st., 14-täg.
T	V	Systeme unternehmensinterner Überwachung (ab V)	Freiling	Mi 15-17, 2 st., 14-täg.
T	V	Finanzwissenschaft V (VIII)	Petersen	Mi 9-11, 2 st. Do 10-12, 2 st.
T	V	Praxis des Internationalen Management (ab VI)	Zinser	Do 16-18, 2 st., 14-täg.
T	V	Bankmanagement im gesamtwirtschaftlichen Umfeld - Teil II	Seidel	Mi 17-19, 2 st., 14-täg.
T	V	Luftverkehrspolitik und Luftverkehrswirtschaft I	Winter	Do 16-18, 2 st., 14-täg.
T	V	OR IV: Simulation	Trzebiner	Di 17.30-19, 2 st., 14-täg.
T	V	Controlling der betrieblichen Informationsverarbeitung	Sokolovsky	Di 17.30-19, 2 st., 14-täg.
T	V/R	Theoriegeschichte der Finanzwissenschaft (ab V)	Heilmann	Do 14-16, 2 st.
T	Ü	Ökonometrie-Praktikum	Gohout	Fr 8-10, 2 st.
T	Ü	Übung zu Wissensbasierte Systeme	Buhl Weinhardt	Do 8.30-10, 2 st.

T	S	Seminar Internationale Unternehmungen (ab VI)	Pausenberger	Mo 16-18, 2 st.
T	S	Seminar zur Wirtschaftsinformatik: Verteilte Systeme (ab V)	Buhl/Vossen	Mi 15-17, 2 st.
T	S	Finanzwissenschaftliches Seminar (ab VI)	Petersen	Di 16-18, 2 st.
T	S	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab VI)	Selchert	Do 16-18, 2 st.
T	S	Seminar für Revisions- und Treuhandwesen (ab VI)	Selchert	Fr 16-18, 2 st.
T	S	Geld und Banken (ab VI)	Alexander Krahn	Do 16-18, 2 st.
T	S	Geldtheoretisches Seminar (ab VII)	Alexander	Mo 16-18, 2 st.
T	S	Hauptseminar für Organisation und Führung	Krüger	Fr 14-16, 2 st.
T	S	Finanzwirtschaftliches Seminar Block-Seminar	Krahn und Mitarbeiter	6. - 11. 7. 92
T	S	OR-Seminar (ab VI) Wirtschaftsprognostik	Weber	Mo 18-20, 2 st.
T	K	Finanzwirtschaftliches Kolloquium	Krahn und Mitarbeiter	Di 18-20, 2 st.
T	K	Praktische Probleme der Entwicklungs- politik	Hammel	Mo 18-20, 2 st.
D	S	Doktoranden-Seminar	Alewell	Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
D	S	Doktoranden-Seminar	Buhl	Do 10-12, 2 st.
D	S	Doktoranden-Seminar	Alexander	Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
D	S	Doktoranden-Seminar	Krüger	Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
D	S	Doktoranden-Seminar	Petersen	Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
V		Mikroökonomische Theorie für Nebenfachstudenten	Müller	Mi 11-13, 2 st.
V		Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudenten	Müller	Mo 10-12, 2 st.
S		Umweltökonomisches Seminar	Müller	Di 12-13.30, 1,5 st.
Ü		Übungen zur Mikroökonomischen Theorie für Nebenfachstudenten	Müller und Mitarbeiter	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47



PRESSE & BUCH

IM BAHNHOF
GIESSEN

Margot Wißner GmbH · Telefon 0641/72362

DAS PRESSEZENTRUM AM ORT

Fachbereich 03 — Gesellschaftswissenschaften

Lehrveranstaltungen für Politikwissenschaft
 Lehrveranstaltungen für Soziologie
 Lehrveranstaltungen für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

- I Veranstaltungsart:
 P=Pflichtveranstaltung, WP=Wahlpflichtveranstaltung
 WV=Wahlvertiefungsveranstaltung, U=Übung, L=Lehrauftrags-
 veranstaltung/Vertretung unter Vorbehalt der Genehmigung
- II Studienphase/Semester:
 GS=Grundstudium, HS=Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs u. Semesterangabe:
 HF=Hauptfach(Magister/Promotion, Diplom, L3)
 NF=Nebenfach/Studienelement, Mag./Prom., Dipl., L3)
 WF=Wahlfach Sozialkunde (L1, L2, L5)
 GW=Grundwissenschaften (L1, L2, L5)
 L1=Lehramt an Grundschulen
 L2=Lehramt an Haupt- u. Realschulen
 L3=Lehramt an Gymnasien
 L5=Lehramt an Sonderschulen
- IV Name der/des Lehrenden
- V Vorlesungsbeginn/Zeit der Veranstaltung(Beginn: in der Regel 1. Woche im Semester)
- VI Dauer der Veranstaltung

Institut für Politikwissenschaft

P/WP WV	GS HS	Grundzüge der Verfassungsordnung der Bundesrepublik Deutschland HF,NF,WF (ab 1. Semester) (Vorlesung m. Colloquium)	Kröger	Mo 9 - 12	3 st
P/WP WV	GS HS	Deutsche Arbeiterbewegung zwischen Emanzipation und Integration HF,NF,WF (ab 1. Semester) (Vorlesung und Colloquium)	Fritzsche	Mo 9 - 11	2 st
P/GW (L)	GS	Einführungsveranstaltung zur politischen Bildung L1,L2,L5 (ab 1. Semester) (Einführungsveranstaltung für Grundwissenschaften)	Merz Meyer Sauer Tromsdorf Dörr	Mo 16 - 19 Mo 16 - 19 Mo 16 - 19 Do 16 - 19 Do 9 - 12	3 st 3 st 3 st 3 st 3 st
WV/GW	GS	Grundfragen der Politik L1,L2,L5 (ab 1. Semester) (Colloquium für Grund- wissenschaften)	Dörr	Do 12 - 13	1 st
P	GS	Einführung in das politikwissen- schaftliche Studium HF,NF,WF (1.Semester) (2-teilige Einführungsveranstaltung mit Fortsetzung Teil II oder Grund- arbeitskreis BRD im WS 1992/93)	Leggewie	Do 14 - 17	3 st
P	GS	Einführung in das sozialwissen- schaftliche Studium (II) HF,NF,WF (2.Semester) (2-semesterige Einführungsveran- staltung)	Eißel m. Tutoren	Do 14 - 18	4 st
P	GS	Das politische und soziale System der Bundesrepublik Deutschland HF,NF,WF(ab 1. Semester) (Grundarbeitskreis)	Neumann	Mo 14 - 17	3 st
P	GS	Einführung in die Politische Theorie HF,NF,WF(ab 2.Sem.;Dipl. ab 1. Sem.) (Grundarbeitskreis)	Kröger	Di 9 - 12	3 st
P	GS	Einführung in die Politische Ökonomie HF,NF,WF(2.u.3.Sem.;Dipl.ab 2.Sem.) (Grundarbeitskreis)	Eißel	Di 16 - 19	3 st

P	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen (Teil I) HF,NF,Wf,WiWi, VML (3.u.4.Semester) (Grundarbeitskreis)	Erb	Mo 9 - 11	2 st
P	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen (Teil II) HF,NF,Wf,WiWi, VML (4. Semester) (Grundarbeitskreis)	Erb Haspel Ruppert	Di 14 - 16	2 st
P/WV	GS HS	Einführung in die EDV für Sozialwissenschaftler II	wird vom Inst.f. Soz. angeboten!		
P/WV	GS HS	Statistik I	wird vom Inst.f. Soz. angeboten!		
P/WV	GS	Empirische Sozialforschung I	wird im WS 1992/93 angeboten		
P/WV	HS	Empirische Sozialforschung II HF,NF,Wf (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Übung)	Schmidt	Fr 14 - 17	3 st
P/WP WV (L)	GS	Formen der Demokratie. Die politischen Systeme Frankreichs, Großbritanniens, der USA und Deutschlands im Vergleich HF,NF,Wf,GW (ab 2.Sem.; Dipl. 1. Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Baringhorst	Di 11 - 13	2 st
P/WP WV	GS	Föderalismus in der Bundesrepublik. HF,NF,Wf,GW (ab 2.Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Bullmann	Mo 17 - 19	2 st
P/WP WV	GS	Deutsche Außenpolitik der Nachkriegszeit. Teil I: Die Ära Adenauer HF,NF,Wf,GW (ab 2.Sem.; Dipl. ab 1.Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Dörr	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV	GS	Demokratietheorien HF,NF,Wf,GW (ab 2. Sem.; Dipl. ab 1.Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Fritzsche	Mo 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Einführung in die Entwicklungstheorie und Entwicklungspolitik HF,NF,Wf,GW (ab 2.Sem.; Dipl. ab 1.Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Leggewie	Do 11 - 13	2 st
P/WP WV (L)	HS	Suchtpolitik und Geschlecht HF,NF,Wf (WF ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Appel	Blockveranst. 11./12./13. Mai; Einf. Sitzung: 14.4., 14-16 Uhr	2 st
P/WP WV (L)	HS	Lokal-/Kommunalpolitik HF,NF,Wf (WF ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Benzler	Di 18 - 20	2 st
P/WP WV	HS	Demokratie oder Diktatur. Zur sowjetischen Debatte 1923-1928. HF,NF,Wf (WF ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Brinkmann	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Die Europäische Gemeinschaft HF,NF,Wf (WF ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Bullmann	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Die Ideen der Französischen Revolution HF,NF,Wf (WF ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Dörr	Fr 11 - 13	2 st

P/WP WV (L)	HS	Die politische Postmoderne (mit besonderer Berücksichtigung der USA) HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Drechsler	Fr 14 - 16 z.Teil Blockveranst.; 1. Einf.Sitzung am 24.4.	2 st
P/WP WV	HS	Rüstung und Abrüstung HF,NF,Wf,VWL, WiWi (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Erb	Do 18 - 20	2 st
P/WP WV	HS	Antisemitismus und Juden- vernichtung HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar zum Erwerb des Pflicht- scheins für den Bereich Faschismus)	Fritzsche	Di 9 - 12	3 st
P/WP WV (L)	HS	Deutschlandbilder - Nationali- stisch geprägte Raumvorstellungen und ihre politische Relevanz HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Heinrich	Do 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	Die politische Theorie Carl Schmitts HF,NF,Wf,WiWi,StE, Öffentl. Recht (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Kröger	Mo 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Schreibwerkstatt HF,NF,Wf (Soz./Pol.) (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Leggewie/ Bergmann	Di 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Lehrforschungsprojekt II: Staatliche Vereinigung u. gesell- schaftliche Integration: "Fremdsein in Deutschland" HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (ProjektSeminar)	Leggewie	Blockveranstaltung 28./29./30.Mai und 26. Juni 1991; Einf.Sitzungen: 23.4. u. 30.4., 18 - 20 Uhr	3 st
P/WP WV	HS	Gesellschaftstypen: Sozio- logische Charakterisierung der Bundesrepublik Deutschland HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Neumann	Mo 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Sozialwissenschaftliche Theorien der Jugendsexualität HF,NF,Wf (Soz./Pol.) (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Schmidt	Do 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Strukturgleichungsmodelle II HF,NF,Wf (Soz./Pol.) (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Schmidt	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV	HS	Empirisches Colloquium HF,NF,Wf (Soz./Pol.) (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Colloquium)	Schmidt	Mi 18 - 20	2 st
P/WP WV (L)	HS	Hochschule und Wissenschaft im Dritten Reich HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Schönwälder	Do 11 - 13	2 st
P/WP WV (L)	HS	Frauenbewegung und Gegen / Öffentlichkeit HF,NF,Wf (Wf ab 4., HF ab 5. Semester) (Seminar)	Wischermann	Mo 14 - 18 (14-tägl, 4-stündig)	2 st

WV	HS	Examenscolloquium	Erb	(14-tägl. 2st)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	EiBel	(14-tägl. 2st)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Schmidt	(14-tägl. 2st)	1 st
WV	HS	Examens- u. DoktorandenColloquium	Leggewie	(14-tägl. 2st)	1 st
WV	HS	DoktorandenColloquium	Fritzschke	(14-tägl. 2st)	1 st
WV	HS	DoktorandenColloquium	Erb	(14-tägl. 2st)	1 st
WV	HS	DoktorandenColloquium	Neumann	(14-tägl. 2st)	1 st

(Zeiten n. Vereinbarung)

Förtgeschrittenenveranstaltungen für das Grundwissenschaftliche Studium:

-	Grundfragen der Politik (Colloquium ab 1. Sem.)	Dörr	Do 12-13	2 st
-	Formen der Demokratie. Die politischen Systeme Frankreichs, Großbritanniens, der USA und Deutschlands im Vergleich. (Proseminar ab 2. Sem.)	Baringhorst	Di 11-13	2 st
-	Föderalismus in der Bundesrepublik (Proseminar ab 2. Sem.)	Bullmann	Mo 16-18	2 st
-	Deutsche Außenpolitik der Nachkriegs- zeit. Teil I: Die Ara Adenauer (Proseminar ab 2. Sem.)	Dörr	Fr 9-11	2 st
-	Demokratietheorien (Proseminar ab 2. Sem.)	Fritzschke	Mo 14-16	2 st
-	Einführung in die Entwicklungstheorie und Entwicklungspolitik (Proseminar ab 2. Sem.)	Leggewie	Do 11-13	2 st

Veranstaltungen für das Seniorenprogramm:

-	Lokal-/Kommunalpolitik (Seminar)	Benzler	Di 18-20	2 st
-	Rüstung und Abrüstung (Seminar)	Erb	Do 18-20	2 st

Institut für Soziologie

P/WP WV	GS	Einführung in die Soziologie der Er- ziehung WF, GW	Becker	Do 14-17	3 st
P/WP WV	GS	Arbeitsgruppen zur Einführung in die Soziologie der Erziehung	Becker	Do 17-18	1 st
P/WP WV (L)	GS	Einführung in die Soziologie der Er- ziehung HF, NF, WF, GW, StE	Fuchs	Mo 9-12	3 st
P/WP WV (L)	GS	Einführung in die Soziologie der Er- ziehung WF, GW	Kleemann	Fr 9-12	3 st
P/WP WV	GS	Einführung in die Soziologie (Einf.) HF, NF, WF, GW, StE, WiWi, Geogr., Erz. Wiss.	Reimann	Fr 9-11	2 st
P/WP WV	GS	Einführung in die Soziologie (Einf.) HF, NF, WF, GW, StE, WiWi, Geogr., Erz. Wiss.	Schneider	Mo 16-19	3 st
WP WV (L)	GS	Serienform im Fernsehen - Zur medialen Konstruktion von Rollenklischees und Familienbilder (Prosem.) HF, NF, WF, StE	Ayaß	Mo 11-13	2 st
WP WV (L)	GS	Einführung in die Sexualforschung (Prosem.) HF, NF, StE	Bardeleben/ Fieberg	Fr 11-13	2 st
WP WV	GS	Kommunikation in Organisationen HF, NF, WF, StE, WiWi (Prosem.)	Bergmann	Mo 9-11	2 st
WP WV	GS	Autoritäre Persönlichkeit HF, NF, WF, StE (Prosem.)	Dubiel	Di 14-16	2 st
WP WV	GS	Lektürekurs für englischsprachige Texte moderner Soziologie (Prosem.) HF, NF, WF, GW	Dubiel	Do 14-16	2 st
WP WV (L)	GS	Zur Soziologie der Liebesbeziehung (Prosem.) HF, NF, StE, GW	Eisenberg	Di 18-20	2 st

WP WV (L)	GS	Theorien der Entwicklungsländer HF, NF, WF, StE, WiWi, Erz.Wiss.(Prosem.) Geogr.	Groffebert	Blockveranst. (Zeit wird d. Aushang bekanntgegeben)	2 st
WP WV	GS	Die Schule Überleben HF, NF, WF, GW, StE (Prosem.)	Gronemeyer	Di 9-12	3 st
WP WV	GS/ HS	Geschichte und Gegenwart der südafrika- nischen Region/HF,NF,WF,StE,WiWi(Vorlesung) Erz.Wiss., Geogr.	Gronemeyer	Di 16-17	1 st
P/WP WV	GS	Statistik I HF, NF, WF (Prosem.)	Jagodzinski	Mo 11-13	2 st
P/WP WV	GS	Übung zur Statistik I HF, NF, WF (Übung)	Jagodzinski	Di 11-13	2 st
WP WV (L)	GS	Inklusion und Exklusion in der modernen Gesellschaft (Prosem.) HF, NF, WF, StE, WiWi, Erz.Wiss., Geogr.	Junge	Mo 9-11	2 st
WP WV (L)	GS	Ko-edukation HF, NF, WF, GW, StE (Prosem.)	Krüger	Mo 16-18	2 st
WP WV (L)	GS	Soziologie des Rechtsradikalismus HF, NF, WF, StE (Prosem.)	Lau	Mo 14-18; 14-tägig	4 st
WP WV (L)	GS	Mutterschaft und Emanzipation HF, NF, WF (Prosem.)	Mergner-Fitsch	Blockveranst./Zeit wird d. Aushang bek.	2 st
WP WV (L)	HS	Soziologie abweichenden Verhaltens am Beispiel des Alkoholismus HF, NF, WF, StE (Sem.)	Bardleben	Fr 14-16	2 st
WP WV	HS	Die Rolle des Erziehers in verschiede- nen Praxisfeldern (Sem.) HF, GW	Becker	Di 16-18	2 st
WP WV	HS	Religiöse Determinanten heutiger Frauen- bilder (Sem.) WF, GW	Becker	Di 18-20	2 st
WP WV	HS	Ausgewählte Texte zur Sozialisations- theorie (Sem.) WF, GW	Becker	Do 11-13	2 st
WP WV	HS	Ausgewählte theoretische Texte für Examenskandidaten (Sem.) WF, GW	Becker	Mi 11-13	2 st
WP WV	HS	Formierung und Deformierung des mensch- lichen Körpers; Teil II (Sem.) HF, NF, StE	Bergmann	Mo 14-17	3 st
WP WV	HS	Qualitative Sozialforschung: Film- und Videoanalysen (Sem.) HF, NF, WF, StE	Bergmann	Di 14-16	2 st
WP WV	HS	Kulturelle Makro-Deutungen moderner Gesellschaften HF, NF, WF, StE, Erz.Wiss., Geogr.	Dubiel	Di 18-20	2 st
WP WV	HS	J. Habermas, 'Theorie des kommunikativen Handelns' (Sem.) HF, NF, WF, StE, WiWi, Erz.Wiss., Geogr.	Dubiel	Do 11-13	2 st
WP WV (L)	HS	Theorie dramatischer Ereignisse HF, NF, StE, WiWi (Sem.)	Fuchs	Mo 14-16	2 st
WP WV	HS	Buschleute im südlichen Afrika (Sem.) HF, NF, WF, StE, WiWi, Erz.Wiss., Geogr.	Gronemeyer/ Rakelmann	Mi 18-21	3 st
WP WV (L)	HS	Anthropologische und psychoanalytische Theoriebeiträge zur aktuellen Problema- tik der Kindheit im Strukturwandel einer komplexen multikulturellen Gesell- schaft (Sem.) HF, NF, WF, GW, StE	Groß/Tzavaras	Blockveranst./ Zeit wird d. Aush. bekannt- gegeben	2 st
WP WV	HS	Das Micro-Macro-Verhältnis in der Soziologie (Sem.) HF, NF, WF, StE, WiWi	Giesen		2 st
WP WV	HS	Strukturelle Soziologie (Sem.) HF, NF, WF, StE, Erz.Wiss., Geogr., WiWi	Giesen	Di 14-16	2 st
WP WV	HS	Quantitative u. qualitative Sozialfor- schung: Zur Rekonstruktion zweier Paradigmen (Sem.)	Giegler	Blockveranst. Zeit u. Raum werden noch bekanntgeb. Vorbespr. 24.4. '92, 10.00 Uhr	2 st

WP WV	HS	Zukunft der Institutionen; Teil II HF, NF, WF, Erz.Wiss., Geogr., (Sem.) WiWi	Giesen	Do 14-16	2 st
WP WV (L)	HS	EDV II HF, NF (Übung)	Ohr	Mo 16-18; findet im CIP-Raum der UB statt	2 st
WP WV	HS	Bildungsreform in Deutschland WF, GW, StE (Sem.)	Reimann	Fr 11-13	2 st
WP WV	HS	Psychoanalyse und griechische Kultur HF, NF, StE (Sem.)	Reimann/ Tzavaras	Blockveranst./Letzte Sem.Wo., Zeit wird d. Aush. bekanntgegeben	2 st
WP WV	HS	Widerstreit und Dissens in den modernen und postmodernen Theorieebenen HF, NF, WF, GW (Sem.)	Reimann	Do 14-16	2 st
WP WV (L)	HS	Ausgewählte Probleme der analytischen Sozialpsychologie (Sem.) HF, NF, StE	Rupp	Blockveranst./ Zeit wird d. Aush. bekannt- gegeben	2 st
WP WV	HS	Hermeneutik als sozialwissenschaft- liche Methode (Sem.) HF, NF, WF, StE	Schneider	Di 16-18	2 st
WV	HS	"Schreibwerkstatt" (Koll.)	Bergmann/ Leggewie	Di 11-13	2 st
WV	HS	Forschungskoll. (Koll.)	Gronemeyer	Do 18-20	2 st
WV	HS	Examenskoll. (Koll.)	Reimann	n. Vereinbarung	1 st

Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

P (L)	GS	Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II (Schwerpunkt: Didaktik der Wirtschafts- lehre) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Vorlesung)	Henning	Fr 9 - 11	2 st
P	GS	Übung zur Vorlesung "Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II-(Schwerpunkt: Didaktik der Wirtschaftslehre)" L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Übung)	Tutor/in Tutor/in	Zeit wird noch be- kanntgegeben	2 st 2 st
WP (L)	HS	Politische Jugend- und Erwachsenenbil- dung außerhalb der Schule. Institutio- nen, Inhalte, Motive, Ziele und Metho- den L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Eierdanz	Di 18 - 20	2 st
WP (L)	HS	Ethische Herausforderungen. Politische Bildung in der Risikogesellschaft L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Henkenborg	Mo 14 - 16	2 st
WP	HS	Sachunterricht - heute L1, ab 3. Semester (Proseminar)	Prote	Di 10 - 13	3 st
WP	HS	Politisch-soziales Lernen in der Grundschule L1, ab 3. Semester (Proseminar)	Prote	Di 16 - 19	3 st
WP	HS	Sachunterricht, Aspekt/Gesellschafts- lehre in der Grundschule L1, ab 3. Semester (Proseminar)	Prote	Mo 10 - 13	3 st
WP (L)	HS	Lehr- und Lernmittel zur politischen Bildung - Das Angebot und Kriterien für ihre Beurteilung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Zitzlaff	Di 14 - 16	2 st
WP (L)	HS	Methoden des politischen Unterrichts L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Seminar)	Mickel	Mo 9 - 11	2 st
WP	HS	Rechtsextremismus als Herausforderung für die politische Bildung L1, L2, L3, HF, NF ab 3. Semester (Seminar)	Sander	Mo 18 - 20	2 st

P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde, verpflichtend für TeilnehmerInnen des Fachpraktikums (Proseminar)	Prote	Nach Vereinbarung Erstes Treffen: Do 16.4.92	3 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde, verpflichtend für TeilnehmerInnen des Fachpraktikums (Proseminar)	Henkenborg	Termin nach Vereinbarung (Blockseminar)	2 st

Veranstaltungen für das Seniorenprogramm:

- Politische Jugend- und Erwachsenenbildung außerhalb der Schule. Institutionen, Inhalte, Motive, Ziele und Methoden	Eierdanz	Di 18 - 20	2 st
- Ethische Herausforderungen. Politische Bildung in der Risikogesellschaft	Henkenborg	Mo 14 - 16	2 st
- Rechtsextremismus als Herausforderung für die politische Bildung	Sander	Mo 18 - 20	2 st

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Fachbereich 04 — Erziehungswissenschaften

Veranstaltungsart

V = Vorlesung
S = Seminar
OS = Oberseminar
EF = Einführende Veranstaltung
Ü = Übung
KO = Kolloquium
PR = Praktikum
HO = Hospitation
EX = Exkursion

Angabe des Studienganges

L1 = Lehramt an Grundschulen
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (P/AL = Fachgebiet Polytechnik/Arbeitslehre und ihre Didaktik)
L3 = Lehramt an Gymnasien
L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen
L5 = Lehramt an Sonderschulen
L = alle Lehrämter
HF = Hauptfach (Magister/Diplom)
NF = Nebenfach (für Magister- und Diplomstudiengänge und als Wahlfach (WF) für Dipl.-Ök., Dipl.-oec.troph., Dipl.-agr.ing.)

Ferner ist das Studium der Erziehungswissenschaft - auch das einzelner Studienschwerpunkte - als Studienelement möglich.

Studienbereiche und Studienschwerpunkte	Studiengänge						
	HF ²⁾	NF ⁴⁾	L1 ⁵⁾	L2 ⁵⁾	L3 ⁵⁾	L4 ⁶⁾	L5 ⁷⁾
EW I,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	x	x	x	x	x	x	x ⁷⁾
EW I,2 = Pädagogische Berufe	x	x					
EW I,3 = Wirklichkeitsbereiche der Erziehung und Bildung	x	x	x ⁹⁾	x ⁹⁾	x	x	
EW I,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	x	x	x ⁹⁾	x ⁹⁾			
EW I,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	x	x			x		
EW I,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	x	x	x ⁹⁾	x ⁹⁾		x	
EW I,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	x	x					
EW II,1 = Schule	x ³⁾						
EW II,2 = Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung							
EW II,3 = Berufliches/betriebliches Ausbildungswesen						x ⁶⁾	
EW II,4 = Heil- und Sonderpädagogik/Sonderpäd. Einrichtungen							x ⁷⁾
EW II,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft/ Ausländerpädagogik							
EW II,6 = Pädagogik der Elementar- und Primarstufe			x ⁸⁾				
EW II,7 = Pädagogische Anthropologie							
EW II,8 = Geschichte der Pädagogik							
EW II,9 = Empirische Pädagogik - Unterrichtsforschung - Hochschuldidaktik							
EW II,10 = Didaktik der P/AL				x ¹⁰⁾			x ¹⁰⁾

Veranstaltungstitel
Name des Lehrenden
Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort
Veranstaltungsbeginn

Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
2. Erziehungswissenschaft II₁ (EW II) = Hauptstudium
3. Exkursionen und Praktika

Zuordnung zur Zwischenprüfungsordnung vom 14.1.1969 (nur für HF-/NF-Studierende des Magisterstudiengangs)

- ZPO 1 = Erziehungswissenschaft
ZPO 2 = Geschichte der Pädagogik
ZPO 3 = Einführung in die empirische Pädagogik
ZPO 4 = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklungslehre
ZPO 5 = Außerschulische Pädagogik

x. Zu erwerbender Leistungsnachweis.

- 1) Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung.
- 2) Im Grundstudium des Magisterstudiengangs Erziehungswissenschaft ist zusätzlich ein Leistungsnachweis in Statistik zu erwerben und sind zusätzlich 14 von insgesamt 30 SWS ohne Leistungsnachweis im Studienbereich EW I zu belegen. Im Grundstudium des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft ist zusätzlich ein Leistungsnachweis in Statistik zu erwerben und sind zusätzlich 20 von insgesamt 36 SWS ohne Leistungsnachweis im Studienbereich EW I zu belegen.
- 3) Im Hauptstudium des Magisterstudiengangs Erziehungswissenschaft sind sieben Leistungsnachweise aus dem Studienbereich EW II - insbesondere aus dem gewählten Studienschwerpunkt - zu erwerben und zusätzlich 16 von insgesamt 30 SWS ohne Leistungsnachweis aus dem Studienbereich EW II zu belegen. Im Hauptstudium des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft sind 10 SWS aus dem Studienbereich EW I zu belegen und ist darin ein Leistungsnachweis zu erwerben, sind im gewählten Studienschwerpunkt (EW II,1 oder EW II,2 oder EW II,3 oder EW II,4) 14 SWS zu belegen und drei Leistungsnachweise zu erwerben und sind 12 SWS im hinzugewählten Wahlpflichtfach (u.a. EW II,5 oder EW II,7) zu belegen und drei Leistungsnachweise zu erwerben.
- 4) 26 von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 5) 4 von insgesamt 10 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 6) 4 von insgesamt 10 SWS des Teilstudiengangs Allgemeine Erziehungswissenschaft können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II mit Ausnahme von EW II,3 belegt werden. Der Teilstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (EW II,3) umfaßt ebenfalls 10 SWS, in denen zwei Leistungsnachweise zu erwerben sind.
- 7) Im Grundstudium sind sieben Leistungsnachweise zu erwerben und zusätzlich 10 von insgesamt 24 SWS aus dem Studienbereich EW I ohne Leistungsnachweis zu belegen. Das Weitere regelt die Studienordnung L5. Im Hauptstudium sind acht Leistungsnachweise zu erwerben, davon mindestens drei in der Fachrichtung und zwei in der Nebenfachrichtung aus dem Bereich EW II,4, sowie ein Leistungsnachweis für Schul- und Jugendrecht. Die zwei weiteren Scheine können aus dem Angebot EW II des Fachbereichs frei erworben werden. 20 von insgesamt 36 SWS sind im Studienschwerpunkt EW II,4 ohne Leistungsnachweis zu belegen.
- 8) In der Allgemeinen Grundschildidaktik sind gemäß Auflistung in § 7 Absatz 1 der Studienordnung zwei Leistungsnachweise zu erwerben; die verbleibenden 4 SWS von insgesamt 16 SWS sind im Studienschwerpunkt 'Pädagogik und Didaktik der Elementar- und Primarstufe' (EW II,6) ohne Leistungsnachweis zu belegen.
- 9) Eine Wahlpflichtveranstaltung mit Leistungsnachweis ist in EW I,3 oder in EW I,6, die andere in EW I,4 oder in EW I,5 zu belegen.
- 10) Didaktik der Polytechnik/Arbeitslehre ist im Rahmen des Wahlfachstudiums mit 12 SWS zu studieren. Das Nähere regelt die Studienordnung.

Einführende Veranstaltungen

EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft: Primärsozialisation (auch als Proseminar) EW I,1; ZPO 1	Brück	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	13.4.
EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Klinke	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	14.4.
EF	L1 L2	Einführung in die Erziehungswissenschaft (Schwerpunkt Schule, Unterricht) EW I,1; ZPO 1	Seidenfaden	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	16.4.
EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Dauzenroth	Fr 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	24.4.

4

Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

	L4 HF NF WF	Semestereinführungsveranstaltung zum Programm der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (für alle Studierenden der ABW und L4) EW II,3	Bunk Mitarbeiter	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 13.4.
V	L4 HF NF WF	Berufsbildungspolitik und Berufsbildungsrecht EW II,3	Bunk	Fr 9-10, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	24.4.
V	L4 HF NF WF	Lernplanung in der Berufsausbildung EW II,3	Bunk	Fr 10-12, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	24.4.
S	L4 HF NF WF	Betriebspädagogik (Ausbildung der Ausbilder) EW II,3	Bunk	Fr 13.30-15, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	24.4.
OS	L4 HF NF WF	Ausgewählte Forschungsprojekte der ABW (Anmeldung erforderlich) EW II,3	Bunk	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	15.4.
S	L4 HF NF WF	Neue Methoden in der beruflichen Bildung EW II,3	Katz	Do 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
S	L4 HF NF WF	Unterricht an beruflichen Schulen EW II,3	Schiller	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	13.4.
S	L4 HF NF WF	Lernen mit Medien in der beruflichen Bildung EW II,3	Adams	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	14.4.
HO	L4 HF NF WF	Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung - Planung und Kontrolle EW II,3	Bunk Mitarbeiter	Mo 16-17, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	Nur am 6.7.
EX	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Bunk Mitarbeiter	ganztägig Zeit und Ort siehe Aushang	

Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands

V	L HF NF	Ausgewählte Probleme der Migrantenkinder-Pädagogik EW I,6 (EW II,5); ZPO 1	Widmann	Mo 9-10, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	13.4.
---	---------------	---	---------	---	-------

V	HF NF L	Pädagogische Aspekte im Leben und Werk von Hermann Hesse (auch für Studierende der Germanistik) EW I,6 (EW II,7); ZPO 1	Widmann	Do 8-9, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	16.4.
V	L HF NF	Zur Geschichte der Grundschule: Die Grundschule in Bildungsplänen und Programmentwürfen EW I,5 (EW II,6); ZPO 1	Heffenbein	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
V	L1	Zur Theorie der Grundschule EW II,6; ZPO 1	Klaßen	Fr 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus C, Raum 028	24.4.
V	L HF	Friedrich Fröbel EW I,4 (EW II,7); ZPO 2	Klaßen	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
S	L1	Proseminar "Zur Theorie der Grundschule" EW II,6; ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.	Klaßen	Fr 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	24.4.
S	HF NF	Lebensläufe und Lebensbilder als Probleme pädagogischer Spurensicherung (Annette v. Droste-Hülshoff, Therese Martin, Cornelia Goethe) Seminar mit Kompaktphase vom 22.-25. Juni in Rauscholzhausen EW I,6; (EW II,7); ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	Klaßen/ Schäfer	Fr 14-20, 6st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216 (1. Vorbereitungs- treffen)	24.4.
S	L1	Lehr- und Lernformen in der Grundschule EW II,6; ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	A. Wittig	Fr 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	24.4.
OS	L1 HF	Ansätze zu einer kritisch-konstruktiven Rezeption der Jenaplan-Pädagogik Peter Petersens (ab 5. Semester bzw. ab Zwischenprüfung) EW I,6 (EW II,8); ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	Seyfarth- Stubenrauch	Fr 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	24.4.
S	L1	Reformpädagogische Grundschulen in Belgien - Reformbeispiele für die BRD (ab 3. Semester) EW II,5 (EW II,6); ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	Spies-Bong	Fr 14-18, 4st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	24.4. vierzehn- tägig
S	L1 L2	Die Jenaplan-Schule in Deutschland und in den Niederlanden - Erziehungs- theoretische Grundlagen und schulpraktische Beispiele Blockseminar EW I,4 (EW II,1); ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	Skiera	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
S	L1 HF	Last und Leistung einer Stadt - vom pädagogischen Umgang mit einem geschichtlichen Widerspruch Weimar zwischen Frauenplan und Buchenwald (ab 4. Semester) EW II,8; ZPO 2 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	Fröhlich	Fr 14-20, 6st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116 (1. Vorbereitungs- treffen) Kompaktphase im Juni nach Absprache	24.4.
S	L2 HF	Präsentation und Repräsentation als pädagogische Grundprobleme EW II,7; ZPO 1 Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.	K.-H. Wittig	Mo 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	13.4.
S	L1	Formen der Elementar- und Primar- erziehung im internationalen Vergleich EW II,6 (EW I,6); ZPO 1	Seidenfaden	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	15.4.
S	HF NF L1 L2	Beiträge zu einer pädagogisch orientierten Sozialgeschichte der Kindheit (quellenorientiertes Seminar mit Tutorengruppen) EW II,8 (EW I,6); ZPO 2	Seidenfaden	Fr 8.30-12, 4st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109 zusätzlich Anschlag beachten	24.4.

S	HF NF L1 L2	Das Mittelalter als bildungsgeschichtliche Epoche (quellenorientiertes Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl) EW 11,8 (EW 1,6); ZPO 2	Seidenfaden	Fr 8.30-12, 4st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	8.5. vierzehntägig
S	L HF NF	Anregungen aus der Pädagogik kleiner Nachbarländer: Erziehung und Bildung in der Schweiz (zugleich Einführung in die Vergleichende Erziehungswissenschaft) EW 1,6 (EW 11,5); ZPO 1	Widmann	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209 <u>Voranmeldung erforderlich</u> ab 6.4.92 im Raum 214	14.4.
S	L HF NF	Reformpädagogien des Auslandes und ihre Anregungen für die Pädagogik der Gegenwart EW 1,6 (EW 11,5); ZPO 1	Widmann	Fr 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018 <u>Voranmeldung erforderlich</u> ab 6.4.92 im Raum 214	24.4.
S	L HF NF	Proseminar: Grundschararbeit als Dramaturgie des Unterrichts EW 1,5 (EW 11,6); ZPO 1	Helfenbein	Do 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
S	L HF NF	Fibelarbeit und Sachunterricht EW 1,5 (EW 11,6); ZPO 1	Helfenbein	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	15.4.
S	L HF NF	Janusz Korczak im internationalen Gespräch (mit ausländischen Referenten) EW 1,6 (EW 11,6); ZPO 2	Dauzenroth	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	15.4.
S	L HF NF	Erzieher-Portraits aus dem "Jahrhundert des Kindes" EW 11,8 (EW 1,4); ZPO 2	Dauzenroth	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	16.4.
S	L HF NF	"Rechte des Kindes" - Internationale Übereinkommen EW 11,8 (EW 1,4); ZPO 2	Dauzenroth	Do 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	16.4.
S	L HF NF	Situation und Probleme studierender Mütter (begrenzte Teilnehmerzahl) EW 1,4 (EW 11,8); ZPO 1	Schlathöller	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	15.4.
S	L HF NF	Sexueller Kindesmißbrauch (begrenzte Teilnehmerzahl) EW 1,3 (EW 11,7); ZPO 1	Hänel	9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116 Termin wird noch bekanntgegeben Vorbesprechung: 14.4.92, 9-11, R. 116	
S	L HF NF	Sich selbst und andere leiten. Ein Seminar zur Methode der TZI (begrenzte Teilnehmerzahl) EW 1,5 (EW 11,2); ZPO 1	Standhardt	Do 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216 Vorbesprechung und persönliche Voranmeldung am 16.4.92, 11.15 Uhr, Raum 216	16.4.
S	L HF NF	Lernen in der multikulturellen Gesellschaft (begrenzte Teilnehmerzahl) EW 1,3 (EW 11,5); ZPO 1	Fischer	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	15.4.
S	L HF NF	Identitätsprobleme türkischer Schülerinnen und Schüler in der Bundesrepublik EW 1,3 (EW 11,5); ZPO 1	Abali	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	14.4.
KO	L1	Kontaktlehrerinnen und Kontaktlehrer im Kontaktschulenverbund EW 11,6	Seyfarth-Stubenrauch	Ort und Zeit nach Vereinbarung	
KO	L1 HF	Examenskolloquium Verbindliche Teilnahme für sämtliche Studierende, deren Examensarbeit von Prof. Kläßen betreut wird (persönliche Anmeldung)	Kläßen/Seyfarth-Stubenrauch/A. Wittig/Schäfer	Ort und Zeit nach Vereinbarung	

PR	HF	Informationsveranstaltung zur Praktikumsbetreuung für Studierende im Hauptfach Erziehungswissenschaft	Löhmer	Ort und Zeit siehe Aushang	Juni 92
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Praktikum für Studierende vor dem Vordiplom	Löhmer	7-wöchig Ort und Zeit nach Vereinbarung	
PR	L1	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung	Helfenbein	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	15.4.
PR	L1	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung	N.N.	Ort und Zeit wird durch Aushang bekanntgegeben	
PR	L1	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung	N.N.	Ort und Zeit wird durch Aushang bekanntgegeben	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung zum Grundschulpraktikum (evtl. als Kompaktseminar)	Widmann	2st., Ort und Zeit nach Vereinbarung Vorbesprechung: Freitag, 24.4.92, 13 h s.t., Philosophikum II, Haus B, Raum 112	24.4.
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Seyfarth-Stubenrauch	Ort und Zeit nach Vereinbarung in der bestehenden Gruppe	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	A. Wittig	Ort und Zeit nach Vereinbarung in der bestehenden Gruppe	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Schäfer	Ort und Zeit nach Vereinbarung in der bestehenden Gruppe	
Heil- und Sonderpädagogik					
V	L5 HF	Sprachsprungstheorien aus sonderpädagogischer Sicht EW II,4	Flehinghaus	Mi 8-9, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	15.4.
V	L5 HF	Geistige Behinderung unter dem Aspekt der Mehrfachbehinderung EW II,4	Mückenhoff	Do 8-9, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	16.4.
S	L5 HF	Geragogik - ein Aufgabengebiet der Erziehungswissenschaften EW II,2 (EW II,4); ZPO 5	Bartel	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 101	13.4.
S	L5 HF	Sprachaufbauhilfen bei Lernbehinderten und Praktisch Bildbaren EW II,4	Flehinghaus	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	15.4.
S	L5	Leserlernmethoden in der Schule für Lernbehinderte EW II,4	Mückenhoff	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	13.4.
S	L5 HF	Zur psychosozialen Situation von Familien mit geistigbehinderten Kindern EW II,4	Mückenhoff	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 101	16.4.
S	L5 HF	Arbeit mit geistigbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen in einer Freizeitgruppe EW II,4	Mückenhoff	Mo 17-19, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109 bzw. Mo 20 s.t.-21.30 Wohnheim Hofmannstr.9 Gießen	13.4.
KO	L5 HF	Doktorandenkolloquium	Bachmann	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

KO	HF	Magister- und Diplomanden-Kolloquium Persönliche Anmeldung!	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KO	L5 HF	Examenskolloquium Persönliche Anmeldung! EW II,4	Mückenhoff	Mo 16-17, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	13.4.
PR	L5	Nachbereitende Veranstaltung für Hauptpraktikanten (Lernbehinderte und Praktisch Bildbare)	Ziegler	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	L5	Heilpädagogische Eintagesexkursionen EW II,4	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung Vorbesprechung: Mi 12 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 101	15.4.

4

Pädagogische Grundlagen- und Unterrichtsforschung

Wir bitten, zusätzlich die Anmeldebedingungen für die Veranstaltungen (s. Schwarzes Brett) zu beachten und empfehlen den Besuch der "Einführungsveranstaltung zum Semesterprogramm des Instituts" am 13. 4. 1992.

Interessenten an den Lehrveranstaltungen des Instituts werden gebeten, sich in die diesbezüglichen Listen im Sekretariat von Frau Pfeiffer - Gebäude B, Raum 207, Mo-Fr 9-12 Uhr - und im Sekretariat von Frau Lepper - Gebäude B, Raum 016, Mo-Fr 9-12 Uhr - einzutragen.

Für die Lehrveranstaltungen des Instituts gibt es zusätzlich ein kommentiertes Vorlesungsverzeichnis, das vor Semesterbeginn im Sekretariat des Instituts erhältlich ist.

	HF NF L	Einführungsveranstaltung zum Semester- Programm des Instituts	Prell/ Hain/ Klinke	Mo 13-14, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 13.4.
V	HF NF L	Erwachsenenbildung in Deutschland in epochalgeschichtlicher Sicht - II: Von der Industrialisierung bis zur Gegenwart EW II,2 (EW I,6); ZPO 5	Schulz	Mo 8-9, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	13.4.
S	L1 L2	Didaktische und heuristische Aspekte der Unterrichtsplanung (Primar- und Sekundarstufe I) EW I,3	Hain	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	13.4.
S	L3 L4	Didaktische und heuristische Aspekte der Unterrichtsplanung (Sekundarstufe II) EW I,3	Hain	Fr 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	17.4.
S	L1 L2	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Hain/ Tutor/Tutorin	Mi 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	15.4.
S	HF L	Praxisseminar: Gesprächsführung/ Gesprächspraxis. Persönl. Voranmeldung erforderlich bei Frau Lepper, Sekr., Haus B, Raum 016, vorm.) - 15 Teilnehmer - EW I,3 (EW II,2); ZPO 5	Hain/ Drewniak	Der Termin der Blockveranstaltung wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.	
S	HF NF L	Schule als Erfahrungsraum EW I,5 (EW II,2); ZPO 1	Imschweiler	Di 18-20, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	14.4.
S	HF NF L	Die Bedeutung der Reformpädagogik für Schule und Unterricht heute - dargestellt am Beispiel der Land- erziehungsheimbewegung EW I,3 (EW I,6); ZPO 2	Kindscher	Di 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	14.4.
S	HF NF L5	Forschungsmethoden in der Erziehungs- wissenschaft EW I,7; ZPO 3	Klinke	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	16.4.
S	L3 L4	Lehrverhaltenstraining - Lehrertraining: "Lehrvortrag"/"Diskussionsführung" (Begrenzte Teilnehmer(innen)zahl) EW I,5 (EW II,9)	Prell	Mo 9-12, 3st., Philosophikum II, Haus B, Raum 019	13.4.

S	L HF NF	Unterrichtsbeobachtung - Unterrichtsanalyse mit Beispielen EW I,5 (EW I,2)	Prell	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	14.4.
S	HF NF L	Projektorientierte Studien in Seminaren und Schulklassen mit Dokumentation der Ergebnisse EW I,5 (EW II,9)	Prell/ Tutor/Tutorin	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	14.4.
S	L1 L2	Unterrichtsbeobachtungen im sport- didaktischen Praktikum - Analyse von Videoaufzeichnungen (Begrenzte Teilnehmer(innen)zahl)	Prell/ Drolsbach	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 005	13.4.
S		Instructional Technology Fortbildungs- seminar für Lehrer(innen) der Goetheschule, Gießen	Prell	Mi 14-16, 2st., 14-tätiglich, Philosophikum II, Haus B, Raum 018	15.4.
S	L1	Proseminar zur "Theorie der Grundschule", in Verbindung mit der gleichnamigen Vorlesung Klaffen EW II,6	Schulz	Mo 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 005	13.4.
S	HF NF	Statistik	N.N.	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	13.4.
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Prell	1st., Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KO	HF	Anleitung zum empirisch-wissenschaft- lichen Arbeiten (Empirische Forschungs- methoden, Versuchsplanung, statistische Beratung für Dr.-, MA-, Dipl.-Arbeiten)	Prell	1st., Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Forschungs- praktikum EW I,7; ZPO 3	Prell	4st., Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Prell	4-wöchig, Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Fachpraktikum Allgemeine Grundschul- didaktik nach dem MS 1991/92	Schulz	Mo 8 - Sa 13 Ludwig-Uhland-Schule Gießen, Aulweg 120	17.2.- 22.3.
PR	L1	Nachbereitende Veranstaltung zum Fach- praktikum Allgemeine Grundschuldidaktik nach dem MS 1991/92	Schulz	Di 8-10, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 005	14.4.
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Schulz	4-wöchig, Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Praktikum EW II,2	Schulz	7-wöchig, Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	HF NF L	Exkursion im Zusammenhang mit den Semesterthematiken	Hain Imtschweiler Kindscher Klinke Prell Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

Polytechnik / Arbeitslehre und ihre Didaktik

		Semestereinführung	Beinke/Wascher	Di 13 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 109	Nur am 21.4.
KO	HF L1-5	Kolloquium für Lehramts-, Magister- und Dipl.-Kand. und Doktorand.	Beinke	Mi 9-10, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 002	22.4.

S	HF NF L1-5	Praxisorientierung in der Schule EW I,3	Beinke	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	L1-5	Grundlagen zur Fachdidaktik Arbeitslehre EW I,5 (EW II,10); ZPO 1	Beinke	Di 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	HF NF	Didaktik in der Erwachsenenbildung EW I,2 (EW II,2); ZPO 5	Beinke	Blockveranstaltung Vorbesprechung: 23.4., 9-11 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 109	
S	L1-5	Begegnungen Lernbehinderter in der Arbeitswelt. Beispiel einer Kooperation zwischen Schule, Betrieb und Universität II EW II,1 (EW II,4)	Beinke Wascher Ziegler	Blockveranstaltung Vorbesprechung: 23.4., 14-16 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 109	
S	HF NF L1-5	Vermittlungstechniken und Sozialformen im Arbeitslehre-Unterricht EW I,3 (EW II,10); ZPO 1	Wascher	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	27.4.
PR	L2 L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Wascher	Di 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
PR	L2 L5	Studentisches Betriebspraktikum: Nachbereitende Veranstaltung	Wascher	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 002	22.4.
S EX	L1 L2 L5	Bildungs- und Berufsentscheidungen bei Schülern und Auszubildenden (mit Exkursion)	Schaefer	Zeit und Ort siehe Aushang	
EX	L1-5	Exkursion für Studenten der Arbeits- lehre in das Deutsche Museum München (13.-17.7.1992)	Beinke Wascher	Anmeldung und Vorbesprechung siehe Aushang	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

1790

Gießens älteste Buchhandlung

1790

1990

freut sich auf Ihren Besuch

1990

KURT HOLDERER

Universitätsbuchhandlung

6300 Gießen Neuenweg 4

Telefon 0641/75595

Wir halten Ihre Fachliteratur
für Sie bereit

4

Fachbereich 05 — Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den wissenschaftlichen Betriebseinheiten

Institut für Kunstpädagogik
Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik
Institut für Sportwissenschaft

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung
NP = Wahlpflichtveranstaltung
NV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium
HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

L1 = Lehramt an Grundschulen
L2 = Lehramt an Haupt- u. Realschulen
L3 = Lehramt an Gymnasien
L5 = Lehramt an Sonderschulen
Mag. = Magister Artium

MW = Musikwissenschaft
MPäd = Musikpädagogik

Mpr = Musikpraxis
KU = Künstlerischer Unterricht
FW = Fachwissenschaft
FD = Fachdidaktik

AF = für Studierende aller Fachbereiche
sowie für Gasthörer
(soweit es die Platzverhältnisse
zulassen! Fachstudierende haben
Vorrang!)

IV Name der Lehrenden

V Veranstaltungszeiten und -orte:

Kunstpädagogik:

Karl Glöckner-Str. 21 = Philosophikum II (Phil.II),
Haus H

Musikwissenschaft/Musikpädagogik:

Karl Glöckner-Str. 21 (Phil. II), Haus D

Sportwissenschaft:

Kugelberg 62; Hörsaal (HöS), Turnhalle (TH),
Gymnastikhalle (GyH), Spielhalle (SpH) Schwimm-
halle (SH), Cafeteria;
Karl Glöckner-Str. 21 (Phil. II);

VI Veranstaltungsbeginn:

13. April 1992

Institut für Kunstpädagogik

Pflichtveranstaltungen

P	GS	Einführung in das Fachstudium L1, L2, L5, Mag.	Kämpf-Jansen	Mi 10-13, 3 st + 1stündigen dazugehörigem Kurs n. V.; Haus H, Raum 08P
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 1991/92 L1, L2, L5	Klöne	Zeit nach Vereinbarung (im Block), 2 st Haus H, Raum 118
P	GS	Unterrichtsmodelle zum Themenbereich "Kunstunterricht und Lernort Museum". L1, L2, L5	Klöne	Di 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
P	GS	Entwicklung von Unterrichtseinheiten und Stundenmodellen L1, L2, L5	Goos	Do 15-17, 2 st Haus H, Raum 014

P	GS	Entwicklung eines Unterrichtsmodells L1, L2, L5	Weide	Di 15-17, 2 st Haus H, Raum 115
---	----	--	-------	------------------------------------

Vorlesungen

Kunstgeschichte im Überblick. Von den Anfängen bis zum Mittelalter. L1, L2, L5, Mag.	von Criegern	Mi 9-11, 2 st Haus H, Raum 118
Illustration: Lernen mit Bildern L1, L2, L5, Mag.	von Criegern	Di 14-15, 1 st Haus H, Raum 118
Bild und Rahmen. L1, L2, L5, Mag. u. Stud. d. Faches Kunstgeschichte	Prater	Mi 18-19, 1 st Haus H, Raum 118

Fachwissenschaft

WP	GS	Kindermedien und Jugendkultur. Aspekte geschlechtsspezifischer ästhe- tischer Sozialisation - diskutiert an ausgewählten Beispielen L1, L2, L5, Mag. (Proseminar)	Kämpf-Jansen	Di 14-16, 2 st Haus H, Raum 08P
WP	GS	Rembrandt L1, L2, L5, Mag. u. Stud. d. Faches Kunstgeschichte (Proseminar)	Prater	Do 14-16, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Illustrationswerkstatt: Lehr-Lern- Textgestaltung L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	von Criegern	Di 15-18, 3 st Haus H, Raum 014 u. 117
WP	HS	Francis Bacon L1, L2, L5, Mag. u. Stud. d. Faches Kunstgeschichte (Seminar)	Prater	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 118

Fachdidaktik

WP	GS	Kindermedien und Jugendkultur. (Vergl. fachwiss. Proseminar) L1, L2, L5, Mag. (Proseminar)	Kämpf-Jansen	Di 14-16, 2 st Haus H, Raum 08P
WP	GS	Maskengestaltung - Maskenspiel. In Anlehnung an die Commedia dell'arte L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Klötze	Do 9-13, 4 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Illustrationswerkstatt: Lehr-Lern- Textgestaltung (Vergl. fachwiss. Seminar) L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	von Criegern	Di 15-18, 3 st Haus H, Raum 014 u. 117
WP	HS	Lernbereich Drucken: Experimenteller Holzdruck L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	von Criegern	Do 10-12, 2 st Haus H, Raum 012 u. 014

Kunstpraxis

WP	GS	Einführung in den Tiefdruck L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 112
WP	GS	Zeichnen für Anfänger. "Fast lebensgroße Selbstportraits" L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Soltau	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 014
WP	GS	Grundlagen der Papierverarbeitung. Vom Papier zum Buch L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Eichler	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 08P
WP	GS	Vereinfachte Siebdruckverfahren L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Klaßen	Mo 9-13, 4 st Haus H, Raum 012 (Siebdruck)
WP	GS	Einführung in die Fotografie L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Waldhauer	Fr 14-18, 4 st. Haus H, Raum 105/107
WP	GS	Mit Tusche zeichnen und malen; künstlerisches Arbeiten im gegen- standslosen Bereich L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Thiele	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 014

WP	GS	Aquarellieren im gegenstandslosen Bereich - Malerei für Anfänger L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Thiele	Di 9-11, 2 st Haus H, Raum 014
WP AF	GS	Karton und Pappe - Materialien für Plastik L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Dienst	Mo 14-17, 3 st Haus H, Raum 014
WP	GS	Holzspielzeug (Fahrzeuge) L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Dienst	Di 9-12, 3 st Haus H, Raum 027
WP	GS	Plastisches Gestalten mit Ton - Einführung in die Raku-Technik (experimenteller Rakubrand) L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Klöne	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 01
WP AF	HS	Praxis Video; Portrait L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Etz	Mo 10-12 u. 13-15, 4 st Haus H, Raum 118
WP AF	HS	"Holzköpfe, Dickköpfe, Charakterköpfe" - Plastisches Arbeiten in Holz L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Hofmann	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 027
WP AF	HS	Plastisches Gestalten mit Ton L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Roßmann	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 01
WP	HS	Sehen lernen durch Fotografie. (Fotografie für Fortgeschrittene) L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Flügel	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107
WP AF	HS	Das Rundbild als malerisches Aktionsfeld L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Thiele	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 112
WP AF	HS	Metallplastik (Praxis und Theorie) L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Dienst	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 025

Kolloquien

Kolloquium für Examenskandidaten	von Criegern	Di 18-19, 1 st Haus H, Raum 05
Kolloquium für Examenskandidaten	Prater	Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st
Kolloquium für Examenskandidaten	Thiele	Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st
Kolloquium für Magister u. Doktoranden	von Criegern	Di 18-19, 1 st Haus H, Raum 05
Kolloquium für Magister u. Doktoranden	Prater	Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st

Projekt

WP	GS/ HS	Kunstvermittlung im außerschulischen Bereich Seminar u. Kurse: Theorie-Seminar u. Kunstpraxis (Stein, Keramik, Malen/Zeichnen, plastisches Arbeiten, Video) in der Justiz-Vollzugs-Anstalt Butzbach L1, L2, L5, Mag.	Kämpf-Jansen	Di 18-20, 2 st Haus H, Raum 08P
----	-----------	--	--------------	------------------------------------

Gastprofessur "Kunst"

Die Inhaber/in/der Inhaber der Gastprofessur "Kunst" im SS 1992 steht noch nicht fest.

Person sowie Veranstaltungsthemen und -zeiten werden sofort nach Entscheidung am Schwarzen Brett des Instituts für Kunstpädagogik ausgehängt.

Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Musikwissenschaft

WP	GS/ HS	Mittelalter II (Die Musik des späten Mittelalters) MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Vorlesung)	Andraschke	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Musikästhetik im 17. und 18. Jahr- hundert MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Vorlesung u. Proseminar)	Nitsche	Mo 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS	Kognitive Musikpsychologie MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Kötter	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Erik Satie MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Kötter	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Analyse von Musik des 17. u. 18. Jahr- hunderts MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP/ P	GS	Einführung in das Studium der Musik- wissenschaft MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Scheuer	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Orgelbau und Orgelkomposition im Barock und im 20. Jahrhundert MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Ritter	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Europäische Musik im 20. Jahrhundert: Zusammenhänge und Entwicklungen MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Prosem./Seminar)	Andraschke	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Faust-Vertonungen MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Prosem./Seminar)	Andraschke	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Einführung in die historische Musik- wissenschaft (Zum Wort-Ton-Verhältnis) MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Andraschke	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Frauenbilder in der Musikerbiographie und im Musikjournalismus MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Borchard	Zeit nach Vereinbarung Haus D, Raum 07
WP	HS	Geschichte der Musikpsychologie MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Szenische Funktionen von Musik MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Theorie der Klangfarben MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Robert Schumann: Urteile - Fehlurteile MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Probleme, Ziele und Methoden der Musikethnologie MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Simon	Blockseminar; 2 st Zeit wird noch bekanntgegeben Haus D, Raum 08

Musikpädagogik

WP	HS	Populäre Musik im Unterricht: Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen (In Verbindung mit der Veranstaltung "Schulpraktisches Spiel im Bereich Populärmusik") MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
----	----	---	------	-----------------------------------

5

WP	HS	Analyse von Musiksendungen im Fernsehen (Schwerpunkt: Schulfernsehen) MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Fr 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WP/ P	HS	Musikpädagogisches Seminar/Kolloquium MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar/Kolloquium)	Schulten	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
WP	GS/ HS	Wissenschaftstheoretische Probleme musikpädagogischer Forschung MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Schulten	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP/ P	GS	Kinder und Musikkonsum MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	Schulten	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
P	HS	Nachbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum nach dem WS 1991/92 L1, L2, L5 (Seminar)	Groß	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
WP	HS	Vergleichende Musikpädagogik (unter besonderer Berücksichtigung Österreichs und in Verbindung mit einer Exkursion nach Wien) MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
P	HS	Musikpädagogisches Seminar/Kolloquium MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar/Kolloquium)	Pape	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen) L2 (Seminar)	Pickert	Zeit nach Vereinbarung, 4 st
P	HS	Nachbereitende Veranstaltung im Anschluß an das Fachpraktikum nach dem WS 91/92 L2 (Seminar)	Pickert	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen) L1 (Seminar)	Schmand	7.45- 9.20 Uhr u. Z. n. V.; GS Sandfeldschule

Musiklehre/Tonsatz

P	GS	Allgemeine Musiklehre MW (KU)	Pickert	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
P	GS	Tonsatz/Analyse I MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
P	GS	Tonsatz/Analyse II MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
P	GS	Tonsatz/Analyse III L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
P/ WV	GS	Gehörbildung I (P für MW - WV für L1, L2, L5) (KU)	Jung	Do 16-17, 1 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Gehörbildung II MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Jung	Do 17-18, 1 st Haus D, Raum 09

Musikpraxis

WP	GS/ HS	Apparative Praxis Umgang mit Aufnahme- und Wiedergabegeräten - Musikcomputer MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Pickert	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 09/19
WP	GS/ HS	Übungen am Musikcomputer MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Pickert	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
P	GS/ HS	Singeleitung L1, L2, L5 (KU)	Jung	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 07

WP	GS/ HS	Schulpraktisches Spiel L1, L2, L5 (KU)	Werning	Di 10-12, 2 st Haus D, Raum 28
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung II L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Boogie-Woogie II MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 9-10, 1 st Haus D, Raum 27
WV	GS/ HS	Schulpraktisches Klavierspiel L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 10-11, 1 st Haus D, Raum 27
WV	GS/ HS	Methoden der Improvisation I MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 27
WV	GS/ HS	Schulpraktisches Spiel im Bereich Populärmusik (für Fortgeschrittene) L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Zeit nach Vereinbarung, 1 st
WV/ WP AF	GS/ HS	Klavierkammermusik und Begleitpraxis (2x2 Stdn.; evtl. 4x1 Stde.) L1, L2, L5, MW (KU)	Adorf-Kato	Mo 11-13, 2 st; Raum 32 Fr 13-15, 2 st; Raum 19 (Haus D)
WV	GS/ HS	Schulpraktisches Tasteninstrumenten- spiel L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 32
WV	GS	Chorische Stimmbildung II L1, L2, L5 (KU)	Mitchell	Di 13-14, 1 st Haus D, Raum 08
WV	GS	Gesangsmethodik L1, L2, L5 (KU)	Mitchell	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 19
WP	GS/ HS	Vokalensemble/Kammermusik mit Gesang MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Mitchell	Mi 10-12, 2 st Haus D, Raum 19
WP	GS/ HS	Monteverdi Madrigale MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Mitchell	Mo 13-14, 1 st Haus D, Raum 19
WV	GS/ HS	Gitarrenmusik des 20. Jahrhunderts MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Gitarren-Ensemble/Kammermusik MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WV	HS	Gitarrenmethodik III Unterrichtsplanung und -analyse mit Lehrproben, Vor- u. Nachbereitung (Fortsetzungsveranstaltung) L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 19
WP AF	GS/ HS	Orchester Stimmproben Gesamtproben (nur für fortgeschrittene Instrumenta- listen) MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU) Probensonntag: 26. April 1992 Probensamstag: 13. Juni 1992	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st Haus D, Raum 07/08/09/19/26. Alte Universitäts-Bibliothek, Bismarckstraße 37
WP AF	GS/ HS	Collegium musicum instrumentale MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mo 19-22, 3 st Haus D, Raum 08/09/19
WP AF	GS/ HS	Collegium musicum vocale MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannessaal der Johannes- kirche Gießen, Südanlage
P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangsunterricht L1, L2, L5 (KU) Violine, Viola Gesang Klavier Gitarre	Genz-Schön Mitchell Adorf-Kato Geisselbrecht Werning Schadeberg	Zeit nach Vereinbarung, 1 st

Korrepetition

Blockflöte, Querflöte, Klarinette,
Saxophon, Trompete, Posaune,
Violoncello, Schlagzeug, Orgel,
Gesang, Gitarre, Kontrabaß, Oboe,
Akkordeon

Jenner

Lehrkräfte für den
Instrumental- u.
Gesangsunterricht

- Genaue Termine für die Anmeldung zum Instrumental- und Gesangs-
unterricht siehe Aushang (1. Semesterwoche) -

Institut für Sportwissenschaft

Sportwissenschaft

WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Neumann	Di 8-10, 2 st Cafeteria Kugelberg
WV	HS	Sportwissenschaftliches Kolloquium für Examenskandidaten L3, Mag., Dokt. (Seminar)	Meusel	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Raum 1 Kugelberg
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Wasmund- Bodenstedt	Di 16-18, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP P	GS/ HS	Entwicklung des Kindes für L1 (Seminar)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Cafeteria/HöS Kugelberg

Sportpädagogik

P	GS	Einführung in die Sportpädagogik III (Vorlesung)	Meusel	Di 10-11, 1 st HöS Kugelberg
P	GS	Allgemeine Methodik des Sportunter- richts (nur für L1) (Proseminar)	Meusel	Mo 12-14, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Allgemeine Methodik des Sportunter- richts (nur für L3, Mag.) (Proseminar)	Meusel	Mo 14-16, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Lehrübungen Alterssport (Übung)	Meusel	Fr 9.00-11.00, 2 st TH Kugelberg
WP P	GS/ HS	Psychomotorik (Seminar) für L5	Mertens	Kompaktveranstaltung, Zeit nach Vereinbarung, 2 st; HöS/TH Kugelberg

Sportdidaktik

P	GS	Sportdidaktik I (Vorlesung)	Neumann	Do 9-10, 1 st HöS Kugelberg
P	GS	Sportdidaktik II (Vorlesung)	Neumann	Mo 11-12, 1 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Analysieren, Planen und Auswerten von Sportunterricht (Seminar)	Neumann/ Theis	Di 11-13, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Bewegungserziehung und Sportunterricht in der Grundschule (Voraussetzung: Vorlesung Sportdidaktik) für L1 (Seminar)	Wasmund- Bodenstedt	Di 14-16, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Sportunterricht als offene Bewegungs- erziehung im Kontext eines ganzheit- lichen Grundschulunterrichtskonzepts (Voraussetzung: Vorlesung Sportdidaktik) für L1 (Seminar)	Stübing	Do 16-18, 2 st HöS/TH Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	GißeI	Mo 11-13, 2 st Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	GißeI	5-wöchig Sept./Okt. 92 Schule
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st Bibliothek Kugelberg; Schule

P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Drolsbach	5-wöchig Sept./Okt.92 Schule; HöS, Bibliothek Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st HöS, Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st HöS, Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st HöS, Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	N.N.	5-wöchig Sept./Okt. 92 Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	N.N.	5-wöchig Sept./Okt. 92 Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	N.N.	5-wöchig Sept./Okt. 92 Schule
P	GS/ HS	Schulpraktische Übung - Der Sportunter- richt in der Grundschule L1 (Übung)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Schule
P	GS/ HS	Schulpraktische Übung - Der Sportunter- richt in der Grundschule L1 (Übung)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Schule
WV	GS/ HS	Bundesjugendspiele - aber anders. Schulsportveranstaltungen (in der Primarstufe) mit allen am Schulleben beteiligten Personen s o planen und durchführen, daß sie zu einem "fest- lichen" Ereignis werden. Projekt mit der Grundschule Langgöns	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Grundschule Langgöns
WV	GS/ HS	Talentsuche und Talentförderung in der Schule (auf der Grundlage des Aktions- programms der Hess. Landesregierung zur Förderung des Sports in Schulen und Vereinen/Verbänden) (Übung)	Drolsbach	Di 15.30-17.00, Stadion Fr 15.30-17.00, Stadion/SpH Di 16-17, TH Kugelberg

Trainingswissenschaft

WP	GS/ HS	Entwicklung der motorischen Fähig- keiten (Seminar)	Wasmund- Bodenstedt/ Heck	Do 10-12, 2 st HöS Kugelberg
WP	HS	Leistungssteuerung (Oberseminar)	Starischka	Fr 13-16, 4 st, HöS Kugelberg Fr 14-15.30 TH Kugelberg)
WP	GS	Trainingsmethoden (Proseminar)	Heck	Mi 8-10, 2 st, HöS Kugelberg (Hi 8-9.30 SpH Kugelberg)

Bewegungslehre/Biomechanik

WP	GS	Motorisches Lernen im Sport (Seminar)	Kaufmann	Do 11-13, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS	Biomechanik sportlicher Bewegungen (Seminar)	Kaufmann	Mi 9-11, 2 st Phil. II
WP	GS/ HS	Sportmotorik - Grundlagen der Hand- lungsregulation und Lernprozesse im Sport (Seminar)	Berndt	Mo 16-18, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Probleme der Motorik im Grundschul- alter für L1 (Seminar)	N.N.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Cafeteria/HöS Kugelberg

Sportmedizin

P	GS	Sportmedizin II: Funktionen der Musku- latur, des Nervensystems, der Ver- dauung, des Stoffwechsels, des Was- ser- und Elektrolythaushalts beim Sport (Vorlesung)	Nowacki/ Medau	Di, Fr 9-10, 2 st HöS Kugelberg
---	----	--	-------------------	------------------------------------

P	GS/ HS	Erste Hilfe bei med. Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden; Sporttraumatologie; allgemeine Krankheitslehre (Vorlesung u. Übung)	Nowacki/ Medau/ Schnorr/ Klobut	Mi 10-12, 2 st H8S Kugelberg
WP	HS	Spezielle Themen der Sportmedizin und angewandten Physiologie unter bes. Berücksichtigung des Schulsports (Oberseminar)	Nowacki/ Medau	Do 8-10, 2 st H8S Kugelberg
WV	HS	Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung einschließlich häufiger Verletzungsmechanismen. für Sportförderunterricht/Schulsportturnen) (Vorlesung)	Oest	Do 13.30-15.00, 2 st (14-tägl.) H8S Kugelberg
(P				
WV	HS	Häufige orthopädische Krankheitsbilder im Schulkalter und ihre Berücksichtigung beim Schulsport (Vorlesung)	Bittner	Mi 14-16, 2 st (14-tägl.) H8S Kugelberg
WV	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen (Massagen, Verbände usw.) (Vorlesung u. Übung)	Nowacki/ Haible/ Schnorr/ Klobut	Mo 15-17, 2 st H8S, GYH Kugelberg
WV	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in der Sportmedizin (für Examenskandidaten und Doktoranden der Sportwissenschaft und der Medizin) (Übung)	Nowacki u. Mitarbeiter	ganztätig in den Räumen der Sportmedizin, Kugelberg
WV	HS	Praktikum Rehabilitationssport (Übung) Herzsport - Übungsgruppe Herzsport - Trainingsgruppe	Nowacki u. Mitarbeiter	Do 15.30-17.00, 2 st Do 17.00-18.30, 2 st SpH Kugelberg

Sportpsychologie

WP	GS/ HS	Sport, Körper, Psyche (Seminar)	Alfermann/ Kaufmann	Do 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS	Psychosoziale Voraussetzungen zur Teilnahme an Sportprogrammen (Projekt) (Proseminar)	Alfermann u. Mitarbeiter	Mi 12-14, 2 st H8S Kugelberg
WP	HS	Sportpsychologie (Seminar)	Krätzer	Blockseminar, 2 st. Zeit nach Vereinbarung H8S Kugelberg
WV	HS	Praktikum: Psychiatrische Sporttherapie (Übung)	Alfermann/ Wagner	Mo 15.00-16.30, Kraftraum Fr 13.30-15.00, Kraftraum Di 15.00-16.00, Turnhalle Mi 16.00-17.00, Schwimmhalle Do 15.00-16.00, Gymnastikhalle (Kugelberg)

Sportgeschichte

WP	HS	"Die Turnbewegung" (Oberseminar)	Neumann/ GiBel	Fr 10-12, 2 st H8S Kugelberg
WP	HS	Sport im Spannungsfeld von Kriege und Frieden (Seminar)	GiBel	Mo 9-11, 2 st H8S Kugelberg

Sportsoziologie

WP	HS	Sportsoziologie (Seminar)	Rupp	Zeit nach Vereinbarung, 2 st H8S Kugelberg
----	----	------------------------------	------	---

Organisation und Verwaltungslehre des Sports

WP	HS	Organisation und Verwaltungslehre des Sports.	
(P		für Magister)	(Vorlesung u. Kolloquium)

Fallak

Mi 17-19, 14-tägl. 2 st
HöS KugelbergTheorie und Praxis der SportartenB A S K E T B A L L

L2, L3	Ia	Sti/Stu
	Ib	
	Ic	
	IIa	
	IIb	
	IIc	
SPF	IV	Sti/Stu

Franz
Franz
Deister

Franz
Franz
DeisterMo 8.00- 9.30 Sph
Mo 9.30-11.00
Di 15.30-17.00

Di 12.30-14.00 Sph
Di 14.00-15.30
Z. n. V.

Z. n. V. Schule

F U S S B A L L

L2, L3	I	Sti
	Ia	Sti/Stu
	Ib	
	IIa	
	IIb	
SPF	I	Sti/Stu
	III	
	IV	

N.N.
Weller
N.N.

Gibbel
N.N.

Gibbel
Gibbel
TheisZ. n. V. Stadion
Mi 10.00-12.00 Stadion
Z. n. V.
Mo 15.00-17.00 Stadion/U-Raum
Z. n. V.
Mi 11.00-12.30 Stadion
Mi 9.00-11.00 Cafeteria
Z. n. V. SchuleG E R A T T U R N E N

Studentinnen			
L2, L3	I	Sti	
	II	Sti	
Theorie des Grundfaches		Sti	
SPF	I/II	Sti	
	III		
	IV		
Studenten			
L2, L3	Ia	Stu	
	Ib		
	II	Stu	
SPF	I	Stu	
	III		
	IV		
Trampolinturnen			
L2, L3	Kurs A	Sti/Stu	
	B		
	C		

Gohr

Gohr

Gohr
Gohr
Gohr
Gohr

Purnhagen
Weller

Weller

Weller
Weller
Weller

Weller
Weller
WellerMo 12.00-13.00 TH
Mi 10.00-11.00
Mo 13.00-14.00
Mi 11.00-12.00
Mi 12.00-13.00 U-Raum
Do 12.15-13.45 TH
Do 13.45-14.30 TH/U-Raum
Di 15.15-16.45 Liebig-Schule

Di 10.00-12.00 TH
Di 13.30-14.15
Mi 8.00- 9.00

Di 12.00-13.30 TH
Mi 9.00-10.00

Do 10.00-12.00
Do 12.00-13.30 HöS
Z. n. V. Schule

Mo 14.00-15.00 TH
Mo 15.00-16.00
Mo 16.00-17.00G R U P P E N L E I T E R L E H R G A N GL1-L5 Sti/Stu
(Kosten: 50,- bis 60,- DM -
max. 20 Plätze)

Drolsbach

13.-17.7.1992 Vöhl/Edersee

G Y M N A S T I KL1 Allgem. Bewegungs- Sti/Stu
schulung

Teichgraber

Di 9.00-10.00 GyH
Do 8.00- 9.00

L2, L3 Ia Sti/Stu

Meusel, W.

Di 12.00-13.00
Fr 12.00-13.00

	Ib		Teichgraber	Mi 8.00- 9.00 Fr 8.00- 9.00
L2, L3	II	Sti	Teichgraber	Mi 9.00-10.00 Do 9.00-10.00
Theorie des Grundfaches	Sti		Teichgraber	Mi 11.00-12.00 GyH
SPF	IV	Sti/Stu	Teichgraber	Di 15.00-17.30 Liebig-Schule

H A N D B A L L

L2, L3	Ia Ib	Sti/Stu	Haible Berndt	Di 11.00-12.30 SpH Mi 12.30-14.00
	IIa IIb		Haible Berndt	Di 8.00- 9.30 Do 11.00-12.30
SPF	I	Sti/Stu	Berndt	Do 14.00-15.30 SpH
	III		Berndt	Mo 14.00-16.00 Cafeteria

K L E I N E S P I E L E

P	L1	Kleine Spiele/Minisportspiele Sti/Stu	Haible	Fr 8.00-10.00 SpH/U-Raum
P	L2, L3	Kleine Spiele Sti/Stu	Haible	Do 12.30-14.00 SpH

L E I C H T A T H L E T I K

L1, L5	Kurs A B C	Sti/Stu	Drolsbach Drolsbach Purnhagen	Mo 8.00-10.00 Stadion/TH Di 8.00-10.00 Do 10.00-12.00 Stadion
L2, L3	Ia Ib Ic Id Ie	Sti/Stu	Gohr Völksch Völksch Völksch Purnhagen	Mo 15.00-17.00 Stadion Di 9.00-11.00 Di 11.00-13.00 Do 9.00-11.00 Do 12.00-14.00
L2, L3	IIa IIb	Sti	Völksch Berndt	Di 15.00-17.00 Stadion Mi 8.30-10.00
	IIa IIb	Stu	Berndt Völksch	Di 14.00-15.30 Fr 8.30-10.00
Theorie des Grundfaches	Kurs A B	Sti/Stu	Berndt Purnhagen	Di 16.00-17.00 HGS/Stadion Fr 8.00- 9.00 HGS
SPF	II IV	Sti/Stu	Völksch Völksch/Dörr	Do 16.00-18.00 Stadion Mi 14.50-16.20 Herder-Schule

P S Y C H O M O T O R I K

L1-L5 (s. Theorie-Angebot)	Sti/Stu	Mertens	Kompaktveranstaltung HGS
-------------------------------	---------	---------	--------------------------

R U D E R N

Grundkurs	Sti/Stu	Kaufmann	Di 9.00-13.00 GRG Bootshaus (Beginn: 5.5.92)
SPF	I	Kaufmann	31.8.-11.9.92 (tägl. 9.00-13.00)
	III	Kaufmann	Mo 10.00- 12.00 U-Raum

S C H W I M M E N

L1		Sti/Stu	Lotz-Winter	Mo 10.00-11.00 SH Fr 9.00-10.00
L2, L3	Ia Ib Ic	Sti/Stu	Knieper Knieper Knieper	Mo 11.00-13.00 Mo 13.00-15.00 Mo 15.00-17.00
L2, L3	IIa IIb	Sti/Stu	Teichgraber Teichgraber	Di 10.00-11.00 SH Do 10.00-11.00 Di 11.00-12.00 Fr 11.00-12.00

	IIc	Teichgraber	Mi 10.00-11.00 Fr 10.00-11.00
SPF	III ,Sti/Stu	Teichgraber	Do 11.00-12.00 SH Do 12.00-13.00 U-Raum
P	Schwimmen mit Behinderten (für L5)	Kräter	Z. n. V. SH Grünberg

S P O R T F Ü R D E R U N T E R R I C H T (Schulsonderturnen)

Schulpraktische Übungen	Purnhagen	Mi 14.30-17.00 Sandfeld-Schule
-------------------------	-----------	--------------------------------

T A N Z

L1	Singspiele - Rhythmik - Kindertanz (A) (mit WP Tanz)	Meusel, W.	Di 14.00-16.00 GyH
L1, L5	Singspiele - Rhythmik - Kindertanz (B)	Meusel, W.	Fr 10.00-12.00
L5	Bewegung und Musik - Experimentieren, Gestalten	Meusel, W.	Di 10.00-12.00
L2, L3	Tänzerische Grundlagen	Meusel, W.	Di 14.00-15.00
L2, L3	Tanzmethodik	Meusel, W.	Di 15.00-16.00
SPF	Tanz - Folkloretanz	Meusel, W./ N.N.	Kompaktveranstaltung mit AHS, 13./14.6.92 GyH
SPF	Tanztraining - Einführung i. d. Jazztanz (Tanzwerk- statt Kugelberg zus. mit AHS)	Meusel, W.	Mi 20.00-22.00

T E N N I S

L2, L3	Ia Sti/Stu	Haible	Mo 13.00-15.00 TeP1 I/II
	Ib	Haible	Fr 10.00-12.00 TeP1 I/II/SpH
	IIa	Haible	Mo 11.00-13.00 TeP1 I/II
	IIb	N.N.	Z. n. V.
SPF	I	Reuber	Z. n. V. TeP1 I/II
	II	Reuber	Z. n. V.
	III	Reuber	Z. n. V.

T I S C H T E N N I S

L2, L3	I Sti/Stu	Müller	Mi 12.00-13.30 GyH
	II	Müller	Mi 13.30-15.00

V O L L E Y B A L L

L2, L3	Ia Sti/Stu	Großmann	Mo 11.00-12.30 SpH
	Ib	Finke	Di 9.30-11.00
	Ic	Großmann	Mo 12.45-14.15
L2, L3	IIa Sti/Stu	Großmann	Mo 14.30-16.00
	IIb	Bartunek	Mi 14.00-15.30
	IIc	Metsch	Di 9.30-11.00
L2, L3 (SPF)	I Sti/Stu	Metsch	Mi 11.00-12.30 SpH
	II	Bartunek	Mi 11.00-12.30
	III	Metsch	Mi 9.30-11.00 SpH/U-Raum

W I N D S U R F E N

Grundkurs	A Sti/Stu	Gohr	Di 11.00-14.00
	B	Purnhagen	Mi 10.30-13.30 Heuchelheimer See
Theorie des Grundfaches		Purnhagen	Mi 18.00-19.00 H8S/Cafeteria
Ergänzungskurs (Fahrpraxis)		Purnhagen	Di 14.00-16.30 Heuchelheimer See
Kompaktkurs		Purnhagen	Sept./Okt. 92 Großes Meer, Ostfriesland

Fachbereich 06 — Psychologie

I Veranstaltungsart:

V = Vorlesung
O = Übung
S = Seminar
PS = Proseminar
P = Praktikum
K = Kolloquium

II Studienabschnitt:

GS = 1. Studienhälfte
HS = 2. Studienhälfte

III Veranstaltungen

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit:

H1...H5 = Hörsäle im Philosophikum I
E1, E2, usw. = Seminarräume im Gebäude E des Philosophikums I
F5, F6, usw. = Seminarräume im Gebäude F des Philosophikums I
MZVG = Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie/Mathematik
Heinrich-Buff-Ring 38

VI Anzahl der Semesterwochenstunden

PSYCHOLOGIE ALS HAUPTFACH

RAHMENVERANSTALTUNGEN

K		Wissenschaftliches Kolloquium des Fachbereichs	Frese	C 29 Mi 17-19	2 st
V	GS/ HS	Rechtsfragen in der Psychologie	Vogel	Blockseminar siehe Aushang	2 st
O	GS/ HS	Einführung in die Textverarbeitung	Standke	F6 Mo 13-14 PC-Raum UB Mo 14-16	4 st
O	HS	PC-Programmierung (Pascal) für Psychologen und Informatikhörer aller Fachbereiche	NN	PC-Raum UB Mi 17.00-19.30	2 st

I. GRUNDSTUDIUM

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	GS	Perzeptives und motorisches Lernen	Hajos	H2 Do 11-12.30	2 st
O	GS	Lernen	Hajos	F5 Di 14-15.30	2 st
O	GS	Systemanalyse (Zeitreihenanalyse)	Hajos	F5 Do 14-15.30	2 st
V	GS	Sinnespsychologie	Pieper	H2 Do 14-16	2 st
V	GS	Lernen, Behalten, Vergessen	Haubensak	H3 Di 11-13	2 st
S	GS	Urteilen und Entscheiden	Haubensak	F5 Mo 16-18	2 st
V	GS	Motivation	Lachnit	H4 Fr 9-11	2 st
S	GS	Motivation	Lachnit	H4 Fr 11-13	2 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I (Wahrnehmung)	Pieper	Fr 9-13/14-18 siehe Aushang	4 st

P	GS	Experimentelles Praktikum I (Wahrnehmung)	Kuhnecke	Fr 9-13/14-18 siehe Aushang	4 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I (Wahrnehmung)	Rodewald	Fr 9-13/14-18 siehe Aushang	4 st
K	GS	Forschungskolloquium	Haubensak	siehe Aushang	2 st
K	HS	Diplomandenkolloquium	Hajos	siehe Aushang	2 st

PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE

V+0	GS	Psychologische Methodik	König	E6 Do 11-13.30	3 st
V	HS	Testtheorie II	König	H4 Di 11-13	2 st
O	HS	Testtheorie II	König	E6 Do 16-18	2 st
S	GS/ HS	Methodenseminar	König	Zi. 409 Di 16-18.15	3 st
V	GS	Statistik II	Diehl/ Staufenbiel	H2 Di 16-18 H2 Do 16-18	4 st
O	GS	Statistik am PC (II) (4 Parallelkurse) (Einführung in die EDV)	Diehl/ Staufenbiel	PC-Raum UB Fr 9-13 Fr 14-18	2 st
O	GS/ HS	Einführung in die EDV für Psychologen und Informatikhörer aller Fachbereiche	Koch, E.	HRZ Terminalraum 2 Blockseminar 2-wöchig siehe Aushang	2 st
V	GS	Skalierung	NN	H1 Do 14-16	2 st
O	GS	Skalierung	NN	F9 Do 9-11	2 st
S	HS	Facettentheorie	NN	F9 Do 11-13	2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

S	GS	Methoden der Entwicklungspsychologie	Albrecht	F6 Do 11-13	2 st
S	GS	Entwicklung im Kindesalter	Albrecht	C3 Do 14-16	2 st
S	GS	Pubertät und soziale Entwicklung	Kracke	F5 Di 16-18	2 st
S	GS	Entwicklung in Scheidungsfamilien	Schwarz	F6 Di 14-16	2 st

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE

V	GS	Differentielle Psychologie I: Allgemeiner Teil	Netter	H2 Mi 9-11	2 st
O	GS	Übung zur Differentiellen Psychologie I	Netter	B9 Do 16-18	2 st
O	GS	Übung zur Differentiellen Psychologie II	Netter	B9 Mo 9-11	2 st
O	HS	Pharmakopsychologie im Rahmen der Medizin für Psychologen	Netter	B9 Fr 11-13	2 st
S	GS	Neuere Ergebnisse der Differentiellen Psychologie	Rammsayer	F9 Mo 17-18.30	2 st
S	HS	Psychoneuroimmunologie	Hennig	F5 Mo 9-11	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

S	GS	Stereotype und Vorurteile in den Medien	Wallbott	C26 Do 9-11	2 st
S	GS	Soziale Kognition	Schützwohl	F5 Do 11-13	2 st
O	GS	Gruppentheorien	Schützwohl	F5 Do 9-11	2 st

S	GS	Soziale Interaktion	Alfermann	C30	Do 11-13	2 st
K	GS/ HS	Sprachpsychologisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Spitznagel	F6	Fr 16-18	2 st

PHYSIOLOGIE

V	GS	Physiologie II	Pierau/Riedel		Mo 10-13 kleiner Hörsaal Anatomie, Aulweg 123	3 st
---	----	----------------	---------------	--	---	------

BIOLOGIE

Vergleiche Ankündigung des Zentrums für
Biologie, siehe Aushang Dekanat FB 06

II. HAUPTSTUDIUM

KLINISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Klinische Psychologie II	Vaitl	H3	Di 9-11	2 st
V	HS	Verhaltensmedizin I	Vaitl	C27	Mi 9-11	2 st
S	HS	Praktische Übungen zu Entspannungs- techniken Kurs 1 Kurs 2	Vaitl	Zi. 209/107 Di 16-17 Di 17-18		2 st
S	HS	Selbstsicherheit I: Theoretische Grund- lagen	Frank	F9	Di 11-13	2 st
S	HS	Selbstsicherheitstraining	Frank	Zi. 209 nach Vereinbarung		4 st
S	HS	Angststörungen I	Hamm	F9	Mo 11-13	2 st
S	HS	Alkoholismus	Hamm/Stark	F5	Mi 11-13	2 st
S	HS	Sexuelle Störungen II	Stark	Blockseminar siehe Aushang		2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Pepping	Wochenendblock siehe Aushang		2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Fischer	F9	Fr 16-18	2 st
S	HS	Psychoanalytische Krankheitslehre IV: Psychosomatik	Muck	C29	Mi 14-16	2 st
S	HS	Neuropsychologie der Sprache. Aphasie, Dysarthrie, Alexie, Agraphie, Akalkulie, Apraxie. Diagnostik und Therapie	Fellmann	F7	Mi 17-19	2 st
K	HS	Forschungskolloquium	Vaitl	Zi.209	Do 9-11	2 st

DIAGNOSTIK

V	HS	Psychologische Diagnostik II	Halder-Sinn	H4	Mo 11-13	2 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum II: Assessment- Centerverfahren und andere Methoden der Eignungsdiagnostik	Halder-Sinn	F5	Mo 14-16	2 st
S	HS	Diagnostisches Fallseminar	Halder-Sinn	F9	Mi 9-13	4 st
S	HS	Diagnostisches Fallseminar	Spitznagel	F6	Do 16-20	4 st
O	HS	Diagnostisches Einzelfallseminar (Sonderschulbereich)	Wendeler	F7	Di 9-11	2 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum I Gruppe 1	Born/Hennig Rammseyer/NN		Mo 9-11 F6/F7/F9	2 st

S	HS	Diagnostisches Praktikum I Gruppe 2	Born, Hennig Rammsayer/NN	Fr 11-13 F6/F7/F9	2 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum I Gruppe 3	Born, Hennig Rammsayer/NN	Fr 14-16 F6/F7/F9	2 st

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Erziehungspsychologie	Todt	H4 Do 11-13	2 st
S	HS	Psychologie darstellen und Diskussionen über psychologische Themen moderieren	Todt	C29 Fr 11-13	2 st
S	HS	Inhaltliche und methodische Probleme von Längsschnittuntersuchungen	Schmidt(FB 03)/ Todt	Zi.246 Do 16-18	2 st
S	HS	Fremdsprachenlernen	Spitznagel	F5 Mo 11-13	2 st
V	HS	Medienpsychologie	Glowalla	C27 Do 14-16	2 st
S	HS	Interaktives Lernen mit neuen Medien	Glowalla	H2 Do 9-11	2 st
S	HS	Laufende Forschungsarbeiten aus der Wissenspsychologie	Glowalla	F5 Fr 11-13	2 st
S	HS	Methoden pädagogisch-psychologischer Forderung bei Menschen mit geistiger Behinderung	Wendeler	F6 Mi 9-11	2 st
O	HS	Psychologische Aspekte von Behinderungen	Wendeler	E4 Do 9-11	2 st
S	HS	Aktuelle Entwicklung in der Familien- und Erziehungspsychologie	Drewes	F9 Fr 9-11	2 st
S	HS	Qualitative Methoden in der psychologisch-pädagogischen Forschung	Heils/Drewes	F9 Do 14-16	2 st
S	HS	Behandlung sprachlicher Störungen	Ophoff	F6 Do 14-16	2 st
S	HS	Musik, Rhythmus und deren Bedeutung für Sprachstörungen; Konsequenzen für die Therapie	Müller, K.	F6 Mo 16-18	2 st
S	GS/ HS	Gespräche mit jungen Strafgefangenen	Müller, J.	F9 Mi 14-16.30	3 st
S	HS	Beratungsgespräche mit Schülern mit Schulschwierigkeiten und Interventionsplanung im Rahmen von systemorientierten Beratungsstrategien	Balser	F9 Mi 16.30-18	2 st

ANGEWANDTE PSYCHOLOGIE/ NEUE DPO - ARBEITS-, BETRIEBS- UND ORGANISATIONSPSYCHOLOGIE

V	GS	Einführung in die Arbeitspsychologie	Frese	H2 Mi 11-13	2 st
S	HS	Lehrforschungsprojekt: Funktion der Arbeit für den Menschen	Frese	F9 Di 13-16	3 st
S	HS	Theorien der Arbeits- und Organisationspsychologie	Frese	F5 Di 11-13	2 st
S	HS	Diplomanden- und Doktorandenseminar	Frese	F7 Di 16-18	2 st
S	HS	Führung in Organisationen und Arbeitsgruppen	Brodbeck	F9 Di 16-18	2 st
S	HS	Lehrforschungsprojekt: Kooperatives Arbeiten im Team	Brodbeck	C29 Di 13-16	3 st
S	HS	Lehrforschungsseminar: Fehler und Streß bei der Computerarbeit, Teil II	Zapf	F7 Di 13-16	3 st
S	HS	Handlungstheoretische Grundlagen der Arbeitspsychologie und ihre Anwendungen	Zapf	F6 Mo 14-16	2 st
S	HS	Einführung in das Direktmarketing	Bidmon	Blockseminar siehe Aushang	2 st

S	HS	Ergonomie in der Produktgestaltung	Heinbockel	F7 Mo 16-18	2 st
S	HS	Mark- und Werbepsychologie	Hohenbild	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Arbeitsanalyse bei geistigen Tätigkeiten	Sonnentag	F6 Mi 16-18	2 st
S	HS	Durchsetzungsstrategien für Psychologen im Betrieb	Winkler	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Organisationspsychologische Praxisfälle	Altmann	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Kommunikationstraining	Prümper	Blockseminar siehe Aushang	2 st

PSYCHOPATHOLOGIE

Vergleiche Ankündigung des FB 20 Humanmedizin,
siehe Aushang FB 06

WAHLPFLICHTFACH

Für das Studium des Wahlpflichtfaches wird auf die Lehrveranstaltungen der folgenden Fachbereiche verwiesen: (vgl. Studienordnung und Hinweis auf Sonderausgänge, 1. Stock, Haus F1)

1. Rechtswissenschaften, Teilbereich Strafrecht und Kriminologie	FB 01 Rechtswissenschaften
2. Politikwissenschaften	FB 03 Gesellschaftswissenschaften
3. Soziologie	FB 03 Gesellschaftswissenschaften
4. Erziehungswissenschaften	FB 04 Erziehungswissenschaften
5. Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt: Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik	FB 04 Erziehungswissenschaften
6. Geschichtswissenschaften	FB 08 Geschichtswissenschaften
7. Kunstgeschichte	FB 08 Geschichtswissenschaften
8. Grundlagen der angewandten Informatik	FB 12 Mathematik
9. Biologie	FB 15 Biologie
10. Geographie	FB 16 Geowissenschaften und Geographie
11. Medizin für Psychologen	FB 20 Humanmedizin
12. Deutsche Philologie (noch i.d. Genehmigung)	FB 09 Germanistik
13. Philosophie (noch i.d. Genehmigung)	Zentrum für Philosophie

NEBENFACH - LEHRAMTSKANDIDATEN

A. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Müller, K.	F6 Do 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Ophoff	E6 Di 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Ophoff	E6 Di 14-16	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Glowalla	H2 Fr 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Häfele	H5 Fr 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Heils	F6 Mo 11-13	2 st

P	Schulpraktikum mit grundwissenschaftlichem Schwerpunkt - Vorbereitende Veranstaltung - Blockpraktikum - Nachbereitende Veranstaltung	Krieger	F246	6 st
			Termin n.Vereinbarung 17.2. - 21.3.	
			Termin n.Vereinbarung	

B. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: ERZIEHUNGSPSYCHOLOGIE

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

S	Psychologie des Jugendalters	Todt/Dreves	E6 Mi 9-11	2 st
---	------------------------------	-------------	------------	------

SOZIALPSYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS

S	Zur Entwicklung individueller Erziehungsvorstellungen	Krieger	F5 Blockseminar 14.-18.9.92 10-16	2 st
S	Soziale Interaktion	Alfermann	C30 Do 11-13	2 st

LERN- UND VERHALTENSSTÖRUNGEN

S	Einführung in die Psychologie der Aggression	Todt	E6 Di 11-13	2 st
S	Behandlung sprachlicher Störungen	Ophoff	F6 Do 14-16	2 st
S	Gespräche mit jungen Strafgefangenen	Müller, J.	F9 Mi 14-16.30	3 st
S	Betreuung von Schülern mit Lern- und Verhaltensstörungen	Balser	F9 Do 16.30-18	2 st
S	Schulleistungsschwächen bei Grundschulern	Wendeler	E4 Di 11-13	2 st

C. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: INSTRUKTIONSPSYCHOLOGIE

UNTERRICHTSPLANUNG

V	Medienpsychologie	Glowalla	C27 Do 14-16	2 st
S	Fremdsprachenlernen	Spitznagel	F5 Mo 11-13	2 st
S	Psychologie des Lehrens	Händel	Blockseminar Vorbesprechung: F5 Fr 27.4.92 13.00	2 st
S	Psychologie des Lesens und Schreibens: Lernprozesse und Lernstörungen	Koch, A.	F6 Mi 14-16	2 st

LERNZIELKONTROLLE/SCHÜLERBEURTEILUNG/UNTERRICHTSANALYSE

S	Lernzieltests im Unterricht	Koch, A.	E4 Do 11-13	2 st
S	Einführung in die Statistik und Testtheorie für Nebenfachstudierende	Diehl	H5 Mo 14-16	2 st

D. SONDERPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

S	Methoden pädagogisch-psychologischer Förderung bei Menschen mit geistiger Behinderung	Wendeler	F6 Mi 9-11	2 st
S	Psychologische Aspekte von Behinderungen	Wendeler	E4 Do 9-11	2 st
S	Diagnostisches Einzelfallseminar	Wendeler	F7 Di 9-11	2 st
S	Einführung in die Statistik und Testtheorie für Nebenfachstudierende	Diehl	H5 Mo 14-16	2 st
S	Schulleistungsschwächen bei Grundschulern	Wendeler	E4 Di 11-13	2 st

S	Musik, Rhythmus und deren Bedeutung für Sprachstörungen; Konsequenzen für die Therapie	Müller, K.	F6	Mo 16-18	2 st
S	Psychologie des Lesens und Schreibens: Lernprozesse und Lernstörungen	Koch, A.	F6	Mi 14-16	2 st
S	Lernzieltests im Unterricht	Koch, A.	E4	Do 11-13	2 st

NEBENFACH: MAGISTER- UND DIPLOMSTUDIENGÄNGE
(außer Wirtschaftswissenschaftler)

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

S	Einführung in die Statistik und Testtheorie für Nebenfachstudierende	Diehl	H5	Mo 14-16	2 st
PS	Einführung in die Psychologie für Nebenfachstudierende	Krieger	F5	Mi 14-18	4 st

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	Motivation	Lachnit	H4	Fr 9-11	2 st
S	Motivation	Lachnit	H4	Fr 11-13	2 st
V	Lernen, Behalten, Vergessen	Haubensak	H3	Di 11-13	2 st
V	Sinnespsychologie	Pieper	H2	Do 14-16	2 st
V	Perzeptives und motorisches Lernen	Hajos	H2	Do 11-12.30	2 st
V	Medienpsychologie	Glowalla	C27	Do 14-16	2 st

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE/PERSONLICHKEITSTHEORIE

V	Differentielle Psychologie I: Allgemeiner Teil	Netter	H2	Mi 9-11	2 st
O	Übung zur Differentiellen Psychologie I	Netter	B9	Do 16-18	2 st
O	Übung zur Differentiellen Psychologie II	Netter	B9	Mo 9-11	2 st
S	Neuere Ergebnisse der Differentiellen Psychologie	Rammsayer	F9	Mo 17-18.30	2 st
S	Psychoneuroimmunologie	Hennig	F5	Mo 9-11	2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

S	Psychologie des Jugendalters	Todt/Drewes	E6	Mi 9-11	2 st
S	Gespräche mit jungen Strafgefangenen	Müller, J.	F9	Mi 14-16.30	3 st

NEBENFACH: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

V	Motivation	Lachnit	H4	Fr 9-11	2 st
V	Medienpsychologie	Glowalla	C27	Do 14-16	2 st
V	Einführung in die Arbeitspsychologie	Frese	H2	Mi 11-13	2 st
S	Lehrforschungsprojekt: Funktion der Arbeit für den Menschen	Frese	F9	Di 13-16	3 st
S	Theorien der Arbeits- und Organisationspsychologie	Frese	F5	Di 11-13	2 st
S	Organisationspsychologische Praxisfälle	Altmann	Blockseminar siehe Aushang		2 st
S	Markt- und Werbepsychologie	Hohenbild	Blockseminar siehe Aushang		2 st

S	Handlungstheoretische Grundlagen der Arbeitspsychologie und Ihre Anwendungen	Zapf	F6 Mo 14-16	2. st
S	Einführung in das Direktmarketing	Bidmon	Blockseminar siehe Aushang	2 st

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Veröffentlichungen zum 375-jährigen Bestehen der Universität Gießen Im Jahre 1982

Historische Kommission für Hessen in Verbindung mit der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Academia Glissensis.

Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte.

(Herausgegeben von P. Moraw und V. Press, Marburg 1982)

448 Seiten mit 1 Karte und 3 Tabellen

gebunden (ISBN 3 7708 0733 2)

DM 80,—

broschiert (ISBN 3 7708 0734 0)

DM 74,—

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 45)

Gießener Gelehrte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

(Herausgegeben von H. G. Gundel, P. Moraw und V. Press)
2 Teile. Marburg 1982.

1. Teil: 76 und 512 Seiten, 58-Abbildungen,

2. Teil: 72 und 596 Seiten, 57 Abbildungen.

(beide Teile werden nur zusammen abgegeben.)

gebunden (ISBN 3 7708 0723 5)

DM 160,—

broschiert (ISBN 3 7708 0724 3)

DM 152,—

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 35,2)

**Statuta Academiae Marpurgensis deinde Glissensis de anno
1629.** Die Statuten der Hess.-Darmstädt. Landesuniversität.
Marburg 1629-1650 / Gießen 1650-1879

(Herausgegeben von H. G. Gundel, Marburg 1982)

360 Seiten und 16 Abbildungen auf 8 Tafeln.

gebunden (ISBN 3 7708 0725 1)

DM 90,—

broschiert (ISBN 3 7708 0726 x)

DM 85,—

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 44)

— Erhältlich in allen Buchhandlungen. —

Fachbereich 07 — Evangelische Theologie und Katholische Theologie und deren Didaktik

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase, Semester
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
L1 = Lehramt an Grundschulen
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
L3 = Lehramt an Gymnasien
L5 = Lehramt an Sonderschulen
MA = Magister
NF = Nebenfach

fw = fachwissenschaftlich, fd = fachdidaktisch
- IV Name der Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit:

B = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus B
H = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus H
- VI Veranstaltungsbeginn

I N S T I T U T F Ü R E V A N G E L I S C H E T H E O L O G I E

S p r a c h k u r s e

ab 1. Sem.	Biblisches Griechisch (fw) alle	Bidmon	2-st., siehe Aushang
ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch I (fw) alle	den Hertog	2-std., siehe Aushang

A l t e s T e s t a m e n t

ab 2. Sem.	Einführung in die exegetischen Methoden (fw) L3/MA P r o s e m i n a r	Fritz	Di 14-16, 2-std. H 215	21.4.
ab 5. Sem.	Alttestamentliche Weisheit und urchristliche Christologie (fw) L3/MA S e m i n a r	Fritz/ Dautzenberg	Di 16-18, 2-std. H 215	21.4.
ab 1. Sem.	Bibelkunde: Altes Testament (fw) alle Ü b u n g	Fritz	Mi 9-11, 2-std. H 210	22.4.
ab 3. Sem.	Bibel und Archäologie (fw) alle S e m i n a r	Fritz	Mi 11-13, 2-std. H 215	22.4.
ab 3. Sem.	Lektüre aus der griechischen Übersetzung des Alten Testaments (fw) alle S e m i n a r	Fritz/ den Hertog	Do 9-11, 2-std. 205	23.4.
ab 3. Sem.	Texte aus der Genesis (fw) L1 S e m i n a r	von Nordheim	Mo 14-16, 2-std. H 205	27.4.
ab 3. Sem.	Adam, Eva und die Schlange - Grundthemen feministischer Theologie am Beispiel alttestamentlicher Erzählungen S e m i n a r	Schmidt- Biesalski	2-std., siehe Aushang	

Neues Testament

ab 5. Sem.	Alttestamentliche Weisheit Und urchristliche Christologie (fw) L3/HA Seminar	Dautzenberg/Fritz	Di 16-18, 2-std. H 215	21.4.
ab 2. Sem.	Einführung in die Evangelienexegese (fw) L1/L2/L5 Proseminar	Dautzenberg	6.-10.4. 9-12.30 H 215	
ab 2. Sem.	Exegese der synoptischen Evangelien (fw) L3/HA Proseminar	Dautzenberg	13.-17.7. 9-12.30 H 215	
ab 1. Sem.	Der lukanische Reisebericht (Lk 10-19) (fw) alle Vorlesung	Dautzenberg	Mo 9-11, 2-std. H 205	13.4.
P ab 1. Sem.	Einführung Neues Testament (fw) alle Vorlesung	Taege	2-std., siehe Aushang	

Historische Theologie

ab 1. Sem.	Der Protestantismus im Aufbruch der Moderne: Die Kaiserzeit (fw) alle Vorlesung	Greschat	Mo 14-16, 2-std. H 215	27.4.
ab 3. Sem.	Martin Luther und seine Lieder (fw) alle Seminar	Greschat	Mo 16-18, 2-std. H 215	27.4.
ab 1. Sem.	Moderner Antisemitismus im 19. und 20. Jahrhundert (fw) alle Vorlesung	Greschat	Di 9-11, 2-std. H 205	28.4.

Systematische Theologie

ab 1. Sem.	Das Glaubensbekenntnis (fw) alle Vorlesung	Kriechbaum	Mo 16-18, 2-std. H 205	27.4.
ab 2. Sem.	Leiden - Anfrage an Gott und die Menschen (fw) alle Proseminar	Kriechbaum	Mi 9-11, 2-std. H 215	22.4.
ab 3. Sem.	Befreiungstheologie - eine befreiende Theologie (fw) alle Seminar	Kriechbaum	Mo 18-20, 2-std. H 210	27.4.
ab 2. Sem.	Ethische Probleme der Biotechnologie (fw) alle Seminar	Hübner	2-std., siehe Aushang	

Religionspädagogik und -didaktik

ab 3. Sem.	Leid als Thema des Religionsunterrichts (fd) L1/L2/L3/L5 Seminar (Das Seminar wird veranstaltet zusammen mit dem Hessischen Institut für Lehrerfortbildung)	Kriechbaum	Blockseminar, 2-std. Schloß Rauschholzhausen Beginn: Freitag 9 Uhr Ende: Samstag 18 Uhr Für Studierende außerdem: Fr 26.6., 15-18.30 H 205	22./23.5.
ab 3. Sem.	Entwicklungspsychologie der Kindheit und des Jugendalters und ihre religionsdidaktische Bedeutung (fd) alle Seminar	Kurz	Di 18-20, 2-std. H 215	21.4.

7

ab 3. Sem.	Die Bibel im Unterricht; unter besonderer Berücksichtigung mediendidaktischer Aspekte (fd) alle Seminar	Kurz	Mi 9-11, 2-std. B 216	22.4.
ab 1. Sem.	Grundriß der Religionspädagogik. Historische und systematische Perspektiven (fd) alle Vorlesung	Kurz	Mi 11-13, 2-std. H 205	22.4.

Hospitationen

ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Unterrichtsplanung, Unterrichtsgestaltung Unterrichtsanalyse, L1 - W	Lippert	3-std. Schule, Zeit und Ort nach Vereinbarung mit den Mentoren	
wie vor		Schmalenberg		
wie vor - jedoch für L2 Wahlfach und L3		Lippert		
wie vor		Schmalenberg		
wie vor - jedoch für L1/L2/L5 Wahlfach und Didaktik		Lippert		

Auswertung des Fachpraktikums

ab 4. Sem.	(Blockseminar) (fd)	Lippert	2-std. Zeit wird noch bekanntgegeben	
ab 4. Sem.	wie vor	Schmalenberg	wie vor	
ab 4. Sem.	wie vor	Giller		
ab 4. Sem.	wie vor	Kurz		

Religionswissenschaft

ab 3. Sem.	Religionspädagogik aus der 3. Welt (fd) alle Seminar	Veit	Di 11-13, 2-std. H 215	5.5.
------------	--	------	---------------------------	------

INSTITUT FÜR KATHOLISCHE THEOLOGIE

Sprachkurse

ab 1. Sem.	Biblisches Griechisch (fw) alle	Bidmon	2-std., siehe Aushang	
ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch I (fw) alle	den Hertog	2-std., siehe Aushang	

Altes Testament

ab 2. Sem.	Einführung in die exegetischen Methoden (fw) L3/MA Proseminar	Fritz	Di 14-16, 2-std. H 215	21.4.
ab 5. Sem.	Alttestamentliche Weisheit und urchristliche Christologie (fw) L3/MA Seminar	Fritz/ Dautzenberg	Di 16-18, 2-std. H 215	21.4.
ab 1. Sem.	Bibelkunde: Altes Testament (fw) alle Übung	Fritz	Mi 9-11, 2-std. H 210	22.4.

ab 3. Sem.	Bibel und Archäologie (fw) alle Seminar	Fritz	Mi 11-13, 2-std. H 215	22.4.
ab 3. Sem.	Lektüre aus der griechischen Übersetzung des Alten Testaments (fw) alle Seminar	Fritz/ den Hertog	Do 9-11, 2-std. 205	23.4.
ab 3. Sem.	Texte aus der Genesis (fw) L1 Seminar	von Nordheim	Mo 14-16, 2-std. H 205	27.4.
ab 3. Sem.	Adam, Eva und die Schlange - Grundthemen feministischer Theologie am Beispiel alttestamentlicher Erzählungen Seminar	Schmidt- Biesalski	2-std., siehe Aushang	
Neues Testament				
ab 5. Sem.	Alttestamentliche Weisheit und urchristliche Christologie (fw) L3/MA Seminar	Dautzenberg/ Fritz	Di 16-18, 2-std. H 215	21.4.
ab 2. Sem.	Einführung in die Evangelienexegese (fw) L1/L2/L5 Proseminar	Dautzenberg	6.-10.4. 9-12.30 H 215	
ab 2. Sem.	Exegese der synoptischen Evangelien (fw) L3 /MA Proseminar	Dautzenberg	13.-17.7. 9-12.30 H 215	
ab 1. Sem.	Der lukanische Reisebericht (Lk 10-19) (fw) Vorlesung	Dautzenberg	Mo 9-11, 2-std. H 205	13.4.
P ab 1. Sem.	Einführung Neues Testament (fw) alle Vorlesung	Taeger	2-std., siehe Aushang	
Historische Theologie				
ab 2. Sem.	500 Jahre Christentum im Amerika (fw) alle Proseminar	Hampel	Fr 9-11, 2-std. H 215	24.4.
ab 1. Sem.	Historische und religiöse Hintergründe des Jugoslawischen Konflikts (fw) alle Vorlesung mit Exkursion	Grulich/ Hampel	Mi 16-18, 2-std. H 205	22.4.
Moraltheologie				
ab 3. Sem.	Verantwortung in Freiheit (fw) alle Seminar	Hampel	Do 9-11, 2-std. H 215	16.4.
ab 2. Sem.	Ausgewählte Fragen der Moraltheologie (fw) alle Proseminar	Hampel	Do 16-18, 2-std. H 215	16.4.
Systematische Theologie				
P ab 2. Sem.	Proseminar für Systematische Theologie (fw) alle Proseminar	Mayer	Mo 11-13, 2-std. H 205	13.4.
WP ab 3. Sem.	Grundprobleme der Dogmatik - Teil II: Das christliche Verständnis der Wirklichkeit (Schöpfungslehre) (fw) alle Vorlesung	Mayer	Di 11-13, 2-std. H 205	14.4.

WP	ab 3. Sem.	Die Lehre des Zweiten Vatikanums über die göttliche Offenbarung (fd) alle Seminar	Mayer	Di 16-18, 2-std. H 205	14.4.
WP	ab 3. Sem.	Augustins Schrift "Vom ersten katechetischen Unterricht". Lektüre und Interpretation (fd) L2/L3/MA Seminar	Mayer/ Jendorff	Sa 8-12, 14-18	nach Vereinb.

Religionspädagogik und -didaktik

	ab 4. Sem.	Begleitung und Nachbereitung des Fachpraktikums in Katholischer Religion (fd) Seminar	Jendorff: L2/L3 König: L1	Fr 16-18, 2-std. HH 215/205	<u>21.2.</u>
	ab 1. Sem.	Religion unterrichten (fd) alle Vorlesung / Proseminar	Jendorff	Mo 9-11, 2-std. H 215	13.4.
	ab 3. Sem.	Sexualität - (k)lein Thema des Religionsunterrichts (fd) L1/L2 Seminar	Jendorff	Mo 18-20, 2-std. H 215	13.4.
	ab 3. Sem.	Augustins Schrift "Vom ersten katechetischen Unterricht". Lektüre und Interpretation (fd) L2/L3/MA Seminar	Jendorff/ Mayer	Sa 8-12, 14-18	nach Vereinb.
	ab 3. Sem.	Musik in der katholischen Liturgie (fd) alle Seminar	Koch	2-std., siehe Aushang Vorbesprechung 24.4., 11 Uhr, H 209	

Hospitationen

	ab 2. Sem.	Grundfragen des katholischen Religionsunterrichts: Planung - Durchführung - Analyse (fd) L2/L5	König	Mo 16-18 u. Schule 3-std. H 209	13.4.
	ab 2. Sem.	(fd) L2/L3 wie vor	Leukert	Di 16-18 u. Schule 3-std. H 209	21.4.
	ab 2. Sem.	(fd) L1/L1 D wie vor	Remspecher	Mi 18-20 u. Schule 3-std. H 215	22.4.

Religionswissenschaft

	ab 3. Sem.	Religionspädagogik aus der 3. Welt (fd) alle Seminar	Veit	Di 11-13, 2-std. H 215	5.5.
--	------------	--	------	---------------------------	------

Fachbereich 08 — Geschichtswissenschaften

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase:
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltungen
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
Phil. = Philosophikum I;
B, C1, C2, D, E, G = Haus B, Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G;
H = Hörsaal, R = Raum

Vor- und Frühgeschichte

P	GS/ HS	Vorlesung: Megalithkulturen II: Vom Skagerrak bis zur Weichsel.	Menke	Di 15-16, Do 13-14 2 st, Phil., H 5	14.04.
P	GS/ HS	Hauptseminar: Kulturgruppen oder Kera- mikstile? Das Beispiel Mittel- deutschland während des jüngeren Neolithikums.	Menke	Di 8.45-11, 3 st, Phil., D, Bibliothek	14.04.
P	GS	Proseminar: Quellen- und Formenkunde zum Thema des Kollegs.	Menke	Do 8.45-11, 3 st, Phil., D, Bibliothek	16.04.
Exkursion: Ostkeltische Oppida. Termin wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben. Begrenzte Teilnehmerzahl.					

Klassische Archäologie

P	GS/ HS	Vorlesung: Samos. Stadt und Heiligtum von den Anfängen bis zur klas- sischen Zeit	Martini	Mo 11-13, 2 st, Phil., H 5	13.04.
P	WP/ GS	Mittelseminar: Grundzüge römischer Architektur	Martini	Mo 14.45-16.15, 2 st, Phil., G, R 338	13.04.
P	HS	Hauptseminar: Etruskische Plastik	Martini	Di 11-13, 2 st, Phil., G, R 338	14.04.
P	GS	Proseminar: Einführung in die Klas- sische Archäologie	Eschbach	Di 18-20, 2 st, Phil., C, R 30	14.04.
P	GS	Proseminar: Olympia. Werdegang eines griech. Heiligtums	Oppermann	Mi 9-11, 2 st, Phil., G, R 338	15.04.
WP		Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20, 2 st, Phil., D, R 10	15.04.
WP		Sprach- und Lektürekurse: Neugriechisch I (für Anfänger) Neugriechisch III (für Fortgeschr.)	Oppermann Oppermann	Mo 14-16, 2 st, Mi 16.30-18, 2 st, Phil., D, R 10	13.04. 15.04.
P	WP	Mittelseminar: Kleinbronzen des strengen Stils	Kreikenbom	Fr 11-13, 2 st, Phil., C, R 30	24.04.
P	GS/ HS	Kolloquium: Neue archäologische For- schungen und Funde (mit Vorträgen auswärtiger Gelehrter)	Martini	Zeit und Ort nach Bekanntgabe	
		Doktorandenkolloquium: privatissime	Martini	Fr 20.30, 4wöchentlich	
WP	GS/ HS	Exkursion nach London Brit. Museum		03.-14. Juni	

Kunstgeschichte

P	GS/ HS	Vorlesung: Malerei in Florenz und der Toscana im Quattrocento	Werner	Di 16-18, 2 st, Phil., H 5	14.04.
WP	GS/ HS	Proseminar: Barocke Plastik	v.Götz-Mohr	Fr 11-13, 2 st, Liebieghaus, Ffm.	lt. Aushang 14tägig
WP	GS/ HS	Proseminar: Übung zur Denkmal- pflege	Thiersch	Fr, Blockveranst.	lt. Aushang
P	GS	Proseminar: Einführung in die spanische Kunst	Pawelec	Mo 16.30-18, 2 st, Phil., G, R 338	13.04.
P	GS	Proseminar: Plastik in Florenz und der Toscana im Trecento und Quattrocento	Werner	Mi 11-13, 2 st, Phil., G, R 338	15.04.
P	HS	Hauptseminar: Giotto	Werner	Do 14-16, 2 st, Phil., G, R 338	16.04.
P	GS/ HS	Exkursion: Toscana	Werner	voraussichtlich 16.-30.09.1992	
Weitere Veranstaltungen Kunstgeschichte: Siehe FB 05, Institut für Kunstpädagogik					

Geschichte

Die Veranstaltungen des Graduiertenkollegs 'Staatlichkeit' (10.-19.Jh.) sind durch einen Stern * gekennzeichnet.

Vorlesungen:

WP	GS/ HS	* Deutsche Verfassungsgeschichte im Mittelalter: Die Teilgewalten	Moraw	Fr 11-13, 2 st, Phil., H 3	17.04
WP	GS/ HS	* Stadt und Bürgertum III: Vom Stadt- bürger zum Staatsbürger. Die Gesell- schaftsgeschichte des deutschen Bürgertums (15.-19. Jahrhundert)	Schilling	Mi 11-12, Do 11-12, 2 st, Phil., H 3	15.04.
WP	GS/ HS	* Kolloquium zur Vorlesung	Schilling	Do 12-13, 1 st, Phil., C, R 113	16.04.
WP	GS/ HS	Die Religion der Römer - Mit Kolloquium -	Gesche	Do 14st.-15.30 2 st, Phil., H 5	23.04.
WP	GS/ HS	Perestrojka und Geschichte. Rußlands gegenwärtige Auseinandersetzung mit dem Sowjetkommunismus	Heller	Mi 9-11, 2 st, Phil., H 4	15.04.
WP	GS/ HS	Modernisierungsversuche in Rußland/ der Sowjetunion seit Peter dem Großen	Dralle	Mo 9-11, 2 st, Phil., D, R 314/15	13.04.
WP	GS/ HS	Nonverbale Kommunikation in mittelalterlichen Lebensord- nungen (Demonstration, In- szenierung, Ritual, Zeremoniell)	Althoff	Do 12-13, Fr 10-11, 2 st, Phil., H 3	16.04.
WP	GS/ HS	Der Weg zum deutschen Nationalstaat von 1870/71	Berding	Mi 10-11, Do 10-11, 2 st, Phil., H 3	15.04.
WP	GS/ HS	Kolloquium zur Vorlesung	Berding	Do 11-12, 1 st, Phil., C, R 113	16.04.
WP	GS/ HS	Das Abendland in ottonischer Zeit: Von der Königswahl Konrads des I. bis zum Tod Kaiser Heinrichs II. (911-1024)	Zielinski	Mo 11-13, 2 st, Phil., H 3	13.04.
WP	GS/ HS	* Grundzüge der Geschichte des europ. Zivilrechts	Klippel	2 st, siehe FB 01	

Übungen:

WV	GS/ HS	Entdeckung und Eroberung Amerikas durch Spanien	Schmidt	Do 18-20, 2 st, Phil., C, R 113	16.04.
WV	GS/ HS	Quellenlektüre	Gesche	Do 16 st.-17.30, 2 st, Phil., C, R 233	23.04.
WV	GS/ HS	Lektürekurs: Der Putsch vom August 1991	Heller	Di 14-16, 2 st, Phil., D, R 209	14.04.
WV	GS/ HS	Repetitorium zur Geschichte Osteuropas im Mittelalter	Göckenjan	Mo 18-20, 2 st, Phil., D, R 507	13.04.
WV	GS/ HS	Grundzüge der Thüringischen Landesgeschichte (bis 1806)	Martin	Fr 8.30-10, 2 st, Phil., C, R 27	17.04.
WV	GS/ HS	Einführung in die lateinische Paläographie des Mittelalters	Kaminsky	Di 10-12, 2 st, Phil., C, R 244	14.04.
WV	GS/ HS	Interpretation von Texten (synopt.) Wandlungen des Bauernstatus im 12.Jh.	Kaminsky	Di 14-16, 2 st, Phil., C, R 3	14.04.
WV	GS/ HS	Mittelalt. Lektürekurs: Der Herrschaftsbeginn Friedrichs I. (1152-1158)	Kaminsky	Mo 14-16, 2 st, Phil., C, R 26	13.04.
WV	GS/ HS	Intensivkurs des ERASMUS-Programmes in Santander (Spanien) im April 1992: "The European City and the Environment in medieval and modern time"	Schilling	nach persönlicher Anmeldung	
WV	GS/ HS	Paläographie, Akten- und Quellenkunde der Frühen Neuzeit: Schulwesen im Territorialstaat des späten 16. und frühen 17. Jahrhunderts	Menk	Mo 18-20, 2 st, Phil., C, Bibliothek	13.04.

Exkursionen:

WP	GS/ HS	* Exkursion nach Thüringen	Moraw		
----	-----------	----------------------------	-------	--	--

Sprachkurse:

WP/ WV	GS/ HS	Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 st, Phil., C2, R 30	15.04.
WP/ WV	GS/ HS	Russisch für Historiker II.	Beschel	Fr 13-15, 2 st, Phil., D, R 314/15	17.04.

Weitere Veranstaltungen Geschichte:
Siehe FB 01, Institut Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht

Klippel

Didaktik der Geschichte / FachjournalistikVorlesung:

WP	GS/ HS	Geschichte in den Massenmedien. Der journalistische Umgang mit wissensch. Geschichtswissen. (Alle Studiengänge, insbes. Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt	Mi 9-10, 1 st, Phil., H 3	15.04.
----	-----------	--	--------	------------------------------	--------

Seminare und Übungen:

P	GS	Grundseminar: Fachjournalismus und Didaktik der Geschichte (alle Studiengänge, insb. Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt/Fischer	Mo 10.30-13, 3 st, Phil., E, R 103b	13.04.
P	GS	Proseminar A: Einführung in die Kommunikations- und Mediengeschichte; Am Beispiel der Kommunikationsbeziehungen zwischen Deutschland und Polen. (Alle Studiengänge, insb. Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Fischer	Di 14-16, 2 st, Phil., E, E 103b	14.04.

Grundseminare: (Zentrale Anmeldung im Sekretariat der Abteilung Neuzeit I, Haus C1, R. 110, Frau Azimi)

WP	GS	Die deutsche Revolution von 1848/49	Speitkamp	Do 14-17, 3 st, Phil., C1, R 113	16.04.
WP	GS	Einführung in die Geschichte der Frühen Neuzeit: Die "Krise des 17. Jahrhunderts"	Mörke	Di 14-17, 3 st, Phil., C1, R 113	14.04.

Proseminare: (Zentrale Anmeldung für die Proseminare zur mittelalterlichen Geschichte im Sekretariat der Abteilung Neuzeit I, Haus C1, R. 110, Frau Azimi)

WP	GS	Grundherrschaft im frühen und hohen Mittelalter	Schmidt	Do 9-12, 3 st, Phil., C, R 29	16.04.
WP	GS	Die Römer und das Germanienproblem. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Gesche	Mi 10.30-12, 2 st, Phil., G, R 233	22.04.
WP	GS	Sizilien in griechischer Zeit. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Hofmann-Löbl	Mo 16-18, 2 st, Phil., G, R 233	13.04.
WP	GS	Einführung in die Osteuropäische Geschichte	Göckenjan	Mo 14-17, 3 st, Phil., D, R 314/15	13.04.
WP	GS	Nationalitätenprobleme in Jugoslawien aus historischer Sicht	Göckenjan	Di 14-16, 2 st, Phil., D, R 314/15	14.04.
WP	GS	Otto III. - Weltwunder oder Phantast auf dem Thron?	Althoff	Fr 14-16, 2 st, Phil., C, R 244	17.04.
WP	GS	Der Reichstag zu Worms 1495	Martin/Göbel	Fr 17-20, 3 st, Phil., R 27	17.04.

Hauptseminare:

WP	HS	* Stadt und Staat in der frühen Neuzeit	Schilling	Mo 16-18, 2 st, Phil., C, R 113	13.04.
WP	HS	Staat und Politik der Lakedaimonier	Gesche	Do 11-13, 2 st, Phil., G, R 233	23.04.
WP	HS	Stalin - Biographien	Heller	Di 16-18, 2 st, Phil., D, R 314/15	14.04.
WP	HS	Der deutsche Beitrag zu den Modernisierungsversuchen in Rußland/der Sowjetunion	Dralle	Mo 14.30-16, 2 st, Phil., D, R 507	13.04.
WP	HS	Strategien zur Krisenbewältigung in der Zeit Heinrichs IV.	Althoff	Do 16-18, 2 st, Phil., C, R 244	16.04.
WP	HS	Gesetz, Gesetzgebung und Rechtswirklichkeit in Mittelalter und früher Neuzeit	Althoff/Klippel	Mi 18-20, 2 st, Phil., C, R 244	15.04.
WP	HS	Probleme der Reichsgründung 1870/71	Berding	Do 18-20, 2 st, Phil., C, R 27	16.04.
WP	HS	Politischer und sozialer Protest in Deutschland 1770-1850	Berding/Speitkamp	Mo 18-20, 2 st, Phil., C, R 3	13.04.
WP	HS	Die Wahl Lothars III. im Rahmen der dt. Königswahlen	Kaminsky	Do 16-18, 2 st, Phil., C, R 27	16.04.

Oberseminare:

WP	HS	Forschungen zur Geschichte der frühen Neuzeit	Schilling	Mo 18-20, 2 st, Phil., C, R 104	13.04.
WP	HS	* Neue Forschungen zur mittelalterlichen und Landesgeschichte	Moraw	Do 16-18, 2 st, Phil., C, R 29	17.04.
WP	HS	Für Fortgeschrittene, Examenskandidaten und Doktoranden	Berding	Zeit n. Vereinb., 3 st, Phil., C, R 113	

P	GS	Proseminar A: Moderne Nachrichtenformen (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Arnold, HR/ Quandt	Mi 18-20, 2 st, Phil., E, Studio	15.04.
P	GS	Proseminar A: Vorbereitung des Fachpraktikums Geschichte (Lehramtsstudiengänge, verbindlich für alle, die im Sommer 1992 ein Fachpraktikum absolvieren)	Gaar	Zeit nach Vereinbarung 4 st, Phil., E, R 103b	
P	GS	Proseminar A: Nachbereitung des Fachpraktikums Geschichte (Lehramtsstudiengänge), verbindlich für alle die im Febr./März 1992 ein Fachpraktikum absolviert haben)	Hassel	Mo 16-18, 2 st, Phil., E, R 103b	13.04.
P	GS	Proseminar B: Verständliche Sprache in journalistischen und wissenschaftl. Texten (Studienschwerpunkt Fachjournal.)	Olt/FAZ	Do 8.30-10, 2 st, Phil., E 6	16.04.
P	GS	Proseminar B: Tendenzen der Programm-entwicklung in Hörfunk und Fernsehen im europäischen Rahmen (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Lau/SWF	Di 18-20, 2 st, Phil., E, R 103b	14.04.
P	GS	Proseminar B: Layoutprobleme und -lösungen für die Zeitung (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Raue/OP	Mo 9-10.30, 2 st, Phil., E, R 103b	13.04.
P	GS	Proseminar B: Fachnahe Beispiele der Meinungsforschung (Studienschwep. Fachjournalismus)	Jung/Basis- research	Di 11-13, 2 st, Phil., E, R 103b	14.04.
P	HS	Hauptseminar: Bedingungen und Strategien in der Redaktionsarbeit. Aufarbeitung der Praktikumserfahrungen (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt	Mi 10-12, 2 st, Phil., E, R 103b	15.04.
P	GS/ HS	Lehrredaktion I und II: Fachjournalismus Geschichte (Studienschwerpunkt Fachjournalismus) Die Teilnehmerzahl ist für beide Gruppen auf 15 beschränkt	Quandt/Fischer	Di 8.30-11, 3 st, 14tägig Phil., E, R 103b	14.04.
P	GS/ HS	Fachpraktikum Geschichte und begleitende Seminare	Bergmann	während der vorlesungsfreien Zeit 2 st	
P	GS	Proseminar A zur Praxis des Geschichtsunterrichts (L 1)	Breuer	Do nachmittags, 4 st, Phil., E, R 103b	16.04.
P	GS	Proseminar A zur Praxis des Geschichtsunterrichts (L 2)	Bergmann	Do vormittags, 4 st, Phil., E, R 103b	16.04.
P	GS	Proseminar B: Zur Methodik des Geschichtsunterrichts	Mayer	Zeit nach Vereinbarung Phil., E, R 103b	
P	HS	Hauptseminar: Kategorien der Geschichtsdidaktik und Praxis der Unterrichtsanalyse (obligatorisch für alle Studierenden, die im Febr./März 1992 ihr Fachpraktikum bei mir abgeleistet haben)	Bergmann	Do 14-16, 2 st, Phil., E, R 103b	16.04.
WP	HS	Oberseminar: Kolloquium für Examenskandidaten	Bergmann	Zeit nach Vereinbarung Phil., E, R 103b	
Philosophie					
WP	GS/ HS	Vorlesung: Erkenntnistheorie/Theoretische Philosophie/Praktische Philosophie Grundbegriffe der Philosophie	Becker	Do 9-11, 2 st, Phil., C2, R 27	16.04
WP	GS/ HS	Seminar: Praktische Philosophie: Demokratie und Nation	Becker	Do 11-13, 2 st, Phil., C2, R 27	16.04.

Fachbereich 09 — Germanistik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II ggf. Studienphase / Semester:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

HF = Hauptfach, NF = Nebenfach

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

Mag./Prom. = Magister/Promotion

DaF = Deutsch als Fremdsprache

DTM = Drama, Theater, Medien

AVL = Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

IV Name des / der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten:

Otto-Behagel-Straße 10

VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.

Latein- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

Gemeinsame Veranstaltungen des Fachbereichs

Einführung in das Studium der Germanistik für Erstsemester der Studiengänge

L1 (Wahlfach), L2, L3, L5, Mag. (mit Tutorien)

P GS RINGVORLESUNG FOLGT IM WS 1992/93

P GS EINFÜHRUNGSSEMINARE MIT SCHWERPUNKT

Sprachwissenschaft	Wachtel	Di 16-18 C 28	2st.	14.04.
--------------------	---------	------------------	------	--------

Literaturwissenschaft (Clemens Brentano)	Soboth	Di 11-13 B 31	2st.	14.04.
---	--------	------------------	------	--------

Literaturwissenschaft/ -didaktik	Karthus	Di 09-11 C 27	2st.	14.04.
----------------------------------	---------	------------------	------	--------

P GS EINFÜHRUNG IN FACHSPEZIFISCHE METHODEN WISSENSCHAFTLICHER ARBEIT (Übung)	Lehrende und Tutoren des FB	Do nachm. Fr vorm.		
---	--------------------------------	-----------------------	--	--

DEUTSCHE SPRACHE UND MITTELALTERLICHE LITERATUR

Deutsche Sprache

WP GS/ HS	Unterrichtssprache L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Vorlesung)	Ramge	Do 09-11 A 5	2st.	16.04.
--------------	--	-------	-----------------	------	--------

WP GS/ HS	Psycholinguistik - ein Überblick L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	N. N.	Di 09-11 A 2	2st.	14.04.
--------------	---	-------	-----------------	------	--------

WV GS/ HS	Übersicht über die Sprach- und Schreib- systeme der Erde (II) (Vorlesung) (s. Inst. f. vergl. Sprachwissenschaft)	Lühr	Do 14-16 A 4	2st.	16.04.
--------------	--	------	-----------------	------	--------

Grundstudium

WP GS	Stadtssprache L1,2,3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Englisch	Mo 09-11 B 106	2st.	13.04.
WP GS	Frauen und Sprache (II) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hassel-SchÜrg	Do 14-16 B 33	2st.	16.04.
WP GS	Geschichte und Methoden der Dialekto- logie (am Beispiel des Rheinfränki- schen) L1,2,3,5, Mag./Prom., HF/NF (Proseminar)	Mulch	Do 14-16 Phil. II, E 7	2st.	16.04.
WP GS	Deutsche Wortbildung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	N. N.	Mo 14-16 B 106	2st.	13.04.
WP GS	Gesprächsverhalten in Medien - ge- schlechtsspezifisch? L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Quentin	Mi 09-11 B 106	2st.	15.04.
WP GS	Unterrichtssprache L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ulbrich	Mi 14-16 B 106	2st.	15.04.
WP GS	Textlinguistik, Textverständlichkeit, Textverstehen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Mi 11-13 B 106	2st.	15.04.
WP GS	Wissenschaftsmagazine: Kommunikation zwischen Fachleuten und Laien. L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Do 11-13 B 31	2st.	16.04.
WP GS	Argumente, Argumentationen: Theorie und praktische Analysen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Do 14-16 B 106	2st.	16.04.
WP GS	Wissenschaftliche Grammatik, pädagogi- sche Grammatik im Unterricht "Deutsch als Fremdsprache" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Wachtel	Do 16-18 B 106	2st.	16.04.
WP GS	Grundlagen der Sprachwissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Fr 08-10 B 106	2st.	24.04.
WP GS	Sprachnormen und Sprachregelungen in Institutionen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Weigel-Greiflich	Mo 16-18 B 106	2st.	13.04.
P GS/ HS	Einführung ins Altsächsische (Übung) (s. Inst. f. vergl. Sprachwissenschaft)	Lühr	Di 14-16 B 33	2st.	14.04.

Hauptstudium

WP HS	Einführung in das Frühneuhochdeutsche ("Der Ackermann aus Böhmen"). L3, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Engels	Do 09-11 B 106	2st.	16.04.
WP HS	Der Schreibprozeß - Modelle, Befunde, Geschichte L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	N. N.	Mo 18-20 B 106	2st.	13.04.
WP HS	Das mentale Lexikon - Modelle und Be- funde L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	N. N.	Di 14-16 B 106	2st.	14.04.

WP HS	Sprache der Nachrichten L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Range	Di 16-18 2st. 14.04. B 106
WP HS	Übungen zur mittelalterlichen Sprach- geschichte Hessens L3, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Range	Do 11-13 2st. 16.04. B 106
WV HS	Sprachwissenschaftliches Kolloquium (mit Examenskolloquien). (s. Aushang)	Range	Di 18-20 2st. 14.04. B 107
WP HS	Eigene Texte zwischen Sprachspiel und Sprachreflexion L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Vahle	Mo 16-18 2st. 13.04. B 31

Mittelalterliche Literatur

WV GS/ HS	Die Dichtung der althochdeutschen Zeit (800-1050) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 09-11 2st. 13.04. A 3
--------------	---	-----------	-----------------------------

Grundstudium

WP GS	Frühe Minnelieder L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mo 11-13 2st. 13.04. B 106
WP GS	Lieder der hohen Minne - Reinmar L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Di 11-13 2st. 14.04. B 106

Hauptstudium

WP HS	Zur Gattungsbestimmung mittelhoch- deutscher Texte L3, Mag., Prom. (Haupt-/Oberseminar)	Ehrismann	Di 09-11 2st. 14.04. B 106
	Seminar für Doktorandinnen und Doktoranden	Ehrismann	Z. n. V.
WP HS	Der Willehalm Wolframs von Eschen- bach L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Wynn	2 Sem.-Blöcke - 22.04. B 103
	1. Sem.-Block: 22.04.-30.04.92		
	2. Sem.-Block: 23.06.-01.07.92		
	Täglich. Zweistündig. 1. Sitzung: 22.04.92, 14 Uhr. danach Z. n. V.		

Niederländisch / Schwedisch

Niederländisch für Anfänger	Pottmeyer	Fr 09-11 2st. 24.04. B 33
Niederländisch für Fortgeschrittene	Pottmeyer	Fr 11-13 2st. 24.04. B 33
Schwedisch für Anfänger I oder II	Axelsson	Mo 16-18 2st. 13.04. B 33/Sprachl. 5
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-16 2st. 24.04. B 33/Sprachl. 5
Schwedisch (Konversationskurs)	Axelsson	Mo 18-20 2st. 13.04. B 33

NEUERE DEUTSCHE LITERATUR

WP GS/ HS	Georg Büchner L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Kurz	Do 16-18 A 4	2st.	16.04.
WP GS/ HS	Einführung in die Literaturwissen- schaft L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Leibfried	Do 15-16 B 9	1st.	16.04.
WP GS/ HS	Phantastische Welten: die literarische und bildnerische Arabeske/Groteske L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Oesterle	Mo 11-13 A 2	2st.	13.04.
<u>Grundstudium</u>					
WP GS	Lyrik der Jahrhundertwende L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Braungart	Mo 09-11 C 26	2st.	13.04.
WP GS	Alfred Döblin L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Braungart	Mi 11-13 C 26	2st.	15.04.
WP GS	Hohelied-Lyrik vom Barock bis zur Moderne L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Dohm	Di 14-16 C 30	2st.	14.04.
WP GS	Grimmelshausen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Dohm	Mi 11-13 B 31	2st.	15.04.
WP GS	Literatur und Kritik an historischen Fallbeispielen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Fink	Mo 09-11 B 128	2st.	13.04.
WP GS	Zur Interpretation literarischer Prosa (I. Bachmann, Th. Bernhard, P. Handke) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 14-16 B 128	2st.	13.04.
WP GS	Literatur und Film (bei Alexander Kluge) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 16-18 B 128	2st.	13.04.
WP GS	E. T. A. Hoffmann, "Nachtsstücke" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Proseminar)	Kaiser	Fr 11-13 B 31	2st.	17.04.
WP GS	Einführung in die Dramenanalyse L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kurz	Do 09-11 B 128	2st.	16.04.
WP GS	Kleist's Prosa L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Mo 16-18 B 24	2st.	13.04.
WP GS	Ausgewählte Kapitel Angewandter Geisteswissenschaft (mit Praktikan- t(inn)en auf der Frankfurter Buch- messe) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Do 18-20 B 24	2st.	16.04.
WP GS	Thomas Mann: Der Zauberberg (Proseminar)	Müller	Mo 09-11 B 128	2st.	13.04.
WP GS	Reinhold Lenz L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Arendt/Oesterle	Mi 11-13 B 128	2st.	15.04.

WP	GS	Reiseliteratur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Schneider	Mo 16-18 C 30	2st.	13.04.
WP	GS	E. Lasker-Schüler L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Soboth	Di 14-16 B 31	2st.	14.04.
WP	GS	Kalendergeschichten L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiß	Do 18-20 B 128	2st.	16.04.
WP	GS	Epen und Balladen in der Biedermeier- zeit L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiß	Mo 18-20 B 128	2st.	13.04.
WP	GS	Friedrich Schillers Dramen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	N. N.			
<u>H a u p t s t u d i u m</u>						
WP	HS	Poetik nach 1945, Benp, Celan u. a. L3, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal	Di 14-16 B 128	2st.	14.04.
WP	HS	Ästhetik und Literaturtheorie: Probleme einer Medienästhetik (nach W. Benjamin) L3, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Oberseminar)	Inderthal	Di 18-20 B 128	2st.	14.04.
WP	HS	Essayistik nach 1900 Heinrich Mann, Hugo von Hoffmannsthal L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kaiser	Di 09-11 B 31	2st.	14.04.
WP	HS	Poetik: Theorien des Rhythmus L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kurz	Fr 09-11 B 9	2st.	17.04.
WP	HS	Klopstock und Hölderlin: Das Problem einer religiösen Dichtung L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kurz	Di 16-18 B 128	2st.	14.04.
WP	HS	Kleists Dramen L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Leibfried	Do 16-18 B 24	2st.	16.04.
WP	HS	Literatur in Hessen L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Leibfried	Mo 14-16 B 24	2st.	13.04.
WP	HS	Arabeske, Grotteske, Karikatur von der Renaissance bis zum Jugendstil. Inter- pretationen im Anschluß an die Vor- lesung L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Oesterle	Mo 18-20 B 31	2st.	13.04.
WP	HS	Doktoranden-Kolloquium (Oberseminar)	Oesterle	Mi 18-20 B 31	2st.	15.04.
WP	HS	Deutsche und Juden im 18. Jhdt. (Hauptseminar)	N. N.			
WP	HS	Utopische Aspekte moderner Literatur	N. N.			
<u>S p r e c h e r z i e h u n g</u>						
WV		Sprecherziehung für Lehramtskandidaten ohne Studienfach Deutsch	Bialke	Mo 13-15 B 154	2st.	13.04.
WV		Deutsche Phonetik für ausländische Studierende	Bialke	Di 12-14 B 154	2st.	14.04.
P	GS/ HS	Theorie der Rhetorik - rhetorische Praxis für Lehramtsstudierende L1,2,3,5	Bialke	Di 14-16 B 154	2st.	14.04.

P	GS/ HS	Übung zum Sprechausdruck für Lehramtsstudierende L1,2,3,5	Bialke	Do 12-14 2st. 16.04. Do 14-16 2st. B 154
WV		Sprechwissenschaftliches Kolloquium	Bialke	Z. n. V. B 154
WV		Behandlung besonderer Sprechschwierig- keiten für Lehramtsstudierende L1-5	Bialke	Z. n. V. 4st. B 154

DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR

Sprache / Sprachdidaktik

P	GS/ HS	Linguistik der Orthographie und Theorie des Rechtschreibens L1,2,5 (Vorlesung)	Kluge	Di 09-11 2st. 14.04. A 5
---	-----------	---	-------	-----------------------------

Grundstudium

Einführungen

P	GS	Einführung in die Sprachdidaktik L1 (Didaktikfach ab 2. Sem.)	Schüßler	Di 11-13 2st. 14.04. C 29
P	GS	Einführung in die Literaturdidaktik L1 (Didaktikfach ab 2. Sem.)	Wilkending	Di 11-13 2st. 14.04. C 3
P	GS	Einführung in die Deutschdidaktik L1 (Didaktikfach ab 2. Sem.)	N. N.**	Di 11-13 2st. 14.04. C 28

Proseminare

Literatur / Literaturdidaktik

WP	GS	Dramen des Sturm und Drang L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Karthaas	Mo 16-20 4st. 27.04. C 27 14tg1.
WP	GS	Kurzgeschichten und ihre Theorie L1 (Wahlfach), 2,5, Mag., Prom., HF/NF DaF (Proseminar)	Karthaas	Di 11-13 2st. 14.04. B 9
WP	GS	Emancipatorische Mädchenliteratur der achtziger Jahre - Literarische Bilder weiblicher Adoleszenz L1 (Wahlfach), 2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Keiner	Z. n. V. 2st. siehe Aushang
WP	GS/ AS	Gedichte und Balladen im Unterricht L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Rötzer	Mi 11-13 2st. 15.04. B 210
WP	GS/ AS	Volksstücke von Fleißer bis Kroetz L1,2,5, DaF (Proseminar)	Rötzer	Fr 11-13 2st. 24.04. B 210
WP	GS	Kinderreim, Kinderlied, Kindergedicht. L1 (Proseminar)	Wilkending	Mo 16-18 2st. 13.04. B 210

Sprache / Sprachdidaktik

WP	GS	Schulgrammatik: Muttersprache lehren? L1,2 (Proseminar)	Kluge	Mo 11-13 2st. 13.04. B 33
WP	GS	Sprachunterricht in der Grundschule L1,5 (Proseminar)	Schüßler	Di 09-11 2st. 14.04. C 29

Medien

WP	GS	Film als Textinterpretation: Mehrfach- Adaptionen einer literarischen Vor- lage L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar) Begrenzte Teilnehmerzahl; Voranmeldung erforderlich!	Gast	Di 8.30-10 2st. 14.04. B 9
----	----	---	------	-------------------------------

9

WP GS	Medienpädagogik im Deutschunterricht L1,2,3,5 (Proseminar)	Gast	Mi 11-13 B 9	2st.	15.04.
WP GS	Vermittlung von Literatur in Fernseh- magazinen L2,3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kirchner	Z. n. V.	2st.	siehe Aushang
<u>Deutschdidaktik</u>					
WP GS	"Expertenseminar" Anfangsunterricht Deutsch L1 (Proseminar)	Balhorn/Dräger/ Reichen/Scheerer- Neumann	Z. n. V.	2st.	siehe Aushang
<u>Hauptstudium</u>					
<u>Literatur/Literaturdidaktik</u>					
WP HS	Jakob Michael Reinhold Lenz L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Arendt/Oesterle	Mi 11-13 B 128	2st.	15.04.
WP HS	Deutsche Lustspiele L1 (Wahlfach), 2,5 (Hauptseminar)	Karthaus	Mi 09-11 B 31	2st.	15.04.
WP HS/ AS	Textangebot in Lehrwerken "Deutsch als Fremdsprache" DaF (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 14-16 B 210	2st.	24.04.
WP HS	Handlungsorientierter Literaturunter- richt - Neue didaktische Modelle L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wilkending	Di 18-20 B 210	2st.	14.04.
WP HS	Oberseminar für Magistranden und Doktoranden Mag., Prom., HF (Oberseminar)	Arendt	Z. n. V. B 205	2st.	siehe Aushang
WP HS	Examenskolloquium: Literaturdidaktik L1,2,5, DaF (Oberseminar)	Rötzer	Fr 16-18 B 210	2st.	24.04.
<u>Sprache/Sprachdidaktik</u>					
WP HS	Lesen - Schreiben - Spracherfahrung L1,2,5 (Hauptseminar)	Kluge	Mi 14.30- 16 B 210	2st.	13.04.
WP HS	Aufsatzdidaktik L2,5, Mag., Prom., NF (Hauptseminar)	Schüßler	Mo 10-12 B 210	2st.	13.04.
WP HS	Lektürekolleg: Prolegomena zu einer deutschen Grammatik L1,2 (Oberseminar)	Kluge	Mi 11-13 B 33	2st.	15.04.
WP HS	Pragmalinguistik und Sprachdidaktik (Examens-Kolloquium) L1 (Wahlfach), 2,5, Mag., Prom., NF (Oberseminar)	Schüßler	Mo 08-10 B 210	2st.	13.04.
<u>Medien</u>					
WP HS	Die Veränderung der deutschen Medien- landschaft: Information und Unter- haltung - öffentlich-rechtlich und privat L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Hauptseminar) (Persönliche Anmeldung!)	Gast	Di 11-13 B 210	2st.	14.04.

WP HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1,2,5 (Oberseminar) Nur für zur Prüfung im Herbst 1992 angemeldete Kandidaten!	Gast	Mi 8.30-10 2st. 15.04. B 210
<u>Schulpraxis</u>			
P	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L1	N. N. **	Z. n. V. 2st. siehe Aushang
P	Praktikumsdurchführung	N. N. **	Z. n. V.
<u>Deutsch als Fremdsprache</u>			
WP GS/ HS/ AS	Unterrichtssprache L1,2,3,5, Mag., DaF, HF/NF (Vorlesung)	Ränge	Do 09-11 2st. 16.04. A 5
WP AS	Film als Textinterpretation: Mehrfach- Adaptionen einer literarischen Vorlage L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar) Begrenzte Teilnehmerzahl; Voranmeldung erforderlich!	Gast	Di 8.30-10 2st. 14.04. B 9
WP AS	Kurzgeschichten und ihre Theorie L1 (Wahlfach), 2,5, Mag., Prom., HF/NF DaF (Proseminar)	Karthaus	Di 11-13 2st. 14.04. B 9
WP AS	Fachsprache im Deutsch-als-Fremdsprache- Unterricht DaF (Proseminar)	Millic	Z. n. V. 2st. siehe Aushang
WP AS	Gedichte und Balladen im Unterricht L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Rötzer	Mi 11-13 2st. 15.04. B 210
WP AS	Volksstücke von Fleißer bis Kroetz L1,2,5, DaF (Proseminar)	Rötzer	Fr 11-13 2st. 24.04. B 210
WP AS	Sprachdiagnose und Testverfahren in Deutsch-als-Zweitsprache L1 (Wahlfach), 5, DaF (Proseminar)	Schnell	Z. n. V. 2st. siehe Aushang
WP AS	Wissenschaftliche Grammatik, pädago- gische Grammatik im Unterricht 'Deutsch als Fremdsprache' L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Wachtel	Do 16-18 2st. 16.04. B 106
WP AS	Didaktik der Zweisprachigkeit Türkisch- Deutsch DaF (Proseminar) (Begrenzte Teilnehmerzahl. Persönliche Anmeldung!)	Yakut	Z. n. V. 2st. siehe Aushang
WP AS	Die Veränderung der deutschen Medien- landschaft: Information und Unter- haltung - öffentlich-rechtlich und privat L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Persönliche Anmeldung!) (Hauptseminar)	Gast	Di 11-13 2st. 14.04. B 210
WP AS	Sprache der Nachrichten L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Ränge	Di 16-18 2st. 14.04. B 106
WP AS	Textangebot in Lehrwerken "Deutsch als Fremdsprache" DaF (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 14-16 2st. 24.04. B 210

** Zu diesen und weiteren Veranstaltungen
der Nachfolgerin/des Nachfolgers (H. N.)
von Frau Dr. von Medel-Wolff (Didaktik
des Deutschunterrichts der Primarstufe)
siehe gesonderten Aushang zu Semester-
beginn.

AS = Aufbaustudium

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Das Auf und Ab der Zinsen hat jetzt Grenzen.

Eine gute Nachricht für alle Baufinanzierungs-Interessenten. Der Langfristzins »C« bietet zwei entscheidende Vorteile:

1. Kein Grund zur Sorge bei steigenden Zinsen: Durch die derzeit für fünf oder zehn Jahre garantierte Zinsobergrenze bleibt Ihre Belastung kalkulierbar.
2. Spielraum nach unten bei sinkenden Zinsen: Ihre monatliche Zinsbelastung verringert sich ebenfalls. Sprechen Sie mit einem Kundenberater der Dresdner Bank.

Dresdner Bank

Filiale Gießen und Stadtweigstellen.

Fachbereich 10 — Anglistik

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
- II Studienphase:
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltungsbezeichnung
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
Otto-Behaghel-Str. 10
H = Hörsaal
B, C, E, G = Gebäudeteil
SPL = Sprachlabor

LINGUISTIK - MEDIÄVISTIK

Vorlesung

P	HS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.	2 st.	
		Kolloquium			
P	HS	Dissertanden- und Diplomandenkolloquium	Bergner	Mo 11-13, 2 st.	B 409
		Hauptseminare			
P/WP	HS	Reading and Explaining Old English Texts	Bergner	Di 11-13, 2 st.	B 409
P/WP	HS	Geoffrey Chaucer	Scanlon	Mi 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	HS	The English Vocabulary: History and Development	Bergner	Do 9-11, 2 st.	B 409
P/WP	HS	English Semantics and Word-Formation	Bergner	Do 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.	2 st.	

Proseminare

P/WP	GS	Einführung ins Mittelenglische unter besonderer Berücksichtigung der Morphologie	Wenisch	Fr 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Einführung ins Frühenglische: Phonologie, Wortschatz u. Grammatik	Wenisch	Do 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Grundzüge des heutigen Englisch	Wenisch	Mi 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Der einfache und der komplexe Satz im heutigen Englisch	Wenisch	Do 9-11, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Sprachpsychologische Untersuchungen englischer Werbung	Bergner/Kuhlow	Di 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	GS	English for Science and Technology (EST)	Bergner/Hutz	Di 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	GS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.	2 st.	
P/WP	GS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.	2 st.	

Linguistische Grundkurse

P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Mi 9-11, 2 st.	B 09
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Fr 9-11, 2 st.	G 26

NEUERE ENGLISCHE UND AMERIKANISCHE LITERATUR

Vorlesungen

P	GS/HS	Einführung in die Literaturtheorie	Horstmann	Di 9-11, 2 st.	H 1
P	GS/HS	Amerikanische Literatur im 19. Jahrhundert (1820-1865)	Seidel	Mi 9-11, 2 st.	H 1

Kolloquien

P	HS	New American Pragmatism (Richard Rorty)	Graves/Bredella	Do 16.30-18.00, 2 st.	B 410
P	HS	Robinson Jeffers	Horstmann	Di 16-18, 2 st.	B 410
P	HS	Kolloquium für Doktoranden und Examenkandidaten	Seidel	Zeit nach Vereinb.	B 409

Hauptseminare

P/WP	HS	Francis Bacon	Horstmann	Mo 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Early English Metafiction: Fielding and Sterne	Graves	Fr 9-11, 2 st.	B 410

10

P/WP	HS	The Gothic Novel	Borgmeier/ Soderholm	Mi 11-13, 2 st.	E 6
P/WP	HS	Percy and Mary Shelley	Borgmeier/ Soderholm	Do 13-16, 2 st.	E 6
P/WP	HS	Mainstream American Drama: O'Neill, Miller, Williams, Albee	Grabes	Fr 11.30-13.00, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Geschichte als 'Metafiction' im amerikanischen Roman: Coover, Doctorow, Styron	Reitz	Mi 11-13, 2 st.	B 409
P/WP		Poe-Verfilmungen	Wieselhuber	Di 14-16, 2 st.	B 410
P/WP		Milton	Scanlon	Mi 14-17, 3st.	B 410
Proseminare					
P	GS	Dichtung der Shakespeare-Zeit	Grabes	Mi 11-13, 2 st.	G 25
P	GS	Alexander Pope	Wieselhuber	Do 11-13, 2 st.	B 428
P	GS	Der englische Aphorismus	Horstmann	Mo 16-18, 2 st.	G 26
P	GS	Die Dramen Caryl Churchills	Seidel/ Abdollahzadeh	Do 16-18, 2 st.	B 409
P	GS	Interpretation anti-realistischer amerikanischer Dramen	Sichert	Do 14-16, 2 st.	B 410
P	GS	Victorian Prose and Poetry	Borgmeier/ Soderholm	Do 9-11, 2 st.	E 6
P	GS	Thomas Hardy	Voigts-Virchow	Do 11-13, 2 st.	B 409
P	GS	James Baldwin	Schwank	Mi 8.30-10.00, 2 st.	B 410
P	GS	Contemporary Short Fiction in Australia, Canada and New Zealand (Carey, Munro, Manhire)	Collier	Mi 11-13, 2 st.	B 428
P	GS	Chaucer	Scanlon	Di 14-17, 3 st.	B 9
Einführung in die Literaturwissenschaft					
P	GS	Einführung in die englische Literaturwissenschaft	Reitz	Di 14-16, 2 st.	G 26

DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE UND LITERATUR

P/WP	HS	Entwurf einer Unterrichtseinheit für die Oberstufe zu <u>Death of a Salesman</u>	Bredella	Di 16-18, 2 st.	C 27
P	HS	New American Pragmatism (Richard Rorty)	Bredella/ Grabes	Do 16.30-18.00, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Grammatik im geplanten Sprachlernprozeß - Aspekte und Prinzipien der bewußten Fremdsprachenverwendung	Piepho	Mo 14-16, 2 st.	B 440
P/WP	HS	Die sprachdidaktische Bedeutung der Theorie der Präsuppositionen	Preuschen	Do 11-13, 2 st.	G 37
Proseminare					
P	PS	Einführung in die Literaturdidaktik	Bredella	Mo 14-16, 2 st.	C 27
P	PS	Einführung in die Landeskundendidaktik	Bredella	Mo 16-18, 2 st.	B 409
P	PS	Planung, Vorbereitung und Spontaneität im Englischunterricht mit Jugendlichen und Erwachsenen	Piepho	Mo 16-18, 2 st.	B 440
P/WP	PS	A: Lyrik im Englischunterricht der Sekundarstufe I	Preuschen	Di 14-16, 2 st.	G 37
P/WP	PS	B: Auswertung des Blockpraktikums	Preuschen	Di 16-18, 2 st.	G 37

Kolloquien

P/WP	HS	Examenskolloquium	Piepho	Di 11-13, 2 st.	B 428
P/WP	HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Preuschen	Do 14-16, 2 st.	G 37

Grundkurs

P	GS	Grundkurs einmal anders: Lösung von Praxisproblemen im EU: K1. 3-10 und in der Erwachsenenbildung	Piepho	Di 9-11, 2 st.	B 440
P	GS/HS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Umland	Fr 9-11, 2 st.	B 440

LANDESKUNDE

Vorlesungen

P/WP	GS/HS	The End of Old England? The Changing Face of Great Britain Since 1945	Humphrey	Mo 11-13, 2 st.	G 20
P/WP	GS/HS	Einführung in die Landeskunde der USA	Kastendiek	Di 11-13, 2 st.	H 1
P/WP	GS/HS	The Popular and the Unpopular American Mind	Whatley	Do 11-13, 2 st.	B 9

Hauptseminar

P/WP	HS	Politics in Scotland; Scotland in British Politics (Part II)	Kastendiek	Mo 16-18, 2 st.	G 26
------	----	--	------------	-----------------	------

Proseminar

P/WP	GS/HS	The Politics of Economic Decline; Britain Since 1945	Kastendiek	Di 16-18, 2 st.	C 3
------	-------	--	------------	-----------------	-----

Übungen

P/WP	GS/HS	A Very British Coup? The Demise of Mrs Thatcher in the Prism of British Institutions	Humphrey	Di 11-13, 2 st.	G 26
P/WP	GS/HS	The "Sporting" British; Sociology of British Sport from 1770 to Today	Humphrey	Mi 16-18, 2 st.	G 26
P/WP	GS/HS	The Media in America	Tweedie	Di 14-16, 2 st.	G 25
P/WP	GS/HS	Canada from 1867 to Today	Whatley	Mi 11-13, 2 st.	C 30

SPRACHPRAXIS

(Die mit Sternchen versehenen Kurse sind für VWL und BWL Studenten)

Vorlesung

P/WP	GS	Phonetics & Phonematics	Oakley	Mo 11-12, 1 st.	B 9
------	----	-------------------------	--------	-----------------	-----

Übungen

P	GS	Phonetics - Practical	Oakley	Mo 9-11, 2 st.	SPL 5
			Oakley	Mo 14-16, 2 st.	SPL 5
			Oakley	Di 9-11, 2 st.	SPL 5
			Oakley	Mi 9-11, 2 st.	SPL 5

10

P	GS	Grammar I	Whitley Nowak	Mi 9-11, 2 st. Di 14-16, 2 st.	B 428 B 24
P/WP	GS/ HS	Grammar II	Tweedie Nowak	Mi 14-16, 2 st. Do 14-16, 2 st.	B 409 B 24
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Discussion I (Idioms)	Tweedie Humphrey	Mo 16-18, 2 st. Mo 16-18, 2 st.	B 409 G 25
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Discussion II	Whitley Whitley	Do 14-16, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	B 440 B 409
P/WP	GS	Writing I	Whitley Winter Becker Tweedie Tweedie Winter	Fr 9-11, 2 st. Mo 16-18, 2 st. Di 11-13, 2 st. Di 16-18, 2 st. Mi 16-18, 2 st. Do 16-18, 2 st.	B 428 C 26 G 25 G 25 B 440 B 428
WP	GS/ HS	Writing II	Whitley Becker Winter Winter Tweedie	Do 16-18* 2 st. Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st. Do 11-13, 2 st. Do 11-13* 2 st.	B 440 B 440 B 440 G 25 G 26
P/WP	GS	Translation German-English I	Becker Nowak Winter Becker	Mo 11-13, 2 st. Di 11-13, 2 st. Do 14-16, 2 st. Fr 9-11, 2 st.	B 428 B 24 B 428 B 409
P/WP	GS/ HS	Translation German-English II (False Friends)	Humphrey Winter Nowak Becker Nowak N.N. N.N.	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. Do 9-11, 2 st. Do 16-18* 2 st. Fr 11-13, 2 st. * *	G 25 C 26 B 24 G 25 B 24
WP	HS	Translation German-English III	Humphrey Humphrey Nowak N.N.	Di 14-16, 2 st. Mi 11-13, 2 st. Fr 9-11, 2 st. *	B 428 G 26 B 24
WP	HS	Translation German-English Service Course	Oakley	Mo 12-13, 1 st.	B 9
P	GS	Übersetzung Englisch-Deutsch I	Becker Becker	Mo 14-16, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	B 409 B 428
WP	HS	Übersetzung Englisch-Deutsch II	Winter	Mo 14-16, 2 st.	B 428
WP	HS	Examensklausuren für das Diplom	Khairi-Taraki Oakley	Di 16-18* 2 st. Di 16-18* 2 st.	B 410 B 409
		Lektürekurs	Tweedie Nowak	Mo 14-16, 2 st. Do 11-13, 2 st.	B 410 B 24
<u>Fachsprache - Übungen</u>					
GS/ HS	Economics II - Development Economics: An Introduction		Khairi-Taraki	Mo 11-13, 2 st.	B 440
GS	Management I - Introduction		Khairi-Taraki	Di 14-16, 2 st.	B 409
GS/ HS	Management II - Public Relations		Khairi-Taraki	Mi 14-16, 2 st.	B 428
HS	Management III - International Management		Khairi-Taraki	Mi 11-13, 2 st.	E 4
HS	Management IV - Presentations Marketing		Khairi-Taraki	Mo 14-16, 2 st.	G 26
GS/ HS	Agricultural Economics		Khairi-Taraki	Do 11-13, 2 st.	B 33
GS	Fachsprache EFL: Materials Design		Oakley	Di 11-13, 2 st.	C 30

McCall
McCall
McCall

Intensivkurs

Der Intensivkurs findet statt in der Woche vom 13.-17.7.92. Die Listen werden Anfang Juni ausgehängt.

Becker
Humphrey
Khairi-Taraki
Nowak
Oakley
Tweedie
Whatley
Winter

Englisch für Hörer aller Fachbereiche

Lawson
Lawson

Mi 14-16, 2 st.
Mi 16-18, 2 st.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Fachbereich 11 — Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten:

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Karl-Glückner-Str. 21:

- Institut für Romanische Philologie (Haus G)
- Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur (Haus G)
- Institut für Slavistik (Haus G)
- Professur für Angewandte Theaterwissenschaft (Haus A)

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Otto-Behaghel-Str. 10:

- Institut für Klassische Philologie (Haus G)
- Professur für Vergleichende Sprachwissenschaft (Haus G)
- Institut für Orientalistik (Haus E)

VI Vorlesungen

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Vergleichende Sprachwissenschaft

/Otto-Behaghel-Str. 10 G/

<u>Vorlesungen:</u>						
P GS/HS	Geschichte der griechischen Sprache	Lühr	Do 11-13	2st.	G 243	16.4.
WV GS/HS	Übersicht über die Sprach- und Schreibsysteme der Erde	Lühr	Do 14-16	2st.	H 4	16.4.
WV GS/HS	Das Etruskische	Tischler	Mo 11-13	2st.	G 27	27.4.
<u>Übungen:</u>						
P GS/HS	Einführung ins Altsächsische	Lühr	Di 14-16	2st.	B 33	14.4.
P GS/HS	Einführung ins Litauische	Lühr	Mi 9-11	2st.	G 37	15.4.
WP HS	Linguistische Datenverarbeitung und historische Sprachwissenschaft: Parsing gotischer Texte	Tischler	Fr 14-16	2st.	G 27	24.4.
P GS	Sanskrit II	Potthoff	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
P GS	Einführung ins Altgriechische	Gummert	Di 18-19	3st.	G 37	14.4.
			Mi 16-18		G 37	
WV	Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13.00	G 37	27.4.	
			2st., 14täg.			
WV	Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11.00	G 37	27.4.	
			2st., 14täg.			

Klassische Philologie

/Otto-Behaghel-Str. 10 G/

1. Griechisch:

P GS/HS	Vorlesung: Einführung in die hellenistische Literatur	Landfester	Di 9-11	2st.	G 37	14.4.
WP GS/HS	Pro- und Hauptseminar: Heliodor, Aithiopia	Landfester	Di 11-13	2st.	G 243	14.4.
P GS	Griechische Sprachübungen II	Hübner	Do 14.30-16.00	2st.	G 141	16.4.
WP GS/HS	Lektüre: Herodot	N.N.	Fr 9-11	2st.	G 243	24.4.

2. Latein:

P GS/HS	Vorlesung: Horaz	Küppers	Do 9-11	2st.	G 25	16.4.
WP GS	Proseminar: Vergil, Aeneis, 2. Buch	Usener	Mo 9-11	2st.	G 243	13.4.
WP HS	Hauptseminar: Horaz, Epoden	Küppers	Mi 9-11	2st.	G 243	15.4.
P GS	Lateinische Sprachübungen II	Usener	Mi 14-16	2st.	G 243	15.4.

P HS	Lateinische Stilübungen I	Hübner	Mi 16.00-17.30	2st.	G 243	15.4.
P GS/HS	Römische Metrik I	Hübner	Di 14.00-15.30	2st.	G 243	14.4.
WP GS/HS	Lateinische Lektüre: Christliche Apologetik (in Auswahl)	Klüppers	Di 16-18	2st.	G 243	14.4.
WP GS/HS	Lateinische Lektüre: Ovid, Heroides	Erb	Mo 18-20	2st.	G 243	13.4.
WP GS/HS	Lateinischer Klausurenkurs	Klüppers	Do 14-16	2st.	G 243	16.4.
P GS/HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung	N.N.	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Übung zur Vorbereitung der Exkursion Herbst 92	Klüppers Landfester Usener	Di 18-20	2st.	H 5	14.4.

3. Übungen zum Graecum und Latinum:

WP	Griechisch II	Hübner	Di, Mi, Do 7.45-9.15	6st.	G 26	14.4.
WP	Griechisch III (Lektüre Platons)	Hübner	tägl. vom 16.30-18	3.8.-21.8. 2st.	G 243	3.8.
WP	Latein I (Übungsbuch I)	Steubing-Nickel	Di 16-18 Do 16-18	4st.	C 27 H 3	14.4.
WP	Latein II (Übungsbuch II)	Jäger	Mo 16-18 Do 16-18	4st.	H 3 G 26	13.4.
WP	Latein II (Übungsbuch II)	Jäkel	Mo 18.00-19.30 Do 18.00-19.30	G 26 G 26		13.4.
WP	Latein III (Lektüre)	Komp	Mo 9-11 Mi 16-18	4st.	G 25 C 26	13.4.

4. Neugriechisch:

Vgl. FB 08 (Archäologisches Institut)

R o m a n i s t i k

I. Romanische Sprach- und Literaturwissenschaft

/Karl-Glückner-Str. 21 G/

Vorlesungen:

Einführung in die Sprachwissenschaft	Caudmont	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Literaturwissenschaft	Rieger	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Barock und Klassik - Geschichte der französischen Literatur im 17. Jh. I	Stenzel	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die Literatur des spanischen Realismus	Floek	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Propädeutika:

Übung zur Vorlesung "Einführung in die Sprachwiss." (in Gruppen)(je 2 Std.)	Will	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übung zur Vorlesung "Einführung in die Literaturwiss." (in Gruppen)(je 2 Std.)	Donat	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Proseminare:

Argot	Müllner	Di 15-17	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Das Französische außerhalb Frankreichs	Kattenbusch	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Balzac als Mystiker	Amend	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
George Sand: Revolutionserfahrung und Sozialroman	Bremer	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Brief und Briefroman im Frankreich des 18. Jahrhunderts	Kroll	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Varietätenlinguistik des Italienischen	Kattenbusch	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
"Landschaft" in der italienischen Literatur	Hulk-Althoff	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Hauptseminare:

Syntax, Interpunktion und Prosodie im heutigen Französisch	Caudmont	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatische Beschreibungsprobleme des Französischen	Berschlin	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Geschichte der spanischen Sprache	Caudmont	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatische Beschreibungsprobleme des Spanischen	Berschlin	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Souvenirs et souffrances en contexte. Monuments littéraires de femmes françaises, du moyen âge à l'époque contemporaine (jeweils 6 Wochen in der 2. Semesterhälfte)	Caulkins	Mo 14-16 Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Tugend und Laster in der französischen Literatur (1772-1792): Jacques Cazotte, Choderlos de Laclos, Marquis de Sade	Rieger	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in das Theater Carlo Goldonis	Rieger	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Heilige, Opfer, Racheengel - Romanprotagonistinnen bei Balzac	Stenzel	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Auf der Suche nach verlorener Geschichte - "Historische" Romane nach Franco	Stenzel	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Theater und Surrealismus in Spanien: Alberti und García Lorca	Floek	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Portugiesisches Gegenwartstheater	Floek	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Wissenschaftliche Übungen:

Sprachwissenschaft für Zwischenprüfung	Kattenbusch	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Analyse französischer Texte vom 17. bis zum 20. Jahrhundert (für Anfänger)	Hulk-Althoff	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Interpretation französischer Texte für Fortgeschrittene	Stenzel	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altfranzösisch II (Sprachwissenschaft)	Heintze	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altfranzösisch II (Literaturwissenschaft)	Caulkins	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
La problématique de la féminité dans la légende du graal (jeweils 6 Wochen in der 2. Semesterhälfte)		Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	Heintze	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altspanisch II	Heintze	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übungen zur Übersetzung Spanisch-Deutsch (für Diplomkandidaten)	Berschlin	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die spanische Literaturwissenschaft	Fritz	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Interpretation ausgewählter Texte der spanischen Literatur	Floek	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die Prosa von Juan Ramón Jiménez	de la Vega	Do 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die "novela testimonio": Miguel Barret	de la Vega	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Zeitgenössische mexikanische Autorinnen	Fricke	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Comentario linguístico de textos	Salamanca	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Cesare Pavese II	Campanale	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienische Dialektologie (mit Transkriptionsübungen)	Kattenbusch	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übungen zur Übersetzung Portugiesisch-Deutsch (für Diplomkandidaten)	Berschlin	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Wiss. Übung Sprachwissenschaft Os Tempos verbais em português	Cunha-Henckel	Mi 13-15	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Wiss. Übung Literaturwissenschaft O Modernismo em Portugal e no Brasil	Cunha-Henckel	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Kolloquien:

Examinandenkolloquium	Berschlin	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden	Caudmont	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden	Rieger	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.

II. Landeskunde:

L'histoire de la France	Roth	Do 9-11	2st.	G 119	s.Ank.
Civilisation	Schaumburg	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Landeskunde Spanien	de la Vega	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
III. Didaktik der französischen Sprache und Literatur					
Vorlesungen:					
Fremdsprachenlernen - geschlechts-spezifisch betrachtet	Christ	Di 11-13	2st.	G 119	14.4.
Psycholinguistik und Didaktik des fremdsprachlichen Verstehens	Wendt	Mo 9-11	2st.	G 119	13.4.
Proseminare:					
Formen des Übens im Fremdsprachenunterricht	van Bönne1	Di 11-13	2st.	G 110a	14.4.
Der/Die FremdsprachenLernerIn - das unbekannte Wesen	Lahaie	Mo 11-13	2st.	G 110a	13.4.
Hauptseminare:					
Authentizität im Fremdsprachenunterricht	van Bönne1	Mo 9-11	2st.	G 110a	13.4.
Begleitseminar für KandidatInnen der Erweiterungsprüfung	van Bönne1	Mo 16-18	2st.	G 110a	13.4.
Der Fremdsprachenunterricht als Markt: Bedarf, Bedürfnisse, Nachfrage, Angebot	Christ	Mi 9-11	2st.	G 110a	15.4.
'Mensch und Natur' in französischen Texten	Wendt	Mo 11-13	2st.	G 119	13.4.
Praktika:					
Praktikumsnachbereitende Veranstaltung für LehramtskandidatInnen (Gruppe I)	van Bönne1	Mo 14-16	2st.	G 110a	13.4.
Vorbereitung auf das Praktikum für DiplomsprachenlehrerInnen	Christ	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Praktikum für DiplomsprachenlehrerInnen nach dem SS	Christ	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Praktikumsnachbereitende Veranstaltung für LehramtskandidatInnen (Gruppe II)	Wendt	Di 16-18	2st.	G 119	14.4.
Wissenschaftliche Übung:					
Fachsprache Didaktik I	van Bönne1	Mi 11-13	2st.	G 110a	15.4.
Kolloquien:					
Bezugswissenschaften der Fremdsprachendidaktik	Wendt	Z.n.V.	1st.	s.Ank.	s.Ank.
Lehrerfortbildung im Rahmen des HILF	van Bönne1	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
IV. Sprachpraktische Übungen Französisch					
Französisch Grundstudium:					
Grammatik I (groupe nominal)	Roth	Mo 16-18	2st.	G 119	s.Ank.
Grammatik II (groupe verbal)	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Schaumburg	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Schaumburg	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Bordaux	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Roth	Mo 14-16	2st.	G 119	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Roth	Di 9-11	2st.	G 119	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Schaumburg	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Bordaux	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Bordaux	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Birnthaler	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Schmidt	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch II	Schmidt	Mo 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch II	Hoppe	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Exercices de prononciation	Roth	Di 11-13	2st.	G 110e	s.Ank.

Textes et discussion	Bordeaux	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé I	Roth	Mi 11-13	2st.	G 119	s.Ank.
Explication de textes	Bordeaux	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswiss./Agrarökonomie)	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswiss./Agrarökonomie)	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I/II (Geographie)	Birnthaler	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Französisch Hauptstudium:

Übersetzung Deutsch-Französisch III	Roth	Mi 9-11	2st.	G 119	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Bordeaux	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Bordeaux	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Schaumburg	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III (Klausurenkurs für Examenskandid.)	Schaumburg	Do 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition	Schaumburg	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Bordeaux	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé II	Roth	Do 11-13	2st.	G 110a	s.Ank.
Résumé de textes	Schaumburg	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Wirtschaftswiss. (BWL))	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Wirtschaftswiss. (VWL))	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II/III (Agrarökonomie)	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch III (Wirtschaftswissenschaften)	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

V. Sprachpraktische Übungen Spanisch

Spanisch Grundstudium:

Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	de la Vega	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
		Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	Salamanca	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
		Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	Ehrlich	Mi 8-10	2st.	s.Ank.	s.Ank.
		Fr 8-10	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	Frank	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
		Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
zugeordnete (Sprachlabor-)Übungen	de la Vega	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
" " "	de la Vega	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
" " "	Sánchez-Uceda	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
" " "	Sánchez-Uceda	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
" " "	Sánchez-Uceda	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Bremer	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Bergmann	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	de la Vega	Di 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	Frank	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I (Vordiplomkandid./Klausurenkurs)	Frank	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik I	Salamanca	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Spanisch Hauptstudium:

Grammatik II	Salamanca	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bremer	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bergmann	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	Salamanca	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	Frank	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Übersetzung Deutsch-Spanisch III (Examenskandid.) (14-tägig)	de la Vega	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Conversación	Frank	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composición	Salamanca	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Lectura y comentario de textos I/II	Salamanca	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Spanisch I (fachsprachliche Strukturen)	Frank	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Spanisch II (länderkundlich-fachsprachliche Übung)	Frank	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

VI. Sprachpraktische Übungen Italienisch

Italienisch Grundstudium:

Italienisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	Campanale	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
		Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
zugeordnete (Sprachlabor-)Übungen	Campanale	Fr 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Italienisch I	Campanale	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch I	Richter	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Italienisch Hauptstudium:

Übersetzung Deutsch-Italienisch II	Campanale	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Italienisch III	Campanale	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch II	Richter	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composizione	Campanale	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Italienisch I (fachsprachliche Strukturen)	Zambelli	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

VII. Sprachpraktische Übungen Portugiesisch

Portugiesisch Grundstudium:

Portugiesisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	Cunha-Henckel	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
		Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
zugeordnete (Sprachlabor-)Übungen	Cunha-Henckel	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch I	Kattenbusch	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Lektürekurs	Tigges	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Portugiesisch Hauptstudium:

Übersetzung Deutsch-Portugiesisch II	Cunha-Henckel	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Portugiesisch III	Cunha-Henckel	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Portugiesisch I (fachsprachliche Strukturen)	Cunha-Henckel	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

VIII. Hörer und Hörerinnen aller Fachbereiche

Französisch Anfängerkurs II	Weidemann/Hendt	Mi 16.30- 18.00	2st.	G 112	15.4.
Französisch Anfängerkurs II	Hansen	Mi 18.30- 20.00	2st.	G 112	15.4.
Französisch Aufbaukurs II	Schinschke	Mi 18.00- 19.30	2st.	G 110a	15.4.
Französisch Übergangsstufe II	Mengler	Mi 14.30- 16.00	2st.	G 119	15.4.
Französisch Fortgeschrittenenkurs II	Müller	Mi 17.30- 19.00	2st.	G 119	15.4.
Spanisch für Anfänger	Hoefler-Ebers	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene	Hoefler-Ebers	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienisch für Anfänger II	Zambelli	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

M = Magister, L = Lehramt, D = Diplomstudiengang
AT = Angew. Theaterwissenschaft

Vorlesungen:Sprachwissenschaft

WP GS/HS	Russische Sprache, Kultur und Landes-	Jelitte	Di 10-11	2st.	G 112	14.4.
MLD	kunde III (Das 18. u. 19. Jhd.)		Do 10-11		G 112	

Literaturwissenschaft

WP GS/HS	Die russische Literatur nach 1917	Gieseemann	Mi 10-11	2st.	G 112	15.4.
MLD			Fr 12-13		G 112	
WP GS/HS	Die Anfänge der polnischen Literatur	Herrmann	Fr 10-12	2st.	G 110a	24.4.
M	im Mittelalter					

Proseminare:Sprachwissenschaft

P GS	Einführung in die slavische Sprach-	Jelitte	Mi 11-13	2st.	G 112	15.4.
ML	wissenschaft I					

Literaturwissenschaft

WP GS	Die russische Satire des 18. Jahr-	Gieseemann	Fr 10-12	2st.	G 112	24.4.
ML	hunderts					
P GS	Einführung in die Literaturwissenschaft	Gieseemann	Mi 8.30-	2st.	G 112	15.4.
MLD	(Grundbegriffe der Textanalyse)		10.00			

Seminare und Übungen:Sprachwissenschaft

WP HS	Russisch-deutscher Sprachvergleich	Jelitte	Do 11-13	2st.	G 112	16.4.
MLD						
P GS	Einführung in die Fachwissenschaft	Biedermann	Di 8.45-	2st.	G 112	14.4.
D	(Diplomstudiengang)		10.15			
WP GS/HS	Sprache und Landeskunde	Biedermann	Di 13-15	2st.	G 112	14.4.
MLD						

Literaturwissenschaft

WP HS	Der sowjetrussische Roman der 20er und	Gieseemann	Do 13-15	2st.	G 112	16.4.
MLD	30er Jahre im Rahmen der Kulturpolitik					
WP HS	Altpolnische Texte des 14. u. 15. Jahr-	Herrmann	Fr 14-16	2st.	G 110a	24.4.
ML	hunderts					

Landeskunde

WP GS/HS	Slavisch-deutsche Symbiose	Jelitte	Di 11-13	2st.	G 112	14.4.
MLD						

Sprachkurse:Russisch1. Semester

P GS	Grundkurs I (Anfänger)	Grams	Mi 12.45-	6st.	G 01	15.4.
MLD			14.15			
			Do 11.00-		G 01	
			12.30			
			Fr 12.00-		G 01	
			13.30			

2. Semester

P GS	Grundkurs II (Fortgeschrittene)	Paul	Mo 13-15	6st.	G 112	13.4.
MLD			Di 9-11		G 01	
			Mi 11-13		G 01	
WP GS	Grammatik I	v. Hlynowski	Fr 11-12	1st.	G 01	24.4.

3. Semester

WP GS	Kommunikation I	Paul	Mo 10-12	3st.	G 112	13.4.
MLD			Mi 13-14		G 112	
WP GS	Grammatik II	v. Hlynowski	Fr 10-11	1st.	G 01	24.4.
MLD						
WP GS	Schriftsprachliche Schulung I	Grams	Fr 8.30-	2st.	G 01	24.4.
MLD			10.00			

4. Semester

WP GS MLD	Kommunikation II	Paul	Di 11-13	2st.	G 01	14.4.
WP GS MLD	Text I	Grams	Do 12-14	2st.	G 01	16.4.
WP GS MLD	Grammatik III	v. Hlynowski	Fr 13-15	2st.	G 112	24.4.

5.-8. Semester

WP HS MLD	Kommunikation III	Paul	Mi 8-10	2st.	G 01	15.4.
WP HS MLD	Text II	Grams	Do 14-16	2st.	G 01	16.4.
WP HS MLD	Text III	Grams	Fr 13.30- 15.00	2st.	G 01	24.4.
WP HS MLD	Text IV	Paul	Mo 12-13	1st.	G 112	13.4.
WP HS MLD	Schriftsprachliche Schulung II	Grams	Do 8.30- 10.00	2st.	G 01	16.4.
WP HS MLD	Landeskunde II / Geschichte	Paul	Di 13-15	2st.	G 112	14.4.

3.-5. Semester

P GS D	Fachsprache Russisch I	Schmidt	Mo 8.30- 10.00	2st.	G 112	13.4.
P GS D	Fachsprache Russisch II	Schmidt	Mo 10-12	2st.	B 18	13.4.

6.-8. Semester

P GS D	Fachsprache Russisch III	Kreknina	Mo 8-10	2st.	G 01	13.4.
P HS D	Fachsprache Russisch IV	Kreknina	Mo 10.00- 11.30	2st.	G 01	13.4.

Westslavisch

Polnisch

WP GS/HS M	Polnisch I	Herrmann	Do 13-15	2st.	G 110a	16.4.
WP GS/HS M	Polnisch II	Herrmann	Do 15-17	2st.	G 110a	16.4.
WP GS/HS M	Polnisch III	Herrmann	Do 17-19	2st.	G 110a	16.4.
WP GS/HS M	Polnisch IV	Herrmann	Mi 17-19	2st.	G 110a	15.4.

Čechisch

WP GS/HS M	Čechisch I	Herrmann	Mi 13-15	2st.	G 110a	15.4.
WP GS/HS M	Čechisch III	Herrmann	Mi 15-17	2st.	G 110a	15.4.

Südslavisch

Serbokroatisch

WP GS/HS M	Kroatisch/Serbisch IV	Valjan	Mo 11.30- 13.00	2st.	G 01	13.4.
WP GS/HS M	Slovenisch/Konversation	Valjan	Mo 13.15- 14.45	2st.	G 01	13.4.
WP GS/HS M	Landeskunde IV	Valjan	Mo 14.45- 16.15	2st.	G 01	13.4.

Russisch für Hörer aller Fachbereiche

Russisch I	Kunz	Do 17-18	1st.	G 112	16.4.
Russisch II	Kunz	Do 18-19	1st.	G 112	16.4.
Russisch III	Kunz	Do 19-20	1st.	G 112	16.4.

A = Neuere Fremdsprachen: Arabistik, D = Deutsch als Fremdsprache: Türkisch

I = Islankunde, S = Semitistik, T = Turkologie

Vorlesungen:

P GS	Geschichte der Araber im Überblick II (A, I 2. Sem.)	Seidensticker	Do 14-15	1st.	E 6	16.4.
WP GS/HS	Die Entwicklung der arabischen Prosa II (I ab 2. Sem.)	Wagner	Di 10-11	1st.	E 4	14.4.

Seminare:

P GS/HS	Das islamische Recht und seine Modernisierung (A, I ab 1. Sem.)	Seidensticker	Fr 10-12	2st.	E 4	24.4.
P GS/HS	Landeskunde der Türkei (T. ab 1. Sem.)	Laut	Mo 15-17	2st.	E 6	13.4.

Übungen:

P GS	Arabistisch-islamkundliches Propädeutikum II (A, I, S 2. Sem.)	Schaum	Di 10-11	1st.	E 5	14.4.
P GS	Einführung in die arabische Grammatik II (A, I, S 2. Sem.)	Wagner	Di, Do 17-18	2st.	E 5	14.4.
P GS	Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Sprachlaborübungen II (A, I, S 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Mo 13-14 Di, Do 18-19	3st.	B 7 E 4	13.4.
P GS	Arabische Konversation für Anfänger II (A, I, S 2. Sem.)	Kanjo	Di 10-11	1st.	E 6	14.4.
WP GS/HS	Arabische Schreibübungen II (A, I, S ab 2. Sem.)	Schaum	Di 11-12	1st.	E 5	14.4.
P GS/HS	Hören und Nacherzählen arabischer Texte nach Tonbändern (A, I, S ab 4. Sem.)	Kanjo	Di 11-12	1st.	E 6	14.4.
P HS	Deutsch-arabische Übersetzungsübungen (Wirtschaft und Politik) (A, I, S ab 6. Sem.)	Kanjo	Mi 10-11	1st.	E 4	15.4.
P GS/HS	Arabische Konversation für Fortgeschrittene (A, I, S ab 4. Sem.)	Kanjo	Mi 11-12	1st.	E 4	15.4.
P HS	Arabische Konversation über wissenschaftliche Themen (A Examenkandidaten)	Abdel-Rahim	Mo 12-13	1st.	E 4	13.4.
P GS/HS	Lektüre leichter moderner arabischer Texte (A, I, S ab 4. Sem.)	Abdel-Rahim	Di 12-14	2st.	E 4	14.4.
P GS/HS	Lektüre klassischer arabischer Prosatexte aus der Chrestomathie von Brühnow-Fischer (I, S ab 4. Sem.)	Seidensticker	Di, Do 11-12	2st.	E 4	14.4.
P HS	Lektüre klassischer und moderner arabischer Poesie (A, I, S ab 6. Sem.)	Abdel-Rahim	Di 16-18	2st.	E 4	14.4.
P HS	Lektüre dogmatischer und ethischer Abschnitte aus al-Ghazālīs Wiederbelebung der theologischen Wissenschaften (I, S ab 6. Sem.)	Wagner	Mi 9-10	1st.	E 5	15.4.
P HS	Arabische Lektüre zur Modernisierung des islamischen Rechts (A, I, S ab 6. Sem.)	Seidensticker	Fr 14-15	1st.	E 4	24.4.
P GS	Einführung in die äthiopische Grammatik (S ab 1. Sem.)	Wagner	Mo, Do 9-10	2st.	E 5	13.4.
P GS	Einführung in die persische Grammatik II (I ab 2. Sem.)	Wagner	Mi, Fr 10-11	2st.	E 5	15.4.
P GS/HS	Lektüre aus den Heiligenbiographien des Farīdaddīn Attār (I ab 3. Sem.)	Wagner	Mo 10-11	1st.	E 5	13.4.
P GS	Übungen zur Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T ab 1. Sem.)	Özer	Mo 14-15 Do 12-13	2st.	E 4	13.4.
P GS	Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T ab 1. Sem.)	Özer	Mo 15-16	1st.	E 4	13.4.
P GS	Übungen zur Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T ab 4. Sem.)	Özer	Do 13-15	2st.	E 4	16.4.

P GS	Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik (D, I, T ab 4. Sem.)	Üzer	Do 15-16	1st.	E 4	16.4.
P GS/HS	Türkische Zeitungslektüre (D, I, T ab 4. Sem.)	Üzer	Do 9.30-11.00	2st.	E 4	16.4.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T ab 4. Sem.)	N.N.	Do 11-12	1st.	E 5	16.4.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T ab 1. Sem.)	N.N.	Mo 14-15	1st.	E 5	13.4.
P GS/HS	Einführung ins Kazantatarische II (T ab 3. Sem.)	N.N.	Do 14-15	1st.	E 5	16.4.
WP GS/HS	Sprachen und Kulturen der Tataren Sibiriens	N.N.	Mo 15-16	1st.	E 5	13.4.
WP GS/HS	Chinesisch I (T ab 1. Sem.)	Frankenhauser	Mo 9-11	2st.	E 4	13.4.

Angewandte Theaterwissenschaft		/Karl-Glückner-Str. 21 A/				
WP HS/Projekt	Dramaturgie nichtdramatischer Texte	Finter	s.Ank.	6st.	s.Ank.	s.Ank.
WP HS	Gertrude Stein und die Vorwegnahme des post-dramatischen Theaters	Wirth	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP HS	Situationsdramatik und Theater des Lebens S. I. Witkiewicz, W. Gombrowicz, B. Schulz	Wirth	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
P GS	Propädeutikum	Finter/Wirth	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS	Aufführungsanalyse	Weiler	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP HS	Performance Theory	Blau	s.Ank.	4st.	s.Ank.	s.Ank.
WP HS	From Beckett & Artaud to Performance Art	Blau	s.Ank.	4st.	s.Ank.	s.Ank.
WP HS	Kolloquien für Diplomanden und Doktoranden	Finter/Wirth	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Praktische Kurse / Lehraufträge

WP GS/HS	Arbeit mit Maske	Atanasiau	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Revolutionäre im Theater: Meyerhold und Stanislavski	Reeder	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Die Stimme des Schauspielers	Villeneuve	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Einführung in die Bewegungslehre	Liebau	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Spontanes Zeichnen nach der Musik	Fidermak	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Schauspiel/Regie	Koch-Linde	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

**DAS IST
MEHR ALS FAIR,
ODER?**



Wenn Sie einerseits Geld sparen wollen, andererseits aber einen fachgerechten Umzug möchten, gibt's nur eins: unseren Mehr-als-fair-Umzug. Da können Sie selbst mit anpacken und kräftig einsparen. Wir sind eben nicht nur fair, sondern auch flexibel.

Eduard Hepp Transportgesellschaft mbH
Bahnhofstraße 26b · D-3550 Marburg/Lahn
Telefon (0 64 21) 6 10 22

ERSTE ADRESSE FÜR DEN ADRESSENWECHSEL

Fachbereich 12 — Mathematik

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,
V = Vorlesung, Ü = Übung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung
zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.
- II Studienphase:
Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
Studienfach Mathematik: andere Studienfächer:
DM = Diplom DP = Diplom in Physik
L1D = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach DCh = Diplom in Chemie
L1W = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach L3Ch = Lehramt an Gymnasien
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen Wahlfach Chemie
L3 = Lehramt an Gymnasien DBio = Diplom in Biologie
L5 = Lehramt an Sonderschulen DMin = Diplom in Mineralogie
DGeol = Diplom in Geologie
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute
8, 9, 11, 12 = Übungsräume im Mehrzweckgebäude Biologie-Mathematik
MI = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße
03, 05 = Hörsaalgebäude der Chemie
C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glöckner-Straße
- VI Beginn der Vorlesungen: 13.04.1992

Grundstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

Vorlesungen und Übungen

P	Analysis II. DM, L3, DP.	Hoischen	Mo 10-12 Di 12-13 Mi 8-10	II II II
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hoischen, Wüsch	Di nachmittags	II, III, IV
P	Lineare Algebra und Analytische Geometrie II. DM, L3.	Beutelspacher	Mo 8-10 Do 8-10	IV III
P	Übungen dazu in Gruppen.	Beutelspacher, Pott	Di nachmittags	8, 9
P/WP	Maß- und Integrationstheorie. DM, L3. Übungen dazu.	Stute Stute, Werner	Mi 10-12 Mi 12-13	8 8
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Jaenisch	Di 8-10 Fr 8-10	IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen.	Jaenisch, Ruppenthal, N.H.	Do nachmittags	II
WP	Numerische Mathematik II. DM, L3, DP.	Gaier	Mi 8-10 Fr 10-12	III III
WP	Übungen dazu.	Gaier, Hübner	Do 14-16	III
WP	Studienarbeit dazu.	Hübner	n.V.	
WP	Stochastik II. DM, L3, DP.	Stute	Di 10-12 Do 8-10	12 12
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Stute, Werner	Do 14-16	9
P/WP	Stochastik-Praktikum. DM (Nbf.Stoch.)	Stute	2st. n.V.	

Die Mathematik

IM B. I. - WISSENSCHAFTSVERLAG

Friedrich Ischebeck

Einladung zur Zahlentheorie

192 Seiten. 1992. Kart. ca. 19,80 DM.

ISBN 3-411-15451-9

Dieter Jungnickel

Graphen, Netzwerke und Algorithmen

Behandlung des graphentheoretisch formulierbaren Teils der kombinatorischen Optimierung; Darstellung effizienter Algorithmen.

440 Seiten. 2., überarbeitete und erweiterte

Auflage 1990. Geb. 68,- DM.

ISBN 3-411-14262-6

Adalbert Kerber

Algebraic Combinatorics

Via Finite Group Actions

Einführung in die Theorie der Klassifikation, Konstruktion und Erzeugung von diskreten Strukturen.

440 Seiten. 1991. Geb. 68,- DM.

ISBN 3-411-14521-8

Falko Lorenz

Einführung in die Algebra

Umfassende Darstellung der klassischen Algebra mit zahlreichen Aufgaben.

Teil I: 348 Seiten. 1987. Kart. 38,- DM.

ISBN 3-411-03171-3

Teil II: 396 Seiten. 1990. Kart. 44,- DM.

ISBN 3-411-14801-2

Falko Lorenz

Lineare Algebra I

234 Seiten. 2., überarbeitete Auflage 1988.

Kart. 29,80 DM.

ISBN 3-411-03211-1

Lineare Algebra II

203 Seiten. 2., überarbeitete Auflage 1989.

Kartiert 29,80 DM.

ISBN 3-411-03212-X

Grundlegende Einführung in die Lineare Algebra in 2 Bänden. Mit einer ausführlichen Aufgabensammlung in Band II.

Reiffen, H.-J./H. W. Trapp

Differentialrechnung

386 Seiten. 1989. Kart. 42,- DM.

ISBN 3-411-03196-4

Harald Scheid

Zahlentheorie

Umfassende Darstellung der Elementaren

Zahlentheorie sowie der Anfangsgründe

der Analytischen, Algebraischen und Additiven Zahlentheorie. Mit Aufgaben und Lösungen.

504 Seiten. 1991. Geb. 68,- DM.

ISBN 3-411-14841-1

Storch U./H. Wiebe

Lehrbuch der Mathematik

Für Mathematiker, Informatiker und Physiker

Band I: Analysis einer Veränderlichen

Mit zahlreichen Abbildungen, Beispielen und Aufgaben.

546 Seiten. 1989. Geb. 59,- DM.

ISBN 3-411-03204-9

12

Band II: Lineare Algebra

Mit zahlreichen Abbildungen, Beispielen und Aufgaben.

664 Seiten. 1990. Geb. 68,- DM.

ISBN 3-411-14101-8



Wissenschaftsverlag

Mannheim/Leipzig/Wien/Zürich

Unser Gesamtverzeichnis erhalten Sie gratis

bei Ihrem Fachbuchhändler oder bei:

B.I.-Wissenschaftsverlag, Postfach 10 03 11, 6800 Mannheim 1.

P/WP	Algebra. DM(P), L3(P), DP(WP).	Timmesfeld	Mo 10-12 Mi 10-12 Do 10-11	12 12 12
P/WP	Übungen dazu in Gruppen.	Timmesfeld, Grams	Do 11-12 Di 14-16	12 MI
P/WP	Programmierkurs: FORTRAN 77	Wolff	Do 11-13	II
P/WP	Übungen dazu.	Wolff	Fr 15-16	Terminalraum 2 (HRZ) Beginn: 24.04.1992

Proseminare

WP	Proseminar über Analysis. DM, L3.	Gaier	Do 16-18	MI
WP	Proseminar über Stochastik. DM, L3.	Stute	Mi 13-15	MI

Grundstudium Nebenfach Informatik

Vorlesungen, Übungen, Praktika

P/WP	Informatik II	Vossen	Mi 10-12 Do 10-12	9 9
P/WP	Übungen dazu.	Vossen, Groß-Hardt	Di 10-12	9
P/WP	Informatik-Praktikum	Kröger, Kutrib	Mo 14-18	11

Hauptstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

Vorlesungen und Übungen

WP	Discrete Structures (course in English language)	Beutelspacher	Di 16-18 Do 11-13	MI MI
WP	Exercises	Beutelspacher, Ueberberg	Di 8-10	MI
WP	Computational Geometry	Bezdek	Mo 11-13 Fr 11-13	8 8
WP	Gruppentheoretische Methoden der Mathematischen Physik	Braunss	Mo 8-10 Do 8-10	MI MI
WP	Übungen dazu.	Braunss	2st. n.V.	
WP	Numerische Behandlung von partiellen Differentialgleichungen II	Filippi	Mi 8-10 Fr 10-11	8 8
WP	Übungen dazu.	Filippi, Ranft	Do 14.00-15.30	8
WP	Stochastik IV	Häusler	Di 14-16 Do 14-16	11 11
WP	Übungen dazu.	Häusler, Ferger	Mo 14-16	8
WP	Funktionale Grenzwertsätze II	Häusler	Mi 10-12	MI
WP	Übungen dazu.	Häusler, Ferger	Mi 9-10	MI
WP	Optimierung II	Hübner	Mo 16-18	8
WP	Analytische Näherungsverfahren	Jaenisch	Mo 8-10 Mi 10-12	11 11
WP	Graphen, Netzwerke und Algorithmen II	Jungnickel	Mi 12-14 Fr 12-14	11 MI
WP	Endliche Körper III	Jungnickel	Do 12-14	9
WP	Differentialgeometrie	Malikowsky	Di 8-10 Fr 8-10	8 8
WP	Übungen dazu.	Malikowsky	2st. n.V.	
WP	Permutationsgruppen II	Meixner	Di 8-10 Do 8-10	11 11
WP	Numerische Behandlung von Integralgleichungen	Ostermann	Mo 8-10 Do 8-9	9 9
WP	Übungen dazu.	Ostermann	Do 9-10	9
WP	Einführung in die projektive Geometrie II	Pott	Do 16-18	11

Seminare und Kolloquien

WP	Seminar Über Differentialgeometrie und Computergrafik	Endl, Malkowsky	Mo 16-18	9
WP	Seminar Über "Die symbolische und numerische Lösung von math. Aufgaben mit Hilfe von CA-Paketen und von Programmen der Bibliothek des Lehrstuhls für Numerische und Instrumentelle Mathematik"	Filippi	Mo 16-18	R1 HRZ
WP	Seminar Über Zahlentheorie	Fricker	2st. n.V.	
WP	Seminar Über Funktionentheorie	Gaier, Wüsch	Do 14-16	MI
WP	Seminar Über Stochastik	Häusler	Di 10-12	11
WP	Seminar Über Gruppentheorie	Meixner, Timmesfeld	Fr 14-16	MI
WP	Seminar Über Geometrie	Pott	Mo 14-16	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Beutelspacher	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Braunss	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Endl	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Fricker	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Häusler, Stute	Mi 15-17	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Hoischen	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Jungnickel	Fr 14-16	8
WP/WV	Kandidatenseminar	Timmesfeld	2st. n.V.	
WV	Mathematisches Kolloquium	Dozenten der Mathematik	Fr 17-19	MI
WV	Mathematikdidaktisches Kolloquium	Pickert und die Professoren der Math. Did.	Di 17.30-19.00	C 105

Hauptstudium Nebenfach Informatik

Vorlesungen, Seminare, Kolloquium

WP	Computergrafik in objektorientierter Programmierung	Endl	Di 10-12 Do 10-11	MI MI
WP	Sprachen und Compiler II	Köhler	Mo 17-19	MI
WP	Zelluläre Algorithmen	Kröger	Di 14-16 Do 10-12	12 8
WP	Transaktionsverarbeitung in Datenbanksystemen	Vossen	Di 16-18	12
WP	Fortgeschrittenen Praktikum Informatik (in Gruppen)	Kröger, Vossen, Mischnick	Do 13-15 und n.V.	12
WP	Informatik-Seminar: "Lambda-Kalkül, Reduktionssysteme, Term Rewriting"	Kröger	Di 16-18 o. n.V.	11
WP	Seminar über verteilte Systeme	Vossen, Buhl	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Kröger	n.V.	
WV	Informatik-Kolloquium (nach besonderer Anmeldung)	Die Dozenten der Informatik	Do 16-19	12

Mathematik und Informatik für andere Studiengänge

P	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. DCh, L3Ch, DBio, DMin, DGeol.	Fricker	Mo 10-12	03
P	Übungen dazu in Gruppen.	Fricker, Nickel	2st. n.V.	
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W, L2, L5W.	N.N.	4st. n.V.	
P	Übungen dazu in Gruppen.	N.N.	2st. n.V.	
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W, L2, L5W.	Beutelspacher	Di 9-11 Mi 11-13	C 028 C 028
P	Übungen dazu in Gruppen.	Beutelspacher, Ueberberg	2st. n.V.	

12

WP	Einführung in die Diskrete Mathematik (für Hörer aller Fachbereiche)	Beutelspacher	Mo 15-17	12
WP	Übungen dazu.	Beutelspacher	Mo 17-18	12
WP	Einführung in die Optimierung (für Hörer aller Fachbereiche)	Filippi	Mo 8,15-9,45	8
WP	Übungen dazu.	Filippi, Knecht	Mo 9,50-10,35	8

Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Mathematik

Mathematik L3

S	Didaktik der Linearen Algebra und Analytischen Geometrie	Reifenkugel	Siehe Anschlag!
NP	Nachbereitende Veranstaltung zum Schul- praktikum L3. 1. Gruppe	Profke	n.V.
NP	Nachbereitende Veranstaltung zum Schul- praktikum L3. 2. Gruppe	Reifenkugel	n.V.

Wahlfach Mathematik L1, L2, L5

V	Didaktik I - Geometrie	Holland	Mi 9-11	C 028
O	Übungen zu Didaktik I	Bettscheider	Di 14-16	C 028
V	Computer im MU II	Holland	Mo 16-18	C 028
S*	Algebraunterricht unter dem Gesichtspunkt der Leistungs differenzierung	Schwartz	Di 11-13	C 105
S*	Rationale Zahlen	Holland	Mo 14-16	C 112
S*	Funktionen im Unterricht der Sekundarst. I	Schwartz	Di 14-16	C 105
NP	Nachbereitende Veranstaltung z. Schulprakt. für zukünftige Sekundarstufenlehrer. 2. Gruppe	Beinhoff	Do 16-18	C 112
NP	Nachbereitende Veranstaltung z. Schulprakt. für zukünftige Primarstufenlehrer. 1. Gruppe	Becht	n.V.	
NP	Nachbereitende Veranstaltung z. Schulprakt. für zukünftige Primarstufenlehrer. 2. Gruppe	Döring	n.V.	
VP	Vorbereitende Veranstaltung z. Schulprakt. für zukünftige Primarstufenlehrer.	N.N.	Siehe Anschlag!	
P	Schulpraktikum L1/L5 (Voraussichtlich vom 31.08.-2.10.92)	N.N.	nach SS	
WP	Computer im MU II (Für Studenten der alten Studienordnung)	Holland	Mo 16-18	C 028

Anmerkung zu den Seminaren, die mit S* gekennzeichnet sind:

Da die Anzahl der Teilnehmer beschränkt ist, müssen sich die Teilnehmer vorher anmelden. Die Art und der Termin der Anmeldung steht am schwarzen Brett ab 1.2.1992.

Didaktik der Mathematik L1

V	Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2	Becht	Do 14-16	C 028
O	Übungen dazu in vier Gruppen 1. Gruppe 2. Gruppe 3. Gruppe 4. Gruppe	N.N. N.N. N.N. N.N.	Siehe Anschlag!	
V	Mathematikunterricht in der Grundschule	Franke	Di 11-13	C 028
S*	Arbeiten mit Sachverhalten im MU der Grundschule	Franke	Mo 14-16	C 105
S*	Arbeiten mit Größen im MU der Grundschule	Franke	Di 9-11	C 105
S*	Geometrie im MU der Grundschule	Franke	Mi 9-11	C 105
S*	Schülerfehler in der Arithmetik und im Sachrechnen	Köntopp	Siehe Anschlag!	
S*	Titel siehe Anschlag!	Döring	Siehe Anschlag!	
S*	Titel siehe Anschlag!	Schönauer	Siehe Anschlag!	

S*	Titel siehe Anschlag!	Schönauer	Siehe Anschlag!	
S*	L5: Ausgewählte Themen des Mathematik- unterrichts in der Sonderschule, 1. Gruppe	Zwack-Stier	Di 15-17	C 112
S*	L5: Ausgewählte Themen des Mathematik- unterrichts in der Sonderschule, 2. Gruppe	Zwack-Stier	Di 17-19	C 112

Anmerkung zu den Seminaren, die mit S* gekennzeichnet sind:

Da die Anzahl der Teilnehmer beschränkt ist, müssen sich die Teilnehmer vorher anmelden. Die Art und der Termin der Anmeldung steht am schwarzen Brett ab 1.2.1992.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Fachbereich 13 — Physik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,
Pr = Praktikum, Ü = Übung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeitsseminar

II Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

HF = Hauptfach	L1 = Lehramt an Grundschulen
NF = Nebenfach	L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
WF = Wahlfach	L3 = Lehramt an Gymnasien
AF = Angewandtes Fach	L5 = Lehramt an Sonderschulen
DF = Diplom- u. Hausarbeitsfach	

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit:

R I	Hörsaal I	Heinrich-Buff-Ring	14	R VII	Hörsaal Strahlenzentrum
R II	"	II	14	R VIII	Seminarraum
R III	"	III	14	R 028	Hörsaal Karl-Glückner-Str. 21, Haus C
R IV	"	IV	14	R 201	Seminarraum
R V	Seminarraum	511	16	R 203	"
R VI	"	437	16	R 216	"

VI Vorlesungsbeginn

VII Vorbesprechung: 13.4.1992, 14^h c.t., R I

VIII Siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 16, 20

Allgemeine Veranstaltungen der Physik

WP	HS	Berufsfeld II HF, L3, ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 11-12, 1 st. R III	27.4.
WP	HS	Wahlgebiet: Einführung in die Astrophysik, HF, L3/DF, ab 4. Sem.	Löb	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Theoretische Philosophie II Zentrale Themen der Naturphilosophie II HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Hörsaal 5, Phil. I	14.4.
P	HS	L3 7. Sem.			
WV	HS	Physikalisches Kolloquium HF, L3, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 17-19, 2 st. R II/III	s.Ank.

Experimentalphysik

P	GS	Experimentalphysik II für Naturwissen- schaftler (Elektrizität, Optik, Atom- physik) HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Scharmann/ Schartner	Mi, Do 10-12, 4 st. R I	15.4.
P	GS	Ergänzungen zur Experimentalphysik II HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Scharmann/ Hasselkamp	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R I	24.4.
P	GS	Rechenübungen zur Experimentalphysik II für Physiker, Mathematiker, Chemiker, Biologen, Mineralogen, Geologen, Parallelveranstaltung in 10 Gruppen HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Scharmann/Hof- staetter/Hassel- kamp/Freisinger/ Grasser/Groh/ Krüger/Pitt/ Schalch/Schwabe	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R I	8.5.
P	GS	Experimentalphysik II für Mediziner, Zahnmediziner, Vet.-Mediziner (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF ab 1. Sem.	Seibt/Metag	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R I	14.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Agrarwissen- schaftler, Haushalts- u. Ernährungs- wissenschaftler, (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF, ab 1. Sem.	Ströher/Seibt	Mo, Di, Fr 9-10 3 st., R I	14.4.
P	GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 st R III	15.4.
	HS	NF (Physik als Wahlfach)			

P/ U	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Do 10-11, 1 st. R III	16.4.
P	HS	Technische Physik II (m. Exkursionen) HF, L3, 6. Sem.	Wollnik	Di 11-13, 2 st. R IV	14.4.
P/ U	HS	Ergänzungen zur Technischen Physik II HF, L3, 6. Sem.	Wollnik	Do 11-12, 1 st. R III	16.4.
P	HS	Moderne Physik III: Laser und Laseranwendungen, HF, L3/DF, 6. Sem.	Hermann	2 st. n. Vereinb. R III	s.Ank.
WV	HS	Elementarteilchenphysik II (Elektroschwache Wechselwirkung) HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kühn	Mi 11-13, 2 st. R V	15.4.
WV	HS	Wechselwirkung schwerer Ionen mit Materie, HF, L3/DF, ab 5. Sem. (auch für Graduiertenkolleg)	Mokler	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Einführung in die Online-Datenbank-recherche (in Verbindung mit dem Fortgeschrittenenpraktikum) HF, L3 ab 5. Sem.	Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Ionenquellen (Schwerionenphysik) HF, L3 ab 7. Sem.	Clausnitzer/ Löb/Salzborn/Schartner	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Kernphysik mit radioaktiven Schwerionenstrahlen bei GSI, HF, L3/DF ab 5. Sem.	Münzenberg	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Technische Festkörperelektronik II HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ S	HS	Seminar über spezielle Zustände Kondensierter Materie HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Schartner/Gras- ser/Hasselkamp/ Kriegseis/ Schalch/Schwabe	Fr 8-10, 2 st. 14-tägig, R V	24.4.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3, ab 1. Sem.	Seibt/Metag Fiedler	Mo od. Do 14-18, 4 st. Hch.-Buff-Ring 58	s. Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker III Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3, ab 3. Sem.	Seibt/Metag/ Rieß	Di od. Mi 14-18, 4 st. Hch.-Buff-Ring 58	s. Ank.
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Biologen, Geologen, Mathematiker, Mineralogen Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, L3, Physiker L2, ab 2. Sem.m.	Seibt/Metag/ Krusche/ Novotny	Mo, Mi od. Do 14-17 4 od. 8 st. Hch.-Buff-Ring 58	Anmeld. 13.4. 15h. s.t. R I
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Chemiker Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, ab 2. Sem.	Seibt/Metag	Di od. Fr 14-18.30 6 st. Hch. Buff-Ring 58	s. Ank.
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner u. Haushalts- und Ernährungswissenschaftler, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, NF ab 1. Sem.	Seibt/Metag Ludwig/Groh	Mo, Mi od. Do 14-17 3 st. Hch.-Buff-Ring 58	Anmeld. 13.4. 16h. s.t. R I
WV	GS	Mathem. Grundlagen und Seminar zum Physikalischen Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, Haushalts- u. Ernährungswissenschaftler, NF ab 1. Sem.	Ludwig	3 st. n. Vereinb. R I	s. Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortgeschrittene I, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Schartner/Böhm/ Mahr/Ströher	Di, Mi od. Do, Fr 14-17 7 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene I HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Schartner/Böhm	Di, Mi od. Do, Fr 17-18 1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortgeschrittene II, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Böhm/Kriegseis/ Graefe/Kromm	Di-Fr 14-17, 3 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene II HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Böhm	Di-Fr 17-18, 1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ Pr	HS	Experimentierübungen für Lehramtskandidaten, L3 ab 6. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	4 st., Blockpraktikum n. Vereinb.	Anmeld. 14.4. 15h. s.t. R 335

WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Materialforschung HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmann/Böhm/ Grasser/Hassel- kamp/Hofstaetter/ Kriegseis/Schalch/ Schwabe zusammen mit Gruehn/Heiden/ Hoppe/Laqua	2. st. n. Vereinb. R V	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Spektroskopie und Atomphysik, HF, L3 ab 7. Sem.	Hermann/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schartner/ Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar über ausgesuchte Probleme der Modernen Physik HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmann/ Schartner/Gras- ser/Hasselkamp/ Schwabe	Fr 8-9, 1 st. 14-tägig, R V	
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Natürliche- und Marangoni-Konvektion HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Mittlere Energie- Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Krusche/Kühn/ Metag/Novotny/ Ströher	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Massenspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Scharmann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Löb	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Hermann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schartner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Wollnik/Czok	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF ab 8. Sem.	Hermann/Löb/Salz- born/Scharmann/ Schartner/Seibt	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer/ Heiden/Schar- mann/Schneider	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer des I. Phys. Instituts	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 16	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer des II. Phys. Instituts	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 14/16	

Angewandte Physik

WP	HS	Angewandte Physik II: Elektronik II HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, 6. Sem.	Kohl	Do 9-11, 2 st. R IV	16.4.
WP	HS	Angewandte Physik IIIB: Kryotechnik HF/AF, L3, ab 6. Sem.	Thummes	Di 11-13, 2 st. R V	14.4.
WP	HS	Prozeßrechner (Hardware/Software) HF, Dipl.-Mathematiker NF, 6. Sem.	Czok/Wollnik	Di 8-10, 2 st. R III	14.4.
WP/ Pr	HS	Elektronikpraktikum Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF, Dipl.-Mathem. NF, ab 7. Sem.	Thummes/Wollnik	Di, Mi od. Do 14-17, 4 st. Hch.-Buff-Ring 14	Vorbespr. 13.4., 15.30 ^h R 019
WP/ Pr	HS	Praktikum über Prozeßrechner und Mikroprozessoren, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Czok/Wollnik/ Thummes/ Göddenhenrich	Di, Mi od. Do 14-17, 4 st., R 239	Vorbespr. 14.4., 14 ^h s.t. R 219
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über ausgewählte Kapitel der Angewandten Physik HF/L3/DF, ab 7. Sem.	Thummes/Heiden/ Kohl	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Heiden/Löb/ Schartner/Kohl/ Thummes/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF/AF, L3/DF ab 8. Sem.	Heiden/Thummes/ Kohl	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 16	

Kernphysik

WV	HS	Kernspektroskopie Kernstruktur DF, HF, L3 ab 6. Sem.	Wesselborg	Di, Fr 12-13, 2 st. Hörsaal III	14.4.
WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kühn/Krusche/ Metag/Novotny/ Ströher/Wesselborg	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlenzentrum	s.Ank
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kern- physikalischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Metag/ Schneider/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Photonenstreuung HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wesselborg	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlenzentrum HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlenzentrum	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
	ES	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/ Salzborn	2 Wochen, 4 st. Sept./Okt. 1992 Strahlenzentrum	

Biophysik

WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka	Mo 12-13, Do 11-13 3 st., R VII	16.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11 2 st., R VII	16.4..
WP/ S	HS	Biophysik-Seminar: "Die Biophysik des Wassers" HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Kiefer/ Neu- bacher/Penka/ Strobel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	16.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	17.4.
WV	HS	Literaturseminar HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium in engl. Sprache HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	16.4.
WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Neu- bacher/Penka/ Rase/Schneider Strobel	Di 14-17, 4 st. Strahlenzentrum	Anmeld. bis 17.4. im Sekr. Biophys.

WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Neu- bacher/Penka/ Rase/Schneider/ Strobel	2 Wochen ganztägig Ende Sept. s. Ank.	Anmeld. bis 3.7. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig Strahlenzentrum	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	s. Ank.

Theoretische Physik

P	GS	Theoretische Physik II Mechanik, HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Cassing	Di, Do 8-10, 4 st. R II	14.4.
P/ U	GS	Übungen zur Theoretischen Physik II Parallelveranstaltung in Gruppen HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Cassing	Mi 14-16, 2 st. R II	17.4.
P	HS	Theoretische Physik IV Quantentheorie HF, L3, NF, 4. Sem.	Bolterauer	Di, Fr 10-12, 4 st.. R II	16.4.
P/ U	HS	Übungen zur Theoretischen Physik IV Parallelveranstaltung in Gruppen HF, L3, NF, 4. Sem.	Bolterauer	Mo 14-16, 2 st. R III	22.4.
P	HS	Theoretische Physik VI Thermodynamik und Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Scheid	Mo, Fr 8-10, 4 st. R III	19.4.
P/ U	HS	Übungen zur Theoretischen Physik VI Parallelveranstaltung in Gruppen HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Scheid	Mo 14-16, 2 st. R III	22.4.
WV	HS	Theoretische Atomphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Grün	3 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Felder, Symmetrien und Quarks HF, L3/DF ab 6. Sem.	Mosel	3 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Allgemeine Relativitäts- theorie, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Biro	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ S	HS	Seminar über statistische Physik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Diederich	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ S	HS	Seminar über relativistische Schwer- ionenphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Grün/Scheid	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Atomphysik (Exp. und Theor. Physik) HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Atomphysik	Do 15.30-17, 2 st. R IV	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theoretische Kernphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Biro/Cassing/ Mosel	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theoretische Atomphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Scheid/Grün	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theoretische Festkörperphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Bolterauer/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Theoretischer Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Cassing Grün/Mosel/Scheid	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Cassing/Mosel/ Scheid, GSI Darmstadt	Di 16-18, 2 st.	s. Ank.
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium (mit HL der exp. Kernphysik) HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Biro/Cassing Mosel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Theoretische Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Grün Mosel/Scheid	ganztägig	

Didaktik der Physik

- Ort der Veranstaltung, falls nicht anders gekennzeichnet, Philosophikum II, Haus C -

- Vorbesprechung für alle Studienanfänger L1, L2, L5, Physik, 13.4.1992, 15^h, R 216 -

Angebote zur Physik

P	HS	Arbeitsseminar: Ausgewählte Probleme der modernen Physik. Historische, wissenschaftstheoretische und didaktische Aspekte. L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Wiss. Grundlagen des physikalischen Schulstoffs: Elektrizitätslehre L1, L2, L5	Schwarz	Do 11-13, 2 st. R 216	16.4..
WP	HS	Seminar: Wiss. Grundlagen der Elektrizitätslehre, L1, L2, L5	Schwarz	Mi 11-13, 2 st. R 201	15.4.
WV	HS	Seminar zum Computereinsatz im Physikunterricht mit Übungen, L2, L3, FW	Schwarz	Mi 14-16, 2 st. R 204	15.4.
P/S	HS	Planung und Praxis von Physikunterricht, L1, L2, L5	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
AS	HS	Dazu vorbereitendes Seminar L1, L2, L5	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2	Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	Vorbespr. 14.4., 14 ^h R 203
P/Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Schülerversuche, L1, L2, L5, 1. Sem.	Ganz	Di 14-16, 2 st.	Vorbespr. 14.4., 15 ^h R 216
P	GS/HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Schulpraktikum (Fachpraktikum) L1, L2	Schramm	Di 16-18, 2 st. R 216	14.4.
WP/Pr/S	HS	Tafelzeichnen L1, L1 WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 8-10, 2 st. R 203	Vorbespr. 13.4., 16 ^h R 201
WP/Pr	GS/HS	Praktikum Techniklehre L1, L1 WD, L2, L5	Hagner	Di 8-10, 2 st. R 201	Vorbespr. 14.4., 10h R 201
P/Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Versuchen. L1, L2, L5, FW	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st. R 201/203	16.4.
P	HS	Dazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	Do 14-15.30, 2 st. R 201	16.4.
WV	HS	Experimentierseminar zum physikalischen Schulstoff und zur Technik L1, L2, L5, FW (Thematik nach Absprache, auch für Polytechnik und Arbeitslehre)	Hagner	Mo 14-15.30, 2 st. R 203	Vorbespr. 14.4., 17h R 201
WP/Pr		Arbeitspraxis dazu	Hagner	Mo 15.30-17, 2 st.	
WP/AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5, EP	Schramm	2 st. n. Vereinb. 14-tägig	s.Ank.
WP/AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1, L2, L5; auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/Hagner	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Exkursion (eintägig), L1, L2, L5 auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/Hagner		s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Didaktik der Physik, L1, L2	Die Hochschul-lehrer der Didaktik der Physik	gangzähig	

WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (Physikgeschichte im Institut für Didaktik der Physik)	Kuhn	ganztätig	
P	GS/ HS	Begriffe im Physikunterricht	Graubner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
Angebote zur Technik					
a) im Rahmen des Studienganges Polytechnik/Arbeitslehre					
b) als didaktisches Sondergebiet im Wahlfach Physik					
P	GS/ HS	Einführung in die Technik und die Methodik und Didaktik des Technikunterrichts, L1, L2, L5, EP	Schramm	Do 14-16, 2 st. R 216	16.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Energie: L1, L2, L5, EP (gemeinsam mit Prof. Dr. H. Gebelein)	Schramm	Do 16-18, 2 st. R 216	16.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik Kraftfahrzeuge: Wartung und Wert-erhaltung, L1, L2, L5, EP (gemeinsam mit Dr. A. Lindemann)	Schramm	Di 10-12, 2 st/ R 216 u. Werkstatt	14.4.
WP/ Pr	HS	Werkstattpraktikum mit didakt. Auswertung, FW	Hagner	Di 10-12, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 14.4., 10h R 201
WP/ Pr	HS	Spezielle Technologien: Textiltechnik, FW	Hagner	Mi 14-16, 2 st. R 201	Vorbespr. 14.4., 11h R 201
WV/ S	GS/ HS	Technisches Zeichnen (mit Tafel- und Laborarbeit), FW	Hagner	Fr. 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 13.4., 16h R 201
WP/ S	HS	Technische Einrichtungen und Betriebe in der Praxis, FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 13.4., 16h R 201
WV/ AS	GS/ HS	Aktuelles aus der Technik FW	Hagner	2 st. n. Vereinb.	Vorbespr. 14.4., 17h R 201
FW = auch für Lehrerfort- und Weiterbildung geeignet EP = auch für Erweiterungsprüfung					

Naturphilosophie

WP	GS/ HS	Vorlesung: Theoretische Philosophie II Zentrale Themen der Naturphilosophie II HF, L3 ab 3. Sem	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Hörsaal 5, Phil. I	14.4.
P	HS	L3 7. Sem.			
WP	GS/ HS	Seminar: Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Phil. I, C 1/210	14.4.
WP	GS/ HS	Seminar: Bioethik	Kanitscheider	Mi 10 s.t.-11.30 2 st., Phil. I C 1/3	15.4.
WP	HS	Seminar: Historische Positionen der Naturphilosophie	Kanitscheider	Mi 12 s.t.-13.30 14-tägig, Phil. I, C 1/3	22.4.
WP	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre	Kanitscheider	Di 16-17	14.4.
WP	GS/ HS	Seminar: Einführung in die Logik und ihre Philosophie	Bartels	Mo 16-18 Phil. I, C 1/3	30.4.

Weitere Veranstaltungen siehe: Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Besuchen Sie das Liebig-Museum in Gießen, Liebigstraße 12



13

Museum der internationalen Extraklasse - Geburtsstätte der modernen Chemie -

Geöffnet von 10.00 - 16.00 Uhr (außer Mo) Eintritt: DM 2,--, Studenten DM 1,--

Führung nach Vereinbarung (Tel.: 0641-76392)

Liebig-Gesellschaft zu Gießen e.V., Liebigstraße 12, Postfach 11 03 52, 6300 Gießen, Tel.: 0641-76392

Fachbereich 14 — Chemie

I. Verbindlichkeitscharakter

P = Pflichtveranstaltung
 WP = Wahlpflichtveranstaltung
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
 W = Wahlveranstaltung

II. Studienphase

VV = Vor dem Vordiplom
 NV = Nach dem Vordiplom
 F = Fortgeschrittene
 ND = Nach mündlichem Hauptexamen

2+3 = 2. und 3. Semester
 2-5 = 2. bis 5. Semester
 ab4 = ab 4. Semester
 4 = 4. Semester

III. Bezeichnung der Veranstaltung und Studiengang

Ch = Chemiker
 Ph = Physiker
 Bio = Biologen
 H+E = Hauswirtschafts- und Ernährungs-
 wissenschaftler
 Agr = Agrarwissenschaftler
 Min = Mineralogen

Geol = Geologen
 Med = Mediziner
 Vet = Veterinärmediziner
 Dent = Zahnmediziner
 L1 = Lehramt an Grundschulen
 L2 = Lehramt an Haupt- und
 Realschulen
 (Sekundarstufe 1)
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L5 = Lehramt an Sonderschulen

IV. Name(n) des (der) Veranstalter(s)

V. Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort: Heinrich-Buff-Ring 58

VI. Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung b.Ank. = besondere Ankündigung

Chemisches Kolloquium für Fort-
 geschrittene

Die Hochschul- Di, 17-19, 2st.
 lehrer der Chemie H EG 19

b.Ank.

ANORGANISCHE CHEMIE

P	1	Anorganisch-Chemisches Praktikum I für Chemiker und Mineralogen, Einführungskurs inklusive:	Laqua, N.N. mit Emmel, R. Hofmann, Velte, Vielhaber	halbtätig	Vorbespr. 13.04. 14.15 H EG 18
		a) Seminar zum Einführungskurs (auch L3-Ch)	Laqua	Do, 12-13, 1st. H EG 03	16.04.
		b) Seminar zum Einführungskurs in kleinen Gruppen (Übungen)	mit Emmel, R. Hofmann, Velte, Vielhaber		b.Ank.
P	2	Anorganisch-Chemisches Praktikum I für Chemiker und Mineralogen, Qualitativer Teil mit Seminar	N.N., B. Müller, Engelmann, J. Hofmann	halbtätig	13.04.
P	2	Seminar zum Anorganisch-Chemischen Praktikum Ch	B. Müller	Di, 12-13, 1st. H EG 18	21.04.
P	2	Vertiefung zur experimentellen Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie Ch	B. Müller	Do, 12-13, 1st. H EG 18	16.04.
P	2	Seminar zur experimentellen Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie Ch	B. Müller	Mi, 12-13, 1st. H EG 18	15.04.
P	VV	Analytische Chemie II Ch 4, L3 3+4	Gruehn	Di, Fr, 8-9, 2st. H EG 19	17.04.

WV	VV	Präparative Methoden in der Anorganischen Chemie II Ch 4, L3 3+4	Gruehn	Di, 9-10, 1st. H EG 19	21.04.
P	4	Anorganisch-Chemisches Praktikum I für Chemiker, Quantitativer Teil inklusive: Seminar und Kolloquium zum Quantitativen Praktikum	Gruehn mit Kratzheller, G. Schmidt mit Glaum, Kratzheller, G. Schmidt	halbsemestrig 2. Semesterhälfte Mo, Fr, 9-10, 2st. halbsemestrig	b. Ank. b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Mineralogen, Quantitatives Praktikum inklusive: a) Seminar zum Praktikum b) Seminar zur Instrumentellen Analytik c) Kurs zur Instrumentellen Analytik	Gruehn mit Glaum, G. Schmidt mit G. Schmidt mit Glaum mit Glaum	ganztätig Di, 16-17, 1st. Raum 229 Do, 10-11, 1st. Raum 229 b. Ank.	13.04. b. Ank.
P	6	Spezielle Anorganische Chemie Ch	Laqua	Mi, 11-12, 1st. H EG 18	22.04.
P	NV	Anorganisch-Chemische Technologie Chemie der Halogene, Chlor, Brom und Jod Ch (für alle Semester, besonders 6.)	Moretto	Di, 14-16, 2st. H EG 18	b. Ank.
P	6	Anorganisch-Chemisches Praktikum II für Chemiker (inklusive Optisches Praktikum) Ch a) Seminar zur Röntgenkristallographie b) Seminar und Kolloquien zum Praktikum	Gruehn, Laqua, N.N. Glaum, Martin, Plies, Wald N.N. Gruehn mit Glaum, Martin Plies	ganztätig Mi, 10-11, 1st. Raum 229 Mi, 8-9, 1st. Raum 229	13.04. 15.04. 22.04.
W		Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen:	Gruehn, Laqua, Moretto, N.N.	ganz- bzw. mehrtätig	b. Ank.
	VV	a) Exkursionen zur Anorganischen Technologie für Anfänger			
	NV	b) dto. für Fortgeschrittene			
	ND	c) dto. für Diplomanden und Doktoranden			
P	8	Perspektiven der modernen Anorganischen Chemie Ch	N.N.	Fr, 9-10, 1st. H EG 19	24.04.
P	8	Anorganisch-Chemisches Praktikum III für Chemiker, Fortgeschrittene, Praktikum inklusive: Seminar zum F-Praktikum	Gruehn, Laqua, N.N. mit Mader, Martin, Schneidersmann, Thümmel mit Mader, Martin, Schneidersmann, Thümmel	5 Wochen 2 Kurse b. Ank.	b. Ank.
P	F	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie Min, L3	Gruehn	2st.	b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes und der Geologie, Qualitativer Teil, einsemestrig, inklusive: a) Seminar zum Einführungskurs und zum Qualitativen Praktikum sowie zum Quantitativen Praktikum für Geologen b) dto. für L3-Biologen	Laqua, N.N. mit Brandl, Brandes, Nocker, Weiß mit Brandl, Brandes, Nocker, Weiß mit Brandl, N.N.	ganztätig 1st. 1st.	Vorbespr. 13.04. 11.15 H EG 18 b. Ank. b. Ank.

P	VV	Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3-Ch	Glaum mit Fiedler	Mi, 14-18, 3st. H EG 18	Vorbespr. 15.04. 14.00.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum, für Studierende des Höheren Lehramtes, Quantitativer Teil inklusive:	Gruehn mit Glaum, G. Schmidt	ganztäglich	13.04.
		a) Seminar zum Praktikum	mit G. Schmidt	Di, 16-17, 1st. Raum 229	
		b) Seminar zur Instrumentellen Analytik	mit Glaum	Do, 10-11, 1st. Raum 229	
		c) Kurs zur Instrumentellen Analytik	mit Glaum		b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Gruehn	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Hoppe	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Laqua	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	B. Müller	2st.	b. Ank.
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Gruehn	ganztäglich	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Hoppe	ganztäglich	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Laqua	ganztäglich	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	B. Müller	ganztäglich	
WV	ND	Anorganisch-Chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Gruehn, Laqua, N. N.	Fr, 11-13, 2st. 14-tägig H EG 18	b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Physiker, inklusive:	N. N. mit Martin	kursmäßig Fr, 10-13, 3st.	Vorbespr. 13.04. 15.30 H EG 18
		Seminar für Physiker	mit Martin	Fr, 14-16, 2st.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen, inklusive:	N. N. mit Hübner, Martin, Vielhaber	kursmäßig Fr, 10-13, 3st.	17.04. 8.15 H EG 19
		Seminar für Diplom-Biologen	mit Vielhaber	Fr, 8-10, 2st.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Human-, Zahn-, Veterinärmediziner sowie Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler (einschließlich Kolloquien) ab 2, inklusive:	N. N. mit Schrötter	halbsemestrig, 6st.	Vorbespr. 14.04. 14.00 Med, Dent, Vet., H+E, Gr. Chem. Hörsaal/ 15.30 Agr Gr. Chem. Hörsaal
		a) Kolloquien in kleinen Gruppen			b. Ank.
		b) Seminar für Dent, H+E, Med, Vet	Schrötter	Mi, halbsemestrig, 2st. H EG 01	15.04. 15.15
		c) Seminar für Agr	Schrötter	Mo, halbsemestrig, 2st. H EG 01	20.04. 15.30

ORGANISCHE CHEMIE

P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr., Bio., Dent., H+E, Med., Vet.	Ipaktschi	Mo, Di, Do, Fr, 9-10, 4st.	13.04.
P	2	Organische Chemie, Grundvorlesung Ch., L3	Maier	Di, 10-12, Mi, 8-10, 4st. H EG 19	14.04.
P	NV	Vertiefte Organische Chemie, 2. Teil Ch.	Askani	Di, 9-11, 2st. H EG 03	14.04.
WV	NV	Metallorganische Chemie II Ch.	Ahlbrecht	Do, 9-11, 2st. H EG 19	16.04.
WV	NV	NMR-Spektroskopie	Kalinowski	Mi, 11-12, 1st. H EG 19	b. Ank.
WV	F	Organisch-Chemisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Organ. Chemie	Do, 17-19, 2st. H EG 19	b. Ank.
WV	NV	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Ahlbrecht	3st.	b. Ank.
WV	NV	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Askani	3st.	b. Ank.
WV	NV	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Ipaktschi	3st.	b. Ank.
WV	NV	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Maier	3st.	b. Ank.
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ahlbrecht	ganztätig	
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Askani	ganztätig	
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ipaktschi	ganztätig	
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Maier	ganztätig	
P	3	Organisch-Chemisches Praktikum I Ch., L3	Askani, Bibrowski, Blecher, M. Brück, Deibel, Eckwert, Fröhlich, Maier, Chr. Schmidt, Ruch, Schrot, Wolf	Mo-Fr, halbtägig	b. Ank.
P		Organisch-Chemisches Seminar zum Praktikum PI	Blecher	4st.	b. Ank.
P	VV	Organisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen, inklusive:	Askani, Bibrowski, Blecher, M. Brück, Deibel, Eckwert, Fröhlich, Maier, Chr. Schmidt, Ruch, Schrot, Wolf	15 Praktikumstage vor Vorlesungsbeginn	b. Ank.
		Einführung zum Praktikum	Blecher	Mo, Di, Fr, 3st.	b. Ank.
P		Schulversuche für Lehramtskandidaten	Ahlbrecht, Askani, Maier, Chr. Schmidt, H EG 19 Wollrab	Mo, 14-18, 4st.	b. Ank.
P	5	Organisch-Chemisches Praktikum II (Präparative Chemie, Analytische Organische Chemie) Ch. inklusive:	Ahlbrecht, Büttner, Fleischer, Heider, Lutz, Maier, Stumpf	Mo-Fr, halbtägig	b. Ank.
		Einführung in die spektroskopischen Methoden	Habermatz, Kalinowski, Reisenauer, Röcker		b. Ank.
		Übungen zu spektroskopischen Methoden	Kalinowski, Reisenauer	1st.	b. Ank.

		Seminar	Lutz	Mo, 10-12, Mi, 10-11, 3st. H EG 19	b. Ank.
P	F	Organisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Ch	Ahlbrecht, Askani, Habermalz, Ipaktschi, Kalinowski, Maier, Reisenauer, Röcker	6 Wochen 2 Kurse	Vorbespr. b. Ank.
		Seminar zum Fortgeschrittenen-Praktikum	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Maier	Mi, 14-16, 2st.	
		Übungen	Kalinowski, Reisenauer, Röcker, Witzke	Di, Do, 16-17, 2st. Raum 885	b. Ank.
P	ab2	Organisch-Chemisches Grundpraktikum für Human-, Zahn-, Veterinärmediziner, Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler (einschließlich Kolloquium) Agr, Med, Vet, Dent, H+E inklusive:	Ipaktschi, Jakob, Lang, Maier, Schick, Troß	Mo, Di, Do, je 4st. halbsemestrig	Vorbespr. 14.04. 14.00 Med, Dent Vet, H+E Gr. Chem. Hörsaal / 15.30 Agr Gr. Chem. Hörsaal
		Einführung zum Grundpraktikum	Troß	Mi, 15-17, 2st. halbsemestrig H EG 01	
P	5	Organisch-Chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler inklusive:	Amme, Askani, Egghart, Kramer, Maier, Schilha	Mo, Mi, Do, Fr ganztäglich	Vorbespr. b. Ank. (Anmeldung b. Semester- beginn erforder- lich; Liste im Praktikum, 1. Stock, Südseite)
		Einführung zum Praktikum	Kramer	Di, 12-14, Do, 8-9, 3st. H EG 19	
PHYSIKALISCHE CHEMIE					
P	2	Physikalische Chemie I	Seidel	Mo, Do, 8-10, 4st. H EG 18	13.04.
WP	2-5	Ch Ph			
P	2	Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I	Seidel	Di-9-10, 1st. H EG 18	14.04.
WP	2-5	Ch Ph			
P	4	Rechenübungen zur Physikalischen Chemie	Seidel, Seibert	Mi, 14-16, 30, 3st. Raum 1053	15.04.
P	6	Elektrochemie	Al-Yawir	Do, 10-12, 2st. Raum 1053	23.04.
P	6	Spektroskopie und Quantenmechanik	Winnewisser	Mi, 9-11, 2st. H EG 18	15.04.
P	7	Anwendung der Physikalischen Chemie	Al-Yawir	Mi, 15-16, 30, 2st. Raum 1053	22.04.
P	8	Seminar: Reaktionskinetik	Al-Yawir	Mi, 10-12, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 15.04. 10.15
P	8	Kurs: Forschungsanwendung in der Physikalischen Chemie	Hochschullehrer u. Wiss. Bedienstete der Physik. Chemie	2 Wochen im Semester 29.06.-10.07.	Vorbespr. b. Ank.
W	NV	Ab Initio Molekülorbitaltheorie	Jensen	Mo, 10-12, 2st. Raum 1053	13.04.

W	NV	Seminar: Moderne Spektroskopie Ch	Winnewisser, Klee	Do, 14-16, 2st. Raum 1053	23.04.
WP		Einführung in die Physikalische Chemie mit Demonstrationsversuchen Ph ab 2, L3 ab 3, Naturw. ab 3	Seibert, von Zerssen	Di, 10-12, 2st. H EG 18	14.04.
WV	F	Physikalisch-Chemisches Kolloquium	Hochschullehrer der Physik.Chemie	Mi, 17-19, 2st. Raum 1053	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Seidel	Zeit n. Vereinbarung 2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Winnewisser	Zeit n. Vereinbarung 2st.	b. Ank.
P		Anleitung zum selbständigen Physikalisch- Chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	
		Exkursion zur Angewandten Physikalischen Chemie	Seidel, Winne- wisser, Grünbein		b. Ank.
		Praktika und Begleitveranstaltungen	Akbari, Al-Yawir, Bill, Brandt, Pfeil, Henkel, Jensen, Klee, Löhr, Seibert, Seidel, Winnewisser, Wode, von Zerssen		
<u>Chemiker im Grundstudium</u>					
P	4	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum		1. Semesterhälfte 20 Std.	Vorbespr. 13.04. 10.15 Gr. Chem. Hörsaal
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum		1. Semesterhälfte Mi, 8-10, 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbarung	
<u>Chemiker im Hauptstudium</u>					
P	7	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		ganzsemestrig 20 Std.	Vorbespr. 14.04. 12.15 Raum 1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene		Mi, 8-10, 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbarung	
<u>Physiker</u>					
WP	6-8	Ph Physikalisch-Chemisches Praktikum für Physiker		Mi, 8st.	Vorbespr. b. Ank.
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker		Zeit n. Vereinbarung 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbarung	
<u>Lehramtskandidaten L3</u>					
WP	ab5	L3 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi oder n. Vereinbarung 8st.	Vorbespr. 21.04. 14.30 Raum 1053

Seminar zum Physikalisch-Chemischen
Praktikum für Lehramtskandidaten

Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen
Praktikum für Lehramtskandidaten

Zeit n. Vereinbarung
2st.

Zeit n. Vereinbarung

Naturwissenschaftler

WV	ab3	Bio, Geol, Min Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi oder n. Vereinbarung 8st.	Vorbespr. 21.04. 14.30 Raum 1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbarung 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbarung	
DIDAKTIK DER CHEMIE					
P		Seminar zur Vorbereitung des Schul- praktikums Aug./Sept. 1992 (nur für angemeldete Studierende) L1, L2, L3, L5	Lindemann	Mo, 18-20, 2st. Raum 126	13.04.
P		Schulpraktikum Chemie (nur für angemeldete Studierende) L1, L2, L3, L5	Lindemann		31.08. - 02.10.
P		Seminar zur Auswertung des Schul- praktikums Febr./März 1992 Praktikumsteilnehmer L1, L2, L3, L5	Lindemann	Di, 18-20, 2st. Raum 229	14.04.
WP		Ausgewählte Texte zur Chemiedidaktik L1, L2, L5	Gebelein	Mo, 9-11, 2st. Raum 57	13.04.
P	1+2	Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Chemie L1, L2, L5	Gebelein	Mo, 16-17, 1st. Raum 57	13.04.
P	1+2	Seminar zur Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Chemie L1, L2, L5	Gebelein	Mo, 17-18, 1st. Raum 57	13.04.
P	1+2	Seminar zum Praktikum in Anorganischer Chemie L1, L2, L5	Gebelein	Mo, 18-19, 1st. Raum 57	13.04.
P	2+3	Anorganisch-Chemisches Praktikum (1. Semesterhälfte) L1, L2, L5	N.N.	Fr, 13-18, 5st.	b. Ank.
P	2+3	Didaktische Übungen zur Anorganischen Chemie (2. Semesterhälfte) mit Seminar L1, L2, L5	Lindemann	5st.	b. Ank.
P	4	Vorlesung: Grundlagen der Organischen Chemie L1, L2, L5	Wollrab	Di, 14-15, 1st. Mi, 14-15, 1st. Raum 57	14.04. 15.04.
P	4	Seminar zur Vorlesung: Grundlagen der Organischen Chemie L1, L2, L5	Wollrab	Di, 15-16, 1st. Mi, 15-16, 1st. Raum 57	14.04. 15.04.
WP	2-6	Grundlagen der Chemie für die Primarstufe L1	Wollrab	Mi, 16-17, 1st. Raum 57	15.04.
P W	2+3 ab2	Rechenübungen zur Anorganischen und Physikalischen Chemie L1, L2, L5 L3	Al-Yawir	Mi, 12-13, 1st. H EG 21	22.04.

		Seminar zum Organisch-Chemischen Praktikum L1, L2, L5	N.N.	2st.	b.Ank.
P	4				
P	4	Organisch-Chemisches Praktikum L1, L2, L5	N.N.	5st.	b.Ank.
P	4-6	Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1, L2, L5 L3	Wollrab	Do, 14.15-15.15, 1st. Raum 57	16.04.
W	5+6	Seminar für Examenskandidaten/innen L1, L2, L5	Wollrab	Do, 15.30-17.2st. Raum 57	16.04.
WP	ab3	Farben und Farbstoffe I Vorlesung mit praktischen Übungen L1, L2, L5 L3	N.N.	1st.	b.Ank.
W					
P	2	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie unter didaktischen Aspekten L1, L2, L5	N.N.	2st.	b.Ank.
WP		Fachübergreifendes Projekt Technik: 'Energie' (gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. Schramm, FB 13) L1, L2, L5 L3	Gebelein	Do, 16-18, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	16.04.
W	5+6	Seminar für Examenskandidaten/innen L1, L2, L5	Gebelein	2st.	b.Ank.
P		Seminar mit praktischen Übungen zum Sachunterricht in der Grundschule L1 (Wahldidaktik Chemie)	Lindemann	2st.	b.Ank.
WP		Schulfotografie L1, L2, L5 L3	Lindemann	2st.	b.Ank.
W					
<u>Polytechnik/Arbeitslehre</u>					
P	3-6	Laborpraktikum Chemie L1, L2, L5	N.N.	2st.	b.Ank.
WP	3-6	Fachübergreifendes Projekt Technik: 'Kraftfahrzeug - Wartung und Wert-erhaltung' (gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. Schramm, FB 13) L1, L2, L5	Lindemann	Di, 10-12, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	14.04.
P	4-6	Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1, L2, L5	Wollrab	Do, 14.15-15.15, 1st. Raum 57	16.04.
WP		Fachübergreifendes Projekt Technik: 'Energie' (gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. Schramm, FB 13) L1, L2, L5 L3	Gebelein	Do, 16-18, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	16.04.
W					

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Fachbereich 15 — Biologie

I Veranstaltungsart:

P = Pflicht-Veranstaltung
WP = Wahlpflicht-Veranstaltung
WV = Wahlvertiefungs-Veranstaltung

II Studienphase

GS = Grundstudium
HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

HF = Hauptfach	L1 = Lehramt an Grundschulen
NF = Nebenfach	L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
	L3 = Lehramt an Gymnasien
V = für Veterinärmediziner	
M = für Mediziner	
ZM = für Zahnmediziner	
A = für Landwirte	
H = für Haushaltswissenschaftler	
E = für Ernährungswissenschaftler	
C = für Lebensmittelchemiker	
PS = für Psychologen	
N = für Studenten anderer naturwiss. Fachbereiche	

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungszeit und -ort:

Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58-62
M Z V G (Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie/Mathematik), Heinrich-Buff-Ring 38
M Z I (Mehrzweckinstitut), Frankfurter Straße 107
Anthropologie, Wartweg 49
Biologiedidaktik, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C
Botanik, Senckenbergstraße 17
Zoologie, Stephanstraße 24 und Wartweg 95
Anatomie, Aulweg 123
Biochemie, Frankfurter Straße 100
Strahlencentrum, Leihgesterner Weg 217

VI Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung

Erläuterungen:

WP-Pr.f.F. = Wahlpflicht-Praktikum für Fortgeschrittene (s. auch Liste des FB Biologie) *)
WP-Pr. = Wahlpflicht-Praktikum (s. auch Liste des FB Biologie)
VB = Vorbesprechung
n.b.A. = nach besonderer Ankündigung

*) Die Plätze in den Wahlpflicht-Praktika für Fortgeschrittene werden vorrangig gegen Berechtigungskarten vergeben!

Die Ausgabe der Berechtigungskarten erfolgt gegen Vorlage des Vordiplom - Zeugnisses im Dekanat des Fachbereichs Biologie.

ALLGEMEINE BIOLOGIE

GS	Allgemeine Biologie: Eine Einführung für Biologen. - Teil II. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Jäger, Kunter, Renkawitz, Ringe, Schwartz, Seifert	Mo, Di, Do 8-9, Mi 8-10, 5 std. Chemiegeb. H EG 05	13.04.
P GS	Praktikum der Biologie für Mediziner. M, ZM ab 1. Sem.	Schipp und Hochschullehrer des Zentr.f. Anatomie u. Zytobiologie	3 x 3 std. Anatomie, Histol. Kurssaal	n.b.A.
WP GS HS	Biologisches Kolloquium. HF, L3, M, V	Hochschullehrer des FB Biologie	Mi 17-19, 2 std.	n.b.A.

ANTHROPOLOGIE, Wartweg 49

HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Anthropologie		
WP GS	Anthropologische Anfängerübungen. Kurs I. - HF (WP-Pr.)	Kunter	Do 9-12, 3 std. MZVG R. 113	VB für beide Kurse: 14.04. 9.00
WP GS	Anthropologische Anfängerübungen. Kurs II. - HF (WP-Pr.)	Wittwer-Backofen	Di 9-12, 3 std. MZVG R. 113	
WP HS	Präparation und morphometrische Auswertung menschlicher Fossilfunde. HF, L3 (WP-Pr.)	Kunter	Mi 9-12, 3 std. MZVG R. 116	15.04.
WP HS	Ethologie der Primaten. HF, L3 (WP-Pr.)	Heymann	3 std. n.Vereinb. Juni/Juli '92	n.b.A.
WP HS	Anthropologisches Praktikum für Fortgeschrittene. HF (WP-Pr.f.f.)	Kunter, Wittwer-Backofen	2 Wochen ganztägig 15.06. - 26.06.92 VB: Zool. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 14.00
WP GS HS	Statistische Auswertungen in biologisch-anthropologischen Arbeiten. HF, L3 (Seminar)	Kunter, Wittwer-Backofen	Fr 10-12, 2 std. MZVG R. 116	24.04.
WP GS HS	Biowissenschaftliche Aspekte zur Stellung der Frau in der Vergangenheit. L2, L3, HF (Seminar)	Kunter, Wittwer-Backofen	Do 14-16, 2 std. MZVG R. 113	23.04.
WP HS	Große Anthropologische Exkursion (nach Süddeutschland, Österreich, in die Schweiz). - HF, L3	Kunter, Wittwer-Backofen	10 Tage	n.b.A.

BIOCHEMIE

Veranstaltungen: nach besonderer Ankündigung.

BIOLOGIEDIDAKTIK, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C

-	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig.	Berck, Erber, Klee		
-	Biologiedidaktisches Kolloquium.	Die Lehrenden d. Instituts für Biologiedidaktik		n.b.A.
-	Allgemeinbiologische Grundlagen für Primarstufenlehrer. - L1, L2, L5 ab 1. Semester (Vorlesung)	Berck, Klee	Di 8-9, 2 std. Do 8-9, 2 std. R. 02B, Haus C	14.04.
P -	Grundfragen der Biologiedidaktik (Teilnahme an der gleichl. Vorlesung ist Voraussetzung). - L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck	Di 14-16, 2 std. R. 03, Haus C	14.04.

WP	-	Fachübergreifende Themen: Naturschutz als Thema des Biologieunterrichts. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck	Mi 11-13, 2 std. R. 03, Haus C	15.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Evolution. L1/Wf, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck	Di 16-18, 2 std. R 03, Haus C	14.04.
WP	-	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht mit Versuchen. L1 - ab 1. Semester (Seminar)	Erber	Mo 14-16, 2 std. R 015, Haus C	VB: 13.04. 14.00
WP	-	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht mit Versuchen. L1 - ab 1. Semester (Seminar)	Mende	Di 9-11, 2 std. Mi 9-11, 2 std. R 015, Haus C	VB: 13.04. 14.00
WP	-	Methodik des Biologieunterrichts. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Erber Klee	Do 11-13, 2 std. R. 015, Haus C Do 14-16, 2 std. R 09, Haus C VB: R. 015	VB: 16.04. 11.00
WP	-	Schulversuche zur Humanbiologie. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Erber	Fr 9-11, 2 std. R. 015, Haus C	24.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Umwelterziehung. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Erber Klee	Mo 11-13, 2 std. Di 9-11, 2 std. R. 03, Haus C	VB: 13.04. 11.00
WP	-	Schulversuche zur Physiologie. L2, L5 (Seminar)	Klee	Di 11-13, 2 std. R. 09, Haus C	14.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Humanbiologie. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mi 9-11, 2 std. R. 09, Haus C	15.04.
P	-	Vorbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum Biologie. L1, L5 (Seminar)	Mende	Mo 16-18, 2 std. R. 03, Haus C	13.04.
P	-	Fachpraktikum im Anschluß an das SS 1992.	Mende		
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Alpenexkursion (Innsbruck, Hohe Tauern). L1, L2, L5 (Seminar)	Erber, Klee	Mo 16-18, 2 std. R. 015, Haus C	13.04.
WP	-	Alpenexkursion (Innsbruck, Hohe Tauern).	Erber, Klee	3.08. - 17.08.92	
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung zur Bayerischer Wald - Exkursion. L1/Wf, L2-L5 (Seminar)	Mende	n.b.A.	
-	-	Biologieunterricht in der Sonderschule. L1, L5 (Seminar)	Frank	n.b.A.	
WP	-	Bayerischer Wald - Exkursion.	Mende	n.b.A.	
WP	-	Halbtägige Exkursionen.	Berck, Mende	Freitag vormittags	n.b.A.
WP	-	Halb- und ganztägige fossilienkundliche Exkursionen.	Heidt	n.b.A.	

B O T A N I K

GS HS	Botanisches Kolloquium für alle Studiengänge ab 1. Semester.	Hochschullehrer der Botanischen Institute	Di 18-20, 2 std.	n.b.A.
HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Botanischen Institute		

Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17

(Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in der Senckenbergstraße statt.)

GS	Systematik und Evolution der Pflanzen: Einführung in die botanische Stammes- geschichte. HF, L2, L3 (Vorlesung)	Gottsberger	Di, Mi, Do, Fr 7-8 4 std. Gr. Hörsaal	22.04.
P	HS	Botanische Übungen für Fortgeschrittene. Halbtägiges Praktikum für mehrere Gruppen. - HF, L3	Bille, Blum, Brück, Felle, Grolig, Richter, Ringe, Wagner	Mo-Fr halbtägig VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24 VB: 13.04. 8.30
P	GS	Bestimmungsübungen: Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen. - Für mehrere Gruppen. HF, L3, NF	Nowak, N.N.	3 std. VB: Gr. Hörsaal Einf. f. alle Gruppen: 15.04. 17.15
P	GS	Bestimmungsübungen: Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen. L1, L2	Hochgesand	Mo 14-17, 3 std. Kursaal VB: 15.04. 17.15
P	GS	Botanische Anfänger-Exkursionen: Geländepraktikum. - Für mehrere Gruppen. HF, L3, NF	Blankenhorn, Nowak, N.N.	2 std. 14-tägig n.b.A.
WP	HS	Große Botanische Exkursion nach Celorio/ Spanien (Geländepraktikum)	Schnetter	14 Tage / Juni '92 VB: n.b.A.
P	GS	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen für Agrarwissen- schaftler. - Mehrere Gruppen.	Nowak	Do je 2 1/2 std. an 10 Terminen MZVG R. 408 23.04.
P	GS	Einführung in die Systematik der ein- heimischen Blütenpflanzen unter beson- derer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen. - Für mehrere Gruppen. V; WV für M, C	Ringe, Schnetter	Mo 14-16, 16.30-18.30 Di 16-18, je 2 std. u.n. Vereinb. Gr. Hörsaal Einf. f. alle Gruppen: 13.04. 16.00
WP	HS	Morphologisch-anatomische Adaptationen des Spermatophytenkormus an unterschied- liche Bedingungen der Wasserversorgung. HF (WP-Pr.f.f.)	Schnetter	2 Wochen ganztägig 21.04. - 30.04.92 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24 VB: 13.04. 10.30
WP	HS	Elektrophysiologisches Praktikum zur zellulären Energetik. HF (WP-Pr.f.f.)	Felle	2 Wochen ganztägig 15.06. - 22.06.92 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24 VB: 13.04. 11.00
WP	HS	Blütenökologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.f.)	Gottsberger, Hartmann	2 Wochen ganztägig 29.06. - 10.07.92 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24 VB: 13.04. 11.30
WP	HS	Ultrastruktur der Pflanzenzelle. HF (WP-Pr.f.f.)	Richter, Wagner	2 Wochen ganztägig 4.05. - 15.05.92 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24 VB: 13.04. 12.00
WP	HS	Photobiologie und Energetik pflanzlicher Mikroorganismen. HF (WP-Pr.f.f.)	Wagner, Grolig	2 Wochen ganztägig 1.06. - 12.06.92 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24 VB: 13.04. 12.30
WP WV	HS	Seminar: Membran- und Bewegungs- physiologie. Thema: Proteinstrukturen. HF, L3	Wagner, Grolig	Do 18-20, 2 std. Kl. Hörsaal VB: 16.04. 18.15
WP	HS	Mitarbeiterseminar.	Wagner, Grolig	Do 11.30-13, 2 std. Kl. Hörsaal n.b.A.
WP WV	GS HS	Seminar zu aktuellen Fragen der Entwicklungsbiologie der Pflanze. HF, L2, L3, N	Ringe	Mi 18-20, 2 std. 14-tägig Kl. Hörsaal VB: 22.04. 18.15
WP	HS	Mitarbeiterseminar.	Gottsberger, Hochgesand	Mi 15-17, 2 std. Senckenbergstr. 25 n.b.A.

WP WV	HS	Seminar über aktuelle Probleme der Transportphysiologie. - HF, L3	Blum	Do 2 std., 14-tägig Kl.Hörsaal	VB: n.b.A.
WP WV	HS	Aktuelle Fragen zur Signalübertragung: Phytohormone, "Second Messengers", cytoplasmatische pH-Regulation. HF, L3 (Seminar)	Felle	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal	VB: 27.04.
WV	GS HS	Führungen im Botanischen Garten. - für Hörer aller Fachbereiche. -	Gottsberger, Schultka	2 std.	n.b.A.
WP	GS	Vegetationskundliche Übungen für Agrarwissenschaftler.	Schultka, Deny,Hartmann	3 x 2 std. VB: Kl.Hörsaal	VB: 21.04. 14.00
WP	HS	Übungen zur Vegetationskartierung für Agrarwissenschaftler.	Schultka, Deny,Hartmann	3 x 2 std. VB: Gr.Hörsaal	VB: 21.04. 13.00
WP	HS	Botanische Exkursionen für Fortgeschrittene; für Geographen mit Nf Botanik (Biologen).	Schultka	21./22.06., 2 std. VB: Kl.Hörsaal	VB: 21.04. 12.00
WP	GS	Pflanzengeographisch-vegetationskundliche Übungen für Geographen ab 3. Semester.	Schultka	2 std., n.Vereinb. VB: Kl.Hörsaal	VB: 22.04. 14.00
WP	HS	Vegetationskundliche Übungen für Fortgeschrittene; für Geographen.	Schultka	25.,26. und 27.06., 2 std. VB: Kl.Hörsaal	VB: 22.04. 13.00

Pflanzenphysiologie, Heinrich-Büff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	GS	Pflanzenphysiologie I: Stoffwechsel. HF, L3, N, C (Vorlesung)	Zetsche, Wagner, Pahlich	Di,Mi,Do 11-12, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	15.04.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum. - In 4 Gruppen. - HF, L3	Zetsche Haberhausen	1.u.2.Gruppe: Mo 14 s.t. 3.u.4.Gruppe: Mo 14 s.t., jeweils 4 std. VB: Chemiegeb. H EG 05	VB für alle Gruppen: 14.04. 15 c.t.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum. - In 4 Gruppen. - HF, L3	Brändle Emich	1.u.2.Gruppe: Di 14 s.t. 3.u.4.Gruppe: Di 14 s.t., jeweils 4 std. VB: Chemiegeb. H EG 05	VB für alle Gruppen: 14.04. 15 c.t.
WP	HS	Pflanzliche Zell- und Gewebekulturen und ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr.f.F.)	Zetsche, Brändle	2 Wochen ganztägig 4.05. - 15.05.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 10.00
WP	HS	Fließgleichgewichte in biologischen Systemen: Triebkräfte, Dynamik, Stabilität. HF (WP-Pr.f.F.)	Pahlich	2 Wochen ganztägig 1.06. - 12.06.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 10.30
		Seminar: Molekulare Biologie der Pflanzen. (Dieses Seminar ist Voraussetzung für das WP-Pr.f.F. "Photosynthese, Nukleinsäure- und Protein-synthese" im WS.) - HF	Zetsche	2 std., n.Vereinb. VB: Chemiegeb. R. 652	VB: 16.04. 12 c.t.
		Mitarbeiterseminar.	Zetsche	2 std., n.Vereinb.	VB: n.b.A.
		Mitarbeiterseminar.	Pahlich	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.
		Seminar: Grundlagen für pflanzliche metabolische Plastizität und Anpassungsfähigkeit.	Pahlich	Mo 2 std., n.Vereinb. VB: Chemiegeb. R. 652	VB: 21.04. 14.15

Pflanzenökologie, Heinrich-Buff-Ring 38 (MZVG)

GS	Pflanzenökologie für Landwirte und Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. (Vorlesung)	Jäger, Kunze, Esser	Do 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 01	23.04.
P GS	Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E ab 1. Semester	Kunze, Gnittke, Manderscheid, Brunschön	1.Kurs: Mo 12.45-14.15 2.Kurs: Mo 14.30-16.00 je 2 std. MZVG R. 408	VB und Platz- zuw.: 13.04. 14.00
P GS	Übungen zur Pflanzenökologie (in Parallel-Veranstaltungen). HF (P)	Jäger, Esser, Gnittke, Kunze, Fangmeier, Grünhage, Brunschön	4 std., n.Vereinb. MZVG R. 23 VB: MZVG R. 408	VB und Platz- zuw.: 14.04. 18.15
P GS	Begleitende Vorlesung zu den Übungen zur Pflanzenökologie. HF	Jäger, Esser, Gnittke, Kunze, Fangmeier, Grünhage, Brunschön	Mo 13-14, 1 std. Chemiegeb. H EG 03	27.04.
WP HS	Methoden der Geobotanik. HF, L3 (WP-Pr.)	Esser	5 x ganztätig n.b.A.	VB und Platz- zuw.: n.b.A.
WP GS	Mittelpraktikum für Sekundarstufenlehrer: Morphologie und Physiologie der Pflanzen. L1, L2, L5 - ab 3. Sem. (Übung)	Kunze, Fricke	1 Woche ganztätig n.b.A. VB: MZVG R. 230e	VB: 22.04.
WP HS	Analysen eines terrestrischen Ökosystems (Stadtökologisches Praktikum). HF (WP-Pr.f.F.)	Jäger, Brunschön, Fangmeier	2 Wochen ganztätig 29.06. - 10.07.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 9.00
WP HS	Analysen eines aquatischen Ökosystems. HF (WP-Pr.f.F.)	Kunze, Gnittke	2 Wochen ganztätig 29.06. - 10.07.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 9.30
WP HS	Ökotoxikologie. (Seminar)	Jäger u.Mitarbeiter	1 std., n.Vereinb. MZVG R. 230e	VB: 23.04. 14.15
WV HS	Mitarbeiterseminar: Neue Ergebnisse in der Pflanzenökologie.	Jäger	2 std.	n.b.A.
WV HS	Mitarbeiterseminar: Statistische Methoden in der Ökologie.	Jäger, Grünhage	2 std.	n.b.A.
WV HS	Mitarbeiterseminar.	Steubing	2 std.	n.b.A.
WV HS	Mitarbeiterseminar.	Kunze	2 std.	n.b.A.
WP HS	Analyse von Ökosystemen - Fallstudie -. HF, L2, L3 - ab 5. Sem.	Kunze	4 std., n.Vereinb. MZVG R. 230e	VB: 22.04. 16.15
WV HS	Besondere methodische Aspekte der prakt. Umweltanalytik. - Eine Einführung für Biologen: Analytik von Luftinhaltsstoffen. HF, L3 (Seminar)	Laubereau	Mi 15-17, 2 std. MZVG R. 09	VB: 29.04.
WP HS	Große pflanzenökologische geobotanische Exkursion (Nordeuropa).	Esser	10 Tage	n.b.A.
HS	Pflanzenökologische Exkursionen.	Hochschullehrer d.Pflanzenökologie	1 - 3 Tage n.Vereinb.	VB: n.b.A.

G E N E T I K, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztätig. HF, L3	Hochschullehrer der Genetik		
	GS	Grundriß der Vererbungslehre. HF, M, V, A, PS ab 1. Semester (Vorlesung)	Renkawitz	Mo, Di 13-14.30, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	14.04.
	GS HS	Molekulargenetik II. HF, L3, NF, M, V ab 4. Semester	Jost	Do 11-12, 1 std. Chemiegeb. R. 324	23.04.
P WP	GS	Kleines Genetisches Praktikum. HF, L3, NF, M, V (P) ab 3. Semester (WP-Pr.)	Henze, Jost, Muller, Renkawitz	1 Woche ganztätig 13.07. - 17.07.92 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: n.b.A.
WP	HS	Animale Zellkultur und Zellfusion. HF (WP-Pr.f.f.)	Jost, Radomski	2 Wochen ganztätig 4.05. - 15.05.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 14.30
WP	HS	Animale Zellkultur und Zellfusion. HF (Seminar zum WP-Pr.f.f.)	Jost, Radomski	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS	Seminar für Examenskandidaten. HF, L3	Jost, Renkawitz	Mo 18-21, 3 std. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS	Besprechung neuerer genetischer Arbeiten. HF, L3, NF - ab 5. Semester	Anders	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WP	HS	Regulation der Expression eukaryotischer Gene. HF, L3 (WP-Pr.)	Muller, Renkawitz	1 Woche ganztätig 20.07. - 24.07.92 n.Vereinb.	20.07.
WV HS	GS	Genetisches Kolloquium. HF, L1-L3, NF, M, V, A, PS	Hochschullehrer der Genetik	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS	Toxikologische Grundlagen der Umweltwissenschaften. - Teil I. HF, L3, C, M, V (Vorlesung und Übung)	Schlatterer	1 Woche ganztätig 13.07. - 17.07.92 9-11 u. 13-15	13.07.

M I K R O - U N D M O L E K U L A R B I O L O G I E, Frankfurter Straße 107 (M Z I)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztätig. HF, L3	Hochschullehrer der Mikro- und Molekularbiologie		
	HS	Molekularbiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Hobom	Do 9-11, Fr 12-13, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	16.04.
P	HS	Mikrobiologisches Praktikum: Kurse A und B.	Hegemann, Hobom, N.N.	Mo-Fr 14.30-18.00 MZVG R. 208 je 2 Wochen Kurs A: 4.05.-15.05.92 Kurs B: 18.05.-29.05.92 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 15.04. 17.15
WV	HS	Molekularbiologisches Praktikum. (Ganztätige Mitarbeit in der Forschung.)	Hobom, Kröger, Seyfert	4 Wochen ganztätig VB: MZI R. 501	VB: 15.04. 18.15
WV	HS	Genregulation in eukaryotischen Zellen. (Praktikum)	Hegemann, v.d.Ahe	2 Wochen ganztätig 14.09.-25.09.92 VB: MZI R. 137	VB: 14.04. 17.30
WV	HS	Seminar: Biochemische Grundlagen der molekularen Genetik (Vorbereitung auf das Praktikum für Biochemie der Nukleinsäuren im WS 92/93).	Kröger	1 Woche ganztätig n. Vereinb. VB: MZI R. 501	VB: 22.04. 17.15

WV	HS	Seminar: Grundlagen der Immunologie.	Seyfert	2 std., n.Vereinb. VB: MZI R. 535	VB: 22.04. 8.30
WV	HS	Journal Club.	Hobom, Hegemann, Kröger, Seyfert	Mo 12-13, 1 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Gentechnologie.	Hobom, Kröger, Seyfert	Mi 9-10.30, 2 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Hefe-Molekularbiologie.	Hegemann	Di 9-10.30, 2 std.	n.b.A.

Z O O L O G I E

WV	GS	Zoologisches Kolloquium. HF, L1-L3, N ab 1. Semester	Hochschullehrer der Zoologischen Institute	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal, Stephanstr.24	n.b.A.
	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Zoologischen Institute		

Allgemeine und Spezielle Zoologie, Stephanstraße 24 (Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Stephanstraße statt.)

GS	HS	Einführung in die Malakozoologie. HF, NF, L3, L2 (Vorlesung)	Götting	Di, Do 16-17, 2 std. Kl.Hörsaal	23.04.
GS		Einführung in die Biologie und Ökologie einheimischer Tiere mit Demonstrationen. HF, L3, L2 (Vorlesung)	Scherf	Fr 15-17, 2 std. Wiss.Sammlung	8.05.
GS		Prinzipien der taxonomischen Differen- zierung, interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. HF, L3, L2 (Vorlesung)	Scherf	Mi 18-19, 1 std. Gr.Hörsaal	22.04.
HS		Biologie, Bau und Funktion der ver- schiedensten Tiergruppen: 1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Ringvorlesung)	Werdning, Eichelberg Ehlert, Eichel- berg, Claes Holl, Xyländer, Werdning Eichelberg, Schippe Holl, Schippe, Eichelberg	Mo-Fr 8.15-9.15, 5 std., MZVG R. 424	21.04. 5.05. 2.06. 17.06. 26.06.
WP	HS	Zoologisches Praktikum mit Vorlesung auf vergleichend biologischer Grundlage. - L2, L5, PS	Claes, Eichelberg, Hipke, Holl, Jauker, Schippe	Fr 8.30-13.00, 5 std. MZVG R. 408	n.b.A.
WP	HS	Entwicklungsbiologie der Tiere. HF, L3 (WP-Pr.)	Wessing, Claes	Di 16-19, 3 std.	n.b.A.
	HS	Vorlesung zum Praktikum "Entwicklungs- biologie der Tiere".	Wessing, Claes	Di 15-16, 1 std.	n.b.A.
P	GS	Zoologische Übungen für Anfänger. HF, NF, N, L1-L3, L5 (Übung mit Einf.vorlesung)	Götting, Schulte, Nevermann	Mo 10-13, 3 std. MZVG R. 408 VB: Gr.Hörsaal	27.04. VB: 15.04. 17.15
P	GS	Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L3, L2 (Übung)	Scherf, Schuch	Do 7.45-13.00 (3 Gruppen)	n.b.A.

P	HS	Zoologische Übungen für Fortgeschrittene zu Biologie, Bau und Funktion von:		Mo-Fr, 20 std. MZVG R. 424 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 9.30
		1. Protozoa, Porifera, Coelenterata	Werding, Eichelberg		21.04.
		2. Plathelminthes, Nemathelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea	Ehlert, Eichelberg, Claes		5.05.
		3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata	Holl, Xylander, Werding		2.06.
		4. Echinodermata, Tunicata, Acrania	Eichelberg, Schipp		17.06.
		5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia	Holl, Schipp, Eichelberg		26.06.
		HF, L3 (Übung)			
WP	HS	Arachnologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Holl mit Ruth, Reinbach	2 Wochen ganztätig 15.06. - 26.06.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 11.00
WP	HS	Praktikum zur Tierökologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Scherf, Schuch	2 Wochen ganztätig 15.06. - 26.06.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 11.30
WP	HS	Pharmakologische Wirkungen bei Kreislauforganen. - Apparatives Praktikum auf vergleichend-biologischer Grundlage. HF (WP-Pr.f.F.)	Schipp mit Fiedler, Versen, Tschesche, Ruth	2 Wochen ganztätig 18.05. - 29.05.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 12.00
WP	HS	Protozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Schulte	2 Wochen ganztätig 4.05. - 15.05.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 12.30
WP	HS	Immunologie von Wirbellosen. HF (WP-Pr.f.F.)	Seifert, Xylander, Nevermann	2 Wochen ganztätig 29.06. - 10.07.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 14.00
WP	HS	Malakozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Götting, Eichelberg	2 Wochen ganztätig 1.06. - 12.06.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 14.30
WP	HS	Tier und Mensch unter temperaturabhängigen Extrembedingungen. HF, L3 (Seminar)	Eichelberg, Messing	Do 17-19, 2 std. Bibliothek	n.b.A.
WP	HS	Meereszoologisches Seminar I. HF, NF; L3 (Seminar)	Götting	Di 17-19, 2 std. Wiss.Sammlung	21.04. VB: s.Aush.!
WV	HS	Arachnologie. Seminar für Examenskandidaten.	Holl	2 std. MZVG R. 421	n.b.A.
WP	HS	Ausgewählte Themen der Entomologie. HF, L3 (Seminar)	Scherf, Seifert, Xylander, Schuch	Mi 16-18, 2 std. Wiss.Sammlung	VB: 14.04.
WV	HS	Zur Biologie des Blutkreislaufes von Cephalopoden. Seminar für Examenskandidaten und Studierende im Hauptstudium.	Schipp	2 std. Bibliothek	n.b.A.
WV	HS	Parasitologie. Mitarbeiterseminar für Examenskandidaten.	Schulte	2 std. MZVG R. 31	n.b.A.
WP	HS	Marinbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt. HF, L3 (Exkursion)	Ehlert, Eichelberg	20.07. - 30.07.92	
WP	HS	Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion)	Götting, Hipke	22.09. - 3.10.92	VB: n.b.A.
P	GS	Zoologische Exkursionen. HF, L3 (Exkursion)	Scherf, Schuch		n.b.A.
WP	HS	Besuch pharmakologischer Forschungs-labors. (Exkursion)	Schipp	1-tätig	n.b.A.

WP	HS	Große Zoologische Exkursion mit paläozoologischen Schwerpunkten in das Tal der Altmühl oder der Wutach. - HF	Schulte, Ruth	14.06. - 27.06.92	n.b.A.
WV	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge. HF, L1-L3	Ehlert	n.b.A.	
WP	HS	Malakozoologisch-ökologische Exkursion in die Rhön. - HF, L3	Götting	n.b.A.	
WV	HS	Marinbiologischer Kurs für Examenskandidaten.	Schipp	4 Wochen ganztätig am "Institut de Biologie Marine d'Arcachon"/Frankreich Sept./Okt. '92	

Tierphysiologie, Wartweg 95

	GS	Grundzüge der Tierphysiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Jauker, Schwartz	Mo, Di, Fr 10-11, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	13.04.
	GS	Ergänzung zur Vorlesung "Grundzüge der Tierphysiologie". HF, L3	Jauker, Schwartz	Fr 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	24.04.
	GS	Die Absolutgröße von Tieren. - Physiologische und ökologische Implikationen. HF, L1, L2, L3 (Vorlesung)	Jauker	Do 14-16, 2 std. MZVG R. 113	23.04.
WP	HS	Praktikum der quantitativen Biologie: Raten und Rhythmen. HF (NP-Pr.f.F.)	Jauker	2 Wochen ganztätig 6.04. - 16.04.92 VB: n.b.A.	VB: n.b.A.
WP	HS	Praktikum der Sinnes- und Nervenphysiologie. HF (NP-Pr.f.F.)	Schwartz, Söhl	4 Wochen ganztätig 18.05. - 13.06.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 15.00
WP	HS	Praktikum der Zell- und Stoffwechselphysiologie. HF (NP-Pr.f.F.)	Hipke, Jauker, Soose, N.N.	4 Wochen ganztätig 1.06. - 26.06.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 15.30
WV	HS	Tierphysiologisches Seminar. HF, L3	Jauker, Schwartz, N.N.	Di 16-18, 2 std.	n.b.A.
WP	HS	Seminar über das Verhalten der Tiere. L2	Schwartz	Mo 11-13, 2 std. MZVG R. 230	27.04.
WP	HS	Seminar: Die Haarsinneszelle - Cytologie und sensorische Transduktion.	Schwartz	2 std.	n.b.A.
WP	HS	Seminar: Transmitter/Rezeptoren/ Potentiale. - HF, L3	Sann, Schmid, Schwartz	2 std.	n.b.A.
WP	HS	Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion mit Praktikum)	Götting, Hipke	22.09. - 2.10.92	VB: n.b.A.
WV	HS	Ornithologische Exkursion zum Dümmer.	Hipke, Jauker	n.b.A.	

STUDIENELEMENT NATURSCHUTZ

	GS	Inhalte, Ziele und Probleme des Naturschutzes. (Ringvorlesung)	Berck, Esser, Holl, Schnetter, Klee	Mi 11-13, 2 std. MZVG R. 113	n.b.A.
WP	GS HS	Flußerkundung: Die Lahn zwischen Gießen und Bad Ems. - Eine Woche Exkursion mit Booten, eine Woche Auswertung. (NP-Pr.: Nur für Studierende des Studienelements "Naturschutz".)	Jauker	2 Wochen ganztätig Juli/August '92	n.b.A.

Veranstaltungen außerhalb des FB Biologie

FB 12 - MATHEMATIK

WP	HS	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. HF, L3 (WP-Pr.)	Fricker	Mo 10-12, 2 std. Chemiegeb. H EG 03	13.04.
WP	HS	Übungen dazu.	Fricker	1 std.	n.b.A.

STRAHLENZENTRUM / FB 13 - PHYSIK

WP	HS	Nuklearbiologisches Praktikum (mit Einführung). HF, L3 (WP-Pr.)	Seibold, Sattler	5 std., n.Vereinb.-s.Strahlenzentrum-	n.b.A.
WP	HS	Biophysik-Praktikum I. HF, L3 (WP-Pr.)	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Penka, Rase, Schneider, Strobelt	Di 14-17, 3 std. Strahlenzentrum Anm.: bis 13.04. Sekretariat Biophysik	VB: 14.04.
WP	HS	Biophysik-Praktikum II. HF (WP-Pr.f.F.)	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Penka, Rase, Schneider, Strobelt	2 Wochen ganztägig voraus: 14.09. - 25.09.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 15.00

FB 14 - CHEMIE

WP	HS	Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler. HF (WP-Pr.f.F.)	Seidel, Seibert	mittwochs ganztägig VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 14.04. 15.30
----	----	--	-----------------	--	------------------------

FB 17 - AGRARWISSENSCHAFTEN

WP	HS	Experimentelle Phytomedizin. HF (WP-Pr.f.F.)	Schmutterer, Hummel, Basedow	2 Wochen ganztägig 14.09. - 25.09.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 16.30
----	----	---	------------------------------	--	------------------------

FB 18 - VETERINÄRMEDIZIN

WP	HS	Einführung in die Methoden der Biochemie. Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das Biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissenschaften im WS 1992/93.	Schoner	Mo 18-20, 2 std. Biochemie R. 9 (Vorraum)	13.04.
WP	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie). HF, L3 (WP-Pr. mit Begrenzte Teilnehmerzahl. - Vorlesung)	Sernetz	Kurs A: Mo 18-21 Kurs B: Di 18-21, je 3 std. Biochemie R. 9 (Vorraum)	VB: 13.04. 17.00

FB 20 - HUMANMEDIZIN

WP	HS	Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für Mediziner und Naturwissenschaftler. HF (WP-Pr.f.F.)	Gerlich, Kaluza, Scholtissek, Stitz u. Mitarb.	2 Wochen ganztägig 4.05. - 15.05.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 16.00
WP	HS	Geotechnologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Rohde	2 Wochen ganztägig 14.09. - 25.09.92 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 13.04. 17.00

Fachbereich 16 — Geowissenschaften und Geographie

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Geol. = Geologen
Min. = Mineralogen
Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom
Lehm.L3 = Lehramt Sekundarstufe II
Bod. = Bodenkundler
Phys. = Physiker
Geogr.D. = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie
Geogr.L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II
Geogr.Mag. = Magister
L1 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Grundschulen"(L1-WD = Wahlfachdidaktik)
L2 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Haupt- und Realschulen"
L3 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Gymnasien"
L5 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Sonderschulen"
D = Geographen mit Studienziel Diplom
Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung
Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung
DN = Diplombnebenfachstudium

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit:

R I = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)
R II = Kurssaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)
R III = Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)
R IV = Seminarraum, Neues Schloß
R V = Seminarraum, Schloßgasse 7
R VII = Seminarraum 04, Karl-Glückner-Straße 21
R VIII = Seminarraum 05, Karl-Glückner-Straße 21
R IX = Hörsaal, Diezstraße 15
R X = Sitzungszimmer, Diezstraße 15

G e o l o g i e - P a l ä o n t o l o g i e

P	GS	Paläontologie II Geol., Biol. (WP)	Blind	Mi 8-10, 2 st. R IX	15.04.
P	GS	Erdgeschichte Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	NN	Zeit n. Vereinbarung 3 st.	
P	GS	Geologie Deutschlands Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Franke	Zeit n. Vereinbarung 2 st.	
P	GS	Tektonik Geol.	Behrmann	Di 9-10, 1 st. R II	14.04.
P	GS	Übungen zur Tektonik Geol.	Behrmann	Di 10-12, 2 st. R II	14.04.
P	GS	Übungen zur Interpretation geologischer Karten II Geol., Min.	Behrmann	Mo 9-11, 2 st. R I	13.04.
P	GS	Übungen Gesteine Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Knoblich	Mo 15-17, 2 st. R IX	13.04.
P	GS	Übungen zur Paläontologie II Geol., Biol. (WP)	Blind	Do 13-18, 3x3 st. R IX	16.04.
P	GS	Unterseminar Geol.	NN	Zeit n. Vereinbarung 2 st.	

P	GS	Geowissenschaftliche Kolloquien Geol., Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	Di 18-19, 1 st. R I	n.b.A.
WP	GS	Geowissenschaftliches Forschungsseminar Geol., Min.	Behrmann/ Erzinger/MN	Di 17-18, 1 st. KTB-Paum	n.b.A.
P	GS	Geologische Exkursionen Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	1- u. mehrtägig	n.b.A.
P	GS	Geländeübung Ia: Profilaufnahme Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	NN	2-tägig	n.b.A.
P	GS	Geländeübung Ib: Aufschlußaufnahme Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Franke	2-tägig	n.b.A.
P	GS	Kartierkurs I: Martinfeld Geol., Min., Geogr. (D)	Wenzel	14-tägig	n.b.A.
P	GS	Geländeübung II: Tektonik Geol.	Behrmann	2-tägig	n.b.A.
P	GS	Kartierkurs II Geol.	Franke	14-tägig	n.b.A.
P	GS	Großexkursion Süddeutschland/ Alpen Geol., Min., Geogr. (D)	NN	14-tägig	n.b.A.
P	GS	Sediment-Geologie (Klastika) Geol., Min.	Dörr/Franke	Fr 9-11, 2 st. R II	17.04.
P	HS	Übungen zur Sediment-Geologie (Klastika)	Dörr/Franke	Fr 13-15, 2 st. R II	17.04.
P	HS	Großes Paläontol. Praktikum: a) Paläostratigraphie im unteren Lias b) Biostratigraphie u. Sedimento- logie im unteren Lias Geol.	Blau/Prössl Prössl Blau	Zeit nach Vereinbarung 6 st.	
P	HS	Theorien zur Phylogenie Geol.	Blind	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R IX	
P	HS	Methodik der Erdölexploration Geol.	Martin	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R II	
P	HS	Hydrogeologie I Geol.	Knoblich	Mo 10-12, 2 st. R IX	13.04.
P	HS	Ingenieurgeologie II Geol.	Knoblich	Di 14-15, 1 st. R IX	14.04.
P	HS	Übungen zur Ingenieurgeologie II Geol.	Knoblich	Di 15-16, 1 st. R IX	14.04.
P	HS	Seminar Angewandte Geologie Geol.	Knoblich	Di 16-17, 1 st. R X	14.04.
P	HS	Übungen zur Photogeologie Geol., Min., Geogr. (D)	Grösser	Di 9-12, 3 st. R II	14.04.
P	HS	Geophysikalische Untersuchungs- verfahren mit Übungen Geol., Min.	Haak	Mi 11.15-12.45, 2 st., R II	15.04.
P	HS	Thermische Nutzung des Erdreichs Geol.	Sanner	Zeit n. Vereinbarung 2 st.	
P	HS	Übungen zur Bodenmechanik Geol.	Mands	Zeit n. Vereinbarung 3 st.	
P	HS	Geländeübungen zur Umwelt- und Hydrogeologie Geol.	Aschenbrenner	Zeit n. Vereinbarung 2 st.	
P	HS	Wasseranalytik Geol., Min.	Jullmann	Zeit n. Vereinbarung 2 st.	
P	HS	Geländeübungen f. Fortgeschrittene Geol.	Rösing	Zeit n. Vereinbarung 4 st.	

P	HS	Geowissenschaftliche Kolloquien Geol., Min	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	Di 18-19, 1 st. R I	n.b.A.
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Geol., Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	ganztagig	
P	HS	Geologische Exkursionen Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	1- u. mehrtägig	n.b.A.
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Sylt Geol.	Blind	7-tägig	n.b.A.
P	HS	Großexkursion Schweden Geol.	Blind	14-tägig 2. Juli-Hälfte	n.b.A.
P	HS	Kartierkurs III Geol.	Behrmann	14-tägig	n.b.A.

Mineralogie - Petrologie

P	GS	Mineralogie II (Spezielle Mineralogie) Min., Geol., Bod., Chem., Phys., L3	Hinze	Mo 9-11, 2 st. R III	13.04.
P	GS	Übungen zur Mineralogie II (Mineralbestimmungsübungen)	Hinze	Mo 11-13, 2 st. R III	13.04.
P	GS	Kristalloptik II, Gesteins- bildende Minerale Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Borchardt	Di 14-17, 3 st. R III	14.04.
P	GS	Kristalloptik II, Gesteins- bildende Minerale Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Borchardt	Do 14-17, 3 st. R III	16.04.
P	HS	Petrologie der magmatischen Gesteine	Emmermann	Fr 9-11, 2 st. R III	24.04.
P	HS	Optik III: Magmatische Gesteine Min., Geol.	Emmermann	Fr 11-12, 2 st. R III	24.04.
P	HS	Geochemie II Min., Geol., Chem., Bod.	Haack	Di 11-13, 2 st. R III	14.04.
		Übungen dazu	Haack	Zeit n.Vereinbarung	
P	HS	Analytische Geochemie (Voraussetzung zum Praktikum im folgenden WS)	Erzinger	Mi 10-12, 2 st. R III	15.04.
P	HS	Technische Mineralogie	Strübel	Di 10-12, 2 st. R IX	14.04.
WP	HS	Isotopen-Geochemie	Haack	Do 11-13, 2 st. R III	16.04.
WP	HS	Übungen dazu	Haack	Zeit n.Vereinbarung	
P	HS	Röntgenographische Phasenanalyse (Pulvermethoden, ausgewählte Einkristallmethoden)	Hinze	Do 9-11, 2 st. R III	16.04.
P	HS	Übungen zur röntgenographischen Phasenanalyse	Hinze	Do 11-13, 2 st. R III	16.04.
P	HS	Angewandte Mineralogie	Münchberg	Zeit n.Vereinbarung	
W	HS	Geochemische Prospektion	Erzinger	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R III	
W	HS	Einführung in die Zeeman-AAS	Strübel/ Rzepka-Glinder	Fr 9-11, 2 st. R IX	24.04.
W	HS	Statistik II (Multivariate Statistik, Cluster- und Faktorenanalyse)	Lauterjung	Zeit n.Vereinbarung 1 st.	
P	GS	Mineralogisches Unterseminar	Erzinger/ Haack/Hinze	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R III	
P	HS	Mineralogisches Oberseminar	Haack/Hinze	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	

P	HS	Geochemische Prospektionsübungen	Erzinger	Zeit n.Vereinbarung 10-tägig	
P	GS HS	Große Mineralogische Exkursion	Emmermann/ Haack/Hinze	Zeit n.Vereinbarung 10-tägig	
P	HS	Tagesexkursion	Haack	Zeit n.Vereinbarung	
P	HS	Fachbezogene Industrieexkursion	Strübel	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
W	HS	Mitarbeiterseminar und Forschungsseminar	Strübel	Mo 12-13, 1 st. R IX	13.04.
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Emmermann	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Haack	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hinze	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Strübel	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Erzinger	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Geowissenschaftliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geologie/ Mineralogie	Di 17-19	

G e o g r a p h i e

WP	GS	Klima und Vegetation Vorlesung	Haffner	Do 9-10, 2 st. Fr 9-10 Do 16-18, 2 st. R I	16.04.
		Seminar D,L3			
WP	GS	Einführung in die Sozialgeographie D,L3	KLüter	Mo 11-13, 2 st. R I	13.04.
WP	GS	Humanökologie II D,L3	Scholz	Di 10.30-13, 3 st. R IV	14.04.
WP	GS	Methoden der empirischen Sozialforschung Ds,L3	Giese	Di 14-16, 2 st. R IV	14.04.
WP	GS	Einführung in die Gemeindeent- wicklungsplanung (=Flächen- nutzungsplan) Kurs A Kurs B	Seifert	Do 9-11, 2 st. Do 11-13 R V	16.04.
WP	GS	Einführung in die Feld- und Labormethoden der Physischen Geographie Vorlesung	Härtling	Mi 14-16, 1 st. 1. Semester-Hälfte 2 st.	15.04. n.b.A.
WP	GS	Geoökologisches Praktikum Dn,L3	Th.Schmitt	Fr 14-16, 2 st. R IV	17.04.
P	GS	Kleine Exkursionen D,L3	Die Hochschul- lehrer der Geographie		n.b.A.
WP	HS	Oberseminar: Aktuelle Probleme der Entwicklungsländer D,L3	Scholz	Do 11-13, 2 st. R IV	16.04.
WP	HS	Oberseminar: Themen zur Ange- wandten Physischen Geographie Dn,L3	Haffner	Fr 11-13, 2 st. R IV	17.04.
WP	HS	Landeskunde der Schweiz D,L3	Meyer	Mi 11-13, 2 st. R I	15.04.
WP	HS	Neuere Entwicklungen der Zentralitätsforschung Ds,L3	Giese	Di 9-10.30, 2 st. R IV	14.04.

WP	HS	Industrielle Standortlehre Ds,L3	Bathelt	Mo 14-15, 2 st. Di 16-17 R IV	13.04.
WP	HS	Einführung in die Landschafts- planung auf Bebauungsplanebene D,L3	Tischmann	Do 9-11, 2 st. R IV	16.04.
WP	HS	Landschaftsökologie der Tropen und Subtropen unter bes. Berücksichtigung anwendungsbezogener Gesichtspunkte Dn,L3	Haffner	Blockseminar 2 st.	n.b.A.
WP	HS	Angewandte Klimageographie (mit Exkursionen) Dn,L3	Chr.Seifert	2 st.	n.b.A.
WP	HS	Geomorphologisch-ökologische Übung im Fichtelgebirge (mit Exkursion) D,L3	Vollrath	2 st.	n.b.A.
WP	HS	Satellitenbildtechnik - Satellitenbilddauswertung D,L3	Christiansen	Mo 15-17, 2 st. R IV	13.04.
WP	HS	Digitale Karten - Computer- gestützte Kartographie D,L3	Erb	Blockkurs 2 st.	n.b.A.
WP	HS	Geographische Informations- systeme I (Theorien, Daten- strukturen, Datenbanken) D,L3	Erb	2 st.	
WV	HS	Anleitung zur Erstellung Thematischer Karten (insbes. als Hilfe bei der Erstellung der "Großen Karte") D,L3	Meyer/ Remmers	Do 16-18, 1st. 14-tägig R V	16.04.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Kenia" D,L3	Scholz	Fr 16-18, 2 st. R IV	17.04.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Graubünden" D,L3	Meyer	Do 14-16, 2 st. R IV	16.04.
WP	HS	Projekt: Gewerbliche Entwicklung im Innenstadt- und Stadtrandbe- reich von Kleinstädten Ds,L3	Giese/ Seifert	Mi 8-13, 5 st. R IV	15.04.
WP	HS	Exkursion nach Südbaden/Elsaß D,L3	Müller-Böcker/ Th.Schmitt		n.b.A.
WP	HS	Große Exkursion "Kenia" D,L3	Scholz		n.b.A.
WP	HS	Große Exkursion "Graubünden" D,L3	Meyer		n.b.A.
		Doktoranden- und Diplomanden- kolloquium D,L3	Seifert		n.b.A.
		Diplomanden- und Doktoranden- kolloquium	Haffner		n.b.A.
		Geographisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geographie	Mo 18-20 R IV	13.04.

Didaktik Geographie

WP	GS	Geomorphologie L1,L2,L5	Nink	Do 9-11, 2 st. R VII	16.04.
p	GS	Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeographie L1,L2,L5	Neukirch	Mo 11-13, 2 st. R VII	13.04.
WP	GS	Agrar- und Siedlungsgeographie L1,L2,L5	Jäger	Di 14-16, 2 st. R VIII	14.04.

P	GS	Landeskunde von Hessen L1,L2,L5,L1-WD	Ernst	Mi 9-11, 2 st. R VII	15.04.
P	GS	Didaktik der Geographie I L1,L2,L3,L5,L1-WD	Ernst	Mi 11-13 R VII	15.04.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- Unterricht L2,L3,L5	Jäger	Di 11-13, 2 st.	14.04.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- Unterricht L1,L1-WD	Nink	Do 11-13, 2 st. R VII	16.04.
P	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts L2,L3,L5	Jäger	Mo 11-13, 2 st. R VIII	13.04.
WP	HS	Karteninterpretation L1,L2,L5	Jäger	Di 9-11, 2 st. R VIII	14.04.
WP	HS	Historische Geographie: Das geographische Weltbild des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, dargelegt an Weltkarten der Zeit L1,L2,L5	Neukirch	Mo 16-18, 2 st. R VII	13.04.
P	HS	Didaktik der Geographie II L3	Neukirch	Mo 14-16, 2 st.	13.04.
P	HS	Didaktik der Geographie II L1,L2,L3,L5	Jäger	Mo 9-11, 2 st. R VIII	13.04.
WP	HS	Geländearbeit im Geographie- Unterricht (mit Geländepraktikum für L1) L1,L2,L5	Nink	Mo 14-16, 2 st. R VII	13.04.
WP	HS	Film und Bild im Geographie- Unterricht L1,L2,L5	Nink	Mo 9-11, 2 st. R VII	13.04.
WP	HS	Sachzeichnen im Geographie- Unterricht L1,L2,L5,L1-WD	Förster	Do 14-16, 2 st. R VII	16.04.
WP	HS	Lernsicherung und Leistungs- messung L1,L2,L5,L1-WD	Förster	Fr 9-11, 2 st. R VII	17.04.
WP	HS	Regionale Geographie von Teil- räumen Europas: Die Niederlande L1,L2,L5	Jäger	Mo 14-16, 2 st. R VIII	13.04.
P	GS HS	Ein- und mehrtägige Exkursionen L1,L2,L5,L1-WD	Die Mitar- beiter des Instituts	nach besonderer Ankündigung (bitte Exkursionsaushänge beachten !)	
P	HS	Geländepraktikum L1,L2,L5	Neukirch	17.-21.Juni 1992 Frankenalb	
P	HS	Geländepraktikum L1,L1-WD	Nink	2 Tage	

Fachbereich 17 — Agrarwissenschaften*

(* = vorläufige Bezeichnung)

Ehemalige Fachbereiche:

- 16 - Angewandte Biologie und Umweltsicherung
- 18 - Institut für Tierzucht und Haustiergenetik
- 20 - Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

I Veranstaltungsart

- P = Pflichtveranstaltung (gem. St.O.)
- WP = Wahlpflichtveranstaltung (gem. St.O.)
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Veranstaltungsort

- APSe = Seminarraum Inst. f. Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- ASSe = Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- AUB1 = Großer Hörsaal Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
- AUB3 = Kleiner Hörsaal " " " "
- AUB4 = Hörsaal Wohnökologie " " " "
- AUB5 = Seminarraum 2. Etage " " " "
- AugH = Hörsaal Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- B1Se = Seminarraum Biometrie, Ludwigstr. 27
- BoSe = Seminarraum Bodenkunde, Wiesenstraße 3
- BoH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
- BotU = Botanisches Institut, Übungsraum, Senckenbergstr. 17-25
- BoLa = Labor, Inst. f. Bodenkunde, Wiesenstr. 5 u. Schottstr. 2
- Brag = Hörsaal, Braugasse 7, I. Stock
- CH = Hörsaal und Demonstrationsräume, Oberer Hardthof 18 u. 25
- ChO3 = Raum 03, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- ChO5 = Raum 05, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- Ch18 = Raum 18, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- Ch19 = Raum 19, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gHDI = Großer Hörsaal, Diezstraße 15
- gHZe = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gHZo = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, I. Stock
- GLK = Lehrküche, Goethestraße 55
- GSe = Seminarraum Inst. f. Ernährungswissenschaften, Goethestr. 55
- HRZ = Hochschulrechenzentrum, PC-Raum
- HSNW = Hörsaal Nutztierwissenschaften, Ludwigstr. 21B
- HygH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- kHDI = Kleiner Hörsaal, Diezstraße 15
- kHZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- kHZo = Kleiner Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24
- KL1H = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- Lbau = Landschaftsbau, Schloßgasse 7
- LaSe = Seminarraum Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- MB1 = Fachgebiet Milchwirtschaft, Bibliothek, Bismarckstr.16
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- M1Ku = Mikrobiologischer Kursraum Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweck-Verfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
- NBB1 = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
- ObSe = Seminarraum Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27
- OH = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
- PbLa = Labor des Instituts für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PbPr = Praktikumsraum Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, III. Stock
- PCDI = PC-Raum, Diezstraße 15
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- PH1 = Hörsaal 1 der Physik (großer Hörsaal), Heinrich-Buff-Ring 14
- P025 = Philosophikum II, Karl-Glückner-Str. 21, Haus A, Hörsaal 25
- P 27 = Philosophikum I, Otto-Behagel-Str. 10, Haus C, Hörsaal 27
- P109 = Philosophikum II, Karl-Glückner-Str. 21, Haus C, Hörsaal 109
- P1Se = Philosophikum I, Otto-Behagel-Str. 10, Haus D
- P315 = Zentrum f. kontinentale Agrar- u. Wirtschaftsforschung, Otto-Behagel-Str. 10/D

RoSe	=	Seminarraum, Roonstr. 31 A
SDI	=	Seminarraum 1, Diezstr. 15 (Sitzungszimmer Part.)
SDI	=	Seminarraum 2, Diezstr. 15
Se1H	=	Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
S1Ze	=	Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
S2Ze	=	Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
Trop	=	Bücherei des Tropen-Zentrums, Schottstraße 2
TeSe	=	Seminarraum Institut für Tierernährung, Braugasse 7, II. St.
TnHö	=	Hörsaal Inst. f. tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 84
TpSe	=	Seminarraum Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21, Pfr.
TzSe	=	Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, III. Stock
TzSl	=	Kleiner Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, I. Stock
VAH	=	Hörsaal Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
VFPb	=	Versuchsfeld Pflanzenbau, Krodorfer Str./Weilburger Grenze 25
VFGl	=	Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Linden, Tannenweg 87
VFPy	=	Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44
VFLb	=	Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg
VFRH	=	Versuchsfeld Rauschholzhausen
VGHö	=	Hörsaal Geburtshilf/Veterinärklinik, Frankfurter Str. 106 (Vet.med. R. 37)
VMHö	=	Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85 (Vet.med. R. 22)
W120	=	Hörsaal, Wilhelmstraße 20
W118	=	Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18
ZfAC	=	Zentrum für Anatomie u. Cytologie, Aulweg 123
ZVSe	=	Seminarraum Vet.med. Genetik, Hofmannstr. 10 (Vet.med. R. 38)

STUDIENGANG AGRARWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

2. Semester

P	Einführung in die Statistik	Hau	Fr	10-12	gChH
P	Übungen zur Statistik (6 Parallelkurse)	Hau u. Mitarbeiter	Mo Do	12-13 12-13	MZVG Ch19
<u>Pflichtveranstaltungen der Fachbereiche 02, 13, 14, 15 u. 19</u>					
P	Mikroökonomische Theorie	Müller		siehe FB 02	
P	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (in Gruppen)	Müller u. Mitarb.		siehe FB 02	
P	Experimentalphysik II (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik)	Seibt/ Metag		siehe FB 13	
P	Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi		siehe FB 14	
P	Anorganisch-Chem. Praktikum	N.N./Schrötter		siehe FB 14	
P	Organisch-Chem. Praktikum	Ipaktschi/ Maier		siehe FB 14	
P	Biologie (Pflanzenökologie)	Jäger/Esler/ Kunze/N.N.		siehe FB 15	
P	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen (f. Agrarwiss.)	N.N.		siehe FB 15	
P	Grundriß der Vererbungslehre	Renkowitz		siehe FB 15	
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie (Beginn: 14.04.92)	Sernetz	Mi	9-11	gChH

4. Semester

P	Einführung in die Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Di Do	9-11 10-11	BioH
P	Übungen zur Einführung in die Pflanzenbaulehre	Zoschke/Behle- Schalk/ Gaudchau/ Pagel/Nennstiel/ Wagner/Nüsse/ Nawrath	Mi	14-16 14-tägig 2 Sektionen m.6 Gruppen	VFPb
P	Krankheiten und Schädlinge landwirt- schaftlich wichtiger Kulturpflanzen	Schmutterer	Do	11-12	BioH
P	Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere (Großtiere)	Waßmuth/Dzapo	Mo	9-11	BioH
P	Einführung in das soziologische Denken (für Agrar-, H + E-Studenten)	Bodenstedt	Mi Do	11.45-12.30 8- 9	AUB1 AUB3

P	Übungen zur Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere	Waßmuth/Dzapo/ Hendleder/ Lewalski/Tripp Reiner/Sonnen/ Stephan/Lenz/ Herlinger	Mi 11-12 14-tägig 2 Abteilungen m.6 Gruppen	OH
P	Grundlagen der Milchwissenschaft	Renner	Di 8-9	BioH
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- und Standortlehre	Kuhlmann	Mi 8-10	gHZe
P	Betriebsanalyse	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi-Szabó	Mo 14-16	gHZe
P	Einführung in die Agrarpolitik	Herrmann	Do 14-16	gHZe
P	Bodenkunde II	Brebuda/Moll	Di 11-13	BioH
P	Allgemeine Landtechnik	Eichhorn	Di 14-16 Mi 10-11	gHZe
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gHZe

Pflichtveranstaltungen des Fachbereichs 19

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner/ Steffens	Mo 11-12 Do 12-13	BioH
P	Tierernährung u. Futtermittelkunde	Pallauf	Do 8-10	BioH

Wahlvertiefungsveranstaltungen

	Bodenkundliche Übungen im Gelände (s. Aushang Mai 1992)	Harrach/Moll/ u. Mitarbeiter	Mi 14-18 14-tägig	
	Bodenkundliche Exkursion für Anfänger (s. Aushang, Beginn: 13.06.92)	Harrach/Moll	Fr/Sa ganztägig	
	Übungen zur Landtechnik	Eichhorn	Fr 13.30-17.30 14-tägig	Brag

HAUPTSTUDIUM

1 FACHRICHTUNG NUTZPFLANZENWISSENSCHAFTEN

6. Semester

P	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Mi 12-13	PbPr
P	Spezielle Pflanzenbaulehre I	W. Jahn	Do 10-12	SeIH
P	Ackerfutterbau	Opitz von Boberfeld	Mo 8-10	SeIH
P	Pflanzenbauliche Übungen: Arten- und Sortenkunde, Versuchswesen a) Allgemeiner Teil	Zoschke/West- phal/Marquard/ Wagner	Do 15-18	VFPb
	b) Spezieller Teil	Jahn/Lühr/ Schnettler	Do 15-18	VFPb
P	Chemische Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer	Mi 8-10	SeIH
P	Übung zur chemischen Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer/ Basedow	Blockveranstaltung, 3 st., n. Vereinbarung	
P	Biologische und integrierte Bekämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo 12-13	SeIH
WP	Spezielle Pflanzenzüchtung	Friedt	Mo 16-18 Di 8-9	PbPr
WP	Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel/ Isselstein	Do 14-16 u. nach Vereinb.	VFGI
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Franken- Benek	Fr 8-10	KhZo
WP	Gemüsebau	Hartmann	Fr 11-13 14-tägig s. Aushang	KhZo

WP	Ausgewählte Kapitel biologischer Landbausysteme I	Rauber	Di	10-12	Se1H
WP	Übungen zu biologischen Landbausystemen I	Rauber u. Mitarbeiter	Mo	14-16 14-tägig	Se1H
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden I u. II	W.Jahn/ Marquard	Mi	10-12	Se1H
WP	Kulturtechnik III	Frede	Mi	14-16 14-tägig	KHZe
WP	Kulturtechnik IV	Kowald	Di	14-16 14-tägig	LaSe
WP	Kulturtechnische Übungen (Anmeldung ab sofort) Teil I: Feldmessen Teil II: Berechnungsplan Teil III: Angewandte Hydrologie Teil IV: Bodenuntersuchungen	Frede/Gäth/Kowald/ Mollenhauer	n.Vereinb., s.Aushang n.Vereinb., s.Aushang n.Vereinb., s.Aushang 16.10.92, s.Aushang		
WP	Standortkunde (Beginn: 14.04.92, Aula Hauptgeb.)	Harrach	Di	12-13	gHZo
WP	Bodenkundliche Übungen im Gelände (Beginn: 21.04.92)	Harrach/Moll u.Mitarbeiter	Di	14-18 14-tägig	
WP	Bodenkundliche Exkursionen (Beginn: 09.05.92)	Breburda/ Harrach/Moll	ganztägig, s.Aushang		
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	N.N./Ottow/ Benckiser/ Lorch	Mo	16-18	MiKu
			Di	14-16	
			Mi	15-17	
			Fr	14-16	
WP	Nachernbehandlung pflanzlicher Produkte	Ahrens	Fr	11-13 14-tägig, s.Aushang	LaSe
WP	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di	9-10	LaSe
WP	Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do	12-13	VFPy
WP	Übungen zum Arznei- und Gewürzpflanzenbau	N.N.	n.Vereinb. Blockveranstaltung		
WP	Arzneipflanzenbau I: ätherisches Öl führende Arten	N.N.	Fr	10-11	PbPr
WP	Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Altkämper	Do	8-10	PbPr
WP	Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo	10-12	Se1H

Veranstaltungen des Fachbereichs 19

P	Praktikum für Pflanzenernährung	Bohring/ Breininger/ Schubert/ Steffens	Blockpraktikum ganztägig, NP Sept./Okt. 92 s.Aush.		
---	---------------------------------	--	--	--	--

8. Semester

P	Spezielle Pflanzenbaulehre III	W.Jahn	Mi	12-13	Se1H
P	Pflanzenbauliches Seminar	Altkämper/Jahn/ Zoschke	Di	14-16	Se1H
P	Seminar zur biologischen und integrierten Bekämpfung der Schaderreger	Hummel/ Schlösser/ Schmutterer	Di	8-10	Se1H
P	Übungen zum Versuchswesen im Pflanzenbau	Westphal	Fr	8-10	PbPr
WP	Übungen zur Pflanzenzüchtung	Friedt/Hammann/ Ordon/Thierfelder	Do	14-16	VFPb
WP	Übungen zur Futterkonservierung	Daniel	Mi	15-16	VFGI
WP	Grünlandbotanische Übungen (= Vegetationskunde, Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/Daniel/ Isselstein	Mi	14-15	VFGI
WP	Übungen Obst-, Wein- und Gemüsebau I und II	Franken- Bembek	Do	11-13	KHZo

WP	Übungen Qualitätsuntersuchungen	W. Jahn/Mar- quard/Schipper/ N.N.	Di	10-13	PbLa
WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi	11-12	BioH
WP	Übungen zu biologischen Landbau- systemen II	Rauber u. Mitarbeiter	n.Vereinh. 1 St.		
WP	Seminar zu Fragen biologischer Landbausysteme	Rauber	Mo	10-12	PeSe
WP	Unkrautbiologie und -regulierung	Rauber	Mo	12-13	PbPr
WP	Übungen zu ökologischen Aspekten des Landbaus	Rauber u. Mitarbeiter	n.Vereinh. 1 Std.		s. Aush.
WP	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Inst. 13.04.-24.04., 3-tägige Blockveranst. ab 21.09.92, Vorbespr.: Mi., 13.5.92, 18.00 Uhr, BioH)	Moll/Wegener/ Trißnuth und Mitarbeiter	s. Aushang		BoLa
WP	Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr	10-12	gHZe
WP	Seminar zur Nacherntebehandlung und Lagerung	Ahrens/ Schlösser/ Stein	Do	8-10	VFPy
WP	Spezieller Arzneipflanzenbau III	N.N.	Fr	12-13	PbPr
WP	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III. (Genusmittelpflanzen)	Altkämper	Di	16-17	SeiH
WP	Futterbau in den Tropen und Subtropen	Altkämper	Mi	10-11	PbPr
WP	Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Altkämper	Mi	8-10 14-tägig	PbPr
WP	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Altkämper	Di	17-18	PbPr
WP	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Schlösser/ Schmutterer	Mi	8-10 14-tägig	PbPr
WP	Seminar in Landeskultur	Frede/Gäth/ Kowald/ Mollenhauer	Mo	16-18 14-tägig	kHZe

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel	Mo	8-10	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Höfner	Di	12-13	PeSe

Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Seminar Über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Friedt	Di	18-20	PbPr
Übungen zur Methodik der Epidemiologie	Hau	n.Vereinh.		
Standortfragen der Grünlandwirtschaft/Grund- lagen der Grünlandansaat	Opitz v. Boberfeld	n.Vereinh.		
Spezielle Kapitel des Feldfutterbaus	K. Schäfer	n.Vereinh.		
Ökologisches Seminar (m. Exkursion)	Schmutterer/ Basedow	Mo	15-18 14-tägig	
Seminar zum Arzneipflanzenbau	N.N.		14-tägig, 1 st. Vorbespr. s. Aush.	PbPr
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n.Vereinh., 1 st.		
Krankheiten und Schädlinge im Obst- und Ge- müsebau	Holst	n.Vereinh., 1 st.		
Allgemeine Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	
Bienenzucht und -haltung und Übungen zur Bienenhaltung, Bienenweidepflanzen	Daniel/Schley	Fr	10-12	TzSe
Kolloquium Arzneipflanzenkulturen für Doktoranden	N.N.	n.Vereinh.	14-tägig	
Doktoranden-Kolloquium	Die Hochschul- Lehrer der FR	n.Vereinh.		

Pflanzenzüchterisches Seminar für Diplomanden u. Doktoranden Landw. Bauwesen	Friedt/Horn/ Marquard/Ordon	Do	16-18	PbPr
Kulturtechnik III	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag
Populationsbiologische Modelle I - zeitlicher Verlauf -	Frede	Mi	14-16 14-tägig	KHZe
Höhere Methoden der Angewandten Statistik (Biometrie II) mit Übungen	Hau/Braun	Do	8- 9	BiSe
Kulturtechnik IV	Köhler	Fr	13.30-15 u.n.Vereinb.	SeiH
Seminar in Landeskultur	Kowald	Di	14-16 14-tägig	LaSe
Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Frede/Gäth/ Kowald/ Mollenhauer	Mo	16-18 14-tägig	KHZe
Seminar zur Boden- und Abwassermikrobiologie	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
Nachwachsende Rohstoffe	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinb.		MiKu
	Debruck	n.Vereinb.		

Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel/ Neumann	Mo	17-19 14-tägig	PeSe
Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do	2 st. 14-tägig Zeit n.Vereinb.	PeSe
Kleine Weinkunde	Merigel	n.Vereinb.		
Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze	Neumann	Mo	12-13	PeSe

Exkursionen

Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinb.		
Pflanzenbauliche Exkursion	Zoschke	n.Vereinb.		
Exkursion zu Verarbeitungsbetrieben pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn	n.Vereinb.		
Exkursion zu arzneipflanzenanbauenden und -verarbeitenden Betrieben	Marquard/ N.N.	n.Vereinb.		
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchs- anstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel/ Isselstein	Mai 1992		
Exkursion zu Pflanzenzüchtbetrieben und Instituten	Friedt	s.Aushang		
Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	s.Aushang		
Bodenkundliche Exkursionen (s.Aushang) (Beginn: 09.05.92)	Breburda/ Harrach/Moll	ganztägig		
Exkursion zur Gewässermikrobiologie und Abwasserreinigung	Ottow/Benckiser/ Lorch	s.Aushang		
Exkursion Pflanzenernährung	Höfner/Mengel/ Steffens	s.Aushang		

2 FACHRICHTUNG NUTZTIERWISSENSCHAFTEN

6. Semester

P	Spezielle Fragen der Tierzüchtung	Waßmuth/ Beuing	Di	8-10	TzSe
P	Qualitätsmerkmale - Erfassung und Zuchtwahl (mit Übungen)	Dzapo/Hiendleder/ Reiner/Waßmuth	Mi	8-10	TzSe OH
P	Übungen in Populationsgenetik	Beuing/Herrmann	Di	10-12	TzSe
P	Molekularbiologie	Herzog/Senft/ Hecht/Erhardt	Fr	10-11	HSNW

P	Übungen in Tierhaltung	Senft/Seibert/ Erhardt	Mi	14-16	HSNW
P	Technik u. Arbeitsverf. i.d. tier. Produktion II	Eichhorn/ Bockisch	Fr	8-10	Brag
P	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo Do	12-13 12-13	TPSe
P	Ethologie der Nutztiere	Steinbach	Mi	10-11	TPSe
P	Gemeinsames Seminar	Dzapo/Eichhorn/ Herzog/ Opitz v. Bober- feld/Pallauf/ Renner/Senft/ Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18 14-tägig	HSNW
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägige Exkursion	Renner	Do	8-10	HSNW
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/ Renz-Schauen/ Arnold/Pfalzer	Di	14-17	HSNW
WP	Grünlandlehre und Futterpflanzenbau	Opitz von Boberfeld	Mo	8-10	Se1H
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	SiZe
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	SiZe
WP	Zucht und Haltung von Schweinen, Ge- flügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo	16-18 14-tägig	TPSe

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

6. Semester

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Mo	14-16	s.Aush.
WP	Praktikum Futtermittelchemie (Einteilung am 16.04.92, 14 Uhr, für alle Teilnehmer in Teilnehmer- liste ab 01.04.92 im Inst.f.Tier- ernährung, Senckenbergstr. 5)	Pallauf/Weigand/ Walz/Behrens/ Brandt/Most/Thiel	Do	14-17.30	NP

8. Semester

P	Gemeinsames Seminar	Dzapo/Eichhorn/ Herzog/Opitz v. Boberfeld/ Pallauf/Renner/ Senft/Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18 14-tägig	HSNW
P	Seminar: Tierzüchtung	Waßmuth/Beuing	Mi	8-10	HSNW
P	Seminar: Tierhaltung	Senft	Do	10-12	HSNW
WP	Range Management	Steinbach	Mi	12-13	HSNW
WP	Marketing in der Agrar- u. Ernährungs- wirtschaft II	Kuhlmann/Wagner	Di	16-18	SiZe
WP	Seminar: Tierische Produktion in den Tropen	Steinbach/Zerfas	Do	16-18	NöB1
WP	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen etc.	Steinbach	n.Vereinb.		TPSe
WP	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach/Zerfas	Di	8-10	NöB1
WP	Grünlandökologie	Opitz v. Boberfeld	n.Vereinb.		HSNW
WP	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr	8- 9	TzSe
WP	Seminar: Kleintierzucht	Schley	Fr	9-10	TzSe
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Mo	11-12	VGHö
WP	Zucht und Haltung von Freizeittieren incl. Bienen	Hecht/Schley/ Daniel	Fr	10-12	TzSe
WP	Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Erhardt	Di	12-13	HSNW
WP	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik II	Herzog	Do	12-13	ZVSe

WP	Landw. Arbeitswissenschaft	Hammer	Mo	14-18 14-tägig, s. Aush.	Brag
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag

Veranstaltungen des Fachbereiches 18

WP	Spezielle Zuchthygiene	Hoffmann	Mo	9-10	VGHö
WP	Zuchthygiene Kleintiere	Hoffmann	Mo	10-11	VGHö
WP	Methodik zuchthyg. Beratung	Hoffmann	Mo	12-13	VGHö

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	Brag
P	Seminar: Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	Brag
WP	Exkursion Tierernährung	Pallauf/Weigand		nach besonderer Ankündigung	

Wahlvertiefungsveranstaltungen

Übungen zur Futterkonservierung Grünlandbotanische Übungen	Opitz v. Boberfeld/ Daniel	Mi	14-16	VFG1
Ökologische und verhaltensbiologische Unter- suchungsmethoden	Steinbach	Di	12-13	TPSe
Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen, Botanische Bestimmungsübungen	Opitz v. Boberfeld/ Daniel	Fr.	14-16	VFG1
Datenverarbeitung und Dokumentation	Beuing/Grandke	Mo	14-16	TzSe
Praxis der Auswertung wissenschaftl. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Beuing	Mo-Do	9-10	TzSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Waßmuth/Beuing/ Dzapo	Mo	16-18	OH/TzSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Senft/ Erhardt	Fr	13-15	TzS1
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Dzapo	Fr	14-16	OH
Seminar und Übungen für Diplomanden	Herzog	Mi	14-18	ZVSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Renner		n. Vereinb.	MBi
Seminar: Artgemäße und standortgerechte Tierhaltung	Steinbach/ Zerfas		n. Vereinb. Zerfas	TpSe

Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Einführung in die Tierversuchskunde II mit Exkursion	Walz	Fr	11-13	TeSe
---	------	----	-------	------

Exkursionen

Große Exkursion	HSL der Fach- richtung	nach Ankündigung
1-tägige Exkursion u. halbtägige Exkursionen	HSL der Fach- richtung	nach Ankündigung
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchs- anstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ K. Schäfer/ Daniel/ Isselstein	Mai 1992
Exkursion Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	nach Ankündigung
Fachexkursion zu vermarktenden und ver- arbeitenden Unternehmen	Jahn	nach Vereinbarung

Phytomedizinische Exkursionen	Schlösser/ Schmutterer	nach Vereinbarung
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vor- ratsschutzes	Stein	nach Vereinbarung
Exkursion zur Gewässermikrobiologie und Abwasserreinigung	Ottow/Benckiser/ Lorch	nach Vereinbarung
Landtechnische Exkursion	Eichhorn	2-tägig n.Vereinb.

3 FACHRICHTUNG WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

6. Semester

P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	Mo	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Di	12-14	ASSe
P	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	S1Ze
P	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Ort u. Zeit s.Aush.		
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
P	Produktionsplanung I	Kuhlmann/ Zilahi-Szabo	Blockseminar		s.Aush.
WP	Informatik II (Grundlagen der Programmierung)	Zilahi-Szabo	Mo	12-14	gHDi
WP	Regionalpolitik	Bauer	Mo	14-16	gHDi
WP	Arbeitswissenschaft für Agrarwissenschaftler	Hammer	Mo	14-18 14-tägig	Brag
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10	kHZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	Di	10-12	S2Di
WP	Seminar Kooperationswesen	Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Unternehmensrechnung II (Kostenrechnung)	Zilahi-Szabó	Di	16-18	gHDi
WP	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	gHDi
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	AUB
WP	Seminar Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
WP	Technik und Arbeitsverfahren i.d. tier. Produktion II	Eichhorn	Fr	8-10	Brag
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik	Burger	Mi	16-18	S1Ze

8. Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	Mi	8-10	kHZe
P	Wirtschaftssoziologie	N.N.	s.Aushang		
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
WP	Kooperation in der Landwirtschaft des europ. Auslandes	Loncarevic	Mo	14-16	kHZe
WP	Unternehmensformen	Seuster/Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Kooperationswesen	Seuster	Di	14-16	S1Ze

WP	Informatik IV (Projektarbeit)	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	PCDi
WP	Seminar: Regional- und Projektplanung	Bauer/Autsch/Hilmer	Mi	16-18	gHDi
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik	Burger	Mi	16-18	SlZe
WP	Seminar Marktlehre	Wöhlken	Do	10-12	khZe
WP	Seminar zur Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Projektplanung und -evaluierung	Thimm	Do	16-18	S2Di
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar		s.Aush.

Wahlvertiefungsveranstaltungen

Praktische Regional- und Projektplanung	Bauer	Mo	16-18	gHDi
Allgemeine Soziologie II (Sozialer Wandel und Innovation)	Bodenstedt	Mi	10-11.30	AUB2
Instrumente der Umweltpolitik	Herrmann	Mi	11.30-13	AUB4
Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	Fr	8-10	khZe
Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	Fr	14-16	khZe

Fortgeschrittene

Betriebswirtschaftliches Seminar	Bauer/Kuhlmann/Seuster/Zilahi-Szabó	Mo	16-18	SlZe
Seminar für Agrarpolitik, Marktforschung und Welternährungswirtschaft	Herrmann/Thimm/Wöhlken	Di	16-18	APSe
Systemanalyse und -simulation für Agrarwissenschaftler	Kuhlmann/Wagner	Zeit nach Vereinbarung		
Workshop Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- u. Ernährungssoziologie (auch für Hörer anderer Fachbereiche)	Bodenstedt	Do	17-19	ASSe
Landtechnisches Seminar	Eichhorn	n.Vereinb.		Brag

Exkursionen

Betriebsanalyse (4.Semester), 1/2-tägig	Kuhlmann/Zilahi-Szabó	nach Ankündigung		
Große Exkursion	HSL der FR	nach Ankündigung		
Landtechnische Exkursion, 2-tägig	Eichhorn	nach Ankündigung		
Agrarpolitik, 1-tägig	Herrmann	nach Ankündigung		
Landwirtschaftliche Marktlehre	Wöhlken	nach Ankündigung		
Finanzwirtschaft	Seuster	nach Ankündigung		
Regionalplanung	N.N.	nach Ankündigung		
Informatik	Zilahi-Szabó	nach Ankündigung		

4 FACHRICHTUNG UMWELTSICHERUNG UND ENTWICKLUNG LÄNDLICHER RÄUME

6. Semester

P	Beziehungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt	Stein	Mo	8-9	BioH
P	Standortkunde (Vorbespr.: 14.4.92; Aula, Hauptgeb.)	Harrach	Di	12-13	gHZo
P	Übung zur Vegetationskunde (Vorbespr.: 21.04.92, 14.00 Uhr)	Schultka	Di	14-18 14-tägig	BoH
P	Bodenkundliche Übungen im Gelände (Beginn: 14.04.92)	Harrach/Moll u. Mitarb.	Di	14-18 14-tägig	
P	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Inst. 13.04.-24.04., 3-tägige Blockveranst. ab 21.09.92, Vorbespr.: Mi., 13.5.92, 18.00 Uhr, BioH)	Moll/Wegener/Tributh und Mitarbeiter	s. Aushang		BoLa
P	Projekt- und Regionalplanung II	Bauer/Fleck	Mi	13-15	gHDi
P	Regionalpolitik	Bauer	Mo	14-16	gHDi

P	Landeskultur II (Meßverfahren, Bewässerung)	Frede	Di	10-12	gHZe
P	Landeskultur II (Moor, Unterbodenmelioration, Dränung)	Kowald	Di	8-10	gHZe
P	Übungen Angewandte Hydrologie und Landeskultur (Anmeldung ab sofort) Teil I : Feldmessen Teil II : Angewandte Hydrologie Teil III : Limnologie Teil IV : Stofftransport	Frede/Gäth/ Kowald/Meijering/ Mollenhauer	12.-17.10.92 und weitere Termine (s.Aushang)		gHZe
WP	Programmierkurs (Modulares BASIC)	Beuing	n.Vereinb.		TzSe
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
WP	Seminar in Objektplanung (Beginn: 17.04.92)	Winkelbrandt	Fr	14-18	SIZE
WP	Vegetationstechnik-Ansaatflächen (Beginn: 13.04.92)	Skirde	Mo	10-12	P27
WP	Vegetationstechnik-Pflanzflächen (Beginn: 13.04.92)	Skirde	Mo	12-13	P27
WP	Übungen zur Vegetationstechnik u. angewandten Vegetationskunde (Beginn: 20.04.92)	Skirde	Mo	16-18	VFLb
WP	Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Kowald	Do	8- 9	LaSe
WP	Technik der Abfallwirtschaft (Beginn: s.Aushang)	Leonhardt	Mi	8-10	Brag
WP	Abfallbiologie I (Beginn: s. Aushang)	Ebert	Mi	8-10	Brag
WP	Tierproduktion und Umwelt	Senft	Mo	9-10	HSNW
WP	Umweltschonender Pflanzenbau	Zoschke	Do	9-10	Se1H
WP	Grünlandwirtschaft-Übungen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do	14-16 u. nach Vereinbarung	VFG1
WP	Umwelttoxikologie der Pflanzen- behandlungsmittel	Hummel	n. Vereinbarung s. Aushang		
WP	Nutztierökologie	Steinbach	Mo Do	12-13 12-13	TPSe TPSe
WP	Toxisch wirkende Elemente u. Verbindungen in Futter- und Lebensmitteln	Hummel	Mi	11-12	gHdi
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	N.N./Ottow/ Benckiser/Lorch	Di Mi Fr	14-16 15-17 14-16	MiKu
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Fr	10-11	gHZo
WP	Bodenkartierung	Harrach	Fr	8.30-10	PeSe
WP	Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	Moll	Mi	17-18	Brag
WP	Höhere Methoden der Angewandten Statistik (Biometrie II) mit Übungen	Köhler	Fr	13.30-15	Se1H
WP	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässer	Ottow	Mi	10-12	kHZe
WP	Seminar zur Boden- und Abwasser- mikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinb.		MiKu
8. Semester					
P	Natur- und Landschaftsschutz (Beginn: 23.04.92)	B.Nowak	Do	11-13 14-tägig	Brag
P	Übungen zur Vegetationskartierung (Vorbespr.: 21.04.92, 13.00 Uhr, Both)	Schultka	s.bes.Aush.		Both

P	Seminar für Landschaftsökologie (Beginn: 23.04.92; Themenvergabe ab Ende WS)	Harrach/ Moll	Do 11-13 14-tägig	Brag
P	Praktische Regional- und Projektplanung	Bauer/Straß- burger	Mo 16-18	gHdi
P	Seminar Regional- und Projektplanung	Bauer/Autsch/ Hilmer	Mi 16-18	gHdi
P	Landeskultur IV (Landesk. Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf Ökosysteme - Schutzmaßnahmen)	Frede	Mo 10-12 s.Aush.	kHZe
P	Landentwicklung u. Landschafts- schutz (dazu: Einführung in das Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do 14-17 s.Aush.	kHZe
P	Seminar in Landeskultur	Frede/Gäth/ Kowald/ Mollenhauer	Mo 16-18 14-tägig	kHZe
P	Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 s.Aushang	kHZe
WP	Regionale Probleme von Landschafts- entwicklung/Landschaftsbau	Skirde	Fr 14-16 (2.Sem.-Hälfte)	n.V.
WP	Exkursionen zur Abfallwirtschaft (Vorbesprechung: 16.04.92, 9.00 Uhr)	Kowald/ Mollenhauer	n.Vereinb. s.Aush.	LaSe
WP	Seminar zur Abfallwirtschaft (Vorbesprechung: 16.04., 9.00 Uhr)	Kowald/ v.Rheinbaben	Do 9-11 14-tägig	LaSe
WP	Biologischer u. Integrierter Pflanzenschutz II	Schmutterer	s.bes.Aush.	
WP	Analyseninterpretation (Übung)	Hummel/Wegener	Blockveranst.	s.Aush.
WP	Umwelt als sozialer Lebensraum	Bodenstedt	Fr 8-10	ASSe
WP	Instrumente der Umweltpolitik	Herrmann	Mi 11.30-13	AUB4
WP	Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursionen) Beginn: 24.04.92	Rödig	Fr 14-16	Brag
WP	Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarb.	n.Vereinb. 2 St. ab Härz	
WP	Seminar zur Umweltsoziologie und -politik	Bodenstedt/ Thimm	Mi 14-16	ASSe
WP	Seminar zur Fachrichtung Umwelt- sicherung und Entwicklung ländl. Räume	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinb.	
WP	Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr 10-12	gHZe

Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinb.	
Bodenkundliches Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Breburda/ Harrach/Moll/ Wegener	Do 15.30-17.00 s.Aushang	BoSe
Bodendiagnostik (Profil diagnostik)	Moll	n.Vereinb.	
Mikromorphologie und Bodengenese	N.N. 14-tägig	Fr 11-13 s.Aush.	BoSe
Mikromorphologisches Praktikum	N.N./ Heßmann	Fr 14-17 14-tägig	s.Aush.
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Frede	n.Vereinb.	LaSe
Bodenzoologischer Kurs	Rößner	Di 8- 9	BoSe
Bodenkundliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Bodenkunde	n.Vereinb. 14-tägig	BoSe
Kolloquium in Landschaftsbau für Diplomanden und Doktoranden	Skirde	Mi 14-16	Lbau
Landeskultur II (Meßverfahren, Bewässerung; früher: Meliorationswesen I)	Frede	Di 10-12	gHZe

Landeskultur II (Moor, Unterbodenmelioration, Dränung; früher: Meliorationswesen II)	Kowald	Di	8-10	gHZe
Landeskultur IV (Landeskulturelle Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf Ökosysteme - Schutzmaßnahmen)	Frede	Mo s.Aushang	10-12	kHZe
Populationsbiologische Modelle I - Zeitlicher Verlauf	Hau/Braun	Do	8- 9	BiSe
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Frede	n.Vereinb.		s.Aush.
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do s.Aushang	14-17	kHZe
Seminar in Landeskultur	Frede/Gäth/ Kowald/ Mollenhauer	Mo 14-tägig	16-18	kHZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo s.Aushang	10-12	kHZe
Mikrobiologie und Biochemie von Böden (für Stud. d. Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen)	Ottow	Fr	10-12	gHZe
Seminar zur Boden- und Abwasser-mikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinb.		s.Aush.
Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Ottow/N.N./ Benckiser/Lorch	Mo Di Mi Fr	16-18 14-16 15-17 14-16	MiKu
Methoden empirischer Sozialforschung	N.N.	s.Aush.		
Ökosystemmodelle	Bauer	s.Aushang		
Sozialer Wandel und Innovation (Allgemeine Soziologie II)	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
Vegetationskunde (ein Parallelkurs)	Opitz von Boberfeld	Mi	14-15	VFGI
<u>Exkursionen</u>				
Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul-lehrer der FR	n.Vereinbarung		
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft u. Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel/ Iselstein	Mai 1992		
Bodenkundliche Exkursion für Fortgeschrittene (Beginn: 09.05.92)	Harrach/Moll	Sa. (n.Ankündigung)		
Bodenkundliche Exkursion zur Boden-erhaltung	Breburda	n.Vereinbarung		
Exkursion in Landschaftsentwicklung	Skirde	n.Vereinbarung		
Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umweltsicherung	Frede/Gäth/ Kowald/ Mollenhauer	n.Vereinbarung		
Exkursionen zur Gewässermikrobiologie und Abwasserreinigung	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinbarung		
Exkursionen zur Vorlesung Verwertung und Beseitigung von Siedlungsabfällen	Niese	n.Vereinbarung		

VERANSTALTUNGEN FÜR HÖRER ALLER AGRARWISSENSCHAFTLICHEN FACHRICHTUNGEN

5 AUFBAUSTUDIENGÄNGE

5.1 Phytopathologie

Ökologisches Seminar mit Exkursionen	Schmutterer/ Basedow	Mo 14-tägig	15-18	s.Aush.
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo	10-12	SeIH
Methoden der Epidemiologie (Übung)	Hau	n.Vereinb.		
Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	
Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do	12-13	VFPy

Ausgewählte Kapitel der Phytoneurologie	Röbner	n.Vereinb.		
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Schlösser/ Schmutterer	Mi 8-10		PbPr
Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr 10-12		Se1H
Großpraktikum Pflanzenvirologie	Eppler	n.Vereinb.		
Mykologie und Bakteriologie	Schlösser	Blockveranstaltung n.Vereinbarung		

5.2 Weinbau und Oenologie

P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12	Size
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wühlken	Di 8-10	KHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wagner	Di 16-18	Size
P	Seminar Marktlehre	Wühlken	Do 10-12	KHZe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr 10-12	KHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wühlken	Fr 8-10	KHZe
P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel	Mo 8-10	PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	Fr 8-9	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/ Muskat	Block 6x9st s.Aushang	NP
P	Mikrobiologisches Praktikum für Oenologen	Ahrens	Mo 16-18	MfKu
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	Mo 8-10	KHZe
WP	Unternehmensformen	Seuster/Weisel	Di 8-10	Size
WP	Unternehmensrechnung II (Kostenrechng.)	Zilahi-Zsabó	Di 16-18	gHDi
WP	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	Mi 8-10	KHZe
WP	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Zsabó	Mi 16-18	KHZe
WP	Seminar Obst-, Wein- und Gemüsebau	Franken- Bennek	Do 11-13 14-tägig	KHZe
WP	Übungen Obst-, Wein- und Gemüsebau	Franken- Bennek	Do 11-13 14-tägig	KHZe
WP	Einführung in die Agrarpolitik	Herrmann	Do 14-16	gHZe
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do 14-16	Size
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Franken- Bennek	Fr 8-10	KHZe

6 LEHRANGEBOTE FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

6.1 Studiengang Haushalts- und Ernährungswissenschaften

P	Einführung in die Soziologie von Haushalt und Ernährung	Leonhäuser	Do 8-9 Fr 8-9	P109
P	Einführung in die Statistik für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler	Hau	Fr 10-12	gCHH
P	Übungen dazu in Gruppen (6 Parallelkurse)	Hau und Mitarbeiter	Mo 12-13 Do 12-13	MZVG Ch19
P	Landwirtschaftliche Produktion Pflanzenbaulehre II	W.Jahn	Mo 16-18	BioH
P	Landwirtschaftliche Produktion Tierzucht und Tierhaltung 3. u. 4. Semester	Erhardt	Di 9-10 Do 14-16	gHZe BioH
P	Einführung in das soziologische Denken (f.Agrar-, H+E-Studenten)	Bodenstedt	Mi 11.45-12.30 Do 8-9	AUB1 AUB3
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsmittel II	W.Jahn	Di 17-19	Se1H

WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	W.Jahn/Schipper	Mo	10-12	PbPr
WP	Exkursionen zu erzeugenden und vermarktenden Betrieben	W.Jahn	n.Vereinb.		
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	Mo	14-16	BioH
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Altkämper	Di	16-17	Se1H
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr	10-12	Se1H
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Westphal/ Leitzmann/ Zerfas	Mi	8-10	s.Aush.
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/ Renz-Schauen/ Arnold/N.N.	n.Vereinb.		TpSe
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägige Exkursion, 8. Semester	Renner	Do	8-10	TPH6
WP	Mikrobiologisches Praktikum II (Vorratshaltung und mikrobiologische Kontrolle)	Ahrens	Mo Di	16-18 11-13	s.Aush.
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbau- lehre I und II	W.Jahn/Lühr/ Schnettler	Fr	10-12	VFPb
WV	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb.		
WV	Diplomanden- und Doktoranden-Seminar	Stein	n.Vereinb.		
6.1.1 Haushaltswissenschaften					
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe
P	Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
WP	Marketing i.d. Agrar- u. Ernährungs- wirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S2Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10	khZe
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Di	12-14	ASSe
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Er- nährungswirtschaft II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Umweltsoziologie II (Umwelt als sozialer Lebensraum)	Bodenstedt	Fr	8-10	ASSe
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	khZe
WP	Demoskopische Methoden der Markt- forschung	Wöhlken	Fr	8-10	khZe
WP	Wirtschaftssoziologie	N.N.	s.Aushang		
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar		s.Aush.
WV	Methoden empirischer Sozialforschung	N.N.	s.Aushang		
6.1.2 Ernährungswissenschaften					
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe
WP	Marketing i.d. Agrar- und Er- nährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10	khZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Finanzierungs- und Investitions- planung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wagner	Di	16-18	S1Ze

WP	Seminar Marktlehre	Wöhlken	Do	10-12	kHzE
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	Fr	8-10	kHzE
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar		s.Aush.
6.1.3 Ernährungswirtschaft					
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	SlZe
P	Markte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10	kHzE
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	SlZe
P	Einführung in die Rechtskunde	Breyers	Di	16-18	gHzE
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wagner	Di	16-18	SlZe
P	Unternehmensrechnung II (Kostenrechng.)	Zilahi-Szabó	Di	16-18	gHDi
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- und Standortlehre	Kuhlmann	Mi	8-10	gHzE
P	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	gHDi
P	Seminar Marktlehre	Wöhlken	Do	10-12	kHzE
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	N.N.	s.Aushang		
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	Fr	8-10	kHzE
P	Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	Fr	14-16	kHzE
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHzE
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	Mo	8-10	kHzE
WP	Informatik II (Grundlagen der Programmierung)	Zilahi-Szabó	Mo	12-14	gHDi
WP	Sozialpolitik	Merl	Di	14-16	AUB5
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	Mi	8-10	kHzE
WP	Informatik IV (Projektarbeit)	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	PCDi
WP	Allgemeine Soziologie II (Sozialer Wandel und Innovation)	Bodenstedt	Mi	10-12	ASse
WP	Methodik und Beratung II	Boland	Blockseminar		s.Aush.
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Do	8-10	kHzE
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Umweltsoziologie II	Bodenstedt	Fr	8-10	ASse
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	gHzE
WP	Wirtschaftssoziologie	N.N.	s.Aushang		
WV	Workshop/Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt	Do	17-19	ASse
6.2. Veterinärmedizin					
P	Spezielle Tierzucht f. Vet.Mediziner	Waßmuth/Dzapo/Herzog	Fr	11-13	R 37
P	Übungen in Tierzucht f. Vet.Med.	Dzapo/Tripp/Lewalski/Reiner/Vogel/Schley/Sonnen/Hiendleder/Stephan	Di	13-16	R 21
P	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung	Dzapo/Tripp/Lewalski/Reiner/Lenz/Herlinger/Schley/Sonnen/Hiendleder/Stephan	ganztätig, 6 Gruppen Teilnahme n. Anmeldung 4 Lehrgänge/Jahr		R 21

WV	Seminar für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth/Dzapo/ Beuling	Mo	14-16	R 21
WV	Spezielle und vergleichende Erbpäthologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen, 5. u. 6. Sem.)	Herzog	Mo	16-17	R 37
WV	Ausgewählte Kapitel aus der klassischen und molekularen Zytogenetik sowie der tierzüchterischen Gentechnologie	Herzog/ Hecht	Do	12-13	s.Aush.
WV	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	n. Vereinh.		R 37
WV	Seminar für Diplomanden, Doktoranden und Fortgeschrittene	Herzog/ Hecht/Volmer	Mi	14-18	R 38
WV	Erbpathologisch-teratologische Demonstration (6.-9. Sem.)	Herzog	n. Vereinh.		
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog/Hecht	Mo	11-12	R 42
WP	Kleintierzucht für Studierende der Agrarwissenschaften	Herzog/Hecht	14-tägig n.Vereinh.		

6.3 Geographie

6.3.1 Nebenfach/Studienelement Bodenkunde

2. Semester

Bodenkunde II

Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung (Beginn: 15.04.92)

Bodenkundliche Exkursionen für Anfänger (Beginn: 13.06.92)

Breburda	Di	11-13	BioH
Harrach/ Nemeth	Mi	9-11	LaSe
Harrach	ganztätig nach Ankündigung		

ab 3. Semester

Bodenkundliches Laborpraktikum I

(Anmeldung im Inst. 13.04.-24.04.,
3-tägige Blockveranst. ab 21.09.92,
Vorbespr.: Mi., 13.5.92, 18.00 Uhr, BioH)

Moll/Wegener/ Tributh und Mitarbeiter	s. Aushang	BoLa
---	------------	------

4. Semester

Regionale Bodenkunde - Tropen, Subtropen

Bodenerosion und Bodenerhaltung

Standortkunde (Beginn: 14.04., Aula Hauptgeb.)

Bodenk. Übungen im Gelände
(Vorbespr.: 14.04., 12.00 Uhr, Aula Hauptgeb.)

Moll	Mi	17-18	Brag
Breburda	Mi	11-12	BioH
Harrach	Di	12-13	gHZo
Harrach/Moll	Di	14-18 14-tägig	

ab 4. Semester

Bodenkundliche Exkursionen für Fortgeschrittene (Beginn: 09.05.92)

Breburda/ Harrach/Moll	ganztätig nach Ankündigung		
---------------------------	-------------------------------	--	--

6./8. Semester

Bodenkartierung

Quartärgeologische Grundlagen der
Bodenkartierung

Bodenkundliches Laborpraktikum II

(Anmeldung im Inst. 13.04.-24.04.,
3-tägige Blockveranst. ab 21.09.92,
Vorbespr.: Mi., 13.5.92, 18.00 Uhr, BioH)

Harrach	Fr	8.30-10	PeSe
Breburda	Fr	10-11	gHZo
Moll/Wegener/ Tributh und Mitarbeiter	s. Aushang		BoLa

Mikrobiologie und Biochemie von Böden Ottow Fr 10-12 gHZe

Gefügekunde des Bodens II

N.N.	Fr	11-13 14-tägig	BoSe s.Aush.
------	----	-------------------	-----------------

Mikromorphologisches Praktikum

N.N./ Heßmann	Fr	14-17 14-tägig	s.Aush.
------------------	----	-------------------	---------

Bodenzoologischer Kurs

Rößner	Di	8-9	BoSe
--------	----	-----	------

Standortkundliche Übungen im Gelände ab März 1992	Harrach/Moll u. Mitarbeiter	ganztägig nach Vereinbarung	
Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursionen) Beginn: 24.04.92)	Rödig	Fr 14-16	Brag
<u>6.3.2 Nebenfach/Studienelement Landeskultur</u>			
Landeskultur II (Verfahren in der Landeskultur)	Frede	Di 10-12	gHZe
Landeskultur II (Kultur- und Ökotechnik)	Kowald	Di 8-10	gHZe
Landeskultur IV (Landeskulturelle Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf Ökosysteme - Schutzmaßnahmen)	Frede	Mo 10-12 s.Aushang	kHZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 s.Aushang	kHZe
Oberseminar in Landeskultur	Frede/Gäth/ Kowald/ Mollenhauer	Mo 16-18 14-tägig	kHZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht = Verwaltungs- und Umweltrecht)	Steinmetz	Do 14-17 s.Aushang	kHZe
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Frede	n.Vereinb.	s.Aush.
Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Kowald/ v.Rheinbaben	Do 8-9	LaSe
Seminar zur Abfallwirtschaft (Vorbespr.: 16.04.92, 9.00 Uhr)	Kowald/ v.Rheinbaben	Do 9-11	LaSe
Technik der Abfallwirtschaft	Leonhardt	Mi 8-10 s.Aushang	Brag
Exkursion zur Abfallwirtschaft m. Übungen (Vorbespr.: 16.04., 9.00 Uhr, LaSe)	Kowald/ Mollenhauer	n.Vereinb.	
Seminar Regional- und Projektplanung	Bauer/Autsch/ Hilmer	Mi 16-18	gHDi
Objektplanung	Winkelbrandt	Fr 14-16 n.Vereinb.	SiZe
Regionale Probleme von Landschafts- entwicklung/Landschaftsbau	Skirde	s.Aushang	
<u>6.3.3 Nebenfach/Studienelement Agrarökonomie</u>			
Projekt- und Regionalplanung	Bauer/Fleck	Mi 13-15	gHDi
Regionalpolitik	Bauer	Mi 14-16	gHDi
Methoden der empirischen Sozialforschung	N.N.	s.Aushang	
Regionalplanung II	N.N.	Fr 10-12	gHDi
Workshop/ Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt	Do 17-19	ASSe
Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Di 12-14	ASSe
Wirtschaftssoziologie	N.N.	s.Aushang	
Umweltsoziologie II (Umwelt als sozialer Lebensraum)	Bodenstedt	Fr 8-10	ASSe
<u>6.4 Biologie</u>			
Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr 10-12	gHZe
Mikrobiologisches Praktikum II	Ottow/Benckiser/ Lorch	Di 14-16 Mi 15-17 Fr 14-16	Miku
Experimentelle Phytomedizin für Biologen (Seminar/Übungen)	Basedow/Hummel/ Schmutterer	s.Aush. 14 Tage, ganztägig	

Fachbereich 18 — Veterinärmedizin

I. Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltungen, WV = Wahlvertiefungsveranstaltungen,
Haf = Vorlesungen für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

II. Studienphase:

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium

III. Veranstaltungen

IV. Namen der Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeiten

- R 1 = Hörsaal des Instituts für Physik, Heinrich-Buff-Ring 14-20
- R 2 = Hörsaal des Instituts für Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- R 3 = Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
- R 4 = Großer Hörsaal des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
- R 5 = Praktikumsräume des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
- R 6 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 7 = Präpariersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 8 = Mikroskopiersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 9 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
- R 10 = Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
- R 11 = Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str. 116
- R 12 = Ernst-Leitz-Hörsaal, Institut für Human-Biochemie, Friedrichstr. 24
- R 13 = Räume der AG Biomathematik und Datenverarbeitung, Frankfurter Str. 94
- R 14 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
- R 15 = Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
- R 16 = Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- R 17 = Praktikumsräume des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- R 18 = Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 39
- R 19 = Laborräume der Abt. Hygiene und Technologie der Milch, Frankfurter Str. 92
- R 21 = Lehr- und Versuchstation Oberer Hardthof
- R 22 = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
- R 23 = Mikrobiologischer Kursraum, Frankfurter Str. 85
- R 24 = Laborräume des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89
- R 25 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Frankfurter Str. 107
- R 26 = Seminar- und Laborräume der Professur Bakteriologie und Immunologie, Frankfurter Str. 107
- R 27 = Sektions- und Laborräume der Professur für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
- R 28 = Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
- R 29 = Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
- R 30 = Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Frankfurter Str. 107
- R 31 = Praktikumsräume der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
- R 32 = Seminarraum der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
- R 33 = Kliniks- und Operationsräume der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
- R 34 = Hörsaal der Chirurgischen und Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 124
- R 35 = Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
- R 36 = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
- R 37 = Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtshilflichen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 106
- R 38 = Seminar- und Laborräume des Fachgebietes Vet.med.Genetik und Zytogenetik, Hofmannstr. 10
- R 39 = Seminarraum des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89

Naturwissenschaftliche Fächer

P	VS	Physik: Experimentalphysik (s.FB 13)	Seibt, Metag	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R 1	14.4.
P	VS	Botanik: Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen	Ringe, Schnetters	Mo 14-16, 16.30-18.30 Di 16-18, 2 st. Einf.f.alle Gruppen 13.4., R 2, 16.15	13.4.
WV	VS	Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger Schultka	nach bes.Ankündigung	
P	VS	Genetik: Grundriß der Vererbungslehre	Renkawitz	Mo, Di 13 h c.t.-14.45	14.4.
P	VS	Chemisches Praktikum für Veterinärmediziner, Anorganischer Teil	Hoppe, Wisser	halbsemestrig 6 Stunden, R 4	17.4.

		inklusive: a) Kolloquium in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil c) Rechenübungen	Wisser	Mi 14 h c.t.	
P	VS	Chemisches Praktikum für Veterinärmediziner, Organischer Teil	Ipaktschi, Jakob Lang, Maier Schick, Troß, N.N.	Mo, Di, Do, 4 st., R 4 halbsemestrig nach bes. Ankündigung	
		inklusive: Seminar zum Organischen Teil	N.N.	Mi 15-17, 2 st., HEG 01	
P		Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi	Mo, Di, Do, Fr 9-10, R 4	
<u>Veterinär-Anatomie, -Histologie und -Embryologie</u>					
P	VS	Vergleichende Anatomie des Kreislaufsystems, Atmungsapparates, Nervensystems und der Sinnesorgane (2.Sem.) a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung) b) Mikroskopische Organlehre Vorlesung und Übung	Goller, Hofmann Leiser, Schnorr Hummel, Wille Thomé, Kressin Koob, Ruhrig	Mo, Di 8-9, Mi 8-12 gruppenweise Do 10-13 Fr 11-13, 8 st., R 6, 7, 8	13.4.
P	VS	Embryologie (2. Sem.)	Leiser	Di 11-12, Fr 10-11 2 st., R 6	14.4.
P	VS	Angewandte Anatomie (4. Sem.)	Goller, Leiser	Mo 11-12, 1 st., R 6	13.4.
WV	VS	Kolloquium der Histologie und Embryologie (4. Sem.)	Schnorr	Zeit n. Vereinbarung	
P	HS	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Thomé Vollerthun	Fr 14-16 bzw. Mo 18-20 2 st., R 6	17.4.
WV	VS/ HaF	Wildbiologische Vorlesungen und Seminare	Hofmann und Mitarbeiter	Do 18-20, 2 st., R 6 nach bes. Ankündigung	
<u>Veterinär-Physiologie</u>					
P	VS	Physiologie der Haustiere (4.Sem.)	Breves, Eder	Di, Mi 10-12 4 st., R 9	14.4.
P	VS	Verdauungsphysiologie der Haustiere	Rufeger	Mo 9-11, 2 st., R 9	27.4.
P	VS	Physiologisches Praktikum in 4 Abteilungen zu 5 Gruppen (4.Sem.) Vorbesprechung und Gruppeneinteilung Do 16.4., 11-12 Uhr (Hörsaal)	Breves, Eder Rufeger und Mitarbeiter	Mo oder Di oder Mi 14-18 oder Fr 9-12 5 st., R 9/10 u.a.	24.4.
WV	VS	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Breves, Eder Rufeger und Mitarbeiter	Do 11-12, 1 st., R 9 nach bes. Ankündigung	
<u>Biomathematik</u>					
P	VS	Biomathematik (2.Sem.)	Falling	Do, Fr 8-9, 2 st., R 9	16.4.
WV	VS	Übungen zur Biomathematik (2.Sem.)	Falling	Mi 12-13, 1 st., R 9	15.4.
<u>Tierernährung</u>					
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Vorlesung II)	Pallauf	Mi 14-16, 2 st. Gr. HS Zeughaus	15.4.
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Übung II) Eintragung in Teilnehmerliste vom 6.4. bis 15.4.92 am Institut für Tierernährung Senckenbergstr. 5, Einteilung am 16.4.92 15 Uhr für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude, Bismarckstr. 18	Pallauf, Weigand Behrens, Krämer Most, Hüter Thiel, Walz	Do 15-18, 18-21, 3 st.	16.4.
<u>Biochemie und Endokrinologie</u>					
P	VS	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner Eigenbrodt Scholtissek	Mo 8-9, Di, Mi, Do 9-10	13.4.

P	VS	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig. für Praktikums-Teilnehmer)	Schoner und Mitarbeiter	Do 10-11, 1 st., R 9	16.4.
P	VS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.) Vorbesprechung: Do 16.4., 10-11, R 9	Schoner Eigenbrodt Pauls, N.N. Ahlemeyer, Einig Hamer, Krämer Antolovic, Sich Voges	Mo, Di, Mi, Do 14-18 Di, Mi, Do, Fr 8-9 Do oder Fr 14-15 5 st., s. Aushang R 9 + 11 u.a.	
WV	VS	Regulation des Stoffwechsels (ab 3.Sem.)	Eigenbrodt	Mo 12-13, 2 st., R 9	27.4.
WV		Einführung in die Methoden der Biochemie Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissen- schaften im WS 1992/93	Schoner	Mo 18-20, 2 st., R 9	13.4.
HaF		Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Gundlach Habermann, Katz Petzinger Scholtissek Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14tägig, R 12 nach bes. Ankündigung	
<u>Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik</u>					
WV	VS	Endokrinologie (4.Sem.)	Sernetz, Schoner	Fr 8-9, 1 st., R 6	24.4.
WV	KS	Einführung in die Pharmakokinetik (6.Sem.)	Sernetz	nach Vereinbarung Vorbesprechung: Fr 14 h, R 9	24.4.
WV	KS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast- Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisations- mikroskopie) Vorlesung u. Übungen	Sernetz	begr. Teilnehmerzahl Kurs A: Mo 18-21 Kurs B: Di 18-21 3 st., R 9	13.4. VB 17 h
WV	HaF	Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz	Fr 14-16, 2 st., R 9	24.4.
P	HaF	Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrar- wissenschaften	Sernetz	Mi 9-11, 2 st. gChH	15.4.
<u>Veterinär-Pathologie</u>					
P	KS	Allgemeine Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss	Di, Mi 8-9, 2 st., R 14	14.4.
P	KS	Übungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Reinacher, Frese Käufer-Weiss Frank, Burkhardt Baumgärtner Geiß, Biesenbach	Di 8-10, 2 st., R 15 nach Aufruf	14.4.
P	KS	Spezielle Pathologische Anatomie Teil II (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Burkhardt Reinacher	Di 16-17, Fr 11-12 2 st., R 14	14.4.
P	KS	Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8.u.9.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss	Mi 14-16, 2 st., R 15	15.4.
P	KS	Obduktionsübungen (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Frank, Burkhardt Baumgärtner Geiß, Reinacher Biesenbach	Mo-Fr 10-12, R 15 nach Anfall	14.4.
P	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Toxikologie	Kast	Zeit n. Vereinbarung	
P	KS	Versuchstierkunde und Versuchstier- krankheiten	Hartig	Mo 14-16, 2 st., R 14	14.4.

Tierärztliche Nahrungsmittelkunde

P	KS	Vorlesung "Fleischhygiene" (6.Sem.)	Hadlok	Mo, Di 14-16 4 st., R 16	13.4.
P	KS	Übungen "Fleischhygiene" (8.Sem.) Gruppenunterricht nach Zeitplan	Hadlok, Gabriel Kirchner, Lückner Wagner	Mo, Di 14-16 4 st., R 18	
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene"	Hadlok, Gabriel Lückner, Moritz Wagner	Do 8-9, 11-12 2 st., R 16 Fr 12-13, 1 st., R 16	16.4. 17.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie"	Hadlok	Mi 11-12, 1 st., R 16	15.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelkunde; vom Tier stammende Nahrungsmittel II" (für Studierende der Ernährungs- und Haus- haltswissenschaften - 6.Sem.)	Hadlok, Moritz Wagner	Mi 14-16, 2 st., R 16 2 st., R 16	15.4.
<u>Hygiene und Technologie der Milch</u>					
P	KS	Milchkunde, Teil II (8.u.9.Sem.)	Kielwein	Mi 16-17, 1 st., R 16	15.4.
P	KS	Milchkunde für die Studienrichtung Haushalts- und Ernährungswissenschaften Teil II (6.u.7.Sem.)	Kielwein	Mi 12-13, 1 st., R 16	15.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9.Sem.)	Kielwein Schneider	Fr 9-10 (I) 1 st., R 17 Fr 11-12 (II) 1 st., R 17	24.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden	Kielwein und Mitarbeiter	Mo 10-12, 1 st., R 19	13.4.

Tierzucht und Haustiergenetik

P	KS	Spezielle Tierzucht für Veterinär- mediziner	Waßmuth, Dzapo Herzog	Fr 11-13, 2 st., R 37	24.4.
P	KS	Übungen in Tierzucht für Veterinär- mediziner	Dzapo, Lenz Hiendleder, Reiner Schley, Sonnen Tripp, Stephan Lewaldski Herlinger	Di 13-16, 2 st., R 21	21.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Veterinärmediziner	Dzapo, Tripp Lewalski, Reiner Hiendleder Schley, Sonnen Lenz, Stephan Herlinger	nach bes. Ankündigung ganztägig, 6 Gruppen Teilnahme n. Anmeldung 4 Lehrgänge/Jahr	
WV	KS	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth, Dzapo Beuing	Mo 14-16, 2 st., R 21	27.4.
P	KS	Spezielle und vergleichende Erbpäthologie (Genetik der embryonalen Entwicklungs- störungen, 5.u.6.Sem.)	Herzog	Mo 16-17, 1 st., R 37	13.4.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik II: Zytogenetische Methoden (6.-9.Sem.)	Herzog, Hecht	Zeit n. Vereinbarung	
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 37	
WV	KS	Erbpathologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n. Vereinbarung	
P	KS	Päthogenetik der Kleintiere	Herzog	Di 12-13, 1 st., R 42	14.4.
WV	KS	Seminar für Doktoranden u. Diplomanden	Herzog, Hecht Volmer	Mi 14-18, 4 st., R 38	15.4.

Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere

P	KS	Tierhygiene (7.u.8.Sem.)	Baljer, Manz	Do 16-18, 2 st., R 22	16.4.
WV	KS	Seminar über spezielle Tierseuchenprobleme (für Fortgeschrittene)	Baljer, Krauss Weiß, Herbst	Mo 15-17, 2 st., R 39	13.4.
WV	KS	Praktische Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik (9.Sem./Fortgeschrittene)	Weiß, Krauss	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Schutzimpfungen bei Haustieren Teil I	Danner	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	
WV	KS/ HaF	Zoonosen (für Fortgeschrittene)	Krauss	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel des öffentlichen Veterinärwesens	Rojahn	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Demonstrationen und Übungen in Teichwirtschaften	Manz, Nilz	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Moderne Diagnoseverfahren in der Tierseuchenbekämpfung	Schmeer	Zeit n.Vereinbarung	

Virologie

WV	KS	Spezielle Mikrobiologie (Teil II Virologie)	Becht, H.Müller Rott, Stitz	Mo, Di 11-12, Fr 9-10 3 st., R 22	13.4.
WV	HaF	Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 14	
WV	HaF	Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek Stitz	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztags) Inst.f.Virologie	
WV	HaF	Molekularbiologisches Kolloquium	HSL SFB 272	nach bes.Ankündigung R 22	
WV	HaF	Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
WV	KS	Virologische Arbeitsmethoden	H. Müller	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
WV	HaF	Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	

Bakteriologie und Immunologie

WV	HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blöbel, Brückler Lämmle, Kitzrow Seeger	Mo 12-13, 1 st., R 26	20.4.
----	-----	---	---	-----------------------	-------

Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung

P	KS	Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	Kaleta	Fr 8-9, 1 st., R 22	24.4.
P	KS	Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (8.u.9.Sem.)	Redmann, Kaleta	Gruppen n.Ankündigung halb-u.ganztags, R 27	
P	KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9.Sem.)	Kaleta, Redmann Krautwald, Balks Blahak, Kostka	Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n.Ankündigung	
WV	KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung	Kaleta, Redmann Balks, Blahak Kostka	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögeln (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Balks, Blahak Kostka	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Balks, Blahak Kostka	täglich 12 Uhr, R 27	
WV	KS	Übungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Balks, Blahak Kostka	Zeit n.Vereinbarung	

Parasitologie

P	KS	Parasitologie I (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoosen b) Vet.med.Arachno-Entomologie	Bürger, Zahner Bürger, Zahner	Mo, Di 12-13 2 st., R 28	23.4.
P	KS	Parasitologische Übungen (7.u.8.Sem.)	Bürger, Zahner Conraths, Bauer Gahr, Homrig- hausen, Schützle Schaes, Whang	Fr 14-19, 2 st., R 29	24.4.
WV	KS	Parasitologisches Seminar	Bürger, Zahner Bauer, Conraths	Zeit n.Vereinbarung Vorbesprechung: 13.4.92 13 Uhr	
WV	KS	Parasitologische Exkursion	Bürger, Bauer Zahner	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Wirksamkeit, Wirkungsmechanismus und Pharmakokinetik von Anthelminthika (ab 8. Sem.)	Bauer	Zeit n.Vereinbarung	

Pharmakologie und Toxikologie

P	KS	Pharmakologie und Toxikologie I (5.u.6.Sem.)	Petzinger	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	13.4.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Honscha Blumrich	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	HSL des Institutes	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 12	
P	KS	Übungen im Rezeptieren und Anfertigen von Arzneien (7.u.8.Sem.) Vorbesprechung: Dienstag 14.4.92, 13.15 R 9	Lutz, Ziegler Lutz	Do, Fr 14 s.t.-16 s.t. 3 st., R 16, R 23	16.4.
WV	KS	Aktuelle Probleme der speziellen Pharmakologie	Ziegler	Zeit n.Vereinbarung	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler Petzinger	Do 12-13, 14tägig	16.4.

Chirurgische Veterinärklinik

P	KS	Spezielle Chirurgie (6.Sem.)	Schimke, N.N.	Mo, Mi, Do 11-12 3 st., R 34	22.4.
P	KS	Klinische Ausbildung (Verbundklinik)	Schimke, Bonath N.N. und Mitarbeiter	Mo, Mi, Do 9-11	22.4.
P	KS	Intensivklinik (6.-9.Sem.)	Schimke, Bonath N.N., Leppert Nagel, Tellhelm Gerwing, Neumann Oechtering, Alef Kramer, Reichert Weil, Hach	Mo-Fr 9-12.30 20 st., R 23	21.4.
P	KS	OP-Kurs (8.Sem., 1. Hälfte)	Schimke, Bonath N.N., Leppert Nagel, Tellhelm Gerwing, Neumann Oechtering, Alef Kramer, Reichert Weil, Hach	Do 14-16, 2 st. R 15/33/34	23.4.
P	KS	Huf- und Klauenkrankheiten (6.Sem.)	N.N., N.N.	Do 17-18, 1 st., R 34	23.4.
P	KS	Allgemeine Anästhesiologie (6.Sem.)	Schimke Oechtering, Alef	Mi 15-17	22.4.
P	KS	Klinische Radiologie (8.Sem.)	Tellhelm, N.N.	Mo 16-17, 1 st., R 34	27.4.
P	KS	Praktikum gemäß §§ 49,50 TAppO	Schimke, Bonath N.N., Leppert Nagel, Tellhelm	Mo-Fr 7.30-17	21.4.

			Gerwing, Neumann Dechtering, Alef Kramer, Reichert Weil, Hach		
WV	KS	Experimentell-Chirurgisches und Versuchstierkundliches Seminar	Bonath, Hartig Hach	nach bes. Ankündigung	
WV	KS	Seminar Ultraschall-Diagnostik	Gerwing, Kramer	Di 17-18, 2 st., R 34	21.4.

Medizinische und Gerichtliche Veterinärkliniken

Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik I (Innere Krankheiten der Kleintiere, Pferde und Schweine)

P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	Grünbaum Hertrampf, Mayer Sasse, Neu, Scholl	Mo 9-11, 8 st., R 34/35 nach Gruppen	13.4.
P	KS	Intensivklinik	Grünbaum Hertrampf, Mayer Müller, Sasse Neu, Scholl Moritz, N.N.	Mo-Fr 8-12, 4 st. Stallungen	13.4.
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie	Grünbaum, Mayer Neu, Sasse	Mi 12-13, Do 12-13 2 st., R 34	15.4.
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Grünbaum, Mayer Neu, Sasse	Do 8-9, 1 st., R 34	16.4.
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 34	24.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TAppO	Grünbaum Hertrampf, Mayer Sasse, Scholl Moritz, N.N.	Mo-Sa 7.30-17 ganztags	13.4.
WV	KS	Klinisches Ergänzungspraktikum	Grünbaum, Mayer Sasse, Moritz Neu, N.N.	Zeit n. Vereinbarung	

P	KS	Schweinekrankheiten (6.u.7.Sem.)	Scholl, Hertrampf	Fr 10-11, 1 st., R 34	24.4.
WV	KS	Bestandsprobleme und Präventivmedizin (Schweine)	Scholl, Hertrampf	Mi 16-18	15.4.
P	KS	Pferdekrankheiten (8.Sem.)	Sasse, Mayer N.N.	Fr 9-10, 1 st., R 35	24.4.

Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik II (Innere Krankheiten der Wiederkäuer)

P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.u.7.Sem.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9-10 2 st., R 35	24.4.
P	KS	Klinische Ausbildung Verbundklinik (6.-9.Sem.)	Gründer	Mo 9-11, Di-Do 9-11 in Gruppen im Wechsel mit Innere I, 2 st. R 34+35	13.4.
		Intensivklinik (gruppenweise)	Gründer, Kümper Bückner, Geis- hauser	Mo-Fr 9-12, 15 st. Rinderstallungen	13.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind (9.Sem.)	Gründer, Kümper Bückner, Geis- hauser	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 35 und Stallungen	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TAppO	Gründer, Kümper Bückner, Geis- hauser	Mo-Sa 7.30-17 Uhr ganztags	13.4.
WV	KS	Praktische Übungen: Rindergesundheits- dienst	Gründer, Kümper	Zeit n. Vereinbarung	

Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung
einschließlich Ambulatorik

P	KS	Klinische Ausbildung	Bostedt, Gehring Meinecke, Sobiraj	Di, Mi, Do 9-11 2 st., R 36	14.4.
P	KS	Intensivklinik (gruppenweise)	Bostedt, Sobiraj Blendinger Eimer, Herfen Weiss, N.N.	Mo-Fr 8-12 4 st., R 37	13.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung III (8.Sem.)	Bostedt	Mo, Di 8-9 2 st., R 37	13.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim männlichen Haustier (8.Sem.)	Gehring	Mi 8-9 1 st., R 37	15.4.
P	KS	Übungen in der Haustierbesamung	Gehring, Menzel Mollgarten	Mo-Do 12-13 1 st., R 36	13.4.
P	KS	Übungen in der Gynäkologie mit Seminar (8.Sem.)	Bostedt, Hoffmann Blendinger Eimer, Herfen Sobiraj, Weiss N.N.	Mo-Do 12-13 1 st., R 37	13.4.
		<u>zusätzlich:</u> Übungen in der Sterilitäts- und Graviditätsuntersuchung beim Rind (8.Sem.)	Bostedt, Hoffmann Blender, Eimer Herfen, Schuler Sobiraj, Weiss N.N.	Mo 17-18 1 st., R 18	13.4.
P	KS	Ambulatorik	Gehring, Menzel Mollgarten	Zeit n.Vereinbarung	13.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TAppO	Bostedt, Gehring Hoffmann, Blendinger, Eimer Herfen, Meinecke Menzel, Schuler Sobiraj, Weiss Mollgarten, N.N.	ganztätig	
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung II (6.Sem.)	Hoffmann	Fr 8-9, 1 st., R 37	17.4.
P		Neugeborenen-Erkrankungen (6.Sem.) mit Patientendemonstrationen	Bostedt, Sobiraj	Di 18-19, 1 st.	14.4.
WV		Seminar: Spezielle Themen aus der Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung	Bostedt, Hoffmann Meinecke	Zeit n.Vereinbarung	
WV		Praktische Übungen zuchthygienische Betriebsberatung	Bostedt, Hoffmann	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Übungen der Samenübertragung am Rind (gruppenweise)	Gehring, Menzel Mollgarten	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Praktika der angewandten Staatsveterinärmedizin (gruppenweise 8.u.9.Sem.)	Vockert, Merl	8-12, 4 st.	

Für Studierende der Agrarwissenschaften

WP		Spezielle Zuchthygiene	Hoffmann	Mo 9-10, 1 st., R 37	13.4.
WP		Zuchthygiene Kleintier	Hoffmann	Mo 10-11, 1 st., R 37	13.4.
WP		Methoden zuchthygienischer Beratung	Hoffmann	Mo 12-13, 1 st. Bibliothek	13.4.
		<u>Verhaltenslehre</u>			
P	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Veterinär-Ethologie	Brunner	nach bes.Ankündigung	

Arbeitsgemeinschaft Tropische VeterinärmedizinWV Aufgaben und Probleme der Tropischen
VeterinärmedizinMitglieder der
Arbeitsgruppe
und GästeZeit n.Vereinbarung
2 st., R 14Geschichte der Veterinärmedizin

WV HaF Geschichte der Haustiere. DER HUND

Giese

Di 12-13, 1 st., R 6 14.4.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Fachbereich 19 — Ernährungs- und Haushaltswissenschaften*

*(vorl. Bezeichnung)

I. Verbindlichkeitscharakter:

- P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
- Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- F2 = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin

II. Lehrveranstaltung

III. Name des/der Lehrenden

IV. Fachbereich

V. Veranstaltungszeiten und -orte

- AUB1 = Großer Hörsaal Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
- AUB2 = Seminarraum im Zeitschriftenlesesaal der Alten UB, Bismarckstr. 37
- AUB3 = Kleiner Hörsaal, Alte UB (Raum 002), Bismarckstr. 37
- AUB4 = Arbeitsraum Wohnökologie (Raum 001), Alte UB, Bismarckstr. 37
- AUB5 = Seminarraum II. Stock, Alte UB, Bismarckstr. 37
- Aula = Aula Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- ASSE = Seminarraum Institut f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- Augh = Hörsaal der Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- BotH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
- Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
- ChO3 = Raum 3, EG. Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- ChO5 = Raum 5, EG. Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- CH19 = Raum 019, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- EiHö = Hörsaal Eichgärtenallee 3
- gChH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gHDi = Großer Hörsaal, Diezstr. 15
- gHZe = Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gHZo = Großer Hörsaal, Zoologie, Stephanstr. 24, I. Stock
- gPHH = Großer Physik-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 16
- GöLK = Lehrküche, Institut für Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
- HöTN = Hörsaal Institut für Tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- HöVA = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- HSNW = Hörsaal Nutztierwissenschaften, Ludwigstr. 21 B
- HygH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- khZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- KKIH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- MiKu = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- NöBI = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
- ObSe = Seminarraum Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27
- O25AII = Hörsaal 025, Haus A, Philosophikum II, Karl-Glückner-Straße 21
- 109AII = Hörsaal 109, Haus A, Philosophikum II, Karl-Glückner-Straße 21
- PbPr = Praktikumsraum Institut für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PCDi = PC-Raum, Diezstr. 15
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- PhHIV = Physikhörsaal IV
- S1Bg = Seminarraum 1, Braugasse 7, I. Stock
- S1Di = Seminarraum 1, Diezstr. 15/Sitzungszimmer parterre
- S2Di = Seminarraum 2, Diezstr. 15
- S3Di = Seminarraum 3, Diezstr. 15
- Se1H = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- Se1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- S2Ze = Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- TeSe = Seminarraum Institut für Tierernährung, Braugasse 7, II. Stock
- TpSe = Seminarraum Tierproduktion, Ludwigstr. 21
- VfPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weiburgergrenze 25
- VfPy = Versuchsfeld Institut für Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 28
- Wi18 = Seminarraum Schwesternwohnheim, Wilhelmstr. 18
- Wi20 = Hörsaal, Wilhelmstr. 20
- ZfAZ = Zentrum für Anatomie und Zytologie, Aulweg 123

HAUSHALTS- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

2.(1.) Semester

P	Organische Experimental-Chemie	Ipaktschi	14	Mo, Di, Do, Fr 9-10	4 st.	gChH
P	Anorganisch-chemisches Praktikum	N.N./Schrötter	14	halbsemestrig	6 st.	
P	Organisch-chemisches Praktikum	Ipaktschi/ Jacob/Maier/ Lang/Schick/ Troß	14	halbsemestrig	4 st.	
P	inklusive: Einführung zum Grundpraktikum (Organische Chemie)	Troß	14	halbsemestrig: Mi	2 st.	gChH
P	Pflanzenökologie	Jäger/Kunze/ Esser	15	Di 11-13 Do 11-12	1 st.	gChH
P	Botanisch-mikroskopische Übung	Kunze/Gnittke/ Brunschön	15	1. Kurs: Mo 12.45-14.15 je 2. Kurs: Mo 14.30-16.00 je VB: 13.4. 14.00	2 st.	MZVG Raum 408 MZVG Raum 408
P	Vergleichende Anatomie	Thomé	18	Fr 14-16	2 st.	HÖVA
P	Anatomie des Menschen	Langer	20	Mo 16-18	2 st.	ZfAZ
P	Praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und Mikroskopischen Anatomie	Langer	20	Mo 14-16	2 st.	ZfAZ
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie	Sernetz	18	Mi 9-11	2 st.	gChH
P	Mikroökonomie	Müller	02	Mi 11-13	2 st.	025AII
P	Übung zur mikroökonomischen Theorie	Müller und Mitarbeiter	02	Mo/Di 14-16 Di 16-18	2 st.	vorauss. 109AII
P	Wirtschaftspolitik	Müller	02	Mo 10-12	2 st.	109AII
WP	Experimentalphysik II	Ströher/Seibt	13	Mo/Di/Fr 9-10	3 st.	gPHH
WP	Physikalisches Praktikum	Metag/Seibt/ Ludwig/Groh	13	Mi 14-16.15 oder 16.15-18.30 oder Do 16.15-18.30	3 st.	ChEG
WP	Seminar zum physikalischen Praktikum	Ludwig	13	Mo 10-12 Di 10-11	3 st.	PhHIV
P	Einführung in die Statistik	Hau	17	Fr 10-12	2 st.	gChH
P	Übungen zur Statistik, 6 Parallelkurse	Hau und Mitarbeiter	17	Mo 12-13 Do 12-13	1 st. 1 st.	MZVG CH05/CH19

4.(3.) Semester

P	Ernährungsphysiologie II	Weigand	19	Do 10-12	2 st.	gHZe
P	Biochemie I: Proteine, Nukleinsäuren und Vitamine	Neumann	19	Mo 9-10 Mi 10-11 Do 9-10	3 st.	Both gHZe Both
P	Seminar Biochemie I	Mengel/Neumann	19	Mi 11-12	1 st.	gHZe

P	Praktikum biochemische Methoden I	Bohring/ Breininger/ Steffens	19 Mi 14-18	4 st.	NP
P	Pflanzenbaulehre II	Jahn	17 Mo 16-18	2 st.	BioH
P	Tierzucht und Tierhaltung	Erhardt	17 Di 9-10 Do 14-16	3 st.	HSNW BioH
P	Familie und Konsum II	v. Schweitzer/ Hartmann	19 Mo 10-12 Beginn 13.4.	2 st.	AUB1
P	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung	Bottler	19 Mi 8-10	2 st.	AUB1
P	Grundlagen der Soziologie (Einführung in das soz. Denken) für H u. E (Agrar)	Bodenstedt	17 Mi 11.45-12.30 Do 8-9	2 st.	AUB1 AUB3
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzen- baulehre I und II	Jahn	17 Fr 10-12	2 st.	VFPb

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

6.(5.) Semester

P	Ernährung des Menschen II	Kübler/Moch/ Neuhäuser-Bert- hold/Heseker	19 Di 10-12	2 st.	Both
P	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter	Otten	20 Fr 9-10	1 st.	BioH
P	Praktikum Nahrungszubereitung I Normalkost	Schulz	19a)Mi 10-13 b)Mi 14-17	3 st. 3 st.	gHZo/GöLk gHZo/GöLk
P	Praktikum Nahrungszubereitung II Krankenkost	Schulz	19a)Do 10-13 b)Blockpraktikum: Zeit n.Vereinb.	3 st. 3 st.	gHZo/GöLk gHZo/GöLk
P	Verfahren und Geräte in der Küchentechnik II	Wiggert	17 Do 16-18	2 st.	Brag
P	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler		14 Mo,Mi,Do,Fr Vorbessr. bei Ankündigung (Anmeldg. bis Sem.beginn erforderl.; Liste im Praktikum!)	ganzst.	
P	Spezielle Biochemie II	Rehner	19 Mi 10-12	2 st.	Both
P	Praktikum biochemischer Methoden I	Bohring/ Breininger/ Steffens	19 Mi 14-18	4 st.	NP
P	Praktikum biochemischer Methoden II	Höfner/ Natt/Neumann/ Pauler	19 Di 14-18	4 st.	NP
P	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch	19 Fr 10-12	2 st.	BioH
P	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi 12-13	1 st.	HöTN
P	Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II	v. Schweitzer	19 Mi 8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st.	AUB1
WP	Lebensmittelkunde; vom Tier stammende Nahrungsmittel II	Hadjok	18 Mi 14-16	2 st.	HöTN
WP	Pathophysiologie	Katz/Voss	20 Do 14.30-16	2 st.	MedK
WP	Technologie der pflanzlichen Lebensmittel	Wucherpfennig	19 Mi 14-16	2 st.	Brag

WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Di 10-12	2 st.	S2D1
WP	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann	19 Di 8-10	2 st.	Wi20
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Bellin	17/ Mi 8-10 19	2 st.	Wi20
WP	Tierernährungs- und Futtermittellehre	Pallauf	19 Mi 14-16	2 st.	gHZe
WP	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte I	Pallauf	19 Di 14-16	2 st.	Brag
WP	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/ Höfner	19 Mo 11-12 Do 12-13	2 st.	BioH
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 Mo 14-16	2 st.	BioH
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	Jahn	17 Di 17-19	2 st.	Se1H
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/Renz- Schauen/ Arnold/Pfalzer	17 Zeit n.Vereinb.	3 st.	HSNW
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhken	17 Di 8-10	2 st.	KhZe
WP	Kommunikationswesen II Übungen Ernährungsberatung	Boland Leonhäuser	17 Do 10-12 19 Zeit n. Vereinb.	2 st.	AUB1 AUB2
WP	Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Do 8-10	2 st.	AUB3

8.(7.) Semester

P	Ernährungswiss. Seminar I	Bitsch/ Henke-Saipt	19 Di 14-15.30	2 st.	Wi20
P	Ernährungswiss. Seminar II	Kübler u. Mitarbeiter	19 Di 14-16	2 st.	AUB2
P	Ernährungswiss. Seminar III	Neuhäuser- Berthold	19 Mi 14-16	2 st.	AUB3
P	Biochemisches Seminar II, Kurs A	Rehner/Hahn	19 Mo 12-13	1 st.	AUB3
P	Biochemisches Seminar II, Kurs B	Rehner/Hahn	19 Mo 13-14	1 st.	AUB3
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	19 Fr 8-9	1 st.	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/Muskat/ Hahn/Henke- Saipt/Siegel/ Eberle/Witthöft/ Speitling/ Stüber	19 Block 6x9 st 4 Parallelkurse s. Aushang Vorbespr. 19.4. 8.00 c.t.		NP BioH
P	Lebensmittel- und Umwelttoxikologie	Brunn	20 Do 15.45-17.30 14-tägig	2 st.	HrgH
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/ Küster	19 Di 8-10	2 st.	AUB1
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Nimz/ Schirakowsky/ Ziebarth	19 Di 8-10	2 st.	AUB3
WP	Stoffwechselkrankheiten und Ernährung	Huth/Weise	20 Di 12-13	1 st.	MePo
WP	Seminar Ernährungspathologie	N.N.	20 Mi 12-14	2 st.	MedK
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do 8-10	2 st.	HSNW
WP	Seminar Lebensmitteltechnologie	Bitsch/ Henke-Saipt	19 Do 10-12	1 st.	Wi20

WV	Seminar Rückstandsanalytik	Brunn/Georgii	Fr 14-16 14-tägig	2 st.	s. Ank.
WP	Seminar Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II	Leitzmann/ Bellin	19 Mo 14-16	2 st.	Wi20
WP	Seminar Tierernährung	Pallauf	19 Mi 10-12	2 st.	Brag
WP	Mikrobiologisches Praktikum II für Oecotrophologen	Ahrens	17 Di 11-13 s. Aushang	2 st.	MiKu
WP	Mikrobiologisches Praktikum II für Oenologen u. zusätzl. Oecotrophologen	Ahrens	17 Mo 16-18 s. Aushang	2 st.	MiKu
WP	Seminar über Fragen des Vorratsschutzes	Stein	17 Fr 10-12	2 st.	SeiH
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genüßmittelpflanzen)	Alkämper	17 Di 16-17	1 st.	SeiH
WP	Seminar Qualität pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn/ Schipper	17 Mo 10-12	2 st.	PbPr
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	17 Fr 8-10	2 st.	kHZe
WP	Seminar zur Marktlehre	Wöhlken	17 Do 10-12	2 st.	kHZe
WP	Methodik der Beratung II	Boland	17 Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
WP	Seminar Ernährungsberatung im diätetischen Bereich	Schulz	19 Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungs- beratung I	Leonhäuser/ Straka	19 Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungs- beratung II	Leonhäuser/ Straka	19 Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Ernährungsberatung im	Kronsbein	19 Mo 9-12	3 st.	AUB3

Wahlvertiefungsveranstaltungen (5. bis 8. Semester)

WV	Fachbereichskolloquium	HSL des FB 19	19 Di 17-19 14-tägig, s. Aush.	1 st.	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der experimen- tellen Ernährungsphysiologie	HSL u. wiss. Mitarb.d.IFE	19 Di 17-19 14-tägig, s. Aush.	1 st.	Wi20
WV	Sport und Ernährung	Moch	19 Do 10-11	1 st.	AUB3
WV	Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen (Tierversuchskunde II)	Walz	19 Fr 11-13	2 st.	TeSe
WV	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter bes. Berücksichtigung der Stickstoffumsätze und deren Bedeutung für die Ernährung des Gesunden und Kranken	Jekat	19 Do 16-18 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Rehner/Hahn/ Neumann	19 Mo 9.30-17.30	8 st.	Wi20 u. PeSe
WV	Kolloquium zum biochem. Praktikum	Rehner/Hahn/ Neumann	19 Mo 8.30-9.30	1 st.	Wi20 u. PeSe
WV	Physiologie und Biochemie des Magen Darmtraktes	Hahn	19 Do 13-14	1 st.	Wi20
WV	Einführung in die Immunologie	Rehner	19 Do 12-13	1 st.	Wi20
WV	Lebensmittelrecht und aktuelle Probleme der Lebensmittelüberwachung	Muskat/Stelz	19 Fr 15.30-17 14-tägig	2 st.	kBoH

WV	Ernährungsökologie	v. Koerber/ Leitzmann	19 Mo 16-18	2 st.	Wi20
WV	Ökotoxikologie	Mersch- Sundermann	19 Zeit s. Aushang		Wi20
WV	Internationales Lebensmittelwesen I Internationale Organisation	Mollenhauer	19 Mo 14-16 14-tägig	1 st.	AUB3
WV	Biotechnologie der Ernährung	Faust	Mi 16.30-19.00 14-tägig	1 st.	AUB4
WV	Getreidetechnologie	Hammei	19 Mi 15-16.30 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Epidemiologie für Ernährungs- wissenschaftler	Boeing	19 Mi 15-16.30 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Sensorische Prüfung von Lebensmitteln	Rumm-Kreuter	19 Zeit s. Aushang	1 st.	Wi20
WV	Ernährungsberatung im medizinischen Umfeld	Kronsbein	19 Mo 14-16	2 st.	GöSe
WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Nimz Schirakowsky/ Ziebarth	19 Zeit n.Vereinb.	1 st.	AUB2
WV	Institutskolloquium	Bottler/ Schnieder	19 Zeit u. Ort s. Aushang		
WV	Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	17 Fr 14-16	2 st.	khZe
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi 9-11	2 st.	AUB3
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di 16-18	2 st.	AUB4
WV	Diplomanden und Doktoranden-Seminar	Stein	17 n. Vereinb.		
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di 10-12	2 st.	AUB4
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do 8-10	2 st.	AUB4
WV	Pathophysiologie	Wagner	19 Fr 9-10	1 st.	AUB4
WV	Enzyme im Stoffwechsel	Wagner	19 Fr 10-11	1 st.	AUB4
WV	Diätetik	Wagner	19 Di 9-10	1 st.	AUB4
WV	Weiterernährung, Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung	Wagner	19 Di 8-9	1 st.	AUB4
WV	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässern	Ottow	17 Mi 10-12	1 st.	khZe

Exkursionen

Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	19 nach bes. Ankündigung
Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie	Bitsch/ Muskat	19 s. bes. Ank. im iFE
Exkursionen zu erzeugenden und verarbeitenden Betrieben	Jahn	17 nach Vereinb. s. Aushang
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 nach Vereinb. s. Aushang
Eintägige Exkursion Milchtechnologie	Renner	17 nach bes. Ankündigung
Exkursion zur Gewässermikrobiologie	Ottow/Benc- kiser/Lorch	17 s. Aushang
Exkursion Pflanzenernährung	Mengel/Höfner/ Steffens	19 nach bes. Ankündigung

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

6.(5). Semester

P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi 8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st.	AUB1
P	Funktionslehre II	Preußé/ Behrens	19 Mo 16-18	2 st.	AUB2
P	Ernährung des Menschen II	Kübler/Moch/ Heseker/Neuhäuser-Berthold	19 Di 10-12	2 st.	Both
P	Haushaltstechnik II	Wiggert	17 Do 14-16	2 st.	Brag
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo 8-10	2 st.	AUB3
WP	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr 10-12	2 st.	khZe
WP	Grundlagen des Planens und Bauens I	Schnieder	19 Mo 14-16	2 st.	AUB5
WP	Planungsübungen I	Schnieder	19 Zeit n. Vereinb.	2 st.	AUB5
WP	Umweltsoziologie II	Bodenstedt	17 Fr 8-10	2 st.	ASSe
WP	Allgemeine Soziologie II (Sozialer Wandel)	Bodenstedt	17 Mi 10-11.30	2 st.	AUB2
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	17 Di 12-14	2 st.	ASSe
WP	Kommunikationswesen II	Boland/ Leonhäuser	17 Do 10-12	2 st.	AUB1
WP	Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Do 8-10	2 st.	AUB3
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich I	Kuhlmann	17 Mo 10-12	2 st.	SiZe
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	17 Di 8-10	2 st.	khZe
WP	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch	19 Fr 10-12	2 st.	BioH
WP	Lebensmittelkunde; vom Tier stammende Nahrungsmittel II	Hadlok	18 Mi 14-16	2 st.	HoTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi 12-13	1 st.	HoTN
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	17 Di 12-14	2 st.	ASSe

8.(7.) Semester

P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/ Küster	19 Di 8-10	2 st.	AUB1
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Nimz/ Schirakowsky/ Ziebarth	19 Di 8-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi 8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st.	AUB1
P	Haushaltsanalyse (7. Semester)	v.Schweitzer/ Behrens	19 Fr 8-10	2 st.	AUB5

P	Haushaltssimulation (8. Semester)	v.Schweitzer/ Zerger	19 Mi 14-16	2 st.	AUB5
P	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/ Schnieder/ v.Schweitzer	19 Do 14-16	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Neuhäuser- Berthold	19 Do 14-16	2 st.	Wi20
P	Verfahrenstechnik in Großversorgungs- einrichtungen II	Wiggert	17 Fr 10-12	2 st.	Brag
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo 8-10	2 st.	AUB3
WP	Verbrauchslehre II	Claupein	19 Mo 10-12	2 st.	AUB4
WP	Wohnökologisches Seminar	Schnieder	19 Do 10-12	2 st.	AUB5
WP	Sozialpolitik II und III	N.N.	17 Di 14-16	2 st.	AUB4
WP	Wirtschaftssoziologie	N.N.	17 Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17 Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungs- beratung I	Leonhäuser/ Straka	19 Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungs- beratung II	Leonhäuser/ Straka	19 Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich II	Kuhlmann/ Wagner	17 Di 16-18	2 st.	S1Ze
WP	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di 10-12	2 st.	S1Ze
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	17 Fr 8-10	2 st.	KhZe
WP	Seminar zur Marktlehre	Wöhlken	17 Do 10-12	2 st.	KhZe
WP	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi 9-11	2 st.	AUB3
WP	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di 16-18	2 st.	AUB4

Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Nimz/ Schirakowsky/ Ziebarth	19 Fr 12-13	1 st.	AUB2
WV	Großhaushaltskolloquium	Bottler	19 Zeit u. Ort s. Aushang		
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di 10-12	2 st.	AUB4
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do 8-10	2 st.	AUB4
WV	Seminar zur Haushaltstechnik	Wiggert	17 Mo 16-18	2 st.	S1Bg
WV	Planungsübung III	Schnieder	19 Zeit n.Vereinb.	2 st.	AUB5
WV	Workshop/Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt	17 Do 17-19	2 st.	ASSe
WV	Sozial- und Wirtschaftsgeschichte II	N.N.	17 Mi 14-16	2 st.	AUB4
WV	Markttablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	17 Fr 14-16	2 st.	KhZe
WV	Ausgewählte Aspekte der Wissenschafts- theorie II	Claupein	19 Zeit u. Ort s. Aushang	2 st.	

Exkursionen:

Exkursion Wohnökologie

Schnieder 19 nach bes. Ankündigung

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung ERNÄHRUNGSKONOMIE

6.(5.) Semester

P	Unternehmensorganisation	Seuster	17	Do	14-16	2 st.	S1Ze
P	Unternehmensrechnung (Kostenrechnung)	Zilahi-Szabó	17	Di	16-18	2 st.	gHDi
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17	Mo	10-12	2 st.	S1Ze
P	Ökonometrie I	Frohn	17	Fr	10-12	2 st.	khZe
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wühlken	17	Di	8-10	2 st.	khZe
P	Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II	v.Schweitzer	19	Mi Do	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Funktionslehre II	Preuß/Behrens	19	Mo	16-18	2 st.	AUB2
P	Wirtschaftslehre des Großhaus- halts II	Bottler	19	Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19	Mo	8-10	2 st.	AUB3
P	Ernährung des Menschen II	Kübler/Moch/ Neuhäuser-Bert- hold/Heseker	19	Fr	8-10	2 st.	BoTH
WP	Umweltsoziologie II	Bodenstedt	17	Fr	8-10	2 st.	ASSe
WP	Allgemeine Soziologie II (Sozialer Wandel)	Bodenstedt	17	Mi	10-11.30	2 st.	AUB2
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	17	Di	12-14	2 st.	ASSe
WP	Technologie pflanzlicher Lebensmittel II	Wucherpfennig	19	Mi	14-16	2 st.	Brag
WP	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch	19	Fr	10-12	2 st.	BioH
WP	Lebensmittelkunde; vom Tier stammende Nahrungsmittel II	Hadlok	18	Mi	14-16	2 st.	HöTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18	Mi	12-13	1 st.	HöTN
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	17	Mo	8-10	2 st.	khZe
WP	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17	Do	8-10	2 st.	khZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17	Di	10-12	2 st.	S2Di
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17	Do	10-12	2 st.	AUB1
WP	Beratungslehre II	Leonhäuser	19	Do	8-10	2 st.	AUB3
WP	Informatik II (Grundlagen der Programmierung)	Zilahi-Szabó	17	Mo	12-14	2 st.	gHD
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	17	Di	12-14	2 st.	ASSe

8.(7.) Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di 10-12	2 st. S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wagner	17 Di 16-18	2 st. kHZe
P	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabó	17 Mi 16-18	2 st. S2Di
P	Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	17 Fr 14-16	2 st. kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	17 Fr 8-10	2 st. kHZe
P	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Wöhlken	17 Do 10-12	2 st. kHZe
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/Küster	19 Di 8-10	2 st. AUB1
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st. AUB1
P	Verbrauchslehre II	Claupain	19 Mo 10-12	2 st. AUB4
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Nimz Schirakowsky/Ziebarth	19 Di 8-10	2 st. AUB3
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do 8-9 9-10	2 st. AUB3
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo 8-10	2 st. AUB3
P	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/Schnieder/v.Schweitzer	19 Do 14-16	2 st. AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Neuhäuser-Berthold	19 Do 14-16	2 st. Wi20
WP	Sozialpolitik II und III	N.N.	17 Di 14-16	2 st. AUB4
WP	Wirtschaftssoziologie	N.N.	17 Zeit u. Ort s. Aushang	
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do 8-10	2 st. HSNW
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	Herrmann	17 Mi 8-10	2 st. kHZe
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17 Zeit u. Ort s. Aushang	
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung I	Leonhäuser/Straka	19 Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang	
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung II	Leonhäuser/Straka	19 Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang	
WP	Informatik IV (Projektarbeit)	Zilahi-Szabó	17 Mi 14-16	2 st. PCDi

Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Seminar für Produktionsplanung	Zilahi-Szabó	17 Zeit n.Vereinb.	
WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Nimz/Schirakowsky/Ziebarth	19 Fr 12-13	1 st. AUB2
WV	Großhaushaltskolloquium	Bottler	19 Zeit u. Ort s. Aushang	
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi 9-11	2 st. AUB3
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di 16-18	2 st. AUB4

WV	Workshop/Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt	17 Do. 17-19	2 st. ASSe
WV	Ausgewählte Aspekte der Wissenschaftstheorie II	Claupein	19 Zeit u. Ort s. Aushang	2 st

LEHRVERANSTALTUNGEN FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

AGRARWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner/Steffens	Mo 11-12 Do 12-13	2 st. BioH
P	Tierernährung und Futtermittelkunde	Pallauf	Do 8-10	2 st. BioH

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung PFLANZENPRODUKTION

P	Praktikum Pflanzenernährung	Bohring/Breining/Schubert/Steffens	Blockpraktikum gztg. s. Aushang	NP
P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel/Schubert	Mo 8-10	2 st. PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Höfner	Di 12-13	1 st. PeSe
WV	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanzen	Neumann	Mo 12-13	1 st. PeSe
WV	Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do Zeit n. Vereinb. 14-tägig	2 st. PeSe
WV	Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel/Neumann	Mo 17-19 14-tägig	2 st. PeSe
WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	Di 17-19 14-tägig, s. Aushang	1 st. Wi20
WV	Kleine Weinkunde	Mengel	Di 18-19	1 st. PeSe

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung NUTZTIERWISSENSCHAFTEN

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Mo 14-16	2 st. s.Aush.
WP	Praktikum Futtermittelchemie	Pallauf/Walz Weigand/Höhler/Hüter/Most/Thiel	Do 14-17.30	4 st. NP

Einteilung am 16.4.92 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Teilnehmerliste ab 6.4.92 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di 14-16	2 st. Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do 8-10	2 st. Brag
P	Seminar Tierernährung	Pallauf	Mi 10-12	2 st. Brag
P	Seminar Tierproduktion	Professoren Tierproduktion	Mo 16-18 14-tägig, s. Aushang	2 st. Tphö
P	Exkursion Tierernährung	Pallauf/Weigand	nach bes. Ankündigung	

WV	Einführung in die Tierversuchskunde II (Versuchstierernährung)	Walz	Fr 11-13	2 st. TeSe
WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	Di 17-19 14-tägig, s. Aushang	1 st. Wi20

STUDIENGANG VETERINÄRMEDIZIN

P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre für Veterinärmediziner, Vorlesung II	Pallauf	Mi 14-16	2 st. gHZe
P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre, Übungen II	Pallauf/Weigand/ Walz/Behrens/ Fischer/Most/ Hüter/Thiel	a) Do 14-17 b) Do 18-21.30	4 st. NP

Einteilung am 16.4.92 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
Teilnehmerliste ab 6.4.92 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

AUFBAUSTUDIENGANG WEINBAU UND OENOLOGIE

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel/ Schubert	Mo 8-10	2 st. PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/Muskat	Fr 8-9	1 st. BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/Muskat/ Hahn/Henke-Salpt/ Siegel/Eberle/ Witthöft/ Speitling/Stüber	Block 6x9st Vorbesprechung s. Aush.	NP BioH
P	Alternativ: Seminar Ernährungs- physiologie und lebensmittelrechtliche Beurteilung von Getränken	Bitsch/ Muskat	Mo 16-18	2 st. KHZe

AUFBAUSTUDIENGANG HUMANMEDIZIN

F2	Ernährungswissenschaft für Mediziner	Weise/Huth Korte/Kübler	Fr 11-12	1 st. HygH
----	--------------------------------------	----------------------------	----------	------------

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Fachbereich 20 — Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Instituts für Anatomie und Zytobiologie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtlehrveranstaltungen wie Förderliche Veranstaltungen ersichtlich sind

HSL = Universitätsprofessoren, Hochschuldozenten, Honorarprofessoren, Außerplanmäßige Professoren, Privatdozenten, Hochschulassistenten, Wiss. Assistenten und externe Lehrbeauftragte unter Beteiligung Wiss. Mitarbeiter

Vorklinische Fächer

- P = Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dez. 1989, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist
- F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dez. 1989, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung vom 17. Dezember 1986, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist
- F = in Biologie S. FB
15
- P,Z = Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB
14
- F,Z = in Chemie S. FB
14
- P,Z = Physikalisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB
13
- F,Z = in Physik S. FB
13

Anatomie

- F Allgemeine Biologie einschl. Genetik Altland, Stöckmann,
4 st. Valerius
- P Praktikum der Biologie für Mediziner HSL d. Anatomie,
3 st. Biologie und Humangenetik
- P Kursus der Mikroskopischen Anatomie HSL d. Anatomie
6 st.
- F,Z Anatomie I einschl. Zytologie und Histologie Ueck, Blähsner,
3 st. Fleischer
- Demonstration zur Anatomie I Ueck, Blähsner,
1 st. Fleischer, Syed Ali
- F,Z Anatomie II einschl. Mikroskopische Anatomie und Oksche, Wimmer-Röhl,
5 st. Nürnberger
- F,Z Embryologie Möller, Langer
2 st.

Die Literatur

für Mediziner/Innen und solche, die es werden wollen.

Spezialisiert auf die Bereiche Human- und Veterinärmedizin finden Sie bei A.M.I. eines der breitesten Fachliteraturprogramme im Raum Gießen:

■
für Vorklinikum und Klinikum

■
über Akupunktur und Akupressur

■
über Homöopathie

■
über Esoterik

■
und Schmerz

A.M.I.

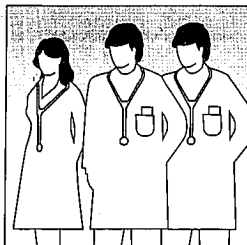
Die etwas andere
wissenschaftliche Buchhandlung

Akupunktur · Medizin · Information

6300 Gießen · Wilhelmstr. 19 · Tel. 0641/71824 · P. im Hof

Z	Biologie für Zahnmediziner 3 st.	Oehmke, Berthold
	Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner 6 st.	Oehmke, Berthold, HSL d. Anatomie
	Ausgewählte Kapitel der Histologie mit Demonstrationen für Zahnmediziner 1 st.	Oehmke, Bertold
Z	Histologie 2 st.	Oksche, Wimmer-Röll, Nürnberg
Z	Anatomie II 3 st.	Oksche, Wimmer-Röll, Nürnberg
P	Praktikum zur Einführung in die Klin. Medizin 2 st.	Duncker, Stürz, Vollerthun mit Klin. HSL, Stöckmann, Lübbecke
P	Anatomisches Seminar (Themen s. bes. Ankündigung) 2 st.	Blähsen, Gründer, Mayser, Duncker, NN; Fleischer, Kiesling; Lenger, Dralle; Müller, Kirschbaum; Nürnberg, NN; Oksche, NN; Snipes, NN; Syed Ali, Hammes; Ueck, Rau, H. Müller, Wimmer-Röll, Neuhäuser, Novacki
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie für Mediziner (mit Demonstration) 1 st.	Syed Ali
	Praktikum der Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie (Bbeschränkte Teilnehmerzahl; theoretische Kenntnisse Voraussetzung) 2 st.	Syed Ali
	Seminar zur Vorbereitung des Kursus der mikroskopischen Anatomie für Ausländer 1 st.	Syed Ali
	Wirbeltier-morphologisches Seminar (für höhere Semester und Doktoranden) 2 st.	Duncker
	Aktuelle Probleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie 2 st.	Oksche, Zimmermann, Nürnberg, Vollerthun, Wimmer- Röll
	Seminar über Probleme der biologischen Strukturforschung Nach Ankündigung	HSL d. Anatomie
	Klinisches vom Vorkliniker: Mißbildungen und ihre Ursachen 1 st.	Ueck
	Einführung in die digitale Bildanalyse (Morphometrie) Seminar mit praktischen Übungen (nach Vereinbarung) (begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st. (Blockkurs)	Kriete
	Englisch für Mediziner Nach Vereinbarung (begrenzte Teilnehmerzahl Voraussetzung: Physikum) 2 st.	Snipes

Als Medizinstudent „Privatpatient“.



Die Vereinte bietet Ihnen eine Private Krankenvollversicherung zu besonders günstigen Konditionen. Der Gruppenversicherungsvertrag mit dem Marburger Bund macht's möglich. Sie können

sich schon während des Praktischen Jahres von der studentischen Pflichtversicherung befreien lassen. Als Privatpatient haben Sie dann Anspruch auf freie Arztwahl, Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer – und Ihre Finanzen werden spürbar entlastet. Übrigens: Die Vereinte ist der größte Ärzte-Krankenversicherer Deutschlands. Wollen Sie mehr über dieses Angebot wissen? Schicken Sie uns einfach den ausgefüllten Coupon:

Vereinte Krankenversicherung AG
Bezirksdirektion Wiesbaden
Gustav-Stresemann-Ring 6
6200 Wiesbaden 1

Mit Sicherheit gut beraten



Vereinte

Krankenversicherung AG

Coupon Ja, ich will mich informieren:



Name _____ Semester / Lehrkrankenhaus _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Wohnort _____

Ihre Angaben werden unter Beachtung der Datenschutzgesetze zum Zweck der regelmäßigen Information gespeichert.

20

Praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und
Mikroskopischen Anatomie
für Studierende der Ernährungswissenschaften
2 st.

Langer

Anatomie des Menschen
für Studierende der Ernährungswissenschaften
2 st.

Langer, Thomé

Zytologie, Histologie und makroskopische Anatomie
für Studierende der Fachhochschule Gießen,
Fachbereich Technisches Gesundheitswesen
4 st.

Ueck

Physiologie

P,Z Praktikum der Physiologie
8 st.

Baumann, Brück,
Hinckel, Jessen,
Nöll, Schmidt,
Skrandies, Vogel,
Zeisberger

F,Z Vorlesung zum Praktikum (in Gruppen)
2 st.

Baumann, Hinckel,
Jessen, Nöll,
Schmidt, Skrandies,
Zeisberger

F,Z Physiologie I (Einführungs- und Neurophysiologie,
Allgemeine Informations- und Sinnesphysiologie,
Bioenergetik, Kreislauf, Atmung)
3 st.

Vogel

F,Z Physiologie III: Muskel, Nerv, Zentral-,
Vegetatives Nervensystem, Sinnesphysiologie
3 st.

Brück, Baumann,
Skrandies, Zeisberger

P Physiologisches Seminar (in Gruppen)
3 st.

HSL u. Wiss. Mitarb.
d. Physiologie

Physiologie II: Studierende mit Physiologie als
Nebenfach
3 st., Mo. 10.00 - 12.30

Riedel, Pierau

Pathophysiologie des peripheren und zentralen
Nervensystems für Psychologen
1 st., Do. 14 - 15

Pierau

Animalische und vegetative Physiologie für
Studierende der Fachhochschule Gießen, Fachbereich
Technisches Gesundheitswesen
3 st.

Heerd, Zeisberger

Physiologisches Kolloquium
Nach besonderer Ankündigung

HSL d. Physiologie

Seminar zu aktuellen Fragen der Physiologie
Nach besonderer Ankündigung

HSL d. Physiologie

P Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin
2 st.

Baumann, Vogel zus.
mit Klin. HSL

Hormonale Regulationen
1 st., Mi. 12 - 13

Simon

Biochemie

P,Z Praktikum der Physiologischen Chemie
8 st.

Geyer, Gundlach,
Lumper, Schulze,
Stirm, Weis u.
Mitarbeiter

P Praktikum zur Einführung in die Klin. Medizin
2 st.

Gundlach und Lumper
unter Beteiligung
Klin. HSL

F.Z	Einführung in die Biochemie 2 st.	Geyer, Schott, Weis
F.Z	Biochemie 4 st.	Gundlach, Lumper, Schulze, Stirm,
F.Z	Seminar der Biochemie 3 st.	Beck, Geyer, Gundlach, Lumper, Schulze, Stirm, Weis
	Seminar: Massenspektrometrie von Glykokonjugaten 1 st.	Geyer
	Seminar: Biochemie für Studierende der Naturwissenschaften 2 st.	Gundlach
	Molekulare Zellbiologie des Hämostasesystems 2 st., nach bes. Ankündigung	Preissner, v. d. Ahe
	Seminar: Struktur und Funktion biologischer Membranen 2 st.	Schulze
	Seminar: Spezielle Probleme der Bioanalytik 1 st.	Stirm
	Seminar: Biochemie der Redoxprozesse 1 st.	Weis
	Vorlesung: Medizinische Biochemie einschl. angeborener Stoffwechselstörungen 2st.	Wolf
	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Biochemie u. Klinischen Chemie

Medizinische Psychologie

P	Kursus der Medizinischen Psychologie 4 st.	Beckmann, E. Brähler, Fischer-Rosenthal, Gerhardt, Scheer u. Mitarbeiter
P	Praktikum zur Einführung in die Klin. Medizin 2 st.	Beckmann, E. Brähler, Fischer-Rosenthal, Gerhardt, Scheer, Laubach zus. mit HSL d. Kliniken
F	Vorlesung II Einführung in die Medizinische Psychologie für Humanmediziner, Pädagogen, Sozialwissenschaftler und andere Interessenten 2 st.	Beckmann, Kupfer
F	Vorlesung III mit Kolloquium zur Medizinischen Psychologie für Humanmediziner, Pädagogen, Sozialwissenschaftler und andere Interessenten 2 st.	Bäcker, Laubach, Scheer
F 2	Seminar: Medizinische Psychologie für Kliniker 2 st.	Scheer
	Seminar: Studienelement 'Psychosoziale Medizin' für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Scheer

Seminar: Psychoanalytische Entwicklungspsychologie
für Humanmediziner, auch für Pädagogen
und Sozialwissenschaftler
2 st.

Ch. Brähler

Balint-Gruppe für Studierende im
Praktischen Jahr

Beckmann, E. Brähler,
Scheer u. Mitarbeiter

Medizinisch-psychologisches Kolloquium
2 st. (Zeit nach Vereinbarung)

Scheer

Forschungsseminar zu medizinisch-psychologischen
Fragestellungen in der Intensivmedizin
1 st.

Laubach

Medizinische Soziologie

P Kursus der Berufsfelderkundung
2 st.

Fischer-Rosenthal,
Gerhardt

P Einführung in die Klinische Medizin
2 st.

Gerhardt mit
Gallhofer

P Kursus der Medizinischen Psychologie
4 st.

Gerhardt, Reuter

F Vorlesung: Grundlagen der Medizinischen Soziologie,
für Humanmediziner, Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st.

Fischer-Rosenthal,
Gerhardt, Reuter, NN

F Seminar: Theorien sozialen Handelns und Erfahrung
chronischer Krankheit
(Klin.) 2 st.

Gerhardt

F Seminar: Der Prozeß der Diagnose im Kulturvergleich
(klin.)
2 st.

Fischer-Rosenthal

Seminar: Medizinsoziologische Aspekte der
Reproduktionsmedizin für Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st., Mi. 11 - 13

Fischer-Rosenthal

Seminar: Körperbild und Krankheit für Klin. Sem.
sowie Pädagogen und Sozialwiss
enschaftler
2 st., Di 11 - 13

Rachstein

Forschungs- und Doktorandenseminar
2 st. nach Vereinbarung

Gerhardt

Medizinische Terminologie

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie für
Studierende ohne Lateinkenntnisse
2 st.

Benedum, Giese,
Sahmland

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie für
Studierende mit Lateinkenntnissen

Benedum, Giese,
Sahmland

Klinische Medizin

F Klinik für Vorkliniker
1 st.

Lasch

Zahnheilkunde

Z Werkstoffkunde I
1 st.

Horn

Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnersatzkunde 1 st.	Horn
Z	Demonstration zum Kursus der Zahnärztlichen- technischen Propädeutik 2st.	Horn
Z	Kursus der zahnärztlich-technischen Propädeutik 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn u. Mitarbeiter
Z	Demonstration zum Phantomkurs der Zahnersatz- kunde I 2 st.	Horn
Z	Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn u. Mitarbeiter

Klinische Fächer

- P1 = Praktische Übungen nach Anlage 2 zu Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung vom 21. Dez. 1989 für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist
- P2 = Praktische Übungen nach Anlage 3 zur ÄAppO für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist
- PV = Pflichtvorlesungen nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung vom 21. Dez. 1989 im Zweiten klinischen Studienabschnitt, die Praktische Übungen vorbereiten oder begleiten, und deren regelmäßiger Besuch nachzuweisen ist
- F1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung vom 21. Dez. 1989, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- F2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der ÄAppO, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- III = Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 17. Dezember 1986 und § 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

Allgemeine Pathologie, Spezielle Pathologie und Neuropathologie

P1	Kursus der Allgemeinen Makropathologie 2 st.	Altmannsberger, Franke, Heinrichs, Schäffer, Schulz, Vuia, Zimmermann
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 2 st.	Schulz, Berghäuser, Terpe
F1	Allgemeine Pathologie 5 st.	Altmannsberger, Schäffer, Schulz
F1	Allgemeine Neuropathologie	Schachenmayr
F2	Spezielle Pathologie und Neuropathologie 4 st.	Schulz, Schaper, Schachenmayr

F2	Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	Altmannsberger, Alles, Bohle, Schäffer, Berghäuser, Schulz, Franke, Stambolis, Terpe
	Sektionskurse	Altmannsberger, Berghäuser, Schäffer, Terpe
Z	Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Bohle
Z	Spezielle Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Altmannsberger
III	Klinisch-pathologische Konferenz 2 st., 14tägig	Altmannsberger, Schäffer, Terpe, Schulz, Berghäuser
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14tägig	Schäffer, Altmannsberger, Schulz
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 2 st., 14tägig	Altmannsberger, Schäffer, Schulz
III	Klinisch-neuropathologische Konferenz 1 st., 14 tägig	Schachenmayr, Vuia
	Neuropathologisch-histologischer Kurs für Fortgeschrittene 2 st.	Schachenmayr, Vuia

Pharmakologie

P1	Kursus der Allgemeinen und Systematischen Pharmakologie und Toxikologie in drei Versionen: a) Vertiefungskurs 3 st., b) Projektgruppen 2 st., c) Laborpraktikum 14 Tg./Sem.	Brockmeier, Dimpfel, Dreyer, Habermann, Just, Presek, Schülkens, Teschemacher, Traber, Wiegand
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie 4 st.	Dreyer, Habermann, Presek, Teschemacher, HSL d. Dermatologie, Frauenheilkunde, Inneren Medizin, Psychiatrie, Mediz. Mikrobiologie, Mediz. Virologie
F1	Grundlagen der Pharmakologie 1 st.	Dreyer, Habermann, Presek, Teschemacher
Z	Pharmakologie für Zahnmediziner 2 st.	Repp, Scheffler
III	Arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14tägig, auch in den Semesterferien	Dreyer, Presek, Repp
III	Arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 4 st., alle 4 Wochen, auch in den Semesterferien	Dreyer, Presek, Repp
III	Klinisch-arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Wetzlar 2 st., 14tägig, auch in den Semesterferien	Teschemacher, Scheffler und Ärzte der Lehrkrankenhäuser Wetzlar u. Lich

Medizinische Mikrobiologie

F1/P1 Medizinische Mikrobiologie (Bakteriologie, Immunologie, Virologie, Parasitologie)
5 st. (10 st.)

Hugo, Schiefer,
Sziegoleit, Gerlich,
Wellensiek, Willems,
Bürger

Die Vorlesungen Bakteriologie - Immunologie -
Virologie - Parasitologie - Spezielle Bakteriologie
- Infektionskrankheiten werden jeweils
zusammenhängend gelesen und sind zugleich
theoretische Einführung zum Praktikum der
Mikrobiologie

P1 Praktikum der Mikrobiologie
4 st., eine Woche ganztägig

Hugo, Schiefer,
Sziegoleit, Bürger,
Wellensiek, Willems,
Zahner, C. Bauer u.
Mitarbeiter

P2 Antimikrobielle Therapie (Kursus der Speziellen
Pharmakologie)

Schiefer, Breithaupt

Infektionskrankheiten (mit Patientenvorstellung)
2 st., Mo. 18 - 20, Hörsaal Mediz. Klinik

Breithaupt,
Sziegoleit, Willems

Infektionskrankheiten (Systematische Vorlesung und
Seminar)
2 st., Di. 18 - 20, Hörsaal Nervenkliniken

Schiefer

Medizinische Virologie

F1 Medizinische Virologie
5 st.

S. Mediz.
Mikrobiologie!

Z Medizinische Virologie mit praktischen Übungen für
Zahnmediziner

S. Mediz.
Mikrobiologie!

Molekulare Virologie und Onkologie, Teil II.
Vorlesung für Mediziner und
Naturwissenschaftler
2 st., Vorbesprechung: 15.4.92, 17.45 Uhr
Hörsaal des Instituts für Infektionskrankheiten und
Hygiene der Tiere, Frankfurter Str. 89-91

Gerlich, Friedrich

Aktuelle Probleme der Virologie und molekularen
Onkologie (HIV, Onkogene) Vorlesung mit Seminar
für Mediziner und Naturwissenschaftler
2 st., Vorbesprechung 15.4.92, 17.45 Uhr
Hörsaal des Instituts für Infektionskrankheiten und
Hygiene der Tiere, Frankfurter Str. 89-91

Friedrich, Willems

Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für
Mediziner und Biologen
(Blockveranstaltung = 4.5. - 15.5.92)
Vorbesprechung für Mediziner 13.4.92, 11.00 Uhr,
Raum 535 des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107
Für Biologen: Zentrale Platzvergabe. Voraussetzung:
Vorlesung Molekulare Virologie und Onkologie, Teil
I

Gerlich, Kaluza,
Scholtissek, Stitz u.
Mitarbeiter

Technik monoklonaler Antikörper
Praktikum und Seminar
für Mediziner und Naturwissenschaftler
1 Woche ganztags nach Vereinbarung
Vorbesprechung: 13.4.92, 11.00 Uhr, Raum 535
des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107

Kaluza

Gentechnologisches Praktikum
Termin nach Vereinbarung, Vorbesprechung nach
Ankündigung FB Biologie

Rohde

Seminar zum Gentechnologischen Praktikum

Rohde

Medizinische Ökonomie

Arbeits- und Sozialmedizin

P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene!
F2	Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten als Umweltkrankheiten 2 st.	Woitowitz
F2	Sozialmedizin für Humanmediziner und Pädagogen 2 st.	Woitowitz, Fornfeist, Koenig
	Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehungen 1 st.	Woitowitz, Knecht
	Problemfälle der Arbeits- und Sozialmedizin 1 st.	Woitowitz
	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten für Doktoranden (nach Vereinbarung)	Woitowitz, Knecht, Rödelberger
	Prävention Gefahrstoff-verursachter Erkrankungen der Arbeitswelt und Umwelt 1 st.	Knecht

Hygiene

P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes 4 st. als Blockkurs	Beck, Dudeck, Irnich, Koenig, Knecht, Rheindorf, Schmidt, Schütz, Schuster, Weiler, Woitowitz u. Mitarbeiter
F2	Hygiene: Allgemeine Hygiene, Seuchen-, Krankenhaus-, Lebensmittel- und Umwelthygiene 3 st.	Beck, Schmidt, Rheindorf
F2	Seminar: Tropen- und Touristikmedizin und -hygiene 2 st.	Korte, Beck, Bürger, Schmidt, Wolf, Zahner
Z	Hygiene für Zahnmediziner 2 st.	Beck, Schmidt
	Begehungen im Rahmen der Krankenhaus- und Umwelthygiene Nach besonderer Ankündigung	Beck, Schmidt
	Kolloquium: Gesundheitssysteme in Entwicklungsländern 2 st., nach Vereinbarung	Korte u. Mitarbeiter, Beck
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st., Fr. 11 - 12	Huth, Korte, Kübler, Weise

Rechtsmedizin

P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene!
F2	Ärztliche Rechts- und Berufskunde 2 st.	Weiler, Rheindorf, Schuster, RiBe
	Rechtsmedizin für Juristen 1 st.	Weiler, Schuster, RiBe
	Forensische Chemie Nach Vereinbarung	Schütz

Verkehrsmedizin für Mediziner und
Juristen
1 st., Zeit nach Vereinbarung

Schuster

Praktische Studienzeit für Juristen
3 st., Zeit nach Vereinbarung

Schütz, Schuster,
Weller,

Medizinische Informatik

P1	Übungen zur Biomathematik 3 st.	Dudeck u. Mitarbeiter
P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene
F2	Medizinische Statistik und Dokumentation 1 st.	Bödeker
F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	Ludwig
	Einführung in das Betriebssystem MS-DOS und Textverarbeitung mit WORD 2 st., Di. 15.45 - 17.15, IMI, PC-Raum (11) HRZ	Kattenborn
	Einführung in das Datenbanksystem dBase 2 st., Mi., 15.45 - 17.15, IMI, PC-Raum (11) HRZ	Kattenborn
	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme 2 st., Di. 16 - 18, Raum 34 HRZ	Prokosch

Medizinische Technik

P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes 4 st.	S. Hygiene
	Medizinische Gerätekunde 2 st.	Innich u. Mitarbeiter
	Seminar: Ausgewählte Kapitel der Medizinischen Technik 2 st.	Innich

Geschichte der Medizin

F1	Geschichte der Medizin: Mittelalter bis Neuzeit 2 st.	Benedum
F1	Einführung in die Medizinische Bibliographie und Dokumentation 1 st.	Benedum
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	S. ZMK-Heilkunde!
	Vorlesung: Geschichte der Haustiere. Der Hund 1 st.	S. F8 Veterinärmedizin!
	Seminar: Krankheits- und Therapiemodelle im Wandel der Zeit 2 st.	Benedum
	Doktorandenseminar: Geschichte der Medizinischen Fakultät Gießen 2 st.	Benedum
	Vorlesung: Naturheilkunde, Homöopathie, Außenleidermethoden, Teil I 2 st.	Müller

Doktorandenseminar: Galenismus und Iatromechanik 2 st. Müller

Seminar: Ärztliche Ethik 2 st. Müller

Seminar: Sozialgeschichte der Medizin 2 st. Müller

Humangenetik

- | | | |
|----|--|----------------------------|
| F1 | Humangenetik und Klinische Genetik
2 st. | Fuhrmann |
| | Humangenetisches Kolloquium
Nach besonderer Ankündigung | Fuhrmann |
| | Klinisch-Genetische Konferenz
2 st. | Fuhrmann u.
Mitarbeiter |
| F | Allgemeine Biologie einschl. Genetik
4 st. | Duncker, Altland |

Klinische Chemie und Pathobiochemie

- | | | |
|-----|---|--|
| P1 | Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie
3 st. | Bux, Delvos, Golf, Greinacher, Graef, Käbisch, Katz, Kiefel, Kroll, Klabuhn, Lattermann, Lohmeyer, Matthes, C. Mueller-Eckhardt, G. Mueller-Eckhardt, Reuner, Nepp1, Schlegel, Schroyens, Temme, Thiele, Völker, Walke |
| F1 | Pathobiochemie
2 st. | Bleyl, Graef, Katz |
| F2 | Seminar Pathobiochemie | Katz |
| Z | Kursus der Klinisch-chemischen und Klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner
2 st. | Temme, Ditter, Homann |
| III | Klinisch-chemische Labordiagnostik mit Übungen
1 st. | Bleyl, Pralle |
| | Klinisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene
Nach Vereinbarung | Bleyl, Golf, Graef, Temme |
| | Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie | S. Biochemie! |
| | Gerinnungskolloquium | S. Innere Medizin! |

Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

- | | | |
|----|--|-----------------------------|
| P1 | Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie
3 st. | S. Klin. Chemie! |
| F1 | Einführung in die Transfusionsmedizin
1 st. | G. Mueller-Eckhardt, Kiefel |
| F2 | Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten
1 st. | Salama, C. Mueller-Eckhardt |
| F3 | Einführung in die Blutgruppenkunde
2 st. | C. Mueller-Eckhardt |

III	Klinisch-Immunologisches Kolloquium Do. 15.30 - 16.30	C. Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Blockpraktikum mit praktischen Übungen für Studenten im Praktischen Jahr	C. Mueller-Eckhardt, Bux, Greinacher, Kiefel, Kroll, Lattermann, G. Mueller-Eckhardt, Santoso, Walke

Medizinische Strahlenkunde

P1	Kursus der Radiologie einschl. Strahlenschutzkurs 3 st.	Traupe, Trittmacher, Bachmann, Bauer, Dietzel, Fängewisch, Haas, Hunold, Kiefer, NN, Klingmüller, Müller, NN, Rau, Rauber, Rödel, Schumacher, Schuster, von Lieven, Reither, Vahrson, Rauthe
p2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin!
F2	Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin 2 st.	Traupe, Trittmacher, Bauer, Dietzel, NN, Müller, Rau, Rauber, Schumacher, Reither, Schuster, Klingmüller
F2	Strahlentherapeutisch-Onkologische Klinik 1 st., Do. 9 - 10	von Lieven, Vahrson
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes	S. Zahnheilkunde!
III	Röntgendemonstration: Chirurgie	Schumacher, Hunold
III	Seminar: Systematische Röntgendiagnostik für Fortgeschrittene 2 st. auch während der Semesterferien, Mo. 16 ct. Röntgendemonstration: Innere Medizin	Rau, Rauber Rau, Rauber, Bachmann
III	Klinisch-radiologische Differentialdiagnostik für höhere klin. Semester Mo., 13 ct. Röntgendemonstration: Pädiatrie 3 st.	Rau Schuster, Klingmüller
	Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie oder Nuklearmedizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungsfreien Zeit	Traupe, Trittmacher, Dietzel, NN, Müller, Rau, Rödel, Schumacher, Schuster, von Lieven
	Klinisch-radioonkologische Visite Mo. 14 - 16	von Lieven
	Radioonkologisches Kolloquium 1 st., Do. 16 - 17	von Lieven
	Röntgenologisch-gastroenterologisch-diagnostisches Kolloquium 1 st.	Klör
	Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen	Schumacher, Agnoli u. Mitarbeiter
	Computertomographische Untersuchungen und Bilderdemonstration	Agnoli, Schumacher
	Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st. nach Vereinbarung	Schuster, Reither

Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax 1 st. nach Vereinbarung	Schuster, Reither
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen 1 st. nach Vereinbarung	Schuster, Reither
Physik und Technik der bildgebenden Diagnostik Mi., 14 - 16 oder nach Vereinbarung	Ringleb
Röntgenologische Demonstrationen 1 st.	Klingmüller
Sonographie im Kindesalter 2 st.	Klingmüller
Möglichkeiten der neuroradiologischen Diagnostik bei Krankheiten des Zentralnervensystems 2 st.	Agnoli
Neuroradiologische Diagnostik bei Schädelhirntrauma (Neurochir.-Praktikum/14tägig)	Traupe, Trittmacher
Klinische Neuroradiologie jeweils Mi. 9 - 11 Besprechungsraum der Neuroradiologischen Abteilung, Am Steg 22	Agnoli
Röntgendemonstrationen: Neurochirurgie 5 st.	Traupe u. Mitarbeiter
Röntgendemonstrationen: Neurologie 4 st.	Traupe u. Mitarbeiter
Nuklearmedizinische Fallbesprechung Mo. - Fr. 7.45	Bauer, Müller
Seminar Über nuklearbiologische Probleme	S. Strahlenzentrum!
Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar 2 st. nach Vereinbarung	Müller, Lohmann; Sattler, Schraub, Seibold
Strahlen- und Nuklearbiologische Grundlagen der Tumorbehandlung 1 st.	Dietzel
Nuklearbiologisches Praktikum	S. Strahlenzentrum!
Klinische Nuklearmedizin Di. 10 - 12 oder nach Vereinbarung	Bauer, Müller
Nuklearmedizinische Diagnostik in der Kardiologie 1 st. nach Vereinbarung	Bauer, Tillmanns
Einführung in die Kernspintomographie Mo. 16 - 17 oder nach Vereinbarung	Bauer, Rau, Traupe
Repetitorium Nuklearmedizin für Kandidaten des II. Staatsexamens 1 st. nach Vereinbarung Seminarraum Abt. Nuklearmedizin, Friedrichstr. 25	Müller
Prinzipien der nuklearmedizinischen Diagnostik 1 st. nach Vereinbarung	Müller

A l l g e m e i n m e d i z i n

P2	Kursus zur Einführung in Fragen der allgemeinmedizinischen Praxis 3 st.	Radny, Wille, Karg, Schmidt
	Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden Mo. 18, Med. Klinik, Schwestern Casino	Stroh
	Logotherapeutische Verfahren zur Begleitung von Kranken in Krisensituationen für Mediziner und Pflegepersonal Mi. 17, Schw.-Casino, Mediz. Klinik oder nach Vereinbarung	Stroh

Innere Medizin

PV	Medizinische Klinik I (Klinikstraße) 4 st.	Schütterle, Pralle, Lübbecke
PV	Medizinische Klinik I (Poliklinik) 4 st.	Federlin, Laube, Bretzel, Velcovsky, Klör, Stracke, Strödter
PV	Medizinische Klinik II (Klinikstraße) 4 st.	Lasch, Matthias
PV	Medizinische Klinik II (Poliklinik) 4 st.	Laube, Klör, Bretzel, Strödter, Stracke, Federlin
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Innere Medizin) 4 st.	Eckhardt und Lohmeyer mit: C. Becker, Becker, Berghoff, Bilgin, Birk, Discher, Doppl, Garrecht, Grimminger, Fiernkranz, Friemann, E., Hammes, Hartung, Heidt, Heinrich, Hering, Heizmann, Jost, Hohmann, Hundhausen, Kabisch, Kaiser, Keller, Kemkes-Matthes, Knorpp, Mäser, Laumen, Olschewski, Rawer, Renschler- Bellinger, Saur, Schließer, Schroyens, Temmesfeld, Thorn, Neuhof, Weimar, Walmrath
P1	Praktikum der Klin. Chemie, Klin. Immunologie und Hämatologie	S. Klinische Chemie!
P2	Praktikum der Inneren Medizin 4 st.	Matthes mit Aulepp, Brodersen, Ditter, Kutny, Haas, Hach, Heckers, Hering, Kramer, Krell, Kratz, Klör, Leinweber, Linn, Lübbecke, Matthias, Morr, Mueller, Schlepper, Schmidt, H.G., K.L., Schmidt, Salama, Seeger, Steininger, Schroyens, Thilo- Körner, Strödter, Waas, Velcovsky, Haberbosch, Wizemann, Wüsten u. Mitarbeiter, Heinrich, Rawer, Voss, Zekorn, Stracke
	Ersatzweise: Intensivfambulatur	Gottwick, Graubner, Hey, Homann, Huth, Krause, H.U. Koch, Oehler, Schöndorf, H.R.D. Wolf
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie!
F1	Einführung in die Innere Medizin 2 st.	Heckers, Thilo- Körner, Haberbosch
F1	Pathophysiologie I 2 st.	Neuhof

F1	Pathophysiologie II 2 st.	Neuhof, Seeger, Birk, Eckhard, Lübbecke, Suttorp
F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle mit Kramer, Eckhardt, Heckers
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin, Laube, Strödter, Klör, Stracke
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st., Fr. 11 - 12 (Hörsaal Hygiene)	Huth, Korte, Weise
F2	Internistische Intensivmedizin/Vergiftungen 1 st.	H.U. Koch, H.R.D. Wolf
F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin (beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heinrich
F2	Geriatric 1 st.	Kratz
	Geriatrisches Seminar 2 st., 14-tägig, Zeit nach Absprache	Laube
F2	Infektionskrankheiten 2 st.	S. Mediz. Mikrobiologie
III	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Breithaupt
III	Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	Breithaupt, Matthias
III	Praktische Gesichtspunkte der Rheumadiagnostik und Rheumatherapie 1 st., 14tägig	Rau
III	EKG-Repetitorium 2 st.	Strödter
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Thilo-Körner, Krause,
Z	Kursus der klinisch-chemischen und klinisch- physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	Homann, Temme, Lübbecke
F	Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Voss, Katz, Matthes
	Fachübergreifende Problemfalldiagnostik schwieriger Differentialdiagnosen in der Inneren Medizin 1 st., Di. 18 ct Beginn: S. Aushang, Hörsaal Mediz. Poliklinik	Sachse
	Kursus der klinischen Elektrokardiographie 2 st.	Strödter
	Anamneseerhebung und Gesprächsführung: Literaturseminar und fallbezogene Gruppenarbeit 3 st.	Laubach, Scheer
	Innere Medizin für Psychologen 2 st., Zeit nach Absprache	Eckhardt, Piberhofer
	Analyse ausgewählter kardiologischer Krankheitsbilder 2 st., 14tägig	Thormann
	Klinische EKG-Demonstration 1 st.	Wüsten

Diagnostik und Therapie der arteriellen Verschlusskrankheiten 1 st.	Hackel
Angiologisch-Radiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Eckhardt, Friemann, Matthes, Matthias, Rau, Rauber
Klinik für Pathophysiologie angeborener molekularer Störungen der Hämostaseologie 2 st., 14tägig	Krause
Klinisch-Immunologisches Kolloquium 2 st.	Federlin, Velcovsky
Onkologisches Symposium 1 st., Do. 11.30 - 12.30	Schwemmlé, Graubner, Lohmeyer
Klinische Immunologie II: Allergologie, Kollagenosen 1 st.	Velcovsky, Becker
Pneumologische Funktionsdiagnostik 1 st., Di. 17 ct.	Velcovsky
Nephrologisches Kolloquium 1 st.	Schütterle, Eckhardt
Klinische Endokrinologie 1 st.	Federlin, Bretzel, Laube, Stracke
Schilddrüsenkolloquium Do. 17 - 18	Bretzel, Federlin, Laube, Klör, Bauer, H. Müller, Schaefer, Schwemmlé
Endokrinologische Notfälle: Pathogenese, Diagnostik und Therapie 1 st.	Bretzel
Pathophysiologie des Diabetes mellitus 1 st.	Laube
Diagnostische und therapeutische Maßnahmen bei Calcium-Phosphat-Stoffwechselstörungen 1 st.	Hey
Gastroenterologie 1 st.	Heckers
Gastroenterologische Demonstration 1 st.	Matthes
Intensivkurs Kardiologie 1 - 4-wöchig	Gottwik
Experimentelle Kardiologie	Schaper
Patientenbetreuung in der internistischen Praxis 2 st., Di. 14 - 16	Weise
Ganztägiges Praktikum zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Blutgerinnungs- und Thromboseforschung Ganztagskurs für Mediziner und Naturwissenschaftler Vorbesprechung: In der Bibliothek der Abt. Hämostaseologie und Transfusionsmedizin, Sprudelhof 11, Bad Nauheim	Müller-Berghaus, Von der Ahe, Ehrlich, Pötsch, Preissner, Reuning
Klinische Kardiologie mit Fallbeispielen 2 st., Mi. 15 st.	Kramer, Bruns, Voss
Innere Medizin und Chirurgie Integriertes Hauptkolloq Fr. 8 - 10	Lasch, Schwemmlé

Stoffwechsel und Ernährung
für Studenten der Ernährungswissenschaften
s ch a f t e n und der Humanmedizin
Di. u. Do. 12 - 13 ct. Mediz. Poliklinik

Klinisches Kolloquium
im Lehrkrankenhaus Wetzlar
2 st. Mi. ab 15.30

Nephrologisches Seminar

Infektionskrankheiten
Mo. 18.15, Hörsaal Mediz. Klinik

Klinische Hämostaseologie, Pathophysiologie,
Diagnostik und Therapie
2 st., 14tägig, Zeit nach Absprache

Klinische Nephrologie, Pathophysiologie, Diagnostik
und Therapie
2 st., 14tägig, Zeit nach Absprache

'EKG-Arrhythmie Seminar' (ab. 3. Klin. Semester)
Mi. 14, Mediz. Klinik, Abt. Kardiologie

Seminar Neuropsych-Immunendokrinologie
2 st., 14tägig, Zeit nach Absprache

Grundlagen, Indikationen, Grenzen von
Naturheilverfahren und Homöopathie
2 st., Mi. 17.00 Uhr, Hörsaal Kinderklinik

Huth, Klör, Stracke,
Weise

Heinrich, Kaiser,
Kramer, Rawer, Thorn

Wizemann

Breithaupt, Willems,
Sziegoleit

Eckhardt

Eckhardt

Waldecker

Bretzel

Thilo-Körner- Herget,
Leitzmann, Elies

Sportmedizin

Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praxis der
Sportmedizinischen Untersuchungsmethoden)
2 st. Mo. 17 - 19, Kugelberg

Spezielle Themen der Sportmedizin und angewandten
Physiologie unter besonderer Berücksichtigung des
Schulsports (Oberseminar)
2 st., Do. 8.30 -10, Hörsaal Kugelberg

Praktikum Rehabilitationssport
2 st.
Herzsport-Übungsgruppe: Do. 15.30 - 17
Herzsport-Trainingsgruppe: Do 17 - 18.30
Spielhalle Kugelberg

Einführung in die Sportphysiotherapie mit
praktischen Übungen
2 st., Mo. 15 - 17, Hörsaal, Gymnastikhalle und
Bäderabteilungen Kugelberg 62

Funktionelle Anatomie und Biomechanik der
sportlichen Bewegung einschl. häufiger
Verletzungsmechanismen
für Studenten der
S p o r t w i s s e n s c h a f t e n und Medizin
2 st., Do. 13.30 - 15, 14tägig Hörsaal Kugelberg

Nowacki, Medau,
Schnorr, Klobut

Nowacki, Medau

Nowacki, Schnorr,
Klobut

Nowacki, Haible,
Schnorr

Oest

Rheumatologie, Physikalische Medizin und Balneologie

P2 Praktikum der Inneren Medizin

P2' Kursus der Speziellen Pharmakologie

PV Medizinische Klinik II

S. Innere Medizin!
K.L. Schmidt

S. Pharmakologie!
K.L. Schmidt, M.
Berliner, G. Neeck

S. Innere Medizin!
M. Berliner, K.L.
Schmidt

F2	Physikalische Medizin, Naturheilverfahren und Rehabilitation 2 st.	K.L. Schmidt, M. Berliner, G. Neeck, D. Rusch mit HSL der Arbeits- und Sozialmedizin, Chirurgie, Inneren Medizin, Neurologie, Neurochirurgie, Orthopädie, Pädiatrie und Psychiatrie
F2	Klinische Rheumatologie	M. Berliner, R. Dreher, G. Neeck, K.L. Schmidt, H. Stürz
III	Seminar Physikalische Medizin 2 st.	M. Berliner, G. Neeck, U. Zeiger
	Kursus der Klassischen Massage und Bindegewebsmassage	U. Lange, U. Weill-Schwer
K i n d e r h e i l k u n d e		
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Pädiatrie)	H. Blüters-Sawatzki, Dralle, Hagel, Kühl, Lindemann
P2	Praktikum der Pädiatrie 4 st.	Blüters-Sawatzki, Bürger, Hagel, Dralle, von Hattingberg, Kühl, Lampert, Lindemann, Neuhäuser, Reiter, Schulz, Ulmer, Wolf
P	Pädiatrie 3 st.	Anders, Bürger, Hagel, von Hattingberg, Harzer, Kühl, Lampert, Lindemann, Meinhardt, Neuhäuser, Otten, Ulmer, Weigand, Wolf, Schuster, Reither, Schulz
F2	Seminare Pädiatrie	Anders, Hagel, von Hattingberg, Lampert, Lindemann, Neuhäuser, Ulmer, Weigand, Wolf
III	auch für Studenten im Praktischen J a h r 3 st.	
	Das behinderte Kind I (Körperbehinderung) für Studierende der Erziehungs- wissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik und Psychologie 1 st., Mi. 13 - 14	Neuhäuser, Dralle
	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter für Studierende der Ernährung- wissenschaften 1 st., Mi. 12 - 13	Otten
	Repetitorium Pädiatrie 2 st., Mi. 16 - 18	von Hattingberg, Lampert, Menner
	Grundlagen der Pharmakokinetik 1 st., Di. 17 - 18	von Hattingberg
	Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st., nach Vereinbarung	Harzer, Bürger, Otten, Wolf
	Ausgewählte Kapitel aus der Neuropädiatrie 1 st., Di. 16 - 17	Neuhäuser
	Neuropädiatisches Kolloquium 1 st.	Neuhäuser

Onkozytogenetisches Kolloquium 1 st.	Lampert, Harbott
Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st., Di. 17 - 18	Hehrlein, Ulmer, Schlepper, Hagel, Netz,
Seminar Echokardiographie und Dopplerkardiographie in der Diagnostik angeborener Herzfehler 1 st., Mi. 17 - 18	Hagel
Kinderkardiologisches Kolloquium 1 st., Do. 16 - 17	Ulmer, Hehrlein, Hagel, Netz
Allgemeinpädiatrie mit Röntgendemonstration Mo., Di., Mi., Do., Fr. 8 - 9	Lampert, Neuhäuser, Schuster, Ulmer, Wolf
Röntgendiagnostik im Kindesalter	S. Med. Strahlenkunde!
Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax	S. Med. Strahlenkunde!
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen	S. Med. Strahlenkunde!
Miktionsstörungen bei Kindern 1 st., Di. 15	Anders
Diagnostik, Therapie und Schutzimpfungen in der kinderärztlichen Praxis 1 st.	Weigand
Doktorandenseminar 2 st. (nach Vereinbarung)	Wolf, Klingmüller, Lampert, Kühl, von Hattingberg
Kinderkrankheiten und psychosoziale Entwicklung für P ä d a g o g e n und P s y c h o l o g e n 1 st., Di. 15 - 16	Neuhäuser
Pneumologisches Kolloquium 1 st., Mo. 14 - 15	Lindemann

D e r m a t o l o g i e , A n d r o l o g i e u n d V e n e r o l o g i e

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil I (Dermatologie)	Gründer, Hach, Haidl u. Mitarbeiter
P2	Praktikum der Dermatologie, Andrologie u. Venerologie mit Übungen am Krankenbett 3 st.	Schill, Gründer, Haidl u. Mitarbeiter
P2	Kursus der speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie!
F2	Einführung in die Dermatologie 2 st.	Weyers
F2	Klinische Visite in der Dermatologie 1 st.	Schill, Gründer, Haidl u. Mitarbeiter
Z	Dermatologie für Zahnmediziner mit praktischen Übungen 2 st.	Gründer
	Dermatologisch-onkologisches Kolloquium 1 st.	NN
	Dermatomykologische Übungen 1 st., Do. 11.15 - 12.00	Gründer, Mayser
	Andrologie (Diagnostik und Therapie von Fertilitätsstörungen des Mannes) 1 st.	Schill, Haidl
	Reproduktionsbiologisches Kolloquium 1 st.	Miska, Gips, Künzel, Meinecke, Schill

Chirurgie und Anästhesiologie

P1	Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe 3 st.	Hempelmann, Herget, Boldt, Bachmann, Kluge, Thiel
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II (Chirurgie/Unfallchirurgie) 3 st.	Henneking, Padberg, Schück, Spitzer, Faupel, Schultheis, Hofmann, Köhler, Kunze
PV	Chirurgische Klinik 5 st.	Hehrlein, Schwemmler
PV	Traumatologische Klinik	Herold, Hofmann, Kohler, Kunze, Herget, Muhrer, Schultheis, Askevold
	Spezielle Themen aus der Unfallchirurgie 1 st.	HSL d. Unfallchirurgie
P2	Praktikum der Chirurgie 14 Tage ganztags Ersatzweise: Intensivambulatur	HSL der Chirurgie, Neurochirurgie: Feustel, Hofmann, Kahle, Dobroschke
F1	Einführung in die Anästhesiologie 1 st.	Boldt, Bachmann-M. Hempelmann, Kling, Adams, Krumholz
	Einführung in die Chirurgie 2 st.	Henneking, Padberg, Schück, Hofmann
F2	Praktische Übungen zur Operativen Intensivmedizin 1 st.	Boldt, Bachmann, Biscopio, Weidner
F2	Chirurgische Poliklinik 2 st.	Herold, Kohler
III	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL d. Chirurgie u. Anästhesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie und Chirurgische Poliklinik für Zahnmediziner 2 st.	Hild, Herget, Muhrer, Sailer
	Gastrointestinale Chirurgie 1 st.	Dobroschke
	Spezielle Themen der Kinderchirurgie 1 st.	Muhrer
	Thoraxchirurgie 1 st.	Hild
	Grundlagen der regionalen Chemotherapie mit Fallbeispielen 2 st.	Aigner
	Schilddrüsenkolloquium 1 st.	S. Innere Medizin!
	Chirurgische Onkologie 1 st. (nach Vereinbarung)	Schultheis
	Diagnostik und Therapie von Kapselbandverletzungen 1 st. (nach Vereinbarung)	Schultheis
	Pathophysiologie akuter chirurgischer Erkrankungen 1 st. (Termin nach Vereinbarung)	Kahle

Wahlweise Intensivfamiliar: Einführung in die Operationstechnik (Termine nach Vereinbarung)	Kahle
Diagnostik und Therapie der koronaren Herzkrankungen 1 st.	Dapper, Stertmann
Chirurgische Therapie bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen 1 st.	Dapper, Stertmann, Görlach
Angeborene und erworbene Herzkrankungen 1 st., Di. 17 - 18	Hehrlein, Ulmer, Schlepper, Netz
Einführung in die offene Herzchirurgie 1 st.	Görlach, Stertmann
Herzchirurgische Demonstrationen 2 st., wöchentlich	Dapper, Hehrlein
Pathophysiologie und Ultrastruktur des ischämischen Herzens 2 st. (nach Vereinbarung)	Schaper, Hehrlein
Seminar: Angeborene und erworbene Herzkrankungen	Hehrlein, Ulmer, Schaper, Schlepper
Herztransplantation 1 st.	Hehrlein
Gefäßchirurgisches Seminar	Dapper, Hehrlein, Stertmann
Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Schöndorf, Stertmann
Praktische Übungen in der Herz- und Gefäßchirurgie 2 st., 14tägig, Mi. 14 - 16	Görlach
Möglichkeiten der Schmerzbehandlung durch Akupunktur, therapeutische Lokalanästhesie und Hautaustellungsmethoden Teil II, 2 st.	Herget
Onkologisches Kolloquium 1 st., Do. 16 - 17	Schwemmlé, Henneking, von Lieven, Pralle
Praxis der Intensivmedizin 2 st.	Biscopling
Überwachungsverfahren in der Anästhesie und Intensivmedizin 2 st.	Boldt
Streßreaktion in Anästhesie und Chirurgie (nach Vereinbarung im Anschluß an die anästhesiologischen Vorlesungen) 2 st.	Adams
Perioperative Ernährungstherapie, enteral/parenteral 2 st.	Weidler
Intensivfamiliar in Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin (Marienkrankenhaus Trier, 2 Wochen nach Absprache)	Adams
Anästhesie bei herzchirurgischen Eingriffen 2 st.	Kling
Ethische Probleme der Intensivmedizin 1 st. (14tägig nach Aushang)	Salomon
Neurophysiologisches Monitoring in Anästhesie und Intensivmedizin 2 st. nach Vereinbarung	Russ

Urologie

P2	Praktikum der Urologie 2 st.	Rothauge, Nöske, Jarrar, Breitwieser, Kleinhans, Gutschank, Pust, Ruile, Becker
F2	Urologische Klinik 1 st.	Rothauge

Orthopädie

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Orthopädie)	Franz, Melzer und Mitarbeiter
P2	Praktikum der Orthopädie 4 st.	Stürz, Katthagen, Harland, Melzer
III	Aktuelle Orthopädie - Patientendemonstration 2 st.	Katthagen, Harland, Melzer u. Mitarbeiter
	Knochenstoffwechselerkrankungen 1 st.	Eichler
	Sportorthopädie 1 st., nach Vereinbarung	Harland, Melzer, Cassens
	Sportschäden und Sportverletzungen 1 st., 14tägig, Hörsaal Kugelberg	Stürz, Melzer, Bittner, Cassens
	Sonographie der Bewegungsorgane m. prak. Übungen 2 st. nach Vereinbarung	Harland, Katthagen, Melzer, Gruber
	Querschnittslähmungen - Akutversorgung und Rehabilitation 2 st. nach Vereinbarung	Gerner
	Querschnittslähmung gänztägiges Seminar inkl. klin. Visite in der Werner-Wicker-Klinik, Zentrum für Rückenmark- verletzte, Bad Wildungen nach Vereinbarung	Gerner, Stürz
	Famulatur im Zentrum für Rückenmarksverletzte, Bad Wildungen nach Vereinbarung	Gerner
	Typische Röntgenbefunde in der Orthopädie 1 st., freitags, nach Vereinbarung	Schwetlick

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

P2	Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1 Woche ganztags und Seminar, 1 st.	Künzel, Jensen, Kleinstein, Schubring, Hohmann u. Mitarbeiter
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Bailer, Rauskolb
P2	Seminar in Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Künzel mit Jensen, Kleinstein, Hohmann u. Mitarbeiter
F1	Einführung in die Frauenheilkunde und Geburtshilfe für Humanmediziner und Psychologen 1 st.	Hohmann, Jensen, Mußmann, Jovanovic, Kleinstein, Petersen, Rauthe
F2	Geburtshilfe und Gynäkologie 3 st.	Künzel mit Jensen, Bailer, Gips, Kleinstein, Rauskolb, Rauthe u. Vahrson
	Onkologisches Seminar 2tägig, 3. - 4.7.92	Rauthe u. Mitarbeiter

Augenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Ophthalmologie)	Jacobi, Kaufmann, Strobel, Hessemer
P2	Praktikum der Augenheilkunde 3 st.	Jacobi, Kaufmann, Strobel, Hessemer u. Mitarbeiter
	Ersatzweise: Intensivambulatur	Krey
F1	Einführung in die Augenheilkunde 1 st.	Strobel
	Gefäßerkrankungen des Auges 2 st.	Krey
	Erkrankungen der Hornhaut 2 st.	Strobel
	Präventivmedizin: Früherkennung und Frühbehandlung von Strabismus- und Schielerkrankungen 2 st.	Simonsz
	Pathophysiologie des Auges 2 st.	Hessemer

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (HNO-Heilkunde) 3 st.	Sokolovski, Kießling, Maass und Mitarbeiter
P2	Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 3 st.	Glanz u. Mitarbeiter
	Ersatzweise: Intensivambulatur	Maass
F1	Einführung in die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 1 st.	Sokolovski
Z	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovski
	Neurootologische Untersuchungsmethoden 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Sokolovski
	Einführung in die Audiologie 1 st. Zeit nach Vereinbarung	Kießling
	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde für Fortgeschrittene 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Fleischer, Silberzahn
	Klinische Visite montags und freitags ab 14.30 (begrenzte Teilnehmerzahl, nach Voranmeldung)	Glanz u. Mitarbeiter
	Operationsdemonstration (nach Voranmeldung, begrenzte Teilnehmerzahl)	Glanz und Mitarbeiter
	Onkologische Falldemonstrationen 1 st., mittwochs nach Vereinbarung	Silberzahn, Eistert

Neurochirurgie

P1	Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe	S. Chirurgie!
P2	Praktikum der Chirurgie	Christophis, Rieger, Ebel

P2	Praktikum der Neurologie 3. st.	Christophis, Ebel, Gulyas, Lenzen, Rieger
F2	Neurochirurgische Klinik 1 st. Ausgewählte Kapitel aus der Neurochirurgie für höhere Semester und Examenskandidaten 14tägig, 2 st.	Laun, Christophis Laun, Christophis, Ebel, Gulyas, Lenzen, Rieger,

Neurologie

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Neurologie)	Dorndorf, Hornig, Kaps u. Mitarbeiter
P2	Praktikum der Neurologie 3 st. Ersatzweise: Intensivfamlatur	Dorndorf, Hornig, Kaps, Laun, Schütz, Christophis, Wirbatz, Behr Busse
F1	Einführung in die Neurologie 1 st.	Schütz, Herrmann
F2	Neurologische Klinik 3 st.	Dorndorf, Schütz, Hornig, Kaps, Prüll
F3	Neurologische Intensivmedizin 1 st. Klinische Elektroenzephalographie unter besonderer Berücksichtigung der epileptischen Anfallskrankheiten, akustische und visuelle evozierte Potentiale 2 st., Do. 14.30 - 16.00	Hornig, Kaps Prüll u. Mitarbeiter
F3	Ultraschalldiagnostik in der Neurologie 1 st. (nach Absprache) Seminar mit praktischen Übungen Elektromyographie, Elektroneurographie somatosensible evozierte Potentiale, Reflexuntersuchungen 2 st., Fr. 14.30 - 16.00	Kaps Prüll u. Mitarbeiter

Psychosomatische Medizin

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet Teil I (Psychosomatik)	S. Innere Medizin! Brosig, Woidera
P2	Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie 3 st.	HSL d. Psychosomatischen Medizin
F1	Vorlesung zur Einführung in die Psychosomatische Medizin auch für P ä d a g o g e n und S o z i a l w i s s e n s c h a f t l e r 2 st., Mi. 10 - 12 Hörsaal d. Nervenkliniken, Am Steg 28	HSL d. Psychosomatischen Medizin
F2	Untersuchungs-, Beratungs- und Behandlungstechnik in der Psychosomatik und der Psychotherapie 2st.	HLS d. Psychosom. Medizin
III	Balintgruppe für Studenten Nach Vereinbarung Klinisch-psychoanalytisches Seminar 2 st.	Brosig, Felder, Plaß, Schmelz-Schumacher, Wirth, Woidera Fürstenau

Psychiatrie

P2	Praktikum der Psychiatrie 3 st.	Schumacher u. Mitarbeiter
F2	Psychiatrische Klinik 2 st.	Schumacher, Gallhofer
F2	Einführung in die Psychiatrie 2 st.	Schumacher, Watzka
F1	Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie 2 st.	Schumacher, Gallhofer, Linnemann
	Klinische Visite für Fortgeschrittene (begrenzte Teilnehmerzahl) Mo., Di., Do. u. Fr. 9 - 11, nach Voranmeldung	Gallhofer
	Seminar für Doktoranden in der Psychiatrie 2 st.	Gallhofer
	Seminar: Multiaxiale psychiatrische Diagnostik (mit Patientenvorstellung) 2 st.	Schröder-Rosenstock
	Autogenes Training (Technik und Didaktik) 1 st.	König
	Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissen- schaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik und Sportwissenschaften	Prüll
	Einführung in die Kinder- und Jugendpsychiatrie 2 st.	Aba

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	HSL des MZ ZMK
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Wetzel
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner, Geiger
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Klimek, Kockapan
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
Z	Zahnärztliche Berufskunde 1 st.	Hüttemann
Z	Zahnerhaltungskunde I: Kariologie 2 st.	Klimek
Z	Zahnerhaltungskunde I: Endodontie 1 st.	Kockapan
Z	Zahnerhaltungskunde II: Kariesprophylaxe 1 st.	Klimek, Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde II: Endodontie 1 st.	Kockapan

Z	Kinderzahnheilkunde 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde III 1 st.	Klimek, Kockapan, Wetzel
Z	Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde einschl. Demonstration	Klimek, Kockapan, Wetzel, u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschl. Demonstrationen u. Kinderpraktikum	Klimek, Kockapan, Wetzel, u. Mitarbeiter
	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschl. Demonstrationen u. Kinderpraktikum	Klimek, Wetzel, Kockapan, u. Mitarbeiter
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Klimek, Kockapan, Wetzel u. Mitarbeiter
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Klimek, Kockapan u Mitarbeiter
Z	Parodontologie I 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie II 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie III 2 st.	Hüttemann
Z	Propädeutischer Kurs der Parodontologie	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Parodontaltherapie I	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Parodontaltherapie II	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber
Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber
	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 2 st.	Kirschner
	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten III 2 st.	Kirschner
	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (Auscultando) 1 st.	Kirschner
Z	Operationskurs I	Kirschner, Geiger
Z	Operationskurs II	Lorber
Z	Zahn-, Mund-, Kieferchirurgie (Oralchirurgie) 1 st.	Kirschner
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II 1 st.	Lorber
	Klinische Visite auf der Kieferchirurgischen Abteilung des Zentrums im Krankenhaus Wetzlar 1 st. (begrenzte Teilnehmerzahl)	Lorber
Z	Anästhesiekurs zum Operationskurs	Kirschner, Kraus

Z	Demonstration zur Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarbeiter
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarbeiter
Z	Zahnersatzkunde I (festsitzender Zahnersatz) 2 st.	Ferger
Z	Zahnersatzkunde II 2 st.	Ferger
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Ferger
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 2 st.	Ferger
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I	Ferger u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnersatzkunde II	Ferger u. Mitarbeiter
	Doktorandenkolloquium	Ferger, Wefers
Z	Einführung in die Kieferorthopädie 2 st. (Diagnostik)	Pancherz
Z	Kieferorthopädie I 1 st. (Technik)	Pancherz
Z	Kieferorthopädie II 1 st. (Behandlung)	Pancherz
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Technik	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung II	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Seminar zum Kinderpraktikum 1 st.	Wetzel u. Mitarbeiter
	Plastische und wiederherstellende Gesichtschirurgie, Operationspraktikum Di., Mi. 8 - 12, im Friedrich-Zimmer-Krankenhaus, 6348 Herborn, Schloßstraße (begrenzte Teilnehmerzahl, deshalb bitte Voranmeldung unter Tel. 06478/511)	Koch
	Mißbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich 2 st., alle 14 Tage	Koch

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Hochschulrechenzentrum

Eine Anmeldung ist nur erforderlich, wenn es bei dem betreffenden Workshop angegeben ist.

I A Für diese Veranstaltung ist ein Benutzerausweis für Mikrocomputer erforderlich. Diese (Lichtbild-)Ausweise werden Mitgliedern und Angehörigen der JLU und der FH Gießen-Friedberg auf Antrag vom HRZ (Anmeldung, Zimmer 17) ausgestellt.

II Bezeichnung der Veranstaltung

III Name des/der Lehrenden

IV Datum, Ort der Veranstaltung HEG 05 Chemie: Hörsaal 05 im Chemie-Gebäude, Heinrich-Buff-Ring 58 HRZ: Hochschulrechenzentrum, Heinrich-Buff-Ring 44

V Uhrzeit (Die Veranstaltungen beginnen pünktlich - s.t.)

Hinweis:

Der Fachbereich Mathematik bietet im Sommersemester 1992 eine Veranstaltung "Programmierskurs FORTRAN 77" an (Dozent: D. Wolff).

Vorlesung donnerstags 11.00-13.00 Uhr, Physikgebäude, Heinrich-Buff-Ring 16, Hörsaal II, Übungen freitags 15.15-16.00 Uhr, HRZ, Terminalraum 2

Die folgenden drei Veranstaltungen dienen der Einführung in die Bedienung von speziellen Geräten. Sie finden an mehreren Terminen im Semester statt, die jeweils mit den Interessenten abgesprochen werden. Daher ist eine Anmeldung im Sekretariat des HRZ (Zimmer 102, Tel. 2511) erforderlich:

	W1: Texterfassung mit dem Scanner (Anmeldung erforderlich, s.o.)	Partosch	
	W2: Bilderfassung mit dem Scanner (Anmeldung erforderlich, s.o.)	Löw	
	W3: Die Benutzung des Filmbelichters (Anmeldung erforderlich, s.o.)	Obermann	
A	W4.1: Einführung in das Betriebssystem MS-DOS und das Textverarbeitungsprogramm Word 5.0	Löw Partosch	30.3.-3.4., 6.4. u.7.4., 8.30-12.00 HEG 05, Chemie
A	U4.1: Übungen zum Workshop W4.1	Löw Partosch	30.3.-3.4., 6.4. u.7.4., 13.30-16.30 HRZ, Raum 201 u. Raum 226
A	W4.2: Einführung in das Betriebssystem MS-DOS und das Textverarbeitungsprogramm Word 5.0 (inhaltlich gleich W4.1)	Löw Partosch	13.7.-17.7., 20.7. u.21.7., 8.30-12.00 HEG 05, Chemie
A	U4.2: Übungen zum Workshop W4.2	Löw Partosch	13.7.-17.7., 20.7. u.21.7., 13.30-16.30 HRZ, Raum 201 und 226
A	W5: Word für Fortgeschrittene	Partosch	22.4.-24.4. HRZ, Raum 1 22.4.-24.4. HRZ, Raum 201 und 226 8.30-10.00 10.30-12.00
	W6: Einführung in das Betriebssystem NOS/VE des Großrechners Cyber	Hollenhorst	22.4.-24.4. HRZ, Terminalraum 2 14.00-16.00
	W7: Einführung in das Betriebssystem UNIX	Paßler	27.4.-30.4. HRZ, Raum 1 8.30-10.00
	W8: Einsatz des Betriebssystems MS-DOS auf Mikrocomputer-Systemen, Teil 2	Löw	27.4.-30.4. HRZ, Raum 1 10.30-12.00
	W9.1: Einführung in SPSS/PC+	Hollenhorst	27.4.-29.4. HRZ, Raum 1 30.4. 14.00-16.00 14.00-16.00 HRZ, Raum 1 und 226



W9.2: Einführung in SPSS/PC+ (inhaltlich gleich W9.1)	Hollenhorst	29.6. u. 30.6. HRZ, Raum 1 1.7. HRZ, Raum 1 und 226	8.30-12.00 8.30-12.00
W10: Das Satzsystem TeX	Partosch	4.5.-6.5. HRZ, Raum 1	8.30-12.00
W11: Statistik-Auswertungen mit SPSS-X (auf dem Großrechner Cyber)	Hollenhorst	4.5.-6.5. HRZ, Raum 1 7.5. HRZ, Raum 1 und Terminal- raum 2	14.00-16.00 14.00-16.00
W12: Schriften und Grafik in LaTeX Achtung: Für diesen Workshop ist eine Anmeldung im Sekretariat des HRZ (Raum 102, Tel. 2511) erforderlich	Hofstetter	7.5. u. 8.5. HRZ, Raum 1 und 113	8.30-12.00
W13: Das interaktive Graphik- und Sta- tistikprogramm PlotIT	Obermann Hollenhorst	11.5.-14.5. HRZ, Raum 1 11.5.-14.5. HRZ, Raum 201	8.30-10.00 10.30-12.00
W14: Einführung in QuattroPro	Löw Runrecht	11.5.-14.5. HRZ, Raum 1	14.00-15.30
W15: Einführung in MS-Windows und Word for Windows Achtung: Für diesen Workshop ist eine Anmeldung im Sekretariat des HRZ (Raum 102, Tel. 2511) erforderlich.	Partosch	18.5.-22.5. HRZ, Raum 1 18.5.-22.5. HRZ, Raum 201 und 226	8.30-12.00 14.00-15.30
W16: UNIX für Fortgeschrittene	Paßler	25.5.-27.5. HRZ, Raum 1 25.5.-27.5. HRZ, Terminalraum 2	8.30-10.00 10.30-12.00
W17: Software zu Numerik, Simulation und Optimierung	Hollenhorst	25.5.-27.5. HRZ, Raum 1	14.00-15.30
A W18: Das Datenbanksystem dBASE	Wolff	1.6.-5.6. HRZ, Raum 1 1.6.-3.6. und 5.6. HRZ, Raum 201	8.30-10.00 10.30-12.30
W19: Einführung in AutoCAD	Obermann	1.6.-4.6. HRZ, Raum 1	14.00-15.30
W20: SPSS für Fortgeschrittene	Hollenhorst	9.6.-11.6. HRZ, Raum 1	8.30-10.00
W21: TCP/IP-Anwendungsprogramme (TELNET, FTP)	Ackermann	9.6.-11.6. HRZ, Raum 1	14.00-15.30
W22: Programme zur Textanalyse	Partosch	15.6. und 16.6. HRZ, Raum 1	8.30-10.00
W23: Das Datenbanksystem Oracle	Teichmann	15.6.-17.6. HRZ, Raum 1	10.30-12.00
W24: Kommunikation über Post- und Rech- nernetze	Wolff	22.6.-25.6. HRZ, Raum 1	14.30-16.00

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Strahlenzentrum

I	Veranstaltungsart: WV=Wahlvertiefungsveranstaltung WP=Wahlpflichtveranstaltung WP*=Wahlpflichtveranstaltung für Biologen				
III	Veranstaltung				
IV	Name des/der Lehrenden				
V	Veranstaltungsort und -zeit S1=Strahlenzentrum/Hörsaal S2=Strahlenzentrum/Seminarraum				
VI	Vorlesungsbeginn				
WP AS	HS	Forschungsseminar Strahlenzentrum	Melchert/ Neubacher	Do 17-19 14-tägig, S1	s.Ank.
WV WP*		Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklearbiol. Praktikum)	Seibold	Zeit nach Vereinbarung	
WV		Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Seibold	Zeit nach Vereinbarung 4 st. S2	
P	GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF,L3, 4. Sem. NF (Physik als Wahlfach)	Clausnitzer/ Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	15.4.
P O	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF,L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Do 10-11, 1 st. R III	16.4.
WV	HS	Kernspektroskopie Kernstruktur DF, HF, L3, ab 6. Sem.	Wesselborg	Di, Fr 12-13, 2 st. Hörsaal III	14.4.
WP S	HS	Seminar über Kernphysik HF,L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kühn/Krusche/ Metag/Novotny/ Ströher/Wesselborg	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysikalischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Metag/Schneider/ Wollnik	4, 8 oder 12 st. nach Vereinbarung	s.Ank.
WP AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierte Teilchen, HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.

Z

WV	HS	Literaturkolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wiss. Arbeiten im Strahlenzentrum HF,L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlenzentrum	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
	ES	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/ Salzborn	2 Wochen, 4 st. Sept./Okt. 1992 Strahlenzentrum	
WP AS	HS	Arbeitsseminar über Photonenstreuung	Wesselborg	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka	Mo 12-13, Do 11-13 3 st., R VII	16.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11 2 st., R VII	16.4.
WP S	HS	Biophysik-Seminar: "Die Biophysik des Wassers" HF,L3/DF, ab 5. Sem.	Kiefer/Neubacher/ Penka/Strobel	Do 17-19, 14-tägig 2 st., R VIII	16.4.
WP AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann	nach Vereinbarung	s.Ank.
WP AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11 2 st., R VIII	17.4.
WV	HS	Literaturseminar HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann	nach Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium in engl. Sprache HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10 1 st., R 101	16.4.
WP Pr	HS	Biophysik-Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer/Neubacher/ Penka/Rase/Schnei- der/Strobel	Di 14-17 4 st., Strahlenzentrum	Anmeld. bis 17.4. im Sekr. Biophys.
WP Pr	HS	Biophysik-Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer/Neubacher/ Penka/Rase/Schnei- der/Strobel	2 Wochen ganztägig Ende Sept. s. Ank.	Anmeld. bis 3.7. im Sekr. Biophys.
WP Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- schullehrer der Biophysik	8, 12 oder 16 st. nach Vereinbarung Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wiss. Arbeiten HF,L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig Strahlenzentrum	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF,L3/DF, ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 14-tägig 2 st., R VII	s.Ank.

Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

Geographie

Klima und Vegetation	Haffner	Do 9-10, 2st. Fr 9-10
Begleitseminar "Klima und Vegetation"	Haffner	Do 16-18, 2st.
Oberseminar: Themen zur angewandten physischen Geographie	Haffner	Fr 11-13, 2st.
Blockseminar: Landschaftsökologie der Trop. u. Subtrop. unter bes. Berück- sichtigung anwendungsbez. Gesichtspunkte	Haffner	n.b.A., 2st.
Dipl.- und Doktorandenkolloquium	Haffner	n.b.A., 1st.
Drei kleine Exkursionen	Haffner	n.b.A.
Regionale Geographie von Afrika	Scholz	Do 11-13, 2st.
Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Java"	Scholz	Fr 16-18, 2st.
Oberseminar: Aktuelle Probleme in Entwicklungsländern	Scholz	Mi 9-11, 2st.
Große Exkursion "Java" mit Projektarb.	Scholz	

Ernährungslehre

Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann	Di 8-10, 2st.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Er- nährungssituation in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Bellin	Mi 8-10, 2st.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II.E.	Leitzmann/ Bellin	Mo 14-16, 1st.

Arbeitskreis Veterinärmedizin der Tropen und Subtropen

Aufgaben und Probleme der Tropischen und Subtropischen Veterinärmedizin	Gäste und Mit- glieder des Arbeitskreises	Mo 18-19, 1st. 14-tägig, R 14
--	---	----------------------------------

Agarwissenschaften

Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Do 8-10, 2st.
Kulturpflanzen der Tropen u. Subtr.III (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17, 1st.
Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi 10-11, 1st.
Unkrautprobleme in den Trop.u.Subtr.II	Alkämper	Di 17-18, 1st.
Seminar trop. u. subtrop. Landbau	Alkämper	Mi 8-10, 1st., 14-tägig
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (f. Stud. der HuE)	Alkämper	Di 16-17, 1st.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Schlösser/ Schmutterer	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Schädlinge trop. Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.

Z

Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	Moll	n. Vereinbarung
Regionale Bodenkunde – Tropen und Subtropen	Moll	Mi 17-18, 1st.
Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12, 1st
Produktionskapazitäten der Böden Asiens	Breburda	n. Vereinbarung
Bodennutzung in Trockengebieten	Breburda	n. Vereinbarung
<u>Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen</u>		
1. Schweine-, Geflügel- und Kleintierhaltung	Steinbach/ Zerfas	Mo 16-18, 1st. 14-tägig
2. Range Management	Steinbach	Mi 12-13, 1st.
3. Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Steinbach/ Zerfas	Mo 15-16, 1st.
4. Seminar	Steinbach/ Zerfas	Do 16-18, 2st.
Standortlehre der tierischen Produktion:		
1. Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Erhardt	Mo 8-9, 1st.
2. Betriebswirtschaftliche Standortlehre	Bauer	n. Vereinbarung
3. Grünlandökologie	Opitz von Boberfeld	Di 10-12, 1st. n. Vereinbarung
4. Seminar	Steinbach/ Zerfas	Di 8-10, 2st.
Tierhaltung:		
1. Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13, 1st.
2. Ethologie	Steinbach	Mi 10-11, 1st.
3. Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di 12-13, 1st.
<u>Botanik</u>		
Vegetationskunde	Schultka	n. Vereinbarung

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

Referat I
"INTERNATIONALE STUDIENENTWICKLUNG"
- kein Angebot -

Referat II
"STUDIENBERATUNG"
siehe Büro für Studienberatung

Referat III
"MEDIEN- UND TEXTWISSENSCHAFTEN"

WV	Einführung in die Videoproduktion (Kamera, Recorder, Schnittgerät), 2std., Zeit nach Vereinbarung Vorbesprechung: Mo 20.4.1992 14.00 Uhr	Christ Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Funktion und Technik audiovisueller Geräte; Zeit nach Vereinbarung (für Mitarbeiter und Studierende) Vorbesprechung: Fr 24.4.1992 9.00 Uhr	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Videopraxis (für Mitarbeiter und Studierende; für L1, L2, L3, L5 und Studien- schwerpunkt Fachjournalismus) Vorbesprechung: Mi 22.4.1992 14.00 Uhr Teilnahme nur nach erfolgreichem Besuch der WV "Einführung in die Videoproduktion"	Rosenbaum	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Neue Medien/Telekommunikations- dienste Vorbesprechung: Di 21.4.1992 10.00 Uhr Näheres s. Ankündigung	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 05

Referat IV
"BERUFS- UND SCHULPRAXIS"

1. Schulpraktikum

Praktikumsverpflichtungen

Rechtliche Grundlage für die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Lehramts-
studiengänge ist die Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das

- Lehramt an Grundschulen (L1), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Gymnasien (L3), hier § 3 Abs. 2 und
- Lehramt an Sonderschulen (L5), hier § 3 Abs. 4

in der Fassung der Verordnung vom 19. Dez. 1979 (GVBl. 1979, I, S. 277 f.).
Danach ist für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme
an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (L1/L2/L3) bzw. drei (L5)
Abschnitten abzuleisten ist.

An der JLU wird das Schulpraktikum gemäß 'Ordnung für die Durchführung des
Schulpraktikums' (Schulpraktikumsordnung) in der mit Erlaß vom 8.2.82, Az.:
IV.A.1.- 626/2.- 61 genehmigten Fassung durchgeführt.

Danach ist das Schulpraktikum in den folgenden Arten abzuleisten:

Z

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P Grundschuldidaktisches Praktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Primarstufe in der Regel nach dem 3. (2.)* Sem. mit allgem. didaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt, 5-wöchig
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) in der Primar- oder Sekundarstufe I, i.d.R. nach dem 5. (4.)* Sem. im Wahlfach, 5-wöchig

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I, i.d.R. nach dem 3. (2.)* Sem. in einem der beiden Wahlfächer oder als grundwissenschaftliches Praktikum **, 5-wöchig
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I, i.d.R. nach dem 5. (4.)* Sem. im anderen Wahlfach, 5-wöchig

Für Studierende L3 (Lehramt an Gymnasien) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II, i.d.R. nach dem 3. (2.)* Sem. bzw. im Grundstudium, in einem der beiden Wahlfächer, oder als grundwissenschaftliches Praktikum **, 5-wöchig
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II, i.d.R. nach dem 5. Sem. (bzw. im Hauptstudium) im anderen Wahlfach, 5-wöchig

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

- P Einführungspraktikum an Sonderschulen oder Sozialpraktikum (1. Praktikumsabschnitt), i.d.R. nach dem 1. Sem., als Sozialpraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung, 4-wöchig
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) mit wählbarem Stufenschwerpunkt, i.d.R. nach dem 3. Sem. im Wahlfach, 5-wöchig
- P Hauptpraktikum an Sonderschulen (3. Praktikumsabschnitt), i.d.R. nach dem 5. Sem., 4-wöchig

1.2 Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen

Alle Praktika an Schulen sind in Verbindung mit einer vorbereitenden und einer auswertenden Veranstaltung durchzuführen. Die vorbereitende Veranstaltung wird in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester durchgeführt, die auswertende Veranstaltung soll entweder in einer Blockveranstaltung (Weekendseminar oder Ähnliches) oder in einer nachbereitenden Veranstaltung in dem den Blockpraktika anschließenden Semester durchgeführt werden.

Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltung sind für alle Praktikanten obligatorisch. Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche, insbesondere

- Institute "Didaktik" in den Fachbereichen entsprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern bezüglich der Fachpraktika
- Institut für Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands im Fachbereich 04 bezüglich des grundschuldidaktischen Praktikums
- Institut für Heil- und Sonderpädagogik im Fachbereich 04 bezüglich der Einführungs- und Hauptpraktikums an Sonderschulen.

* Die Zahl in Klammern gilt für Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben.

** Das grundwissenschaftliche Praktikum kann unter

- erziehungswissenschaftlichem Aspekt
 - gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt
 - psychologischem Aspekt
- durchgeführt werden.

(Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03/04 und 06)

1.3 Wichtige Hinweise:

Die Praktika werden im Regelfall beginnend mit einem Wintersemester durchgeführt. Praktika, die mit einem Sommersemester beginnen, sind Sonderfällen (Studienwechsler etc.) vorbehalten. Aus diesem Grunde sollen auch Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben, sich für das Praktikum beginnend zu einem Wintersemester anmelden. Von dieser Regelung ausgenommen sind Studierende des Faches Sport, die ihr Praktikum wegen der obligatorischen Skikurse möglichst zum jeweiligen Sommersemester absolvieren sollen. Die Anmeldungen finden jeweils zu Beginn des vorangehenden Semesters statt; für das Regelpraktikum beginnend mit einem Wintersemester also bereits im vorangehenden Sommersemester. (Siehe auch hierzu besonderen Aushang am Schwarzen Brett des Referats Berufs- und Schulpraxis, Karl-Glückner-Straße 21/A, Raum 037).

1.4 Meldefristen

Die Anmeldung zu den Praktika WS 92/93 (Blockpraktikum voraussichtlich vom 22.02 - 26.03.93) finden bereits im SS 92 in der Zeit vom 21.04. - 30.04.1992 im Philosophikum II, Karl-Glückner-Straße 21/A, Raum 037 statt.

Die Anmeldung zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als Anmeldung zur vorbereitenden Veranstaltung. Während der Anmeldefrist ist das Sekretariat von 9 - 13 Uhr geöffnet, in der übrigen Zeit jeweils von 9 - 12 Uhr.

1.5 Sprechzeiten

Die Sprechzeiten des Referats sind für das SS 92 wie folgt festgelegt:

Prof. Dr. H. Schramm nach Vereinbarung

A. Zöllner dienstags 13.30 - 14.30 Uhr
freitags 11 - 12 Uhr

Sekretariat montags bis freitags 9 - 12 Uhr
in Haus A, Raum 036, 037, 038.

2. Für alle Lehramtsstudenten, die Sprecherziehung nicht in ihrem obligatorischen Ausbildungscurriculum haben, wird wieder auf freiwilliger Basis eine Veranstaltung

V/O GRUNDLAGEN DER SPRECHERZIEHUNG Bialke Philosophikum I
Mo 15.00 Uhr Haus B, Raum 154
Einführungsveranstaltung: 13.04.92
angeboten.

Zweck und Inhalt der Veranstaltung ist die Vermittlung der Grundlagen des Sprechens (Atmung, Laut- und Stimmbildung); weitere Schwerpunkte sind sprecherische Ausdrucksmittel, Sprechsituation und Sprechen.

Außerdem soll der zukünftige Lehrer dafür sensibilisiert werden, Fehlformen des Sprechens zu erkennen.

Die Übungen dienen einmal der Überprüfung und Verbesserung des eigenen Sprachverhaltens (Sprechtraining, Abbau von Sprechangst etc.).

zum anderen der Einführung in die rhetorische Kommunikation (Redevorbereitung, Kurzstatements etc.).

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

- I** **Veranstaltungsart:**
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II** **Studienphase:**
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III** **Veranstaltung**
- IV** **Name des/der Lehrenden**
- V** **Veranstaltungsort und -zeit**
- R I = Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung, Otto-Behagel-Str. 10/D
- R II = Alte UB, Bismarckstr. 37
- R III = Hörsaal 4, Otto-Behagel-Str. 10
- R IV = Bodenkundlicher Seminarraum, Wiesenstr. 3
- R V = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- R VI = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24, 1. Stock
- R VII = Labor, Inst. für Bodenkunde, Eichgärtenallee 3, Erdgeschoß

Fachgebiet Agrar- und Ernährungswirtschaft

- | | | | |
|----|--|------------|-------------------------|
| WP | Kooperation in der Landwirtschaft
des europäischen Auslands (Vorlesung) | Lončarević | R III
Mo 14-16, 2st. |
|----|--|------------|-------------------------|

Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

Veranstaltungen für Studierende der Agrarwissenschaften, Biologie, Geographie und Geologie

- | | | | |
|----|--|---------------------------|------------------------------|
| WP | Bodenerosion und Bodenerhaltung
(Vorlesung) | Breburda | R V
Mi 11-12, 1st. |
| WP | Quartärgeologische Grundlagen
der Bodenkartierung (Vorlesung) | Breburda | R VI
Fr 10-11, 1st. |
| WV | Produktionskapazitäten der Böden
Eurasiens und Nordamerikas (Vorlesung) | Breburda | nach Vereinbarung |
| P | Bodenkunde II | Breburda | R V
Di 11-13, 2st. |
| WP | Bodenkundliche Exkursionen zur
Bodenerhaltung | Breburda | ganztätig |
| | Bodenkundliches Seminar für Diplomanden
und Doktoranden | Breburda/
Harrach/Moll | R IV
nach Vereinbarung |
| | Bodenkundliches Kolloquium | Breburda/
Harrach/Moll | nach Vereinbarung
14tätig |
| | Blockveranstaltungen vom 21.9.-12.10.1992 | | |
| P | Bodenkundliches Laborpraktikum I | Moll/Tributh/
Wegener | R II |
| P | Bodenkundliches Laborpraktikum II | | |

Fachgebiet Geschichte und Sprachen

- | | | | | |
|----|-----------|--|-----------|--------------------------------|
| WP | GS/
HS | Perestrojka und Geschichte. Rußlands
gegenwärtige Auseinandersetzung mit
dem Sowjetkommunismus (Vorlesung) | Heller | R III
Mi 9-11, 2st. |
| WP | HS | Stalin - Biographien
(Hauptseminar) | Heller | R I, 314/315
Di 16-18, 2st. |
| WV | GS/
HS | Der Putsch vom August 1991
(Lektürekurs) | Heller | R I, 209
Di 14-16, 2st. |
| WP | GS | Einführung in die Osteuropäische
Geschichte (Proseminar) | Göckenjan | R I, 314/315
Mo 14-17, 3st. |
| WV | GS/
HS | Repetitorium zur Geschichte Osteuropas
im Mittelalter (Übung) | Göckenjan | R I, 507
Mo 18-20, 2st. |
| WP | GS | Nationalitätenprobleme in Jugoslawien
aus historischer Sicht (Proseminar) | Göckenjan | R I, 314/315
Di 9-11, 2st. |
| WP | GS/
HS | Modernisierungsversuche in Rußland/der
Sowjetunion seit Peter dem Großen
(Vorlesung) | Dralle | R I, 314/315
Mo 9-11, 2st. |

WP	HS	Der deutsche Beitrag zu den Modernisierungsversuchen in Rußland/der Sowjetunion (Hauptseminar)	Dralle	R I, 507 Mo 14.30-16
WP/ WV	GS/ HS	Russisch für Historiker II. (Sprachkurs)	Besche1	R I, 314/315 Fr 13-15

Fachgebiet Tierzucht und Tierhaltung

WP		Instrumentelle Besamung von Bienenköniginnen	Schley	R I nach Vereinbarung
WP		Bienenzucht und Bienenhaltung mit Exkursionen	Schley	R I, 314/315 Fr 10-12
WP		Kaninchenzucht und -haltung	Schley	TzSe s. Fb. 17 Fr 8-9
WP		Kleintierzucht (Seminar)	Schley	TzSe s. Fb. 17
siehe auch Fachbereich 17				

Für Hörer aller Fachbereiche

Vortragsreihe zu aktuellen Problemen in Osteuropa	Mitglieder des Zentrums	siehe besonderer Aushang
Perestrojka und Geschichte, Rußlands gegenwärtige Auseinandersetzung mit dem Sowjetkommunismus	Heller	R III Mi 9-11

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie,
Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase:
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium
- III Veranstaltungen
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus .../Raum ...
- VI Vorlesungsbeginn

GS/	Einmalige Informationsveranstaltung:	Die Hochschul-	Mo 18-20	13.04.92
HS	Philosophie im SS 1992	lehrer und Lehr-	Ph I: A/3	
		beauftragten		
		des Zentrums		

VORLESUNGEN:

WP	GS/ HS	Erkenntnistheorie/Theoretische Philosophie/Praktische Philosophie: Grundbegriffe der Philosophie	Becker	Do 9-11, 2 st. Ph I: C 2/27	16.04.92
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Zentrale Themen der Naturphilosophie II	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Ph I: A/5	14.04.92
WV	GS/ HS	Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Ph I: C 1/210	14.04.92
WP	GS/ HS	Erkenntnistheorie und Ontologie: Philosophische Hermeneutik	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. Ph I: A/3	16.04.92

SEMINARE:

WP	GS/ HS	Logische Propädeutik: Einführung in die Logik und ihre Philosophie	Bartels	Mo 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	27.04.92
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Demokratie und Nation	Becker	Do 11-13, 2 st. Ph I: C 1/3	16.04.92
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie/Praktische Philosophie: Bioethik	Kanitscheider	Mi 10 st.-11.30, 2 st. Ph I: C 1/3	15.04.92
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie (Problemge- schichtliche Durchblicke): Wichtige Reden (Weber, Scheler, Heidegger, Sartre, Ritter, Foucault, Lübbe u. a.)	Marquard	Do 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	16.04.92

WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: I. Kant: Kritik der praktischen Vernunft	Probst	Di 18-20, 2 st. Ph I: A/3	14.04.92
WP	GS/ HS	Erkenntnistheorie und Ontologie: Hermeneutik und Rhetorik	Wetz	Do 18-20, 2 st. Ph I: C 1/3	16.04.92

OBERSEMINARE:

	HS/ AS	Philosophisches Kolloquium	Becker, Kanitscheider, Marquard	Mi 20-22, 2 st. Ph I: C 1/210	siehe Aushang!
WV	HS	Naturphilosophie - Die zentralen historischen Positionen	Kanitscheider	Mi 12 s.t.-13.30, 1 st. Ph I: C 1/3	22.04.92
WV	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	siehe Plakate!	
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre (individuelle Beratung)	Becker	Do 14-15, 1 st. Ph I: C 1/205	16.04.92
			Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Ph I: C 1/212	14.04.92
			Marquard	Mi 11.30-12.15, 1 st. Ph I: C 1/209	15.04.92

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 47

Zentrum für regionale Entwicklungsforschung

Am Zentrum für regionale Entwicklungsforschung sind zur Zeit folgende Disziplinen vertreten: Agrarökonomie, Agrarsoziologie, Anthropogeographie, Ernährungswissenschaft, Regional- und Umweltpolitik, Verkehrswissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Welternährungswirtschaft. Die Lehrveranstaltungen der am Zentrum beteiligten Hochschullehrer werden im Rahmen ihrer Fachbereiche wahrgenommen und sind dort im einzelnen aufgeführt. Zu den nachstehend genannten Forschungsschwerpunkten des Zentrums werden Lehrveranstaltungen in den angegebenen Fachbereichen angeboten:

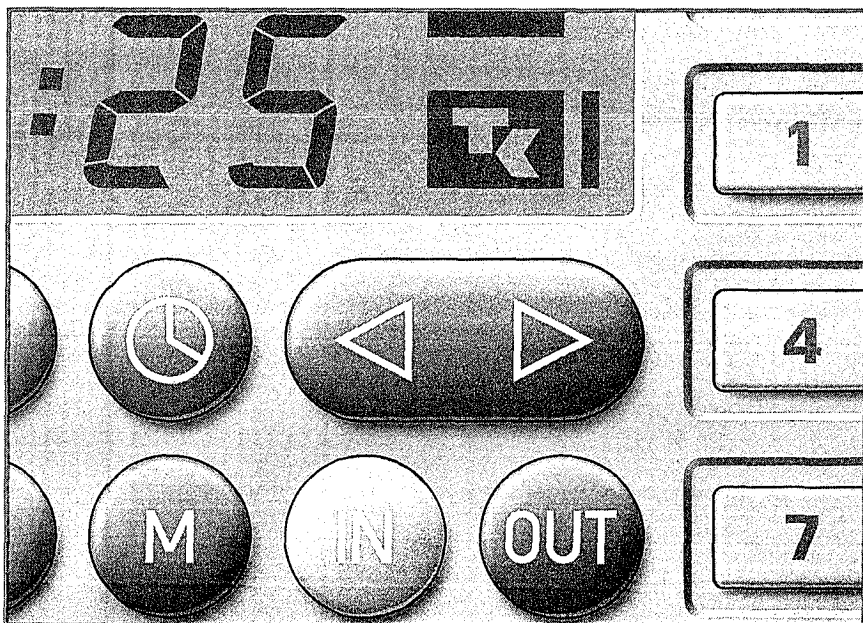
1. Schwerpunkt regionale Strukturen und Entwicklungsprozesse in Industrieländern: Fachbereiche 02, 16 und 17;
2. Schwerpunkt ländliche Entwicklung und Regionalplanung in Entwicklungsländern: Fachbereich 17;
3. Schwerpunkt Ernährung in Entwicklungsländern: Fachbereiche 17 und 19;
4. Schwerpunkt Grundsatzfragen der regionalen Entwicklungsforschung: Hierzu finden Seminarveranstaltungen statt, zu denen Interessenten eingeladen sind (Auskunft über diese Veranstaltungen im Zentrum, T. 8415/14).

Deutsch als Fremdsprache

Texte aus den Wissenschaften	Raab	Mo, Mi, Fr 8.30 - 10.00 6st.	15.04.
Übungen zu wissenschaftssprachlich relevanten grammatischen Strukturen	Peter	Di 8.30 - 10.00 Do 9.15 - 10.45 4st.	14.04.
Übungen zur Angabe von GRUND, FOLGE, VORAUSSETZUNG, ZWECK u.ä.	Raab	Mi, Fr 10.15 - 11.45 4st.	15.04.
Übungen im Sprachlabor zu den o.g. Veranstaltungen	Raab, Peter	Mi 11.45 - 12.30 Do 8.30 - 9.15 2st.	15.04.
Übungen im Sprachlabor, besonders für ausländische Gastwissenschaftler. Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte	Raab, Peter	Z.n.V.	14.04.
Übungen zum Hörverständnis und zur schriftlichen Wiedergabe wissenschaftlicher Informationen	Raab, Peter	Mo 11.00 - 12.30 Mi 10.15 - 12.30 Do 11.00 - 11.45 6st.	14.04.
Übungen zur Rechtschreibung	Raab	Mo 10.15 - 11.00 1st.	27.04.
Übungen zum Vortrag wissenschaftlicher Informationen	Peter	Do 11.45 - 12.30 1st.	16.04.
Übungen zur Konstruktion komplexer Texte unter besonderer Berücksichtigung fachsprachlicher Ausdrucksweisen für Fortgeschrittene	Raab	Mo 14.30 - 16.00 2st.	27.04.
Übungen zu politischen, sozialen und wirtschaftlichen Problemen Deutschlands anhand entsprechender Fachtexte (Fortgeschrittene)	Peter	Do 14.30 - 16.00 2st.	23.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Raab, Peter	In der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 St. s. Anschlag	

Ort der Kurse: Akademisches Auslandsamt, Gutenbergstr. 6

Achtung 25jährige! Entscheidung



Mit dem vollendeten 25. Lebensjahr müssen Sie Mitglied einer Krankenkasse werden, weil Ihre Familienversicherung zu diesem Zeitpunkt endet. Nur wenn Sie Grundwehr- oder Zivildienst geleistet haben, verschiebt sich die Frist entsprechend. Sie können frei wählen. Die TK ist als berufsspezifische Krankenkasse auf technische Angestellten-Berufe und deren Berufsnachwuchs spezialisiert. Mit rund 3,9 Millionen Versicherten ist sie die drittgrößte gesetzliche Krankenkasse in der Bundesrepublik. Studenten, die eine technische Fachrichtung studieren, gehören von Anfang an in die richtige Kranken-

kasse. Näheres erfahren Sie in der Broschüre „TK-Details – Krankenversicherung für Studenten“ und im „TK-Unitimer“. Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern.
Mo – Mi 9 – 15, Do 9 – 17, Fr 9 – 13 Uhr.

6300 Gießen
Frankfurter Straße 1
Tel. ☎ 06 41 - 79 67-0

TK – konstruktiv und sicher



Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung

»Ihre Buchhandlung«

Inh.: Dieter Schormann

Seltersweg 83, 6300 Gießen 1

Telefon: (06 41) 79 34 - 0 · FAX 79 34 39

Goethe-

**BUCHHANDLUNG
AM ALTEN SCHLOSS**

Neuen Bäue 1 · Tel. (06 41) 79 34 - 32



*Ferber's
Fachbuchhandlung
am Klinikum*

Frankfurter Straße 45 · Tel. (06 41) 79 34 - 35



*Ferber's
Fachbuchhandlung
im Philosophikum*

Otto-Behagel-Str. 10 · Tel.: 06 41/49 19 19